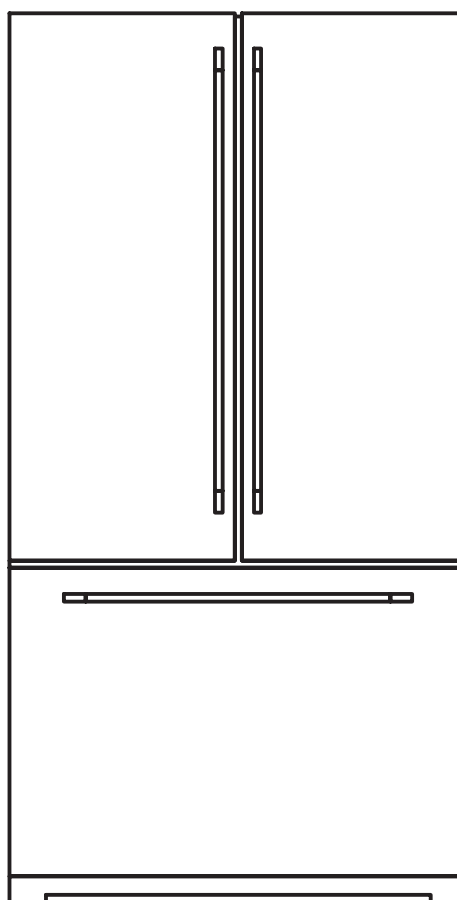


Gaggenau  
de Gebrauchsanleitung  
en Operating instructions  
fr Notice d'utilisation  
it Istruzioni per l'uso  
nl Gebruiksaanwijzing

# RY 495





|    |                          |     |
|----|--------------------------|-----|
| de | Inhaltsverzeichnis ..... | 4   |
| en | Table of Contents .....  | 37  |
| fr | Sommaire .....           | 70  |
| it | Indice .....             | 104 |
| nl | Inhoud .....             | 137 |

# Inhaltsverzeichnis

|                                             |           |
|---------------------------------------------|-----------|
| <b>Gratulation .....</b>                    | <b>6</b>  |
| <b>Sicherheits- und Warnhinweise .....</b>  | <b>6</b>  |
| Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen ..... | 6         |
| Technische Sicherheit .....                 | 6         |
| Beim Gebrauch .....                         | 6         |
| Kinder im Haushalt .....                    | 7         |
| Allgemeine Bestimmungen .....               | 7         |
| <b>Hinweise zur Entsorgung .....</b>        | <b>7</b>  |
| Verpackung entsorgen .....                  | 7         |
| Altgerät entsorgen .....                    | 7         |
| <b>Einbau des Gerätes .....</b>             | <b>8</b>  |
| Wichtige Hinweise .....                     | 8         |
| Aufstellort .....                           | 8         |
| Einbau-Nische .....                         | 8         |
| Transport .....                             | 9         |
| Gerät an das Wassernetz anschließen .....   | 9         |
| Elektrischer Anschluss .....                | 9         |
| Filterpatrone einbauen .....                | 10        |
| Gerät ausrichten .....                      | 10        |
| <b>Ihr neues Gerät .....</b>                | <b>12</b> |
| <b>Bedienblende .....</b>                   | <b>13</b> |
| <b>Gerät in Betrieb nehmen .....</b>        | <b>14</b> |
| <b>Hinweise zum Betrieb .....</b>           | <b>14</b> |
| Kühlraum-Türen öffnen und schließen .....   | 14        |
| <b>Temperatur einstellen .....</b>          | <b>15</b> |
| Kühlraumtemperatur einstellen .....         | 15        |
| Gefrierraumtemperatur einstellen .....      | 15        |

|                                                                 |           |
|-----------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Funktionen der Steuerung .....</b>                           | <b>15</b> |
| Schnelleis .....                                                | 15        |
| Anzeige Filterwechsel .....                                     | 16        |
| Urlaubs-Modus .....                                             | 16        |
| Temperatur-Alarm .....                                          | 17        |
| Tür-Alarm .....                                                 | 17        |
| Superkühlen/Supergefrieren .....                                | 18        |
| Setup-Modus .....                                               | 18        |
| <b>Eisbereiter und Wasserspender .....</b>                      | <b>19</b> |
| Bei Inbetriebnahme<br>des neuen Gerätes beachten .....          | 19        |
| Trinkwasserqualität .....                                       | 19        |
| Wasser entnehmen .....                                          | 19        |
| Eisbereiter ein- und ausschalten .....                          | 20        |
| Hinweise zum Betrieb des Eisbereiters .....                     | 20        |
| Eiswürfel entnehmen .....                                       | 20        |
| Eiswürfelschale herausnehmen und reinigen ....                  | 20        |
| <b>Kühlraum .....</b>                                           | <b>21</b> |
| Lebensmittel wie folgt einordnen: .....                         | 21        |
| Beim Einordnen der Lebensmittel beachten: ....                  | 21        |
| Obst- und Gemüsefächer mit<br>regelbarer Luftfeuchtigkeit ..... | 21        |
| Frischkühlfach mit regelbarer Temperatur .....                  | 22        |
| <b>Gestaltung des Kühlraums .....</b>                           | <b>23</b> |

|                                                  |           |
|--------------------------------------------------|-----------|
| <b>Gefrierraum</b> .....                         | <b>24</b> |
| Tiefkühlkost lagern .....                        | 24        |
| Lebensmittel selbst einfrieren .....             | 24        |
| So verpacken Sie richtig: .....                  | 25        |
| Gefriervermögen .....                            | 25        |
| Haltbarkeit des Gefriergutes .....               | 25        |
| Gefriergut auftauen .....                        | 25        |
| Gefrierraum-Schublade ausbauen .....             | 25        |
| <b>Gestaltung des Gefrierraums</b> .....         | <b>26</b> |
| <b>Wasserfilter</b> .....                        | <b>27</b> |
| Filterpatrone wechseln .....                     | 27        |
| Hinweise zum Wasserfilter .....                  | 27        |
| Technische Einzelheiten .....                    | 28        |
| Allgemeine Benutzungsbedingungen .....           | 28        |
| <b>So können Sie Energie sparen</b> .....        | <b>29</b> |
| <b>Betriebsgeräusche</b> .....                   | <b>29</b> |
| Normale Geräusche .....                          | 29        |
| Geräusche, die sich leicht beheben lassen wenn . | 29        |
| <b>Abtauen</b> .....                             | <b>29</b> |
| <b>Gerät ausschalten</b> .....                   | <b>29</b> |

|                                                                                          |           |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Gerät stilllegen</b> .....                                                            | <b>29</b> |
| Bei kürzerer Abwesenheit (bis zu 3 Monaten) ....                                         | 29        |
| Bei längerer Abwesenheit (mehr als 3 Monate)<br>und bei Raumtemperatur unter 13 °C ..... | 30        |
| <b>Gerät reinigen</b> .....                                                              | <b>30</b> |
| <b>Kleine Störungen selbst beheben</b> .....                                             | <b>31</b> |
| Bevor Sie den Kundendienst rufen .....                                                   | 31        |
| <b>Glühlampenwechsel</b> .....                                                           | <b>36</b> |
| Kühlraum .....                                                                           | 36        |
| Gefrierraum .....                                                                        | 36        |
| <b>Kundendienst rufen / Typenschild</b> .....                                            | <b>36</b> |

Mit dem Kauf Ihres neuen Kühl- und Gefriergerätes haben Sie sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät entschieden.

Ihr Kühl- und Gefriergerät zeichnet sich durch einen sparsamen Verbrauch an Energie aus.

Jedes Gerät, das unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen – insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes – steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite.

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sowie die Aufstellanleitung und alle anderen dem Gerät beigelegten Informationen und handeln Sie entsprechend.

Bewahren Sie alle Unterlagen für den späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer/-in auf.

### Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie die Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für den späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

### Technische Sicherheit

Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

### Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.) **Explosionsgefahr!**
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. **Explosionsgefahr!**
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten.  
Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoff-Teile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoff-Teile und Türdichtung werden sonst porös.

- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (insbesondere kohensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen.  
**Gefrierverbrennungsgefahr** durch sehr tiefe Temperatur!
- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren. **Verletzungsgefahr!**
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit einem Messer oder einem spitzen Gegenstand abschaben.

### Kinder im Haushalt

- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

### Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen von Lebensmitteln,
- zum Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

### Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

 Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

### Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

 Bei ausgedienten Geräten:

- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
- Türen abnehmen.
- Ablagen und Behälter **nicht** herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

### Wichtige Hinweise

Diese Einbauanleitung ist dazu bestimmt, Ihnen beim Einbau Ihres neuen Gerätes zu helfen.

Der Hersteller kann jedoch nicht für eine fehlerhaft ausgeführte Montage haftbar gemacht werden.

Wir empfehlen, die Montage durch unseren Kundendienst vornehmen zu lassen.

**Das Gerät darf nur von einem anerkannten Installationsfachmann nach dieser Aufstellanleitung angeschlossen werden.**

**Den Wasseranschluss unbedingt vor dem elektrischen Anschluss durchführen.**

**Neben den gesetzlich vorgeschriebenen nationalen Vorschriften sind die Anschlussbedingungen der örtlichen Elektrizitäts- und Wasserwerke einzuhalten.**

Die Aufstellanleitung aufbewahren.

#### Hinweis zu warmen Gehäuseoberflächen

Es kann vorkommen, dass sich das Gehäuse des Gerätes warm anfühlt. Dies ist beabsichtigt und sorgt dafür, dass sich kein Kondenswasser auf dem Gehäuse absetzt. Dieser Effekt tritt verstärkt bei Inbetriebnahme des Gerätes, bei hohen Außentemperaturen oder nach häufigem Öffnen der Tür auf.

### Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper usw. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektroherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohlestandherden 30 cm.

Der Boden am Aufstellplatz darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken. Damit der Eisbereiter einwandfrei funktioniert, muss das Gerät senkrecht stehen.

#### Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

| Klimaklasse | zulässige Raumtemperatur |
|-------------|--------------------------|
| SN          | +10 °C bis 32 °C         |
| N           | +16 °C bis 32 °C         |
| ST          | +18 °C bis 38 °C         |
| T           | +18 °C bis 43 °C         |

#### Belüftung

Auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Sockelblende vorn abdecken. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Bei Blindfußböden oder Bodenbelägen wie Teppichen, Fliesen, Kork- oder Holzfußböden, kann sich durch Einsinken des Gerätes der Be- und Entlüftungsquerschnitt verringern. Das Gerät ist dann entsprechend höher zu positionieren. Siehe Abschnitt "Gerät ausrichten".

### Einbau-Nische

Beim einem frei aufgestelltem bzw. einem korpusbündigem Gerät sind folgende Mindestabstände einzuhalten:

nach oben 7 mm

seitlich jeweils 5 mm

nach hinten 20 mm

Die Kanten der Arbeitsplatte sind auf einen Winkel von 45° zu trimmen, wenn der Tresen einen 25 mm-Vorsprung aufweist.

Bei vollintegrierten Geräten sind die seitlichen Mindestabstände zu vergrößern:

links: 60 mm

rechts: 45 mm

Nur so können die Obst- und Gemüsefächer und das Frischkühlfach vollständig entnommen werden.

Damit die Türen bis zum Anschlag geöffnet werden können, sind beim Aufstellen in einer Raumecke die seitlichen Mindestabstände etwas zu vergrößern.

#### Wichtiger Hinweis:

Bei Einbau in einer Nische, in der der obere Teil des Gerätes vollständig abgedeckt wird, muss zur Gewährleistung des richtigen Abstandes vom Boden bis über die Scharnierkappe gemessen werden.



## Transport

- Gerät **niemals** auf der Seite liegend transportieren.

Wenn der Transport in aufrechter Position nicht möglich ist, Gerät auf den Rücken legen.

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mindestens ½ Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

- Gerät mit einem Geräteroller transportieren.

Gerät **immer** von der Seite oder von hinten aufladen, **niemals** von vorn.

- Gerät mit Gurten am Roller befestigen. Gurte durch den Griff ziehen.

Gurte nie zu fest anziehen, um das Gehäuse nicht zu beschädigen.

- Oberflächen des Gerätes beim Transport schützen, z. B. mit Decken, o. Ä.
- Wenn das Gerät nicht durch die Wohnungstür passt, können die Gerätetüren abgeschraubt werden.

Diese Arbeit ausschließlich von einem Fachmann ausführen lassen.

## Gerät an das Wassernetz anschließen

Alle zum vorschriftsmäßigen Anschluss an das Wassernetz notwendigen Teile sind beigelegt.

Der Wasseranschluss darf nur von einem sachkundigen Installateur nach den örtlichen Vorschriften des zuständigen Wasserwerkes vorgenommen werden.

Das Gerät an eine Kaltwasserleitung anschließen.

- Minimaler Wasserdruck: 0,24 MPa (2,4 bar)
- Maximaler Wasserdruck: 0,69 MPa (6,9 bar)

Bei Beschädigung oder Undichtheit der Wasseranschlussleitung ist diese durch ein Originalteil des Herstellers zu ersetzen, das über den Kundendienst bezogen werden kann.

Geschmack und Geruch des Wassers können durch den Einbau der beiliegenden Filterpatrone in den Wasserfilter verbessert werden.

## Elektrischer Anschluss

Keine Verlängerungskabel oder Verteiler benutzen. Zum Anschluss dieses Gerätes ist eine fest installierte Steckdose erforderlich.

Die Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

**Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu prüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Angaben zur Position des Typenschildes dem Abschnitt „Kundendienst rufen/Typenschild“ entnehmen. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.**

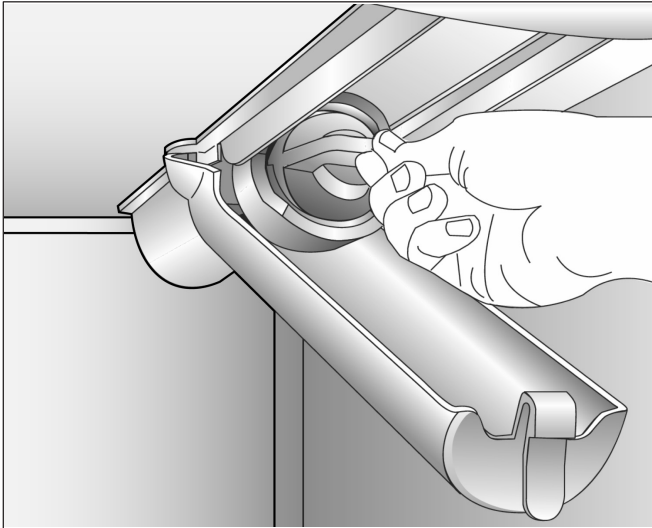
 **Warnung!**

**Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).**

## Filterpatrone einbauen

Der Wasserfilter befindet sich rechts oben im Kühlraum.

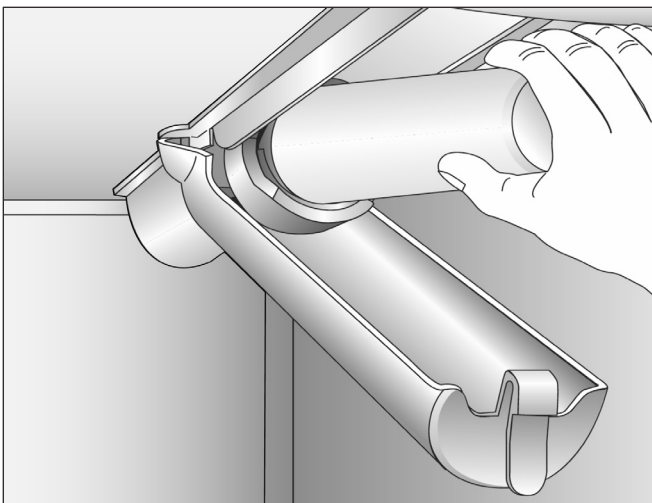
- 1 Lasche drücken und Abdeckung nach unten klappen.



- 2 Blaue Umgehungskappe gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.

**Unbedingt für spätere Verwendung aufbewahren.**

- 3 Verpackung der neuen Filterpatrone entfernen.
- 4 Filterpatrone einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis sie einrastet.



- 5 Abdeckung hochklappen und einrasten.

## Gerät ausrichten

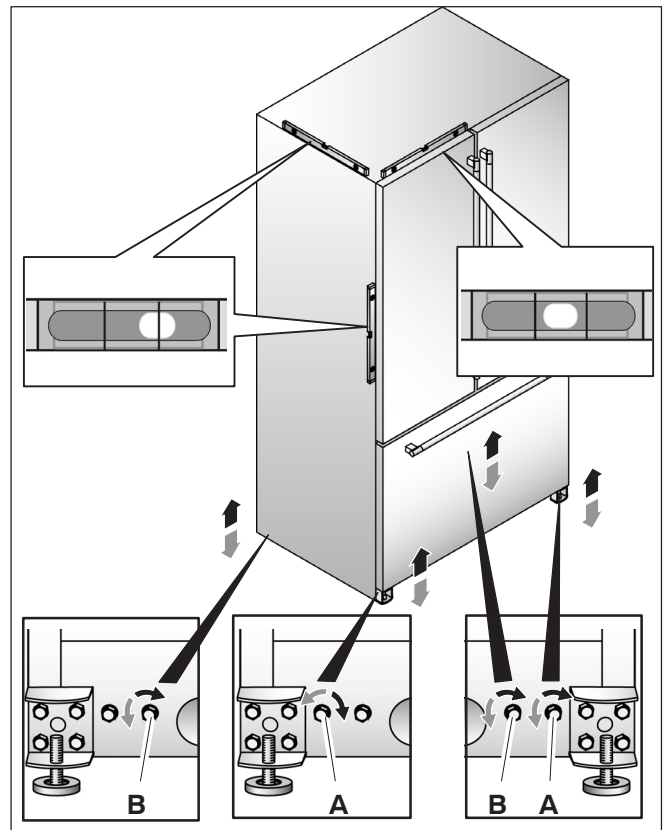
Damit das Gerät einwandfrei funktioniert, muss es mit einer Wasserwaage eben ausgerichtet sein.

### Hinweis:

Zum festen Verschließen der Tür sollte das Gerät hinten 6 mm tiefer stehen wie vorn.

Ein schlecht ausgerichtetes Gerät kann dazu führen, dass das Wasser aus dem Eisbereiter ausläuft, ungleiche Eiswürfel hergestellt werden oder die Türen nicht richtig schließen.

- 1 Gerät auf den vorgesehenen Platz stellen.



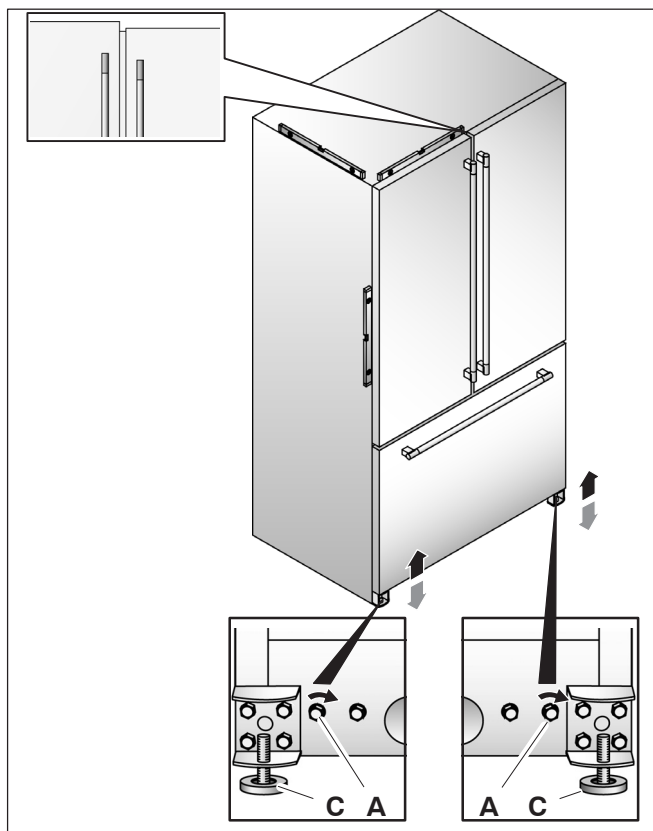
- 2 Mit Innen-Sechskantschlüssel 3/8" (9,5 mm) die beiden Stellschrauben (A) drehen, um den Kühlschrank **vorn** zu heben oder zu senken.
- 3 Mit Innen-Sechskantschlüssel die beiden Stellschrauben (B) drehen, um den Kühlschrank **hinten** zu heben oder zu senken.
- 4 Mit einer Wasserwaage prüfen:

ob das Gerät seitlich in der Waage steht,

ob das Gerät hinten 6 mm tiefer steht.

Richtmaß: eine halbe Blase der Wasserwaage.

- 5 Sollten die Türen nach dem Ausrichten des Gerätes ungleiche Höhe haben, sind sie wie nachfolgend beschrieben auszurichten:

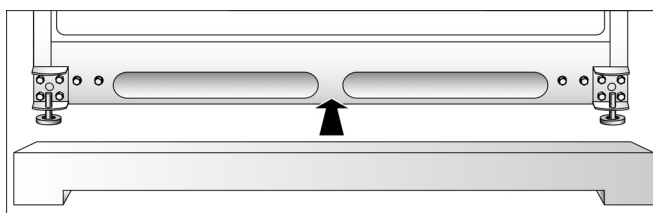


Feststellen, welche Tür angehoben werden muss.

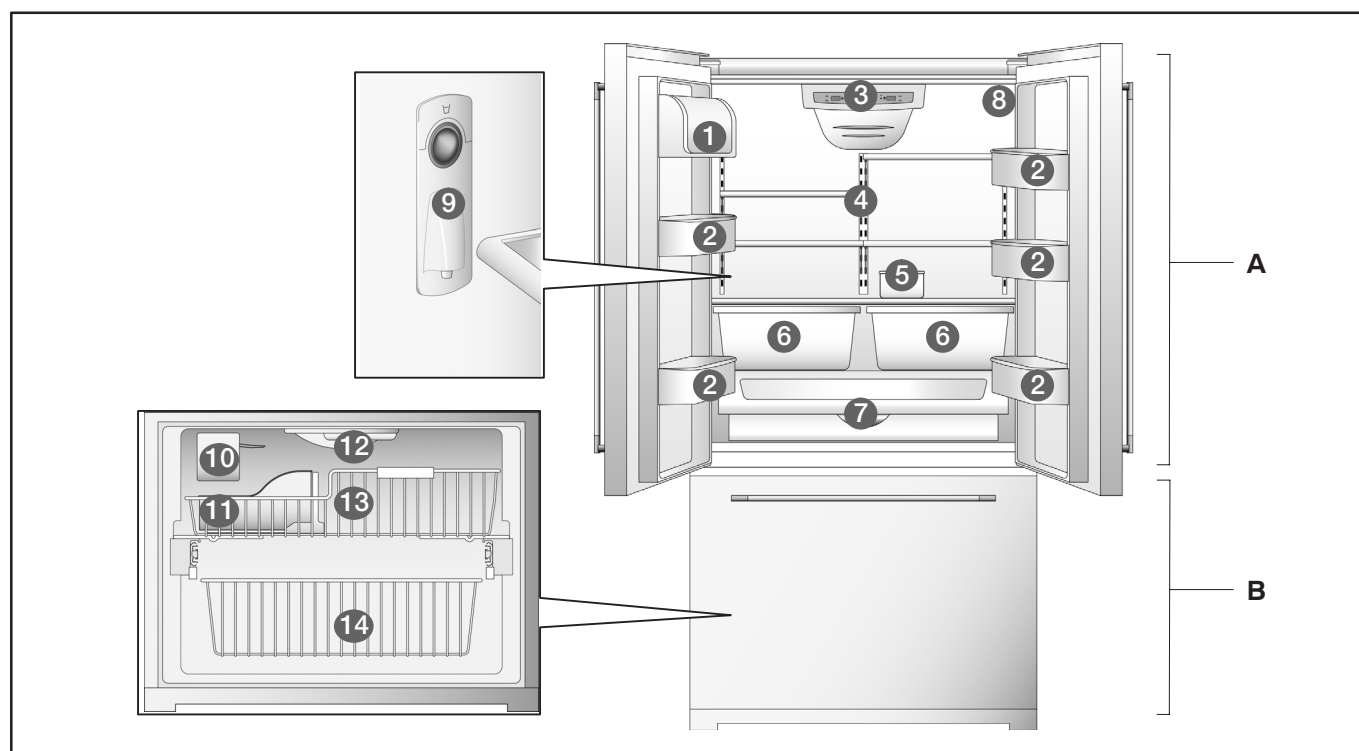
Stellschrauben **(A)** auf der anzuhebenden Seite im Uhrzeigersinn drehen, bis die Türen die gleiche Höhe aufweisen.

Wenn bei einer Tür kein Anheben mehr möglich ist, muss die andere Tür abgesenkt werden, indem man die entsprechende Stellschraube **(A)** entgegen dem Uhrzeigersinn dreht.

- 6 Die Ausrichtung noch einmal mit der Wasserwaage prüfen.
- 7 Füße **(C)** im Uhrzeigersinn drehen, bis sie fest auf dem Boden stehen.



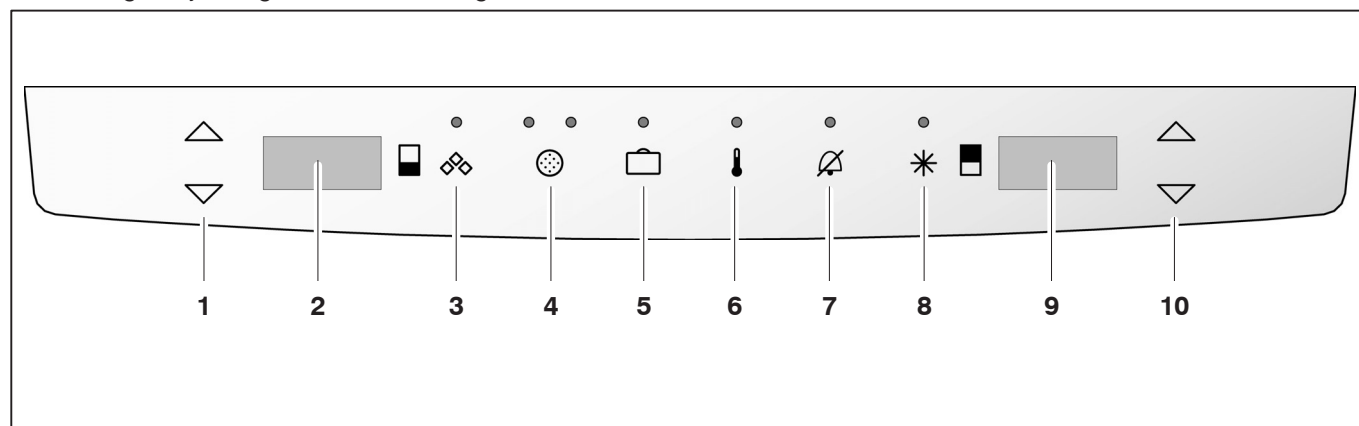
- 8 Mitgelieferte Sockelblende von vorn einschieben und von oben mit den beiliegenden Schrauben befestigen.



|          |                    |           |                                                        |
|----------|--------------------|-----------|--------------------------------------------------------|
| <b>A</b> | <b>Kühlraum</b>    | <b>1</b>  | Butter- und Käsefach                                   |
| <b>B</b> | <b>Gefrierraum</b> | <b>2</b>  | Türablagen                                             |
|          |                    | <b>3</b>  | Bedienblende und Innenbeleuchtung                      |
|          |                    | <b>4</b>  | Glasablagen                                            |
|          |                    | <b>5</b>  | Lagerkasten mit Deckel und Eierschale                  |
|          |                    | <b>6</b>  | Obst- und Gemüsefächer mit regelbarer Luftfeuchtigkeit |
|          |                    | <b>7</b>  | Frishkühl-Fach mit regelbarer Temperatur               |
|          |                    | <b>8</b>  | Wasserfilter                                           |
|          |                    | <b>9</b>  | Wasserspender                                          |
|          |                    | <b>10</b> | Eisbereiter                                            |
|          |                    | <b>11</b> | Eiswürfelschale                                        |
|          |                    | <b>12</b> | Innenbeleuchtung                                       |
|          |                    | <b>13</b> | Oberer Ablagekorb                                      |
|          |                    | <b>14</b> | Unterer Ablagekorb                                     |

## Bedienblende

Die Bedienblende ist mit Tasten ausgestattet. Den Tasten sind Lämpchen zugeordnet, die durch Leuchten die Aktivierung der jeweiligen Funktion anzeigen.



- 1 Tasten Temperatureinstellung Gefrierraum
- 2 Display Temperaturanzeige Gefrierraum
- 3 Taste Schnelleis
- 4 Taste Filterwechsel (gelb/rot)
- 5 Taste Urlaubs-Modus
- 6 Taste Temperatur-Alarm
- 7 Taste Tür-Alarm/Setup-Modus
- 8 Taste Superkühlen/Supergefrieren
- 9 Display Temperaturanzeige Kühlraum
- 10 Tasten Temperatureinstellung Kühlraum

## Gerät in Betrieb nehmen

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mindestens ½ Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe "Gerät reinigen").

Netzstecker an eine Steckdose anschließen.

Nach dem Anschluss an das Stromnetz beginnt das Gerät zu kühlen. Bei geöffneten Türen leuchten die Innenbeleuchtungen.

### Hinweise:

Die voreingestellten Temperaturen (Werkseinstellungen) werden nach ca. 3 – 5 Stunden erreicht. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.

- Bei Inbetriebnahme ist die Werkseinstellung für den Kühlraum **+5 °C**.
- Bei Inbetriebnahme ist die Werkseinstellung für den Gefrierraum **-18 °C**.

Anpassungen der Temperatur frühestens nach 24 Stunden vornehmen, damit sich die Temperatur im Gerät stabilisieren kann.

Die eingestellten Temperaturen können geändert werden, siehe "Temperatur einstellen".

## Hinweise zum Betrieb

### Kühlraum-Türen öffnen und schließen

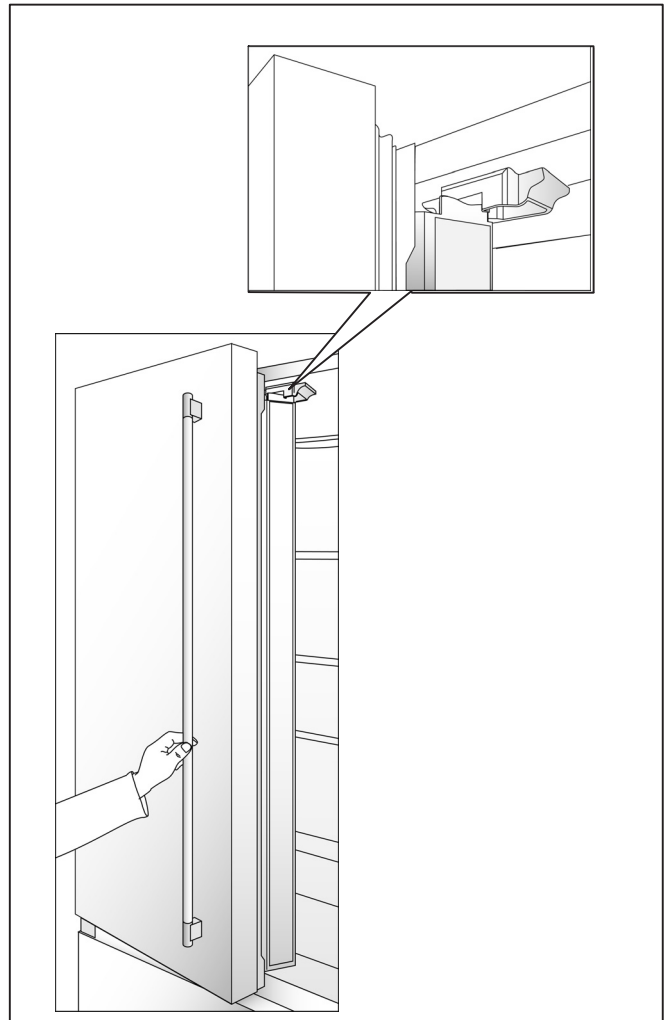
Die Kühlraum-Türen können unabhängig voneinander geöffnet und geschlossen werden.

An der linken Kühlraum-Tür befindet sich ein klappbarer Türholm.

### Warnung!

**Vor dem Schließen der Kühlraum-Türen sicherstellen, dass der Türholm rechtwinklig zur Tür geklappt ist.**

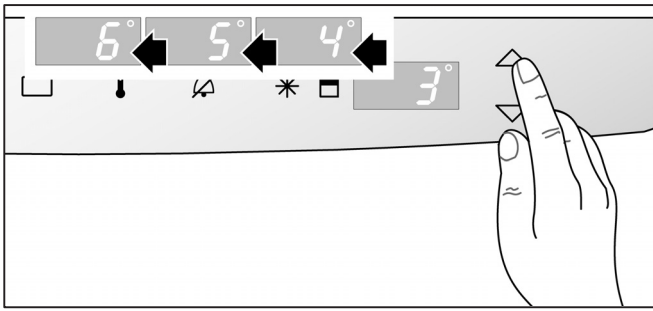
**Der Türholm kann beschädigt werden, wenn versucht wird die linke Kühlraum-Tür bei herausgeklapptem Türholm zu schließen.**



Beim Schließen der linken Kühlraum-Tür klappt der Türholm hinter die rechte Kühlraum-Tür und bildet die Dichtung zwischen den Türen.

## Temperatur einstellen

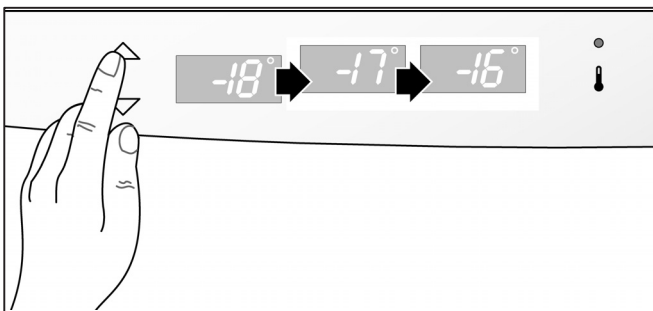
### Kühlraumtemperatur einstellen



Einmal auf die Taste ▽ (kühler) oder △ (wärmer) drücken.

Im Display wird für 3 Sekunden die neue Temperatureinstellung angezeigt. Anschließend wird die tatsächliche Kühlraumtemperatur angezeigt.

### Gefrierraumtemperatur einstellen



Einmal auf die Taste ▽ (kühler) oder △ (wärmer) drücken.

Im Display wird für 3 Sekunden die neue Temperatureinstellung angezeigt. Anschließend wird die tatsächliche Gefrierraumtemperatur angezeigt.

#### Hinweis

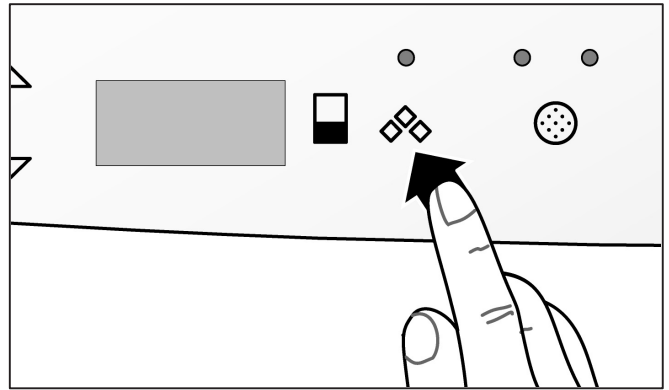
Es kann einige Stunden dauern bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

## Funktionen der Steuerung

### Schnelleis

Beim Einschalten dieser Funktion wird die Temperatur im Gefrierraum für 24 Stunden so geregelt, dass mehr Eiswürfel im Eisbereiter produziert werden.

#### Funktion einschalten:



Taste Schnelleis drücken.

Das Lämpchen leuchtet wenn die Funktion eingeschaltet ist.

#### Funktion vorzeitig ausschalten:

Taste Schnelleis nochmals drücken.

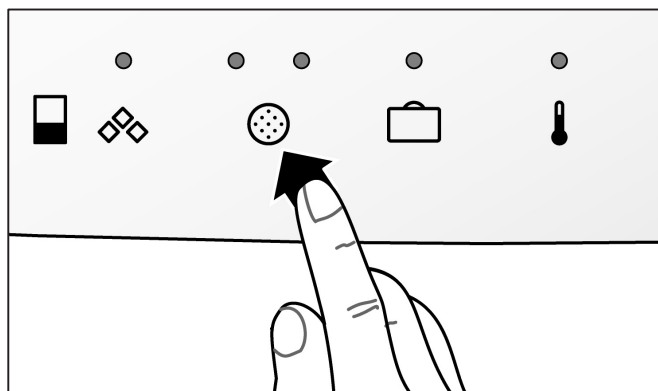
Das Lämpchen erlischt.

#### Hinweis:

Ist die Funktion **Schnelleis** eingeschaltet, sind über die Tasten ▽ oder △ des Gefrierraums keine Eingaben möglich.

## Anzeige Filterwechsel

Das Gerät zeigt durch 2 Lämpchen den Zustand der eingebauten Filterpatrone an:



### Gelbes Lämpchen:

Das gelbe Lämpchen leuchtet, wenn 90 % der vorgesehenen maximalen Wassermenge die Filterpatrone passiert hat oder seit der Installation der Filterpatrone 11 Monate vergangen sind.

Dies stellt eine Erinnerung zum Bestellen einer neuen Filterpatrone dar.

### Rotes Lämpchen (Wechsel-Anzeige):

Das rote Lämpchen leuchtet, wenn die maximal mögliche Wassermenge durch die Filterpatrone gelaufen ist oder seit dem Einsetzen der Filterpatrone 12 Monate vergangen sind.

Die Filterpatrone sollte umgehend ersetzt werden.

Nach dem Filterwechsel die Filteranzeige zurücksetzen (siehe Abschnitt "Wasserfilter").

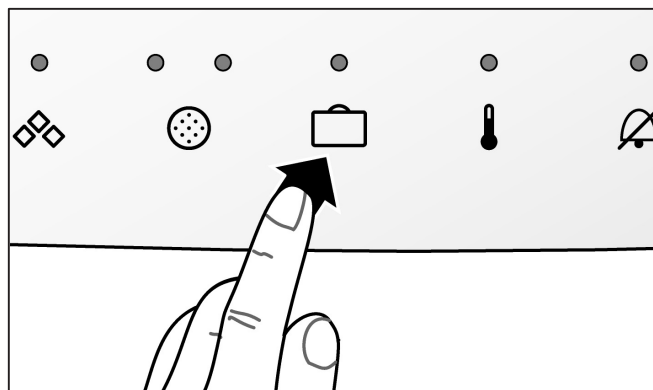
## Urlaubs-Modus

Beim Einschalten dieser Funktion wird der Gefrierraum weniger oft abgetaut, um Energie zu sparen.

### Hinweis:

Wenn der Urlaubs-Modus für einen längeren Zeitraum (mehr als 3 Tage) eingeschaltet werden soll, die Hinweise im Abschnitt „Vorbereitung für längere Abwesenheit“ beachten.

### Funktion einschalten:



Taste Urlaubs-Modus drücken.

Das Lämpchen leuchtet wenn die Funktion eingeschaltet ist.

### Funktion ausschalten:

Taste Urlaubs-Modus drücken oder Gerätetür öffnen.

Das Lämpchen erlischt.

### Hinweis:

Innerhalb der ersten Stunde nach dem Einschalten dieser Funktion, kann die Funktion durch Öffnen der Gerätetür nicht ausgeschaltet werden.



## Temperatur-Alarm

Ein Temperatur-Alarm wird ausgelöst, wenn die Temperaturen im Kühl- oder Gefrierraum zu hoch sind. Das Lämpchen blinkt.

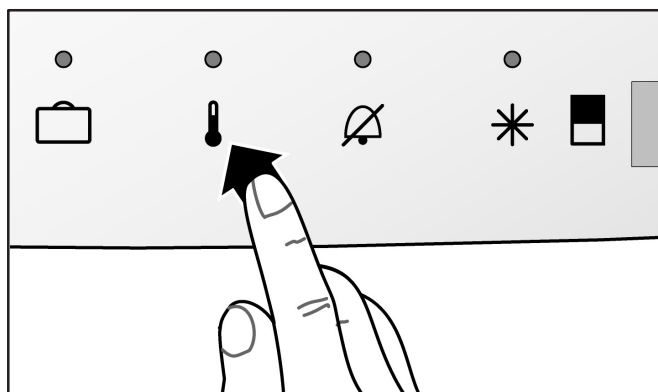
Mögliche Ursachen:

- Stromausfall
- Einlagerung größerer Mengen Frischwaren
- Störung im Gerät.

Im entsprechenden Display erscheinen abwechselnd die höchste Temperatur, die während der Störung erreicht wurde, sowie die momentane Temperatur.

Wenn die Alarm-/Signaltöne im Setup-Modus eingeschaltet sind ertönt ein Alarmton.

**Temperatur-Alarm ausschalten:**



Taste Temperatur-Alarm drücken.

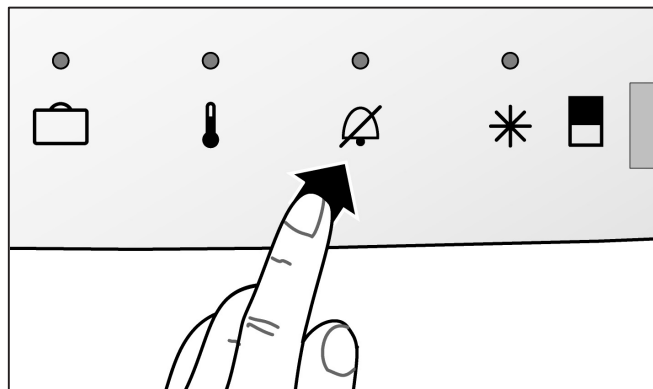
Der Alarmton geht aus. Das Lämpchen blinkt weiter. Im Display werden weiterhin abwechselnd die beiden Temperaturen angezeigt, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

## Tür-Alarm

Ein Tür-Alarm wird ausgelöst, wenn eine Tür des Gerätes länger als 5 Minuten offen gelassen wird. Das Lämpchen blinkt.

Wenn die Alarm-/Signaltöne im Setup-Modus eingeschaltet sind ertönt ein Alarmton.

**Tür-Alarm ausschalten:**



Tür schließen oder Taste Tür-Alarm drücken.

Der Alarmton geht aus. Das Lämpchen erlischt.

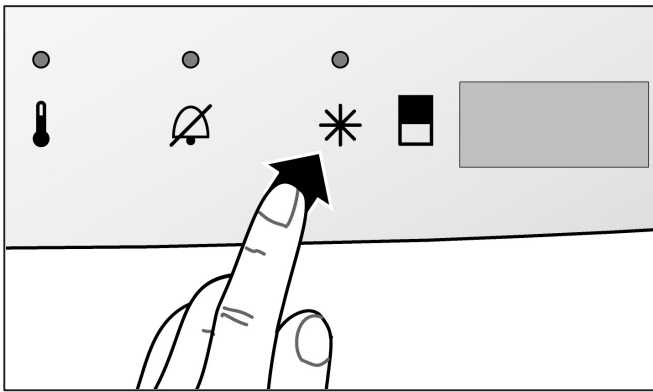
## Superkühlen/Supergefrieren

Beim Einschalten dieser Funktion wird die Temperatur im Kühlraum und im Gefrierraum für 12 Stunden auf die jeweils kälteste Einstellung abgesenkt.

Diese Funktion einschalten:

- nach längerer Türöffnung
- nach dem Einlegen einer größeren Menge Frischwaren
- nach der Einlagerung von warmen Speisen.

**Funktion einschalten:**



Taste Superkühlen/Supergefrieren drücken.

Das Lämpchen leuchtet wenn die Funktion eingeschaltet ist.

Nach 12 Stunden schaltet sich die Funktion **Superkühlen/Supergefrieren** automatisch aus.

**Funktion vorzeitig ausschalten:**

Taste Superkühlen/Supergefrieren drücken.

Das Lämpchen erlischt.

**Hinweis:**

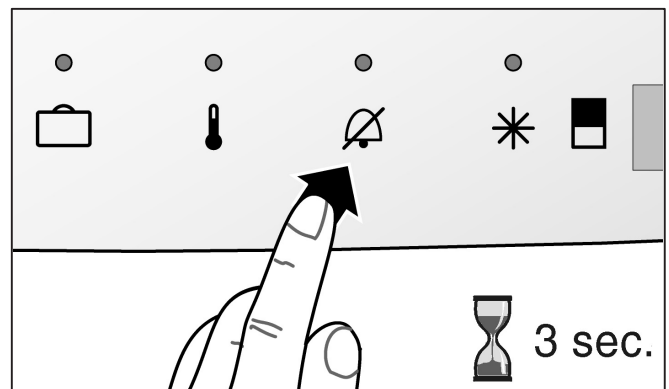
Ist die Funktion **Superkühlen/Supergefrieren** eingeschaltet, sind über die Tasten ▽ oder △ des Kühl- und Gefrierraums keine Eingaben möglich.

## Setup-Modus

Im Setup-Modus können Grundeinstellungen der Steuerung geändert werden:

- Temperaturanzeige °C – °F.
- Ein- und Ausschalten von Alarm-/Signaltönen.
- Ein- und Ausschalten des Sabbat-Modus. Bei eingeschaltetem Sabbat-Modus leuchtet kein Lämpchen an der Bedienblende.

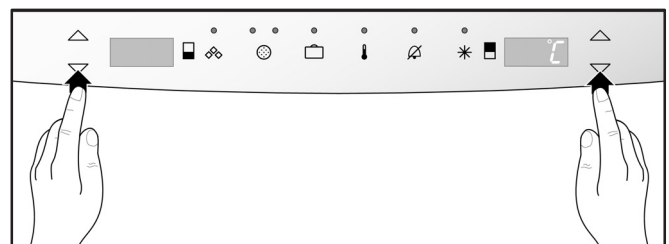
**Setup-Modus einschalten:**



- 1 Taste Tür-Alarm/Setup-Modus für 3 Sekunden gedrückt halten.

In der Temperaturanzeige des Gefrierraums erscheint ein kurzer Text für die zu ändernde Grundeinstellung.

In der Temperaturanzeige des Kühlraums erscheint der momentane Status dieser Grundeinstellung.



- 2 Mit den Tasten ▽ oder △ des Gefrierraums die Grundeinstellung wechseln.
- 3 Mit den Tasten ▽ oder △ des Kühlraums den Status verändern.
- 4 Taste Tür-Alarm/Setup-Modus für 3 Sekunden gedrückt halten, um die Einstellungen zu speichern und zur Temperaturanzeige zurückzukehren.

## Eisbereiter und Wasserspender

### Hinweise:

- Der Eisbereiter und Wasserspender funktioniert nur, wenn das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist.
- Gefäße bei der Wasserentnahme so dicht wie möglich an die Ausgabeöffnung bringen, um Spritzer zu vermeiden.

### Bei Inbetriebnahme des neuen Gerätes beachten

Nach dem Anschließen befinden sich noch Luftblasen in den Leitungen.

So lange Gefäße mit Wasser füllen und wegschütten, bis das Wasser blasenfrei herausläuft.

Die ersten 10 – 15 Gläser wegschütten.

Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal benutzt wird, die Eisproduktion des ersten Tages aus Hygienegründen nicht zum Verzehr verwenden.

### Trinkwasserqualität

Alle verwendeten Materialien des Wasserspenders sind geruchs- und geschmacksneutral.

Sollte Wasser einen Beigeschmack haben, kann es folgende Ursachen haben:

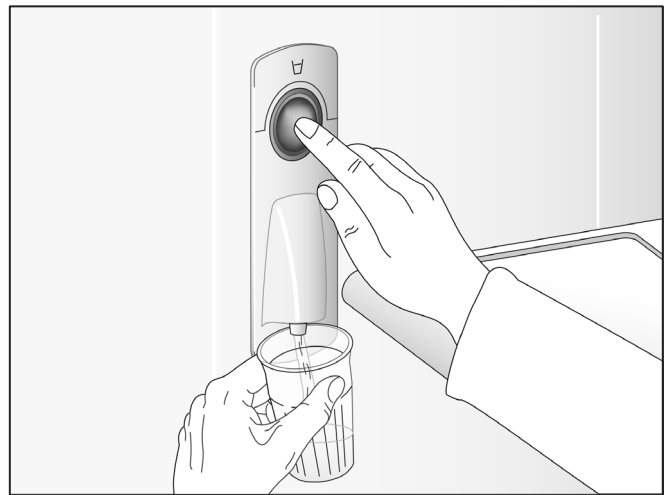
- Mineral- und Chlorgehalt des Wassers.
- Material der Hauswasser- oder Anschlussleitung.
- Frische des Wassers (wenn der Wasserspender lange Zeit nicht benutzt wurde, kann das Wasser „abgestanden“ schmecken. In diesem Fall ca. 15 Gefäße mit Wasser füllen und wegschütten).

Geschmack und Geruch des Wassers können durch den Einbau der beiliegenden Filterpatrone verbessert werden.

**Die beigefügte Filterpatrone filtert ausschließlich Partikel aus dem zugeführtem Wasser, keine Bakterien oder Mikroben.**

### Wasser entnehmen

- 1 Linke Kühlraum-Tür öffnen.



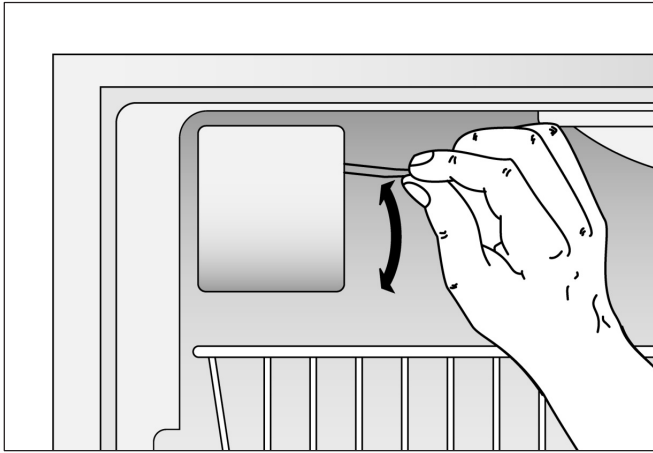
- 2 Gefäß unter den Wasserspender halten.
- 3 Ausgabe-Taste drücken.

### Tipp:

Das Wasser vom Wasserspender ist mundgerecht gekühlt. Wenn das Wasser kälter gewünscht wird, zuerst Eiswürfel ins Gefäß geben.

## Eisbereiter ein- und ausschalten

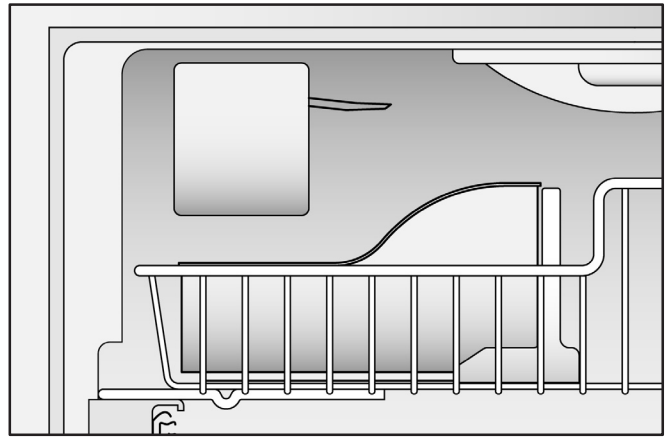
- 1 Arm aus der Sperrposition nach unten bewegen, um den Eisbereiter einzuschalten.



- 2 Arm hochheben und in die Sperrposition bringen, um den Eisbereiter auszuschalten.

## Eiswürfel entnehmen

- 1 Gefrierraum-Schublade öffnen.



- 2 Oberen Ablagekorb herausziehen.
- 3 Eiswürfel aus der Eiswürfelschale herausnehmen.

## Hinweise zum Betrieb des Eisbereiters

Wenn der Gefrierraum seine Gefriertemperatur erreicht hat, strömt Wasser in den Eisbereiter und gefriert in Kammern zu Eiswürfeln. Die fertigen Eiswürfel werden automatisch in die Eiswürfelschale ausgeschüttet.

Gelegentlich hängen die Eiswürfel seitlich zusammen. Beim Transport zur Ausgabeöffnung lösen sie sich meist von selbst.

Wenn die Eiswürfelschale voll ist, schaltet die Eisbereitung automatisch aus.

Der Eisbereiter ist in der Lage, ca. 2,5 kg Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herzustellen.

**Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in die Eiswürfelschale legen. Der Eisbereiter kann blockieren und Schaden nehmen.**

## Eiswürfelschale herausnehmen und reinigen

Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen wurden, schrumpfen die bereits hergestellten Eiswürfel, schmecken abgestanden und kleben zusammen.

- 1 Gefrierraum-Schublade öffnen.
- 2 Oberen Ablagekorb herausziehen.
- 3 Arm hochheben und in die Sperrposition bringen, um den Eisbereiter auszuschalten.
- 4 Eiswürfelschale aus dem oberen Ablagekorb herausnehmen.
- 5 Eiswürfelschale leeren und mit lauwarmem Wasser reinigen.
- 6 Eiswürfelschale gut trockenreiben, damit die neuen Eiswürfel nicht festgefrieren können.
- 7 Eiswürfelschale in den oberen Ablagekorb stellen.
- 8 Arm aus der Sperrposition nach unten bewegen, um den Eisbereiter einzuschalten.

Es werden wieder Eiswürfel hergestellt.

## Kühlraum

Die Kühlraumtemperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar. Wir empfehlen eine Einstellung von +5 °C.

### Lebensmittel wie folgt einordnen:

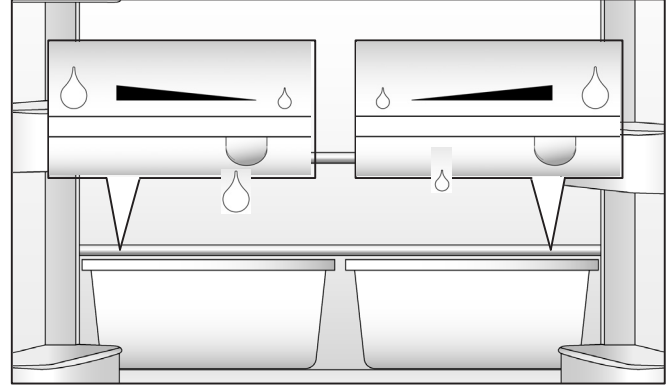
- Auf den Glasablagen:  
Backwaren, fertige Speisen, Molkerei-Produkte, Fleisch und Wurst, Konserven.
- In den Obst- und Gemüsefächern:  
Gemüse, Salat, Obst.
- Im Frischkühlfach:  
Fisch, Geflügel, Fleisch, Wurst und große Platten.
- In der linken Tür oben:  
Butter, Käse.
- In den Türen (von oben nach unten):  
Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten.

### Beim Einordnen der Lebensmittel beachten:

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbung der Kunststoffteile vermieden.

### Obst- und Gemüsefächer mit regelbarer Luftfeuchtigkeit

Die Luftfeuchtigkeit in den Obst- und Gemüsefächern lässt sich durch regelbare Lüftungsöffnungen regulieren.



Einstellung:

- Regler auf schieben = hohe Luftfeuchtigkeit.
- Regler auf schieben = niedrige Luftfeuchtigkeit.

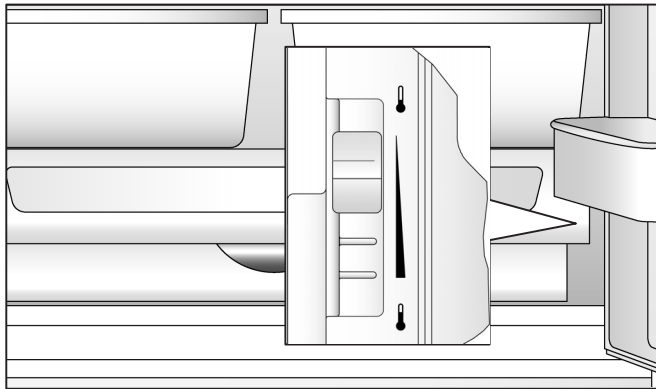
#### Hinweis:

Obst- und Gemüsefach immer gut verschließen, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

## Frishkühlfach mit regelbarer Temperatur

Die Temperatur im Frishkühlfach lässt sich mit dem Regler den Bedürfnissen anpassen. Dies ermöglicht optimale Lagerbedingungen für frische Lebensmittel.

Im Frishkühlfach können frische Lebensmittel nahezu doppelt so lange gelagert werden.



Einstellung:

- Regler auf schieben = Kühlraumtemperatur.
- Regler auf schieben = nahe 0 °C.

### Zum Frishkühlen ungeeignet:

- Kälteempfindliches Obst und Gemüse (Südfrüchte, Avocados)
- Obst zum Nachreifen (grüne Tomaten, Bananen)
- Kartoffeln.

### Beim Einkaufen von Lebensmitteln beachten:

Wichtig für die Haltbarkeitsdauer Ihrer Lebensmittel ist die „Einkaufs-Frische“. Grundsätzlich gilt: Je frischer die Vorräte in das Frishkühlfach kommen, desto länger halten sie. Achten Sie beim Einkauf stets auf den Frischegrad der Lebensmittel.

### Lagerzeiten:

#### je nach Ausgangsqualität

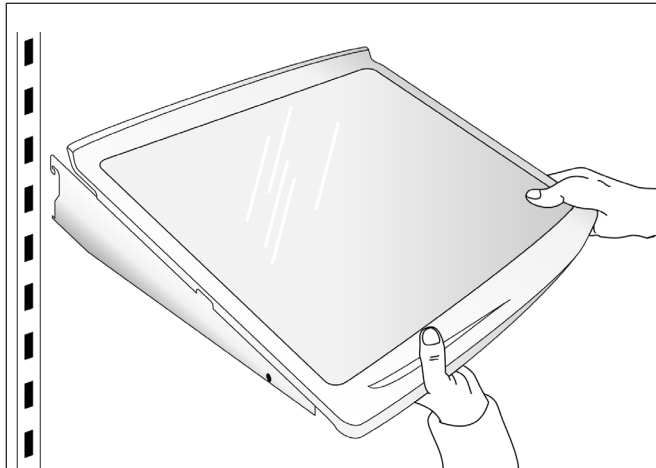
|                                                                              |             |
|------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Wurst, Aufschnitt, Fleisch, Innereien, Fisch, Frischmilch, Quark             | bis 7 Tage  |
| Fleisch in kleinen Stückchen, Bratwürste, Pilze, Salate, Blattgemüse         | bis 10 Tage |
| Fleisch in größeren Stücken, Fertiggerichte                                  | bis 15 Tage |
| Geräucherte oder gepökelte Wurst, Kohl                                       | bis 20 Tage |
| Hitzebehandeltes Fleisch in großen Stücken, Rindfleisch, Wild, Hülsenfrüchte | bis 30 Tage |

## Gestaltung des Kühlraums

Sie können Glasablagen, Türabsteller und Butter- und Käsefach nach Bedarf variieren:

### Glasablagen

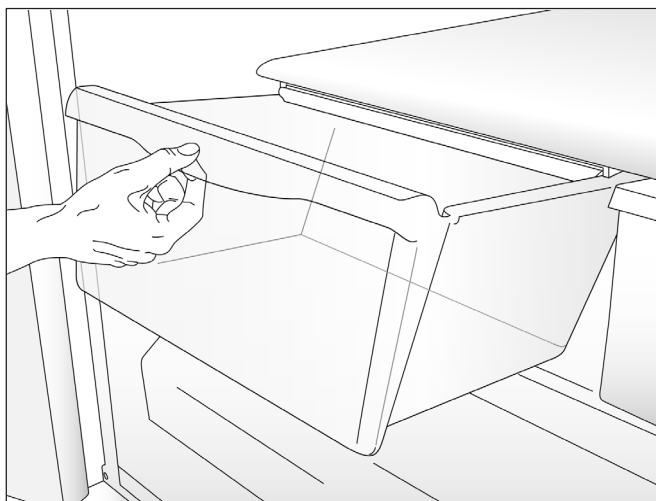
- 1 Glasablage vorne anheben und herausnehmen.



- 2 Einsetzen: Vorne anheben und die Haken in die Öffnungen in der gewünschten Höhe einhängen. Glasablage vorne absenken.

### Obst- und Gemüsefächer

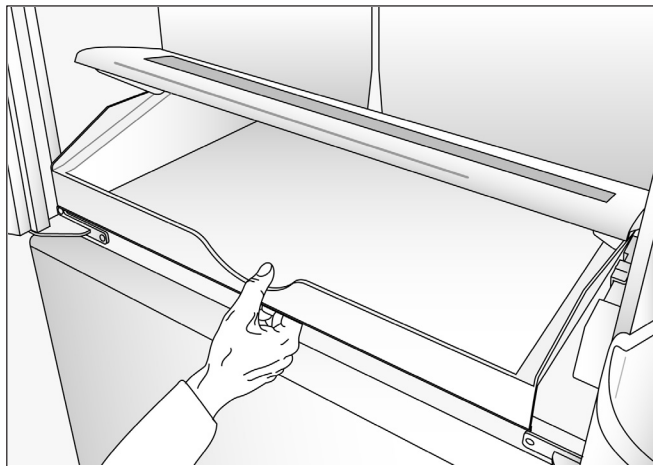
- 1 Obst- und Gemüsefach so weit wie möglich herausziehen.
- 2 Obst- und Gemüsefach vorne anheben und herausnehmen.



- 3 Einsetzen: In die Schienen einsetzen und nach hinten schieben.

### Frischkühlfach

- 1 Frischkühlfach so weit wie möglich herausziehen.
- 2 Frischkühlfach vorne anheben und herausnehmen.

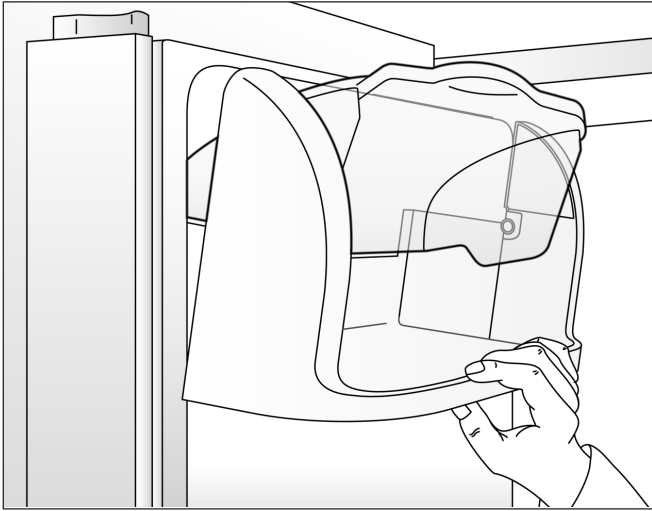


- 3 Einsetzen: In die Auszugsschiene einsetzen und nach hinten schieben.

## Gefrierraum

### Butter- und Käsefach

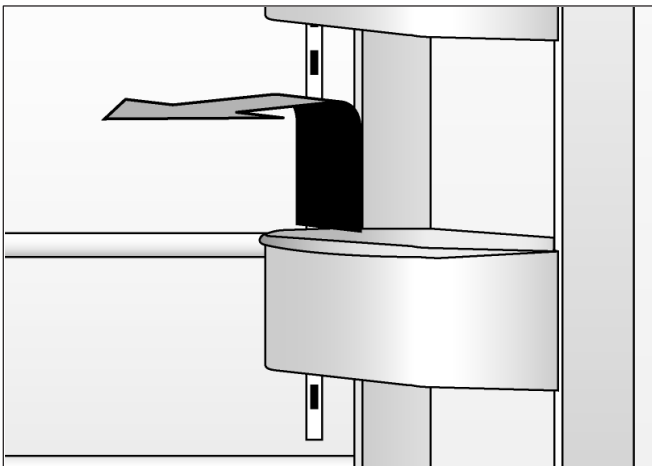
- 1 Behälter anheben und herausnehmen.
- 2 Deckel des Butterfachs seitlich leicht eindrücken und abnehmen.



- 3 Einsetzen: In gewünschter Höhe über dem Halter einsetzen und nach unten drücken.

### Türablagen

- 1 Türablagen anheben und herausnehmen.



- 2 Einsetzen: In gewünschter Höhe über dem Halter einsetzen und nach unten drücken.

Die Gefrierraumtemperatur ist von  $-16^{\circ}\text{C}$  bis  $-24^{\circ}\text{C}$  einstellbar. Wir empfehlen eine Einstellung von  $-18^{\circ}\text{C}$ .

Den Gefrierraum verwenden:

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.

### Hinweis:

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Schublade immer geschlossen ist. Bei offener Schublade taut das Gefriergut auf. Der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverlust durch hohen Stromverbrauch.

### Tiefkühlkost lagern

Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost:

- Prüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist.
- Prüfen Sie das Haltbarkeits-Datum.
- Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muss kälter als  $-18^{\circ}\text{C}$  sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen. Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren.
- Zuhause Tiefkühlkost sofort in den Gefrierraum legen. Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeits-Datums aufbrauchen.
- Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren. Ausnahme: Wenn Sie die Lebensmittel zu einem Fertiggericht verarbeiten (kochen oder braten), dann können Sie dieses Fertiggericht erneut einfrieren.

### Lebensmittel selbst einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden.



## So verpacken Sie richtig:

- Lebensmittel in die Verpackung legen.
- Luft völlig herausdrücken.
- Verpackung dicht verschließen.
- Verpackung mit Inhalt und Einfrier-Datum beschriften.

### Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

### Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

### Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, Kältebeständige Klebebänder o. Ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

## Gefriervermögen

Sie können innerhalb von 24 Stunden bis zu 9,5 kg Lebensmittel einfrieren.

## Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab.

Bei mittlerer Temperatur:

|                                          |                  |
|------------------------------------------|------------------|
| Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren | bis zu 6 Monate  |
| Käse, Geflügel, Fleisch                  | bis zu 8 Monate  |
| Gemüse, Obst                             | bis zu 12 Monate |

## Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät.

### Hinweis:

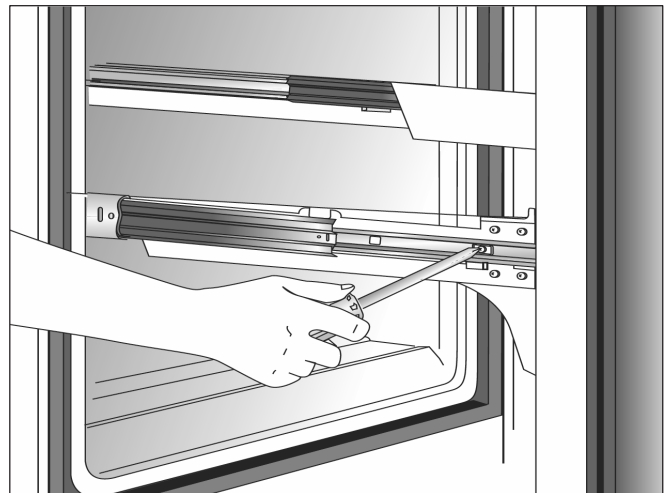
An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten (kochen oder braten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

## Gefrierraum-Schublade ausbauen

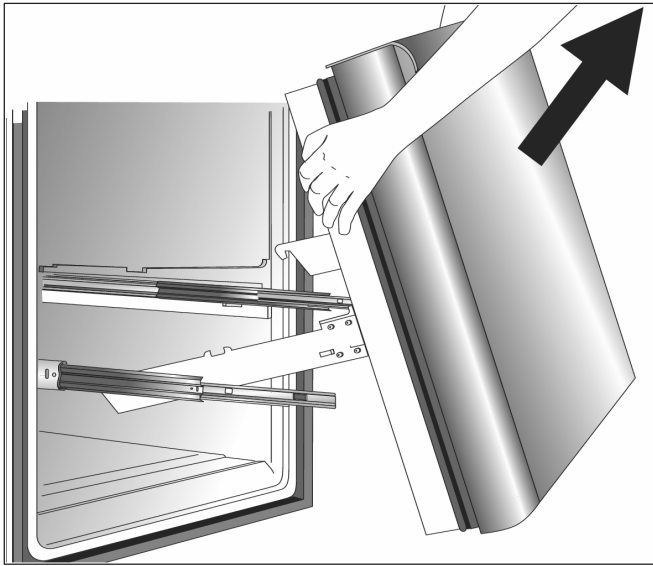
### Ausbauen

- 1 Gefrierraum-Schublade so weit wie möglich herausziehen.
- 2 Unteren Ablagekorb nach oben herausnehmen.



- 3 Auf beiden Seiten die Schrauben an den Haken herausdrehen.

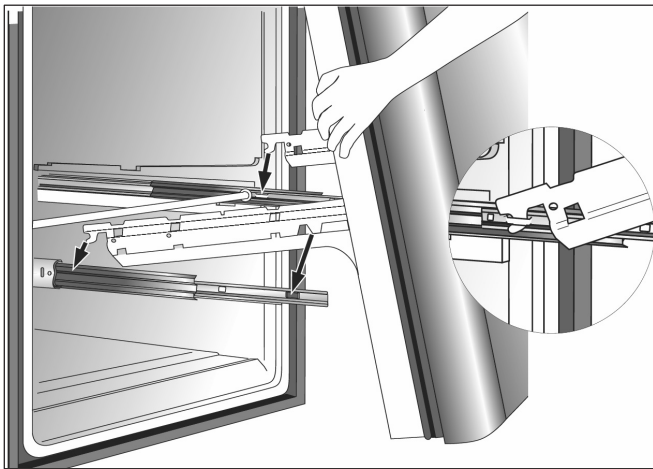
## Gestaltung des Gefrierraums



- 4 Gefrierraum-Schublade vorne anheben und nach oben herausnehmen.

### Einsetzen

- 1 Beide Auszugsschienen so weit wie möglich herausziehen.



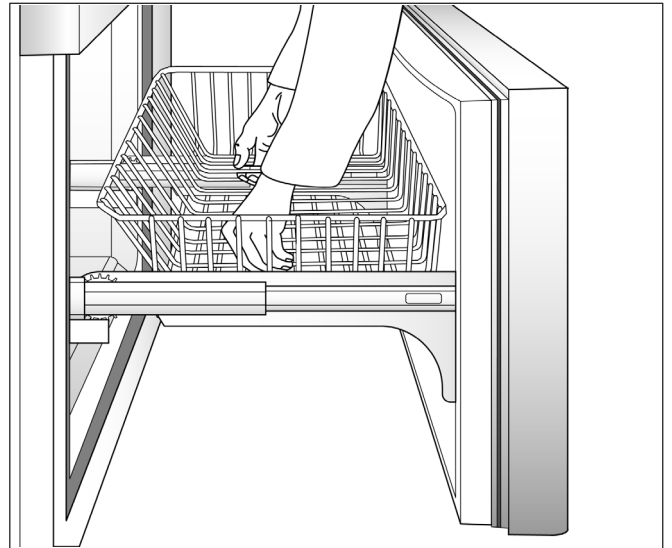
- 2 Beide Haken am Ende der Schubladenschienen in die Auszugsschienen einhängen.
- 3 Gefrierraum-Schublade vorne absenken.

Die 4 Haken müssen sich in den Führungen der Auszugsschienen befinden.

- 4 Auf beiden Seiten die Schrauben an den Haken ansetzen und festziehen.
- 5 Den Ablagekorb einsetzen.

### Unterer Ablagekorb

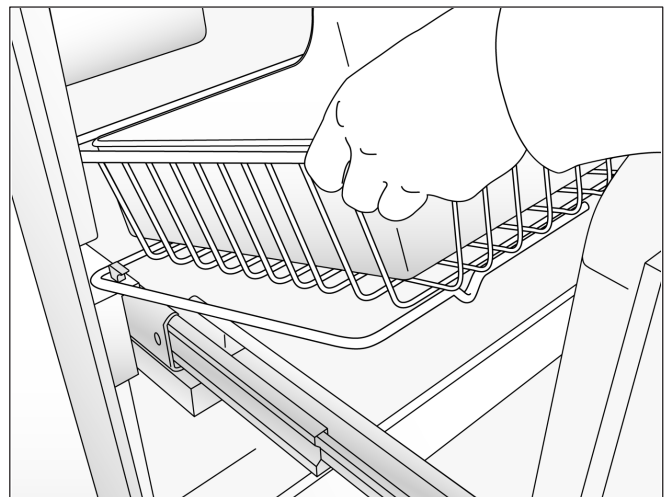
- 1 Gefrierraum-Schublade so weit wie möglich herausziehen.
- 2 Ablagekorb nach oben herausnehmen.



- 3 Einsetzen: Den Ablagekorb auf die Schubladenschienen der Gefrierraum-Schublade setzen.

### Oberer Ablagekorb

- 1 Ablagekorb so weit wie möglich herausziehen.
- 2 Vorne anheben und nach oben herausnehmen.



- 3 Einsetzen: Den Ablagekorb auf die Schienen setzen und nach hinten schieben.

Der Korb ist zur leichteren Erreichbarkeit des Gefrierguts ausziehbar.

### Gefahr von schweren Krankheiten und Tod!

**Gerät an Orten, wo die Wasserqualität bedenklich oder nicht ausreichend bekannt ist, nicht ohne angemessene Desinfektion vor und nach der Filterung benutzen.**

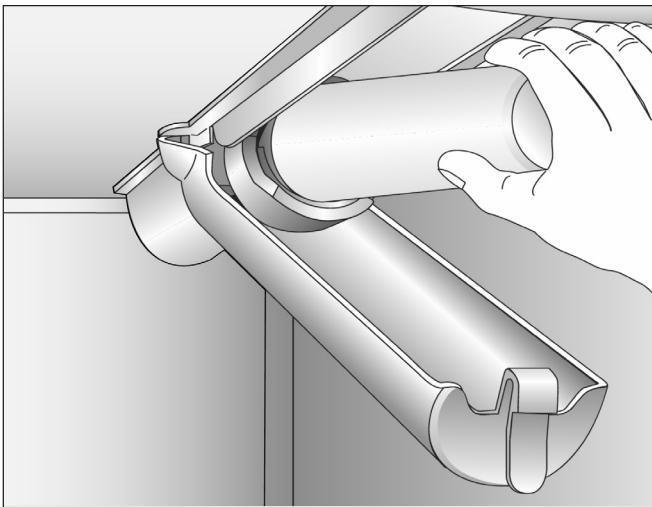
Eine Filterpatrone für den Wasserfilter kann über den Kundendienst oder einen GAGGENAU-Fachhändler bezogen werden.

### Filterpatrone wechseln

- 1 Lasche drücken und Abdeckung nach unten klappen.

**Wassersystem steht nach Benutzung unter geringem Druck. Vorsicht beim Abnehmen der Filterpatrone!**

- 2 Alte Filterpatrone gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
- 3 Verpackung der neuen Filterpatrone entfernen.
- 4 Neue Filterpatrone einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis sie einrastet.



- 5 Abdeckung hochklappen und einrasten.
- 6 Einige Liter Wasser am Wasserspender entnehmen. Die Luft aus dem Wassersystem wird dadurch entfernt.
- 7 Wasser aus der verbrauchten Filterpatrone ausgießen. Filterpatrone kann im Hausmüll entsorgt werden.
- 8 Nach dem Wechsel der Filterpatrone die Taste Zurückstellen der Filteranzeige 3 Sekunden gedrückt halten. Das Lämpchen Filterwechsel (gelb/rot) erlischt.

### Hinweise zum Wasserfilter

Filterpatrone mindestens alle 12 Monate wechseln. Die Lebensdauer der Filterpatrone hängt von der Wasserqualität und dem Wasserdurchsatz ab. Bei ungünstigen Bedingungen kann ein früherer Austausch notwendig sein.

Bei längerer Stilllegung des Gerätes (mehr als 4 Wochen) die Filterpatrone ausbauen und wegwerfen. Bei Wiederinbetriebnahme neue Filterpatrone einsetzen.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde oder das Wasser unangenehm schmeckt oder riecht, das Wassersystem durchspülen. Dazu mehrere Minuten Wasser am Wasserspender entnehmen. Wenn der unangenehme Geschmack oder Geruch weiter besteht, Filterpatrone wechseln.

Der Eisbereiter und Wasserspender kann ohne Filterpatrone benutzt werden. In diesem Fall die blaue Umgehungskappe einsetzen.

### Technische Einzelheiten

|                                    |                      |
|------------------------------------|----------------------|
| Maximale Durchflussgeschwindigkeit | 0,78 GPM (2,9 l/min) |
| Nominelle Nutzdauer (maximal)      | 750 gallons (2838 l) |
| Maximale Betriebstemperatur        | 100 °F (38 °C)       |
| Minimaler Wasserdruck              | 35 psi (241 kPa)     |
| Minimale Betriebstemperatur        | 33 °F (1 °C)         |
| Maximaler Wasserdruck              | 120 psi (827 kPa)    |

| Standard Nr. 42: Ästhetische Beeinträchtigungen |           |                          |                         |                      |             |              |         |                                |
|-------------------------------------------------|-----------|--------------------------|-------------------------|----------------------|-------------|--------------|---------|--------------------------------|
| Parameter                                       | USEPA MCL | Zufluss-Konzentration    | Durchschnitt im Zufluss | Gereinigtes Abwasser |             | % Reduktion  |         | Erforderliche Mindestreduktion |
| Chlor                                           | —         | 2,0 mg/L ± 10%           | 1,88 mg/L               | Durchschnitt         | Maximum     | Durchschnitt | Minimum |                                |
| Geschmack & Geruch                              | —         | —                        | —                       | —                    | —           | —            | —       | —                              |
| Partikel**                                      | —         | mind. 10.000 Partikel/mL | 5,700.000 #/ml          | 30,583 #/ml          | 69,000 #/ml | 99,52%       | 98,94%  | 85%                            |

| Standard Nr. 53: Gesundheitliche Beeinträchtigungen |                     |                                                                                                 |                         |                      |         |              |         |                                |
|-----------------------------------------------------|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|----------------------|---------|--------------|---------|--------------------------------|
| Parameter                                           | USEPA MCL           | Zufluss-Konzentration                                                                           | Durchschnitt im Zufluss | Gereinigtes Abwasser |         | % Reduktion  |         | Erforderliche Mindestreduktion |
| Trübung                                             | 1 NTU**             | 11 ± 1 NTU***                                                                                   | 10,73 NTU               | Durchschnitt         | Maximum | Durchschnitt | Minimum |                                |
| Zysten                                              | Reduktion von 99,5% | Min. 50.000/L                                                                                   | 220,000 #/L             | <1                   | <1      | >99,99%      | >99,99% | >99,95%                        |
| Asbest                                              | Reduktion von 99%   | 10 <sup>6</sup> bis 10 <sup>8</sup> Fasern/L; Fasern von einer Länge von mehr als 10 Mikrometer | 155 MF/L                | <1                   | <1      | >99,99%      | >99,99% | 99%                            |
| Blei bei pH 6,5                                     | 0,015 mg/L          | 0,15 mg/L ± 10%                                                                                 | 0,153 mg/L              | <0,001               | <0,001  | >99,35%      | >99,35% | 0,10 mg/L                      |
| Blei bei pH 8,5                                     | 0,015 mg/L          | 0,15 mg/L ± 10%                                                                                 | 0,150 mg/L              | <0,001               | <0,001  | >99,35%      | >99,35% | 0,10 mg/L                      |
| Quecksilber bei pH 6,5                              | 0,002 mg/L          | 0,006 mg/L ± 10%                                                                                | 0,006 mg/L              | 0,00026              | 0,0005  | 98,72%       | 90,91%  | 0,002 mg/L                     |
| Quecksilber bei pH 8,5                              | 0,002 mg/L          | 0,006 mg/L ± 10%                                                                                | 0,006 mg/L              | 0,0008               | 0,0015  | 98,72%       | 75,93%  | 0,002 mg/L                     |
| Lindan                                              | 0,0002 mg/L         | 0,002 mg/L ± 10%                                                                                | 0,002 mg/L              | 0,000025             | 0,00007 | 98,72%       | 96,50%  | 0,0002 mg/L                    |
| Toxaphen                                            | 0,003 mg/L          | 0,015 mg/L ± 10%                                                                                | 0,015 mg/L              | <0,001               | <0,001  | 92,97%       | 91,67%  | 0,003 mg/L                     |
| Atrazin                                             | 0,003 mg/L          | 0,009 mg/L ± 10%                                                                                | 0,00873 mg/L            | <0,002               | <0,002  | 76,99%       | 75,31%  | 0,003 mg/L                     |

\* Leistungen wurden getestet bei einer Fließgeschwindigkeit von 2,9 l/min.; Druck von 413,1 kPa; pH 7,5 ± 0,5; Temp. von 20° ± 3° C bei Normallaborzuständen. Tatsächliche Leistung kann jedoch abweichen. „Health Claim Performance“ (beanspruchte Gesundheitsleistung) von NSF International geprüft und zertifiziert.

\*\* Messung in Partikel/ml. Benutzte Partikel hatten eine Größe von 0,5-1 Mikronen.

\*\*\* NTU (Nephelometric Turbidity Units) - Trübungsmessung



**Modelle 750 wurden von NSF International auf ANSI/NSF-Standards 42 & 53 geprüft und zertifiziert zur Reduzierung von:**

**Standard Nr. 42: Ästhetische Beeinträchtigungen**

Geschmacks- und Geruchsreduzierung  
Chlorgeschmack oder -geruch  
Mechanische Filtriereinheit  
Partikelreduzierung Gattung 1

**Standard Nr. 53: Gesundheitliche Beeinträchtigungen**

Chemische Reduzierungseinheit  
Reduzierung von Blei, Atrazin, Lindan, Quecksilber und Toxaphen  
Mechanische Filtriereinheit  
Zysten-, Trübungs- und Asbestreduzierung

### Allgemeine Benutzungsbedingungen

Lesen Sie dieses Leistungsdatenblatt durch und vergleichen Sie die Fähigkeiten dieser Einheit mit Ihren tatsächlichen Wasserbehandlungsanforderungen.

**Dieses Produkt sollte NICHT benutzt werden, wenn das Wasser mikrobiologisch schädlich oder von unbekannter Qualität ist, ohne angemessene Desinfizierung vor oder nach Anschluss an das System. Ein für Zystenreduktion zertifiziertes System darf für desinfiziertes Wasser benutzt werden, das u.U. filtrierbare Zysten enthält.**

**NUR MIT KALTWASSER BENUTZEN. ÖRTLICHE GESETZE UND VORSCHRIFTEN BEACHTEN.**

Rechtzeitige Auswechslung der Filterpatrone ist für eine zufriedenstellende Leistung dieses Filtersystems ausschlaggebend. Bitte im Benutzungs- und Pflegehandbuch die Abschnitte über allgemeine Betriebsbeschreibung, Wartungsanforderungen und Fehlersuche lesen.

Dieses System wurde in Übereinstimmung mit ANSI/NSF 42 und 53 auf Reduktion der aufgeführten Schadstoffe geprüft. Die Konzentration der aufgeführten Schadstoffe in dem Wasser, das in das System eintritt, wurde wie in ANSI/NSF 52 und 53 vorgeschrieben auf eine Konzentration unterhalb des zulässigen Grenzwerts, oder gleich dem zulässigen Grenzwert, des aus dem System austretenden Wassers reduziert.

---

## So können Sie Energie sparen

---

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlschrank geben. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Kühlraum-Türen und Gefrierraum-Schublade so kurz wie möglich öffnen!

---

## Betriebsgeräusche

---

### Normale Geräusche

**Brummen** – Kälteaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft.

**Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche** – Kältemittel fließt durch die Rohre. Einströmendes Wasser in den Eisbereiter.

**Klicken** – Motor schaltet ein oder aus. Magnetventil am Wasseranschluss öffnet oder schließt.

**Poltern** – Fertige Eiswürfel vom Eisbereiter fallen in die Eiswürfelschale

### Geräusche, die sich leicht beheben lassen wenn ...

#### Das Gerät uneben steht

Richten Sie das Gerät mit einer Wasserwaage eben aus (siehe "Gerät ausrichten").

#### Das Gerät „an steht“

Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

#### Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie diese eventuell neu ein.

#### Gefäße sich berühren

Rücken Sie Flaschen oder Gefäße auseinander.

---

## Abtauen

---

Das Abtauen wird automatisch ausgeführt.

---

## Gerät ausschalten

---

- 1 Taste  (wärmer) des Gefrierraums gedrückt halten, bis im Display "—" erscheint.
- 2 Zum Wiedereinschalten Taste  des Gefrier- oder Kühlraums drücken.

---

## Gerät stilllegen

---

- 1 Gerät ausschalten.
- 2 Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten!

### Bei kürzerer Abwesenheit (bis zu 3 Monaten)

- 1 Alle leicht verderblichen Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- 2 Gefriergut ebenfalls herausnehmen, wenn niemand das Gerät kontrollieren kann.
- 3 Wasserzufuhr abstellen (1 Tag vor Ausschalten des Eisbereiters).
- 4 Eiswürfelschale leeren.
- 5 Arm hochheben und in die Sperrposition bringen, um den Eisbereiter auszuschalten.
- 6 Restliches Wasser herauslaufen lassen.
- 7 Filterpatrone ausbauen und wegwerfen, wenn Abwesenheit voraussichtlich länger als 14 Tage. Umgehungskappe aufsetzen.

**Wenn Gefahr besteht, dass die Raumtemperatur unter 13 °C fällt, die Anweisungen für längere Abwesenheit befolgen.**

## Bei längerer Abwesenheit (mehr als 3 Monate) und bei Raumtemperatur unter 13 °C

- 1 Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- 2 Wasserzufuhr abstellen (1 Tag vor Ausschalten des Eisbereiters).
- 3 Eiswürfelschale leeren.
- 4 Arm hochheben und in die Sperrposition bringen, um den Eisbereiter auszuschalten.
- 5 Restliches Wasser herauslaufen lassen.
- 6 Filterpatrone ausbauen und wegwerfen. Umgehungskappe aufsetzen.
- 7 Gerät ausschalten.
- 8 Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten.
- 9 Gerät innen reinigen (siehe „Gerät reinigen“).
- 10 Um Geruchsbildung zu vermeiden, Kühlraum-Türen und Gefrierraum-Schublade offen lassen.

---

## Gerät reinigen

---

### Achtung

#### Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten!

- 1 Gerät ausschalten.
- 2 Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten!
- 3 Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
- 4 Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmen Wasser und etwas Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in Bedienblende oder Innenbeleuchtung gelangen.

**Achtung:** Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Verwenden Sie keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

- 5 Nach dem Reinigen: Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten.

### Warnung!

**Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungs-Gerät reinigen! Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluss oder Stromschlag verursachen. Der Dampf kann die Kunststoff-Oberflächen beschädigen.**

## Kleine Störungen selbst beheben

### Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Prüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

| Störung                                                                             | Mögliche Ursache                                     | Abhilfe                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gerät und Innenbeleuchtung sind an, aber Kompressor arbeitet nicht.                 | Gerät befindet sich im Abtau-Modus.                  | Normaler Betriebszustand. 40 Minuten warten; prüfen ob Kompressor wieder einschaltet.                                                                                                               |
| Temperaturgeregeltes Frischkühlfach ist zu warm.                                    | Gefrierraumtemperatur ist zu hoch eingestellt.       | Gefrierraumtemperatur kühler einstellen.                                                                                                                                                            |
|                                                                                     | Frischkühlfach ist falsch eingesetzt.                | Frischkühlfach richtig einsetzen.                                                                                                                                                                   |
| Gerät arbeitet nicht.                                                               | Netzstecker ist ausgesteckt.                         | Netzstecker einstecken.                                                                                                                                                                             |
|                                                                                     | Gerät wurde an der Bedienblende ausgeschaltet.       | Taste ▽ des Gefrier- oder Kühlraums drücken.                                                                                                                                                        |
|                                                                                     | Sicherung hat ausgelöst.                             | Sicherung wechseln oder einschalten.                                                                                                                                                                |
|                                                                                     | Stromausfall.                                        | Warten, bis die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Ggf. Installateur oder Versorgungsunternehmen informieren.                                                                                  |
| Gerät arbeitet immer noch nicht.                                                    | Funktionsstörung im Gerät.                           | Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten. Kundendienst rufen.                                                                                                                              |
| Lebensmittel sind zu kalt.                                                          | Temperatur ist zu niedrig eingestellt.               | Temperatur wärmer einstellen.                                                                                                                                                                       |
| Lebensmittel sind zu warm.                                                          | Tür lässt sich nicht richtig schließen.              | Gerät mit einer Wasserwaage ausrichten. Siehe "Gerät ausrichten".<br>Lebensmittel die das Schließen der Tür behindern, neu einordnen.<br>Position der Schubladen prüfen und ggf. richtig einsetzen. |
|                                                                                     |                                                      | Türdichtungen und Türholm prüfen, ggf. reinigen oder Sitz korrigieren.                                                                                                                              |
|                                                                                     | Temperatur ist zu hoch eingestellt.                  | Temperatur kühler einstellen.                                                                                                                                                                       |
|                                                                                     | Lüftungsgitter ist blockiert.                        | Lebensmittel vor dem Lüftungsgitter entfernen.                                                                                                                                                      |
|                                                                                     | Türen wurden oft geöffnet oder waren lange geöffnet. | Warten, bis die Temperatur im Gerät gesunken ist.                                                                                                                                                   |
|                                                                                     | Frische Lebensmittel wurden eingelagert.             | Frische Lebensmittel müssen erst die richtige Lagertemperatur erreichen.                                                                                                                            |
| Gerät hat einen unangenehmen Geruch.                                                | Geruchsintensive Lebensmittel wurden eingelagert.    | Einwickeln oder in geruchsdichte Behältnisse legen.                                                                                                                                                 |
|                                                                                     | Innenraum ist verschmutzt.                           | Innenraum reinigen.                                                                                                                                                                                 |
| Gerät oder Eisbereiter erzeugen unbekannte Geräusche oder scheinen zu laut zu sein. | Normale Betriebszustände.                            |                                                                                                                                                                                                     |



| Störung                                             | Mögliche Ursache                                                                 | Abhilfe                                                                                                                        |
|-----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Es bilden sich Wassertropfen außen am Gerät.</b> | Tür lässt sich nicht richtig schließen.                                          | Gerät mit einer Wasserwaage ausrichten. Siehe "Gerät ausrichten".                                                              |
|                                                     |                                                                                  | Lebensmittel die das Schließen der Tür behindern, neu einordnen.<br>Position der Schubladen prüfen und ggf. richtig einsetzen. |
|                                                     |                                                                                  | Türdichtungen und Türholm prüfen, ggf. reinigen oder Sitz korrigieren.                                                         |
| <b>Es bilden sich Wassertropfen im Gerät.</b>       | Zu hohe Feuchtigkeit.                                                            | Dies ist in Zeiten hoher Feuchtigkeit normal.                                                                                  |
|                                                     | Temperatur falsch eingestellt.                                                   | Temperatur einstellen.                                                                                                         |
|                                                     | Hohe Feuchtigkeit oder Türen wurden oft geöffnet.<br>Türdichtungen sind undicht. | Tür nicht so oft öffnen und zu lange offen lassen.<br>Türdichtungen und Türholm prüfen, ggf. reinigen oder Sitz korrigieren.   |
| <b>Schubladen lassen sich nur schwer schließen.</b> | Inhalt der Schubladen behindern das Schließen.                                   | Lebensmittel neu einordnen.                                                                                                    |
|                                                     | Schublade ist falsch eingesetzt.                                                 | Schublade richtig einsetzen.                                                                                                   |
|                                                     | Gerät ist nicht richtig ausgerichtet.                                            | Gerät mit einer Wasserwaage ausrichten. Siehe "Gerät ausrichten".                                                              |
|                                                     | Schubladenschienen sind verschmutzt.                                             | Schubladenschienen reinigen.                                                                                                   |
| <b>Gerät schaltet häufig ein und aus.</b>           | Türen wurden oft geöffnet oder waren lange geöffnet.                             | Tür nicht so oft öffnen und zu lange offen lassen.<br>Warten, bis die Temperatur im Gerät gesunken ist.                        |
|                                                     | Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Umgebung ist hoch.                           | Normale Betriebszustände.                                                                                                      |
|                                                     | Frische Lebensmittel wurden eingelagert.                                         | Frische Lebensmittel müssen erst die richtige Lagertemperatur erreichen.                                                       |
|                                                     | Gerät steht unmittelbar neben Wärmequellen.                                      | Umgebung prüfen. Ggf. Gerät umstellen oder Isolierung zu Wärmequellen anbringen.                                               |
|                                                     | Temperatur ist falsch eingestellt.                                               | Temperatur einstellen.                                                                                                         |
|                                                     | Tür lässt sich nicht richtig schließen.                                          | Gerät mit einer Wasserwaage ausrichten. Siehe "Gerät ausrichten".                                                              |
|                                                     |                                                                                  | Lebensmittel die das Schließen der Tür behindern, neu einordnen.<br>Position der Schubladen prüfen und ggf. richtig einsetzen. |
|                                                     | Türdichtungen sind undicht.                                                      | Türdichtungen und Türholm prüfen, ggf. reinigen oder Sitz korrigieren.                                                         |



| Störung                                                                                                                                    | Mögliche Ursache                                                                | Abhilfe                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Eisbereiter stellt nicht genug Eiswürfel her oder die Eiswürfel sind deformiert.</b>                                                    | Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.                     | Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.                                                                                                                                                                |
|                                                                                                                                            | Es wurde eine große Menge Eis entnommen.                                        | Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eiswürfelschale wieder gefüllt ist.                                                                                                                                                   |
|                                                                                                                                            | Zu niedriger Wasserdruck.                                                       | Wasserdruck prüfen lassen. Wasserdruck muss zwischen 0,14 MPa (1,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. Bei Verwendung der Filterpatrone muss der Wasserdruck zwischen 0,24 MPa (2,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. |
|                                                                                                                                            | Filterpatrone verstopft oder verbraucht.                                        | Filterpatrone wechseln.                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Eisbereiter stellt keine Eiswürfel her.</b>                                                                                             | Eisbereiter ist ausgeschaltet. Arm des Eisbereiters ist in der oberen Stellung. | Eisbereiter einschalten, Arm nach unten bewegen.                                                                                                                                                                        |
|                                                                                                                                            | Gerät wird nicht mit Wasser versorgt.                                           | Wasseranschluss von einem sachkundigen Installateur prüfen lassen.                                                                                                                                                      |
|                                                                                                                                            | Wasseranschlussleitung hat Knickstellen.                                        | Wasserzufuhr abstellen. Knickstellen glätten. Beschädigte Wasseranschlussleitung durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.                                                                                |
|                                                                                                                                            | Zu niedriger Wasserdruck.                                                       | Wasserdruck prüfen lassen. Wasserdruck muss zwischen 0,14 MPa (1,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. Bei Verwendung der Filterpatrone muss der Wasserdruck zwischen 0,24 MPa (2,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. |
|                                                                                                                                            | Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch eingestellt.                              | Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen –17 und –18 °C betragen, ggf. einstellen.                                                                                                                                     |
|                                                                                                                                            | Eiswürfelschale ist nicht richtig eingesetzt.                                   | Eiswürfelschale richtig einsetzen.                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                                                                            | Wasseranschluss ist falsch montiert.                                            | Falscher Wasseranschluss kann niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.                                                                                                                                   |
| <b>Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Sachschäden, die durch falschen Einbau oder falschen Wasseranschluss verursacht werden.</b> |                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                         |

| Störung                                                   | Mögliche Ursache                                                                                                                           | Abhilfe                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>An der Bedienblende leuchtet kein Lämpchen.</b>        | Netzstecker ist ausgesteckt.                                                                                                               | Netzstecker einstecken.                                                                                                                                                                                                 |
|                                                           | Gerät wurde an der Bedienblende ausgeschaltet.                                                                                             | Taste  des Gefrier- oder Kühlraums drücken.                                                                                          |
|                                                           | Sicherung hat ausgelöst.                                                                                                                   | Sicherung wechseln oder einschalten.                                                                                                                                                                                    |
|                                                           | Stromausfall.                                                                                                                              | Warten, bis die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Ggf. Versorgungsunternehmen informieren.                                                                                                                        |
|                                                           | Sabbat-Modus ist eingeschaltet.                                                                                                            | Ggf. Sabbath-Modus ausschalten. Siehe "Setup-Modus".                                                                                                                                                                    |
| <b>Rotes Lämpchen für den Filterwechsel leuchtet.</b>     | Filterpatrone ist verbraucht.                                                                                                              | Filterpatrone wechseln. Wenn keine neue Filterpatrone verfügbar ist, Umgehungskappe einsetzen.                                                                                                                          |
|                                                           | Nach dem Wechseln der Filterpatrone wurde die Anzeige Filterwechsel nicht zurückgesetzt.                                                   | Anzeige Filterwechsel zurücksetzen.                                                                                                                                                                                     |
| <b>Im Zulaufschlauch zum Eisbereiter bildet sich Eis.</b> | Zu niedriger Wasserdruck.                                                                                                                  | Wasserdruck prüfen lassen. Wasserdruck muss zwischen 0,14 MPa (1,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. Bei Verwendung der Filterpatrone muss der Wasserdruck zwischen 0,24 MPa (2,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. |
|                                                           | Wasseranschluss ist nicht ganz geöffnet.                                                                                                   | Wasseranschluss ganz öffnen.                                                                                                                                                                                            |
|                                                           | Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch eingestellt.                                                                                         | Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen –17 und –18 °C betragen, ggf. einstellen.                                                                                                                                     |
| <b>Es läuft Wasser aus dem Gerät.</b>                     | Die Wasseranschlussleitung ist undicht.                                                                                                    | Wasseranschlussleitung durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.                                                                                                                                          |
|                                                           | <b>Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Sachschäden, die durch falschen Einbau oder falschen Wasseranschluss verursacht werden.</b> |                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                           | Wasseranschluss ist falsch montiert.                                                                                                       | Falscher Wasseranschluss kann niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.                                                                                                                                   |
| <b>Es wird kein Wasser am Wasserspender ausgegeben.</b>   | <b>Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Sachschäden, die durch falschen Einbau oder falschen Wasseranschluss verursacht werden.</b> |                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                           | Filterpatrone ist verstopft oder verbraucht.                                                                                               | Filterpatrone wechseln.                                                                                                                                                                                                 |

| Störung                                                    | Mögliche Ursache                                                                                                                           | Abhilfe                                                                                                                                                                                                                 |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Der Wasserfluss ist geringer als üblich.</b>            | Zu niedriger Wasserdruck.                                                                                                                  | Wasserdruck prüfen lassen. Wasserdruck muss zwischen 0,14 MPa (1,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. Bei Verwendung der Filterpatrone muss der Wasserdruck zwischen 0,24 MPa (2,4 bar) und 0,69 MPa (6,9 bar) liegen. |
|                                                            | Wasseranschluss ist nicht ganz geöffnet.                                                                                                   | Wasseranschluss ganz öffnen und auf Undichtigkeiten prüfen. Mindestdurchfluss prüfen: 295 ml/9 Sek. mit neuer Filterpatrone 295 ml/5 Sek. ohne Filterpatrone                                                            |
|                                                            | Wasseranschluss ist falsch montiert.                                                                                                       | Falscher Wasseranschluss kann niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.                                                                                                                                   |
|                                                            | <b>Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Sachschäden, die durch falschen Einbau oder falschen Wasseranschluss verursacht werden.</b> |                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Ausgegebenes Wasser ist nicht kalt.</b>                 | Wasseranschlussleitung hat Knickstellen.                                                                                                   | Wasserzufuhr abstellen. Knickstellen glätten. Beschädigte Wasseranschlussleitung durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.                                                                                |
|                                                            | Filterpatrone ist verstopft oder verbraucht.                                                                                               | Filterpatrone wechseln.                                                                                                                                                                                                 |
|                                                            | Gerät wurde erst vor kurzem aufgestellt.<br>Wasser stand längere Zeit in den Leitungen und hat sich der Raumtemperatur angepasst.          | Wasser benötigt ca. 12 Stunden zur Abkühlung.<br>Erstes Gefäß mit Wasser wegschütten.                                                                                                                                   |
| <b>Wasser erscheint trüb.</b>                              | Luft oder Luftblasen im Wasser.                                                                                                            | Bei erstmaligem Gebrauch des Wasserspenders normal. Verschwindet nach kurzer Zeit.                                                                                                                                      |
| <b>Im Wasser oder den Eiswürfeln sind Schwebeteilchen.</b> | Das erste Wasser, das durch die Filterpatrone fließt, kann Kohlenstaub aus der Filterpatrone ausspülen.                                    | Schwebeteilchen sind nicht schädlich! Nach kurzer Zeit verschwinden diese Schwebeteilchen.                                                                                                                              |
|                                                            | Wenn Wasser gefriert und wieder auftaut, werden durch Mineralablagerungen Schwebeteilchen gebildet.                                        | Schwebeteilchen sind nicht schädlich! In der Wasserversorgung eine natürliche Erscheinung.                                                                                                                              |

## Glühlampenwechsel



**Achtung!**

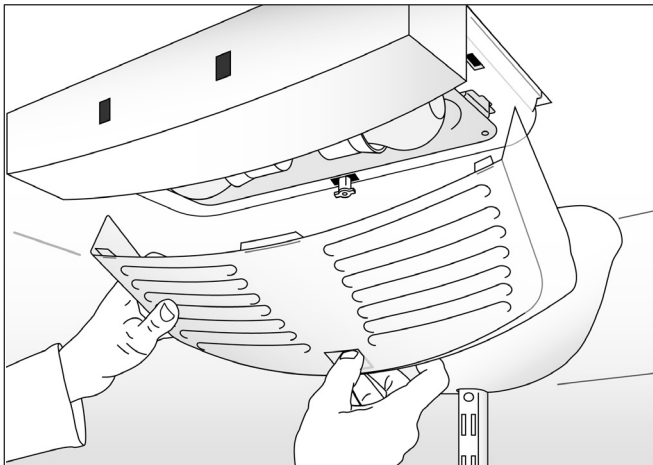
**Netzstecker ausstecken oder Sicherung ausschalten!**

**Glühlampen abkühlen lassen.**

### Kühlraum

Ersatzlampe: Krypton max. 40 W, 220–240 V  
Wechselstrom, Sockel E27

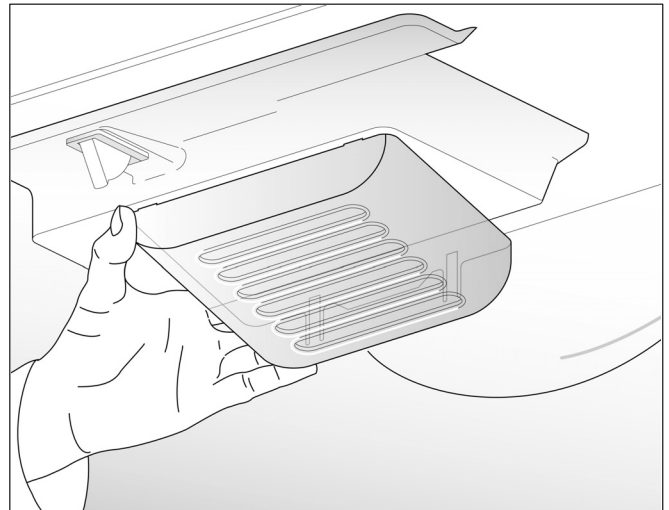
- 1 Lampenabdeckung seitlich und in der Griffmulde anfassen und nach hinten schieben.
- 2 Defekte Glühlampe herausdrehen.
- 3 Neue Glühlampe eindrehen.
- 4 Lampenabdeckung von hinten an das Gehäuse ansetzen.
- 5 Lampenabdeckung nach vorne schieben, bis diese einrastet.
- 6 Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten.



### Gefrierraum

Ersatzlampe: Krypton max. 40 W, 220–240 V  
Wechselstrom, Sockel E27

- 1 Gefrierraum-Schublade aushängen.
- 2 Laschen an der Rückseite der Lampenabdeckung drücken, bis diese ausrasten.
- 3 Lampenabdeckung nach unten wegklappen.
- 4 Defekte Glühlampe herausdrehen.
- 5 Neue Glühlampe eindrehen.

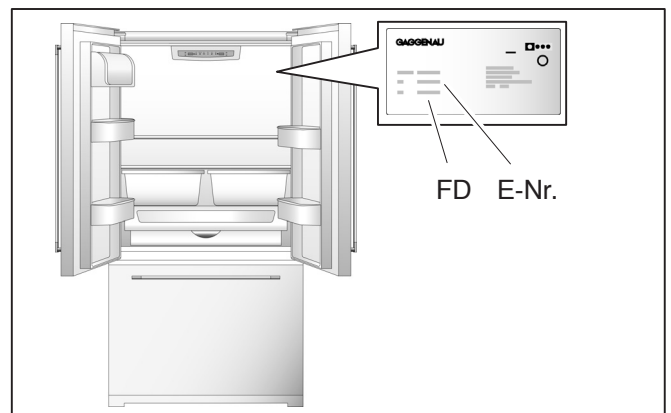


- 6 Vordere Laschen der Lampenabdeckung in die vorderen Schlitze stecken.
- 7 Lampenabdeckung hinten hochklappen bis die hinteren Laschen einrasten.
- 8 Gefrierraum-Schublade einhängen.
- 9 Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten.

## Kundendienst rufen / Typenschild

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.



Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

## Table of Contents

|                                                   |           |
|---------------------------------------------------|-----------|
| <b>Congratulations</b> .....                      | <b>39</b> |
| <b>Safety and warning information</b> .....       | <b>39</b> |
| Before operating the appliance .....              | 39        |
| Safety .....                                      | 39        |
| During operation .....                            | 39        |
| Children in the household .....                   | 40        |
| General requirements .....                        | 40        |
| <b>Directions for disposal</b> .....              | <b>40</b> |
| Disposal of packaging .....                       | 40        |
| Disposal of old appliances .....                  | 40        |
| <b>Installation of the appliance</b> .....        | <b>41</b> |
| Important information .....                       | 41        |
| Installation location .....                       | 41        |
| Installation in corners .....                     | 41        |
| Transport .....                                   | 42        |
| Connecting the appliance to the water supply ...  | 42        |
| Electrical connection .....                       | 42        |
| Installing the filter cartridge .....             | 43        |
| Aligning the appliance .....                      | 43        |
| <b>Your new appliance</b> .....                   | <b>45</b> |
| <b>Control panel</b> .....                        | <b>46</b> |
| <b>Switching on the appliance</b> .....           | <b>47</b> |
| <b>Notes on using the appliance</b> .....         | <b>47</b> |
| Opening and closing fridge compartment doors ..   | 47        |
| <b>Setting the temperatures</b> .....             | <b>48</b> |
| Setting the fridge compartment temperature .....  | 48        |
| Setting the freezer compartment temperature ..... | 48        |

|                                                                                 |           |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Control functions</b> .....                                                  | <b>48</b> |
| Quick Freeze .....                                                              | 48        |
| Replace Filter display .....                                                    | 49        |
| Holiday Mode .....                                                              | 49        |
| Temperature Alarm .....                                                         | 50        |
| Door Alarm .....                                                                | 50        |
| Super Cool/Super Freeze .....                                                   | 51        |
| Setup Mode .....                                                                | 51        |
| <b>Ice maker and water dispenser</b> .....                                      | <b>52</b> |
| When the new appliance is used for the first time,<br>note the following: ..... | 52        |
| Drinking water quality .....                                                    | 52        |
| To dispense water .....                                                         | 52        |
| Turning the ice maker on and off .....                                          | 53        |
| Directions for using the ice maker .....                                        | 53        |
| To remove ice cubes .....                                                       | 53        |
| Removing and cleaning the ice cube container ...                                | 53        |
| <b>Fridge compartment</b> .....                                                 | <b>54</b> |
| Arrange food as follows: .....                                                  | 54        |
| When arranging the food, bear in mind<br>the following: .....                   | 54        |
| Fruit and vegetable drawers with<br>adjustable humidity .....                   | 54        |
| Fresh Cool compartment with<br>adjustable temperature .....                     | 55        |
| <b>Fridge compartment</b> .....                                                 | <b>56</b> |
| <b>Freezer compartment</b> .....                                                | <b>57</b> |
| Storing deep frozen food .....                                                  | 57        |
| Freezing food yourself .....                                                    | 57        |
| To pack the food correctly: .....                                               | 58        |
| Freezing capacity .....                                                         | 58        |
| Storage life of frozen food .....                                               | 58        |
| Thawing out frozen food .....                                                   | 58        |
| Removing the freezer compartment drawer .....                                   | 58        |

|                                                                                                                   |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Freezer compartment arrangement .....</b>                                                                      | <b>59</b> |
| <b>Water filter .....</b>                                                                                         | <b>60</b> |
| To replace the filter cartridge .....                                                                             | 60        |
| Information on the water filter .....                                                                             | 60        |
| Technical details .....                                                                                           | 61        |
| General use conditions .....                                                                                      | 61        |
| <b>How to save energy .....</b>                                                                                   | <b>62</b> |
| <b>Operating noises .....</b>                                                                                     | <b>62</b> |
| Normal noises .....                                                                                               | 62        |
| Noises that are easy to remedy if .....                                                                           | 62        |
| <b>Defrosting .....</b>                                                                                           | <b>62</b> |
| <b>To switch off the appliance .....</b>                                                                          | <b>62</b> |
| <b>Disconnecting the appliance .....</b>                                                                          | <b>62</b> |
| For a shorter period of non-use (up to 3 months) .                                                                | 62        |
| For an extended period of non-use<br>(more than 3 months) and for an ambient<br>temperature less than 13 °C ..... | 63        |
| <b>Cleaning the appliance .....</b>                                                                               | <b>63</b> |
| <b>Repairing minor malfunctions yourself .....</b>                                                                | <b>64</b> |
| Before you call customer service: .....                                                                           | 64        |
| <b>Light bulb replacement .....</b>                                                                               | <b>69</b> |
| Fridge compartment .....                                                                                          | 69        |
| Freezer compartment .....                                                                                         | 69        |
| <b>Call customer service /nameplate .....</b>                                                                     | <b>69</b> |

---

## Congratulations

---

With your purchase of your new fridge/freezer, you have chosen a modern, high-quality household appliance.

Your fridge/freezer is distinguished by its economical energy consumption.

Every appliance that leaves our factory is carefully examined to ensure that it functions properly and is free from defects.

Should you have any questions - especially in regards to setting up and connecting the appliance - our customer service is at your disposal.

You will find additional information and a selection of our products on our web site.

Read and follow these as well as the setup instructions and all included information.

Keep all documentation for later use or for the next owner of this appliance.

---

## Safety and warning information

---

### Before operating the appliance

Carefully read the instructions for installing and using the appliance!

They contain important information about setting up, using and maintaining the appliance.

Keep all documentation for later use or for the next owner.

### Safety

Only customer service is to change the power cord and carry out other repairs. Inappropriate installation and repairs can significantly endanger the user.

### During operation

- Never operate electrical appliances inside the appliance (e.g., heaters, electric ice makers, etc.)  
**Explosion hazard!**
- Never defrost or clean the appliance with a steam cleaner! Steam can come into contact with electrical parts and cause a short circuit or an electric shock.
- Do not store products with flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive materials.  
**Explosion hazard!**
- Do not use base, drawers, doors, etc. as steps or supports.
- When defrosting and cleaning, disconnect mains plug or switch off circuit breaker.  
Tug on the mains plug, not on the cable.
- Store high percentage alcohol only in tightly closed containers and upright.
- Do not soil plastic parts and door seal with oil or grease. Otherwise, plastic parts and door seal will become porous.

- Never cover or block ventilation openings on the appliance.
- Do not store liquids in bottles or cans in the freezer compartment (in particular carbonated beverages). Bottles and cans may burst!
- Do not immediately put ice lollies or ice cubes from the freezer into your mouth. **Risk of freezer burn** because of the very low temperatures!
- Do not touch frozen food with wet hands. Your hands can freeze to them. **Risk of injury!**
- Do not remove frost layer or stuck frozen food with a knife or a sharp object.

## Children in the household

- This appliance is not a toy!
- For appliances with door locks: keep keys out of the reach of children!

## General requirements

This appliance is suitable

- for refrigerating food,
- for freezing food,
- for making ice.

This appliance is intended for household use only.

This appliance is fitted with interference suppression in accordance with EU Guideline 89/336/EEC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

## Directions for disposal

### Disposal of packaging

The packaging protects your appliance against damages during transport. All materials used are environmentally compatible and reusable. Please help: dispose of the packaging in an environmentally friendly manner.

For current methods of disposal, please contact your dealer or the local authorities.

 Do not leave packaging materials where children may come into contact with them. There is a danger of suffocation from the folding cartons and plastic film!

### Disposal of old appliances

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be recovered through environmentally friendly disposal.



This appliance is in accordance with European Guideline 2002/96/EG for old electrical and electronic appliances (Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE). The guideline provides a valid framework for recovering and utilising old appliances throughout the EU.

 For worn out appliances:

- Cut the power cord and remove along with the mains plug.
- Remove doors.
- In order to make it more difficult for children to climb in, **Do Not** remove shelves and containers!

Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases. Refrigerants and gases must be disposed of properly. Do not inflict any damage on the refrigerant tubing until such time when it can be disposed of properly.



## Installation of the appliance

### Important information

These instructions are intended to help you with the installation of your new appliance.

However, the manufacturer can not be held liable for an improper installation.

We recommend that assembly be left to our customer service.

**The appliance may only be connected by an authorised installer according to these installation instructions.**

**The water connections must always be made before the electrical connections.**

**In addition to the statutory national regulations, the connection requirements of the local electricity and water supply companies are to be observed.**

Store the installation instructions in a safe location.

#### Information on warm housing surfaces

It may happen that the housing of the appliance feels warm. This is intended and ensures that no condensation takes place on the housing. This heating effect is stronger when the appliance is first used, when outside temperatures are high, or after the door has been opened frequently.

### Installation location

A dry room that can be ventilated is suitable. The installation location should not have direct exposure to the sun and should not be in the proximity of a heat source such as a stove, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or maintain the following minimum distances to the heat source:

- From electric cookers, 3 cm.
- From oil or solid fuel cookers, 30 cm.

The floor at the setup location must be rigid; reinforce the floor if necessary. For the ice maker to function properly, the appliance must stand upright.

#### Note the ambient temperature and ventilation

The climate class is on the nameplate. It indicates the range of ambient temperatures within which the appliance can be operated.

| Climate class | Permissible ambient temperature |
|---------------|---------------------------------|
| SN            | +10 °C to 32 °C                 |
| N             | +16 °C to 32 °C                 |
| ST            | +18 °C to 38 °C                 |
| T             | +18 °C to 43 °C                 |

#### Ventilation

Under no circumstances are the ventilation openings on the base panel in front to be covered. Otherwise, the refrigerating unit must work harder and this will increase the power consumption.

With subfloors or floor coverings such as carpets, tiles, cork or wood floorings, the exhaust cross section can be reduced due to a change in height of the appliance. The appliance is to then be raised higher. See section "Aligning the appliance".

### Installation in corners

With a free standing or built in appliance, the following minimum clearances are to be maintained:

upward 7 mm  
each side 5 mm  
to the rear 20 mm

If the counter protrudes by 25 mm, then the edges of the worktop are to be trimmed at an angle of 45°.

With fully integrated appliances, the minimum side clearances are to be increased:

left: 60 mm  
right: 45 mm

Only then can the fruit and vegetable drawers, and the Fresh Cool compartment be completely removed.

To enable the doors to be opened as far as possible, the minimum lateral distances are to be increased slightly when installing in a corner of a room.

#### Important note:

For installation in a corner where the upper part of the appliance is completely covered, the distance from the floor to above the hinge cover must be measured to ensure the proper clearance.

**The manufacturer is not responsible for damages to property that are caused by improper installation or improper water connections.**

## Transport

- **Never** transport the appliance on its side.

If transport in the upright position is not possible, place appliance on its back.

After installing the appliance, at least ½ hr. should be allowed to pass before the appliance is operated. During transport, it may happen that the oil contained in the compressor is displaced into the refrigeration system.

- Transport appliance using a trolley.

**Always** load appliance from the side or from the rear; **never** from the front.

- Fasten appliance to the trolley with straps. Pull straps through the handle.

In order not to damage the housing, never pull straps too tight.

- During transport, protect surfaces of the appliance, e.g., with covers or similar.
- If the appliance does not fit through the door of the house or apartment, then the appliance doors can be unscrewed.

Always leave this work to be performed by a specialist.

## Connecting the appliance to the water supply

All parts necessary for properly connecting to the water supply are provided.

The water connections may be made only by a skilled installer according to the local regulations of the responsible water company.

Connect the appliance to a cold water line.

- Minimum water pressure: 0.24 MPa (2.4 bar)
- Maximum water pressure: 0.69 MPa (6.9 bar)

If there is damage to or leakage from the water connection line, then this line is to be replaced by an original manufacturer replacement part that can be obtained through customer service.

The taste and smell of the water can be improved by the installation of the provided filter cartridge into the water filter

## Electrical connection

Do not use extension cords or plug strips. To connect this appliance, a permanently installed socket is necessary.

The socket for connecting the appliance must be freely accessible. Connect the appliance to 220-240 V/50 Hz alternating current through a properly installed socket. The socket must be protected with a 10 A or higher fuse.

**For appliances that are operated in non-European countries, the nameplate should be checked to see if the indicated voltage and type of current correspond to the values of your mains supply. Data for the location of the nameplate can be found in the section entitled "Call customer service/nameplate". A possibly necessary replacement of the power cord must only be made by a specialist.**

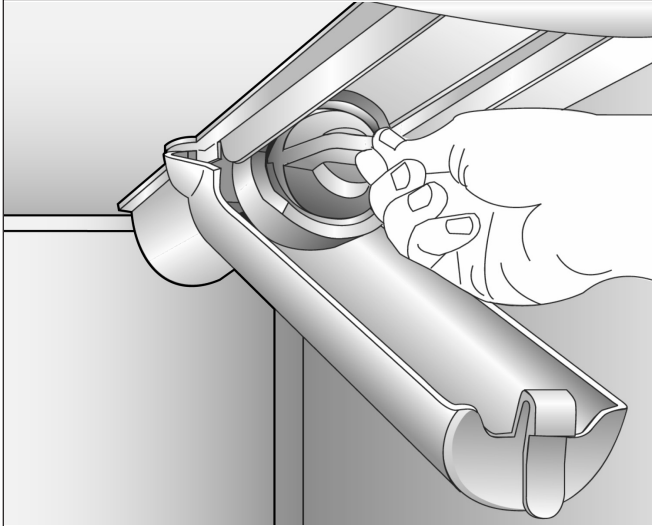
### Warning!

**Under no circumstances is the appliance to be connected to electric energy saving plugs or to inverters that convert direct current into 230 V alternating current, (e.g., solar facilities, ship power supplies).**

## Installing the filter cartridge

The water filter is on the top right in the fridge.

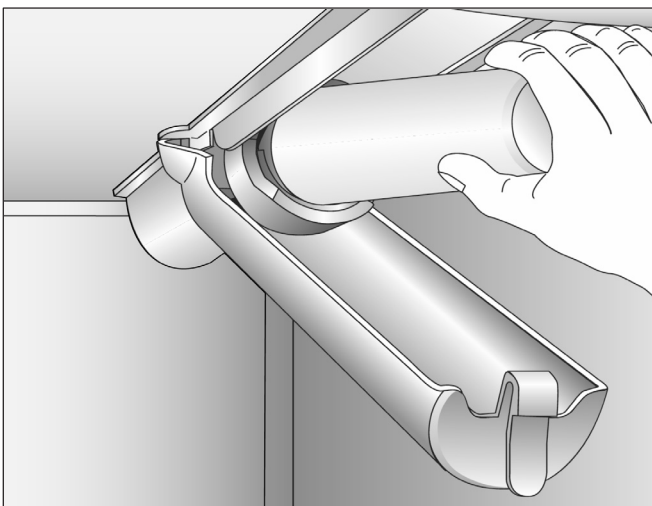
- 1 Press tab and fold cover downward.



- 2 Unscrew blue bypass cover by turning anticlockwise.

**Retain for later use.**

- 3 Remove the new filter cartridge packaging.
- 4 Install filter cartridge and turn clockwise until it engages.



- 5 Close cover.

## Aligning the appliance

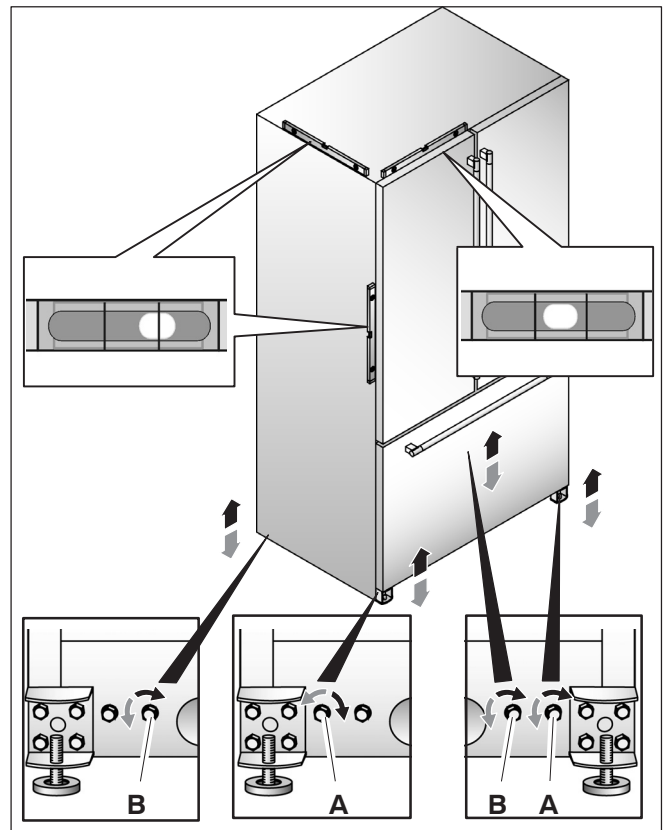
For proper functioning, the appliance must be set level using a spirit level.

### Note:

For the door to close tightly, the appliance should stand 6 mm lower in back than in front.

An improperly aligned appliance can result in water running out of the ice maker, ice cubes of different sizes being made, or the doors not closing properly.

- 1 Place appliance at the intended location.



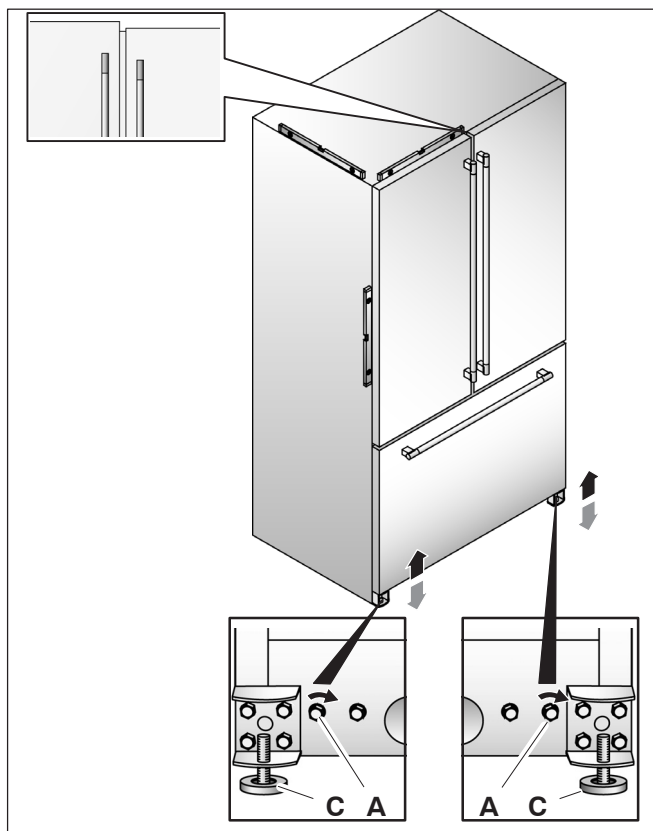
- 2 Using a 3/8" (9.5 mm) Allen key, turn the two adjusting screws (A) to raise or lower the fridge **in front**.
- 3 Using an Allen key, turn the two adjusting screws (B) to raise or lower the fridge **in back**.
- 4 Using a spirit level, check:

whether the appliance is level on the sides,

and whether the appliance stands 6 mm lower in back.

Standard gauge: one half of a spirit level bubble.

- 5 If the doors are at an unequal height after aligning the appliance, they are to be adjusted as described below:

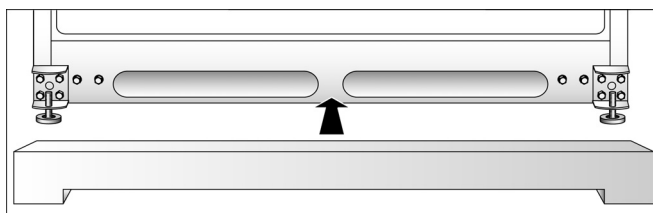


Determine which door must be raised.

On the side that is to be raised, turn adjusting screws (**A**) clockwise until the doors exhibit the same height.

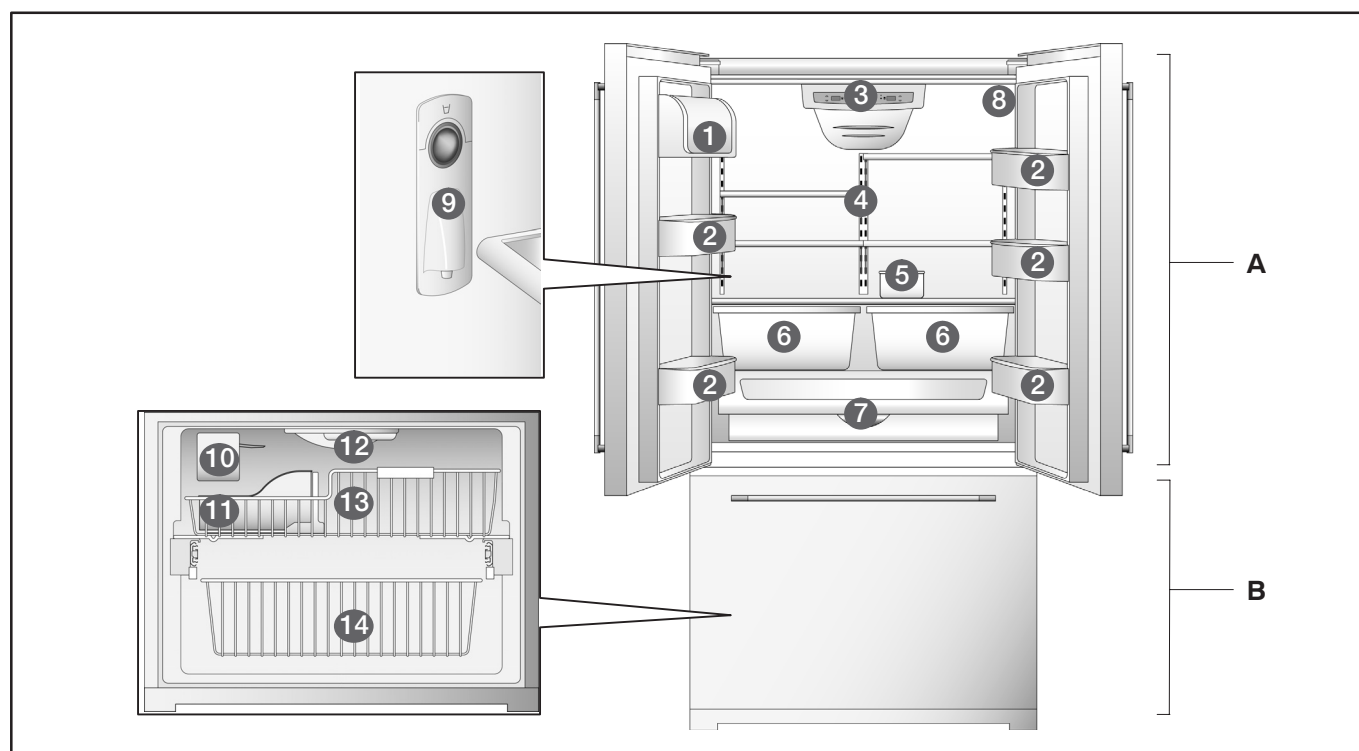
If a door can be raised no further, then the other door must be lowered by turning the appropriate adjusting screw (**A**) anticlockwise.

- 6 Check the alignment again using the spirit level.
- 7 Turn feet (**C**) clockwise until they stand firmly on the floor.



- 8 Push in the provided base panel from the front and fasten from above with the screws provided.

## Your new appliance



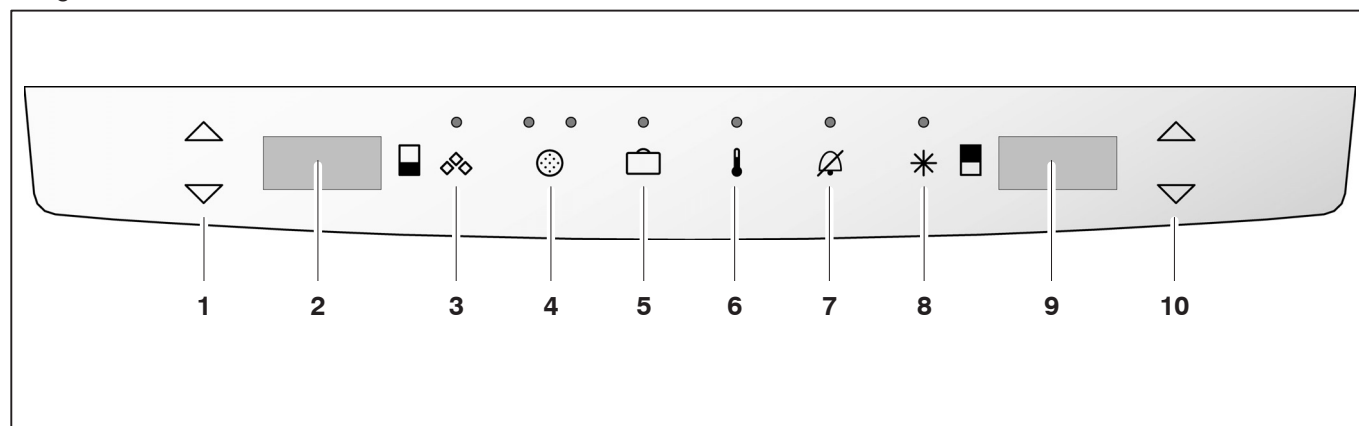
**A**      **Fridge compartment**

**B**      **Freezer compartment**

- 1 Butter and cheese drawer
- 2 Door storage compartments
- 3 Control panel and interior lights
- 4 Glass shelves
- 5 Storage container with cover and egg tray
- 6 Fruit and vegetable drawers with adjustable humidity
- 7 Fresh Cool compartment with adjustable temperature
- 8 Water filter
- 9 Water dispenser
- 10 Ice maker
- 11 Ice cube container
- 12 Interior lights
- 13 Upper basket tray
- 14 Lower basket tray

## Control panel

The control panel is equipped with buttons. LEDs that indicate the activation of a particular function are assigned to the buttons.



- 1    Freezer compartment temperature setting buttons
- 2    Freezer compartment temperature display
- 3    Replace Filter button
- 4    Replace Filter button (yellow/red)
- 5    Holiday Mode button
- 6    Temperature Alarm button
- 7    Door Alarm//Setup Mode button
- 8    Super Cool/Super Freeze button
- 9    Fridge compartment temperature display
- 10   Fridge compartment temperature setting buttons

## Switching on the appliance

After installing the appliance, at least ½ hr. should be allowed to pass before the appliance is operated. During transport, it may happen that the oil contained in the compressor is displaced into the refrigeration system.

Before the first start-up, clean the interior of the appliance (see “Cleaning the appliance”).

Insert the mains plug into a socket.

After connecting to the mains, the appliance begins to cool. The interior lights are on when the doors are open.

### Note:

The preset temperatures (factory settings) are reached after approximately 3 - 5 hours. Do not put any food into the appliance beforehand.

- When using the fridge for the first time, the factory setting for the fridge compartment is **+5 °C**.
- When using the fridge for the first time, the factory setting for the freezer compartment is **-18 °C**.

Make temperature adjustments no earlier than after 24 hours so that the temperature in the appliance can stabilise.

The set temperatures can be changed; see “Setting the temperature”.

## Notes on using the appliance

### Opening and closing fridge compartment doors

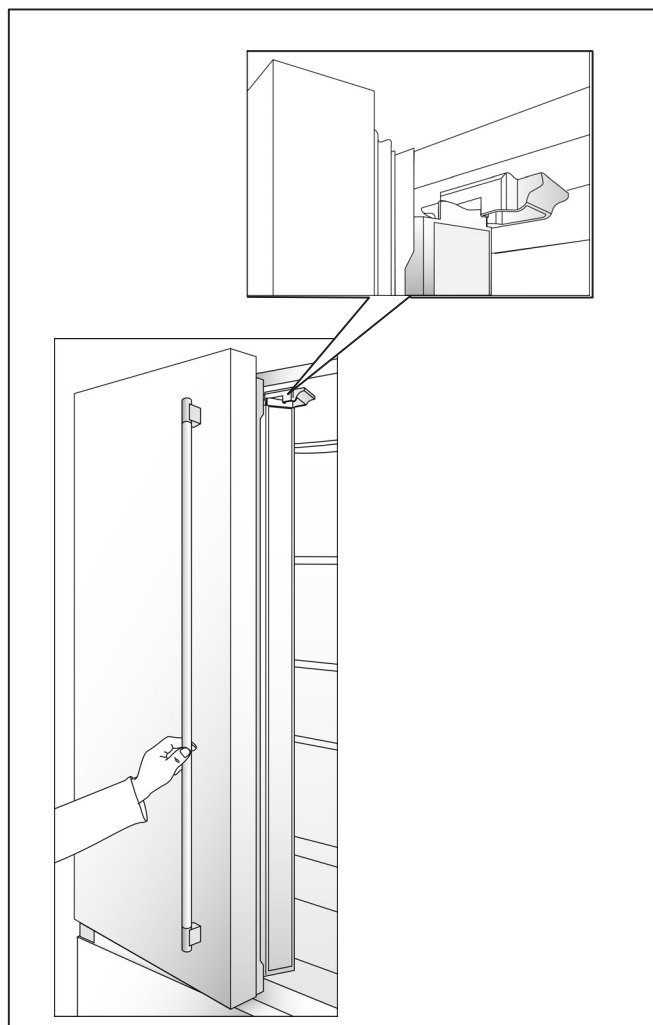
The fridge compartment doors can be opened and closed independently of one another.

On the left fridge compartment door is a hinged door cross beam.

### Warning!

**Before closing the fridge compartment doors, ensure that the door cross beam is at a right angle to the door.**

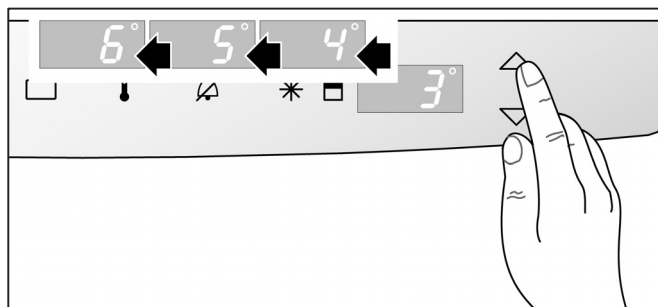
**The door cross beam can be damaged if an attempt is made to close the left fridge door when the door cross beam is folded outwards.**



When closing the left fridge door, the door cross beam folds behind the right fridge door and forms the seal between the doors.

## Setting the temperatures

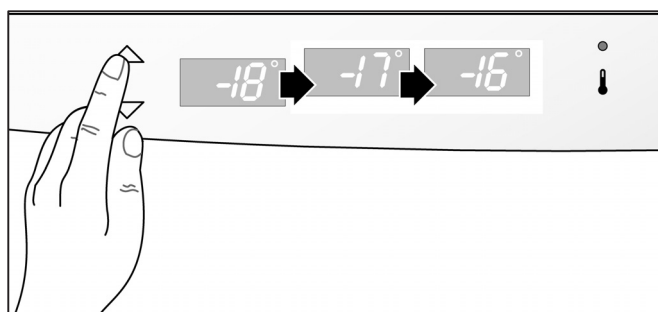
### Setting the fridge compartment temperature



Press the ▽ (cooler) or △ (warmer) button once.

The new temperature setting is shown on the display for 3 seconds. Subsequently, the actual fridge compartment temperature is shown.

### Setting the freezer compartment temperature



Press the ▽ (cooler) or △ (warmer) button once.

The new temperature setting is shown on the display for 3 seconds. Subsequently, the actual freezer compartment temperature is shown.

#### Note:

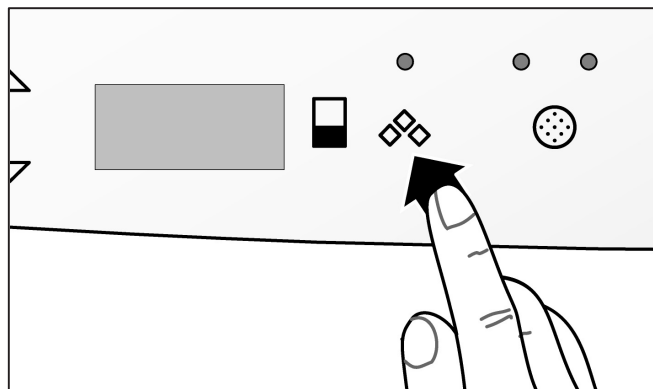
Several hours may pass before the set temperature is reached.

## Control functions

### Quick Freeze

When this function is switched on, the temperature in the freezer compartment is regulated for 24 hours in such a way that more ice is produced in the ice maker.

To switch on this function:



Press Quick Freeze button.

The LED lights up if the function is switched on.

To switch off the function ahead of time:

Press the Quick Freeze button again.

The LED extinguishes.

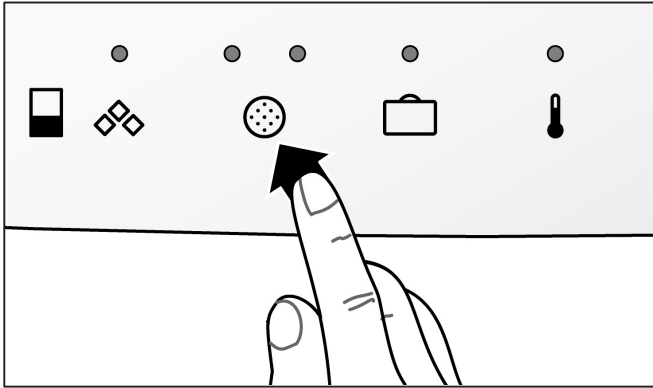
#### Note:

No inputs are possible via the freezer compartment buttons ▽ or △ if the **Quick Freeze** function is switched on.



## Replace Filter display

The appliance indicates the condition of the inserted filter cartridge via two LEDs:



### Yellow LED:

The yellow LED lights up if 90% of the intended maximum quantity of water has passed through the filter cartridge, or if 11 months have passed since the installation of the filter cartridge.

This is a reminder for ordering a new filter cartridge.

### Red LED (replacement indicator):

The red LED lights up if the maximum permitted amount of water has gone through the filter cartridge or 12 months have passed since the filter cartridge has been in use.

The filter cartridge should be replaced promptly.

After replacing the filter, reset the filter display (see section entitled "Water filter").

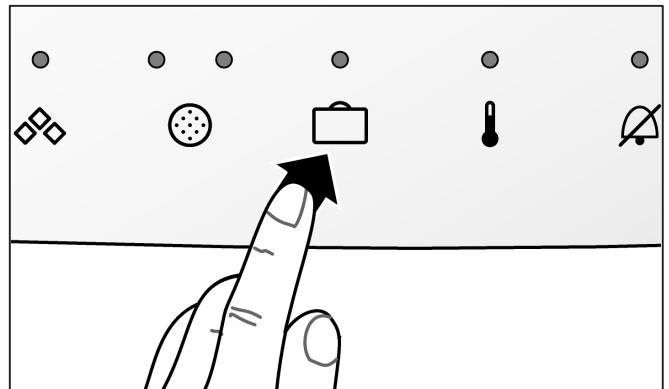
## Holiday Mode

When this function is switched on, the freezer compartment is defrosted less often to save energy.

### Note:

If the Holiday Mode is to be switched on for an extended period of time (more than 3 days), then follow the directions in the section entitled "Preparation for extended absence".

### To switch on this function:



Press Holiday Mode button.

The LED lights up if the function is switched on.

### To switch off the function:

Press Holiday Mode button or open appliance door.

The LED extinguishes.

### Note:

During the first hour after this function has been switched on, the function can not be switched off by opening the appliance door.

## Temperature Alarm

A temperature alarm is triggered if the temperatures in the fridge or freezer compartment are too high. The LED flashes.

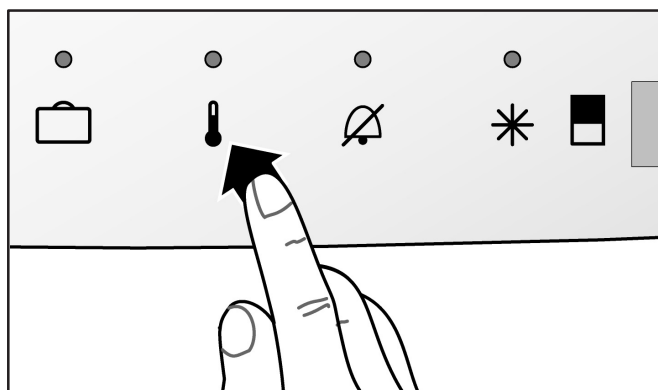
Possible causes:

- Power failure
- Storage of larger quantities of fresh goods
- Appliance malfunction.

In an alternating fashion, the instantaneous temperature and the highest temperature that was reached when the malfunction occurred appear in the corresponding display.

If the alarm/audio signals are switched on during the Setup Mode, then an alarm sounds.

### To switch off the Temperature Alarm:



Press Temperature Alarm button.

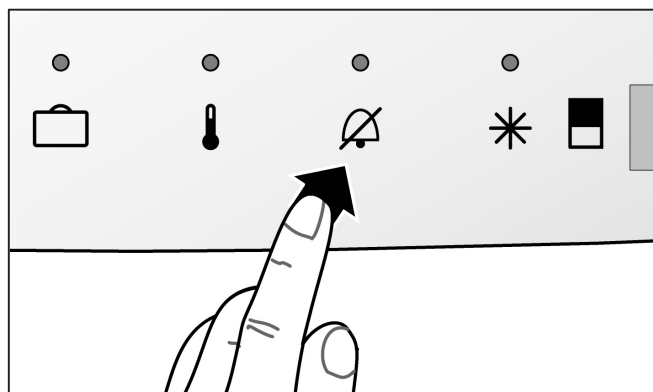
The alarm signal stops. The LED continues to flash. In the display, the two temperatures continue to be displayed in an alternating fashion until the set temperature is reached.

## Door Alarm

A Door Alarm is triggered if an appliance door is left open for more than 5 minutes. The LED flashes.

If the alarm/audio signals are switched on during the Setup Mode, then an alarm sounds.

### To switch off the Door Alarm:



Close door or press Door Alarm button.

The alarm signal stops. The LED extinguishes.

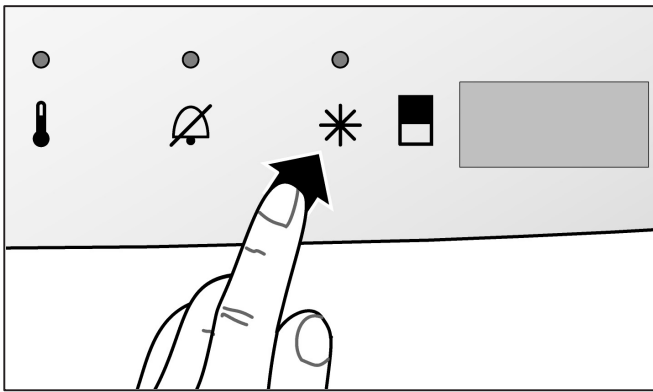
## Super Cool/Super Freeze

When this function is switched on, the temperature is lowered in the fridge and freezer compartments for 12 hours to the coldest setting.

Activate this function:

- after the door has been open for an extended period of time
- after putting in a larger quantity of fresh goods
- after storing warm foods.

To switch on this function:



Press the Super Cool/Super Freeze button.

The LED lights up if the function is switched on.

After 12 hours, the **Super Cool/Super Freeze** function switches off automatically.

To switch off the function ahead of time:

Press the Super Cool/Super Freeze button.

The LED extinguishes.

### Note:

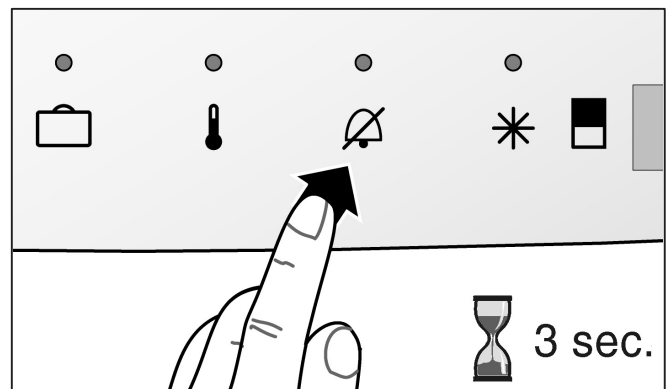
If the **Super Cool/Super Freeze** function is switched on, then no inputs are possible over the  $\nabla$  or  $\triangle$  buttons of the fridge and freezer compartments.

## Setup Mode

In the Setup Mode, basic settings of the controls can be changed:

- Temperature display  $^{\circ}\text{C}$  -  $^{\circ}\text{F}$ .
- Switching on and off of alarm/audio signals.
- Switching the Sabbath Mode on and off. When the Sabbath Mode is switched on, no LED lights up on the control panel.

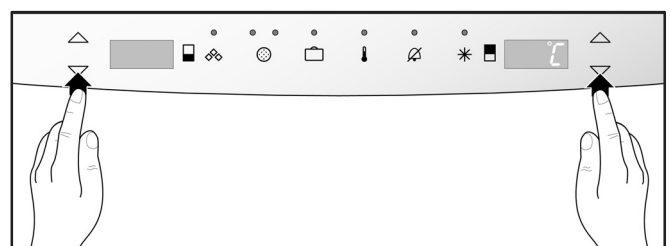
To switch on Setup Mode:



- 1 Keep Door Alarm/Setup Mode button pressed for 3 seconds.

A short text for the basic setting to be changed appears in the temperature display of the freezer compartment.

The instantaneous status of this basic setting appears in the temperature display of the fridge compartment.



- 2 Change the basic setting using the freezer compartment buttons  $\nabla$  or  $\triangle$ .
- 3 Change the status using the fridge compartment buttons  $\nabla$  or  $\triangle$ .
- 4 Keep Door Alarm/Setup Mode button pressed for 3 seconds to store the settings and return to the temperature display.

## Ice maker and water dispenser

### Note:

- The ice maker and water dispenser only function if the appliance is connected to the water supply.
- Place containers for water as closely as possible to the opening to avoid splashes.

### When the new appliance is used for the first time, note the following:

After the connections are made, air bubbles are still in the lines.

Fill and empty water containers until the water is dispensed without bubbles.

Pour away the first 10 - 15 glasses.

For reasons of hygiene, if the ice maker is being used for the first time, do not consume the ice produced during the first day.

### Drinking water quality

All materials used in the water dispenser are odourless and tasteless.

If the water has an aftertaste, it may be for the following reasons:

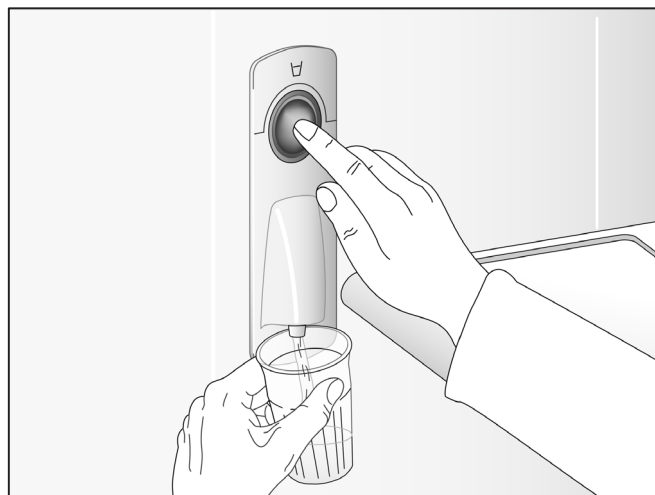
- Mineral and chlorine content of the water.
- Material of household water line or connection line.
- Water freshness (if the water dispenser has not been used for a long period of time, the water can taste stale. In this case, fill and empty approx. 15 containers with water).

The taste and smell of the water can be improved by the installation of the supplied filter cartridge.

**The supplied filter cartridge exclusively filters out particles from the supplied water, and does not filter out bacteria or microbes.**

### To dispense water

- 1 Open left fridge compartment door.



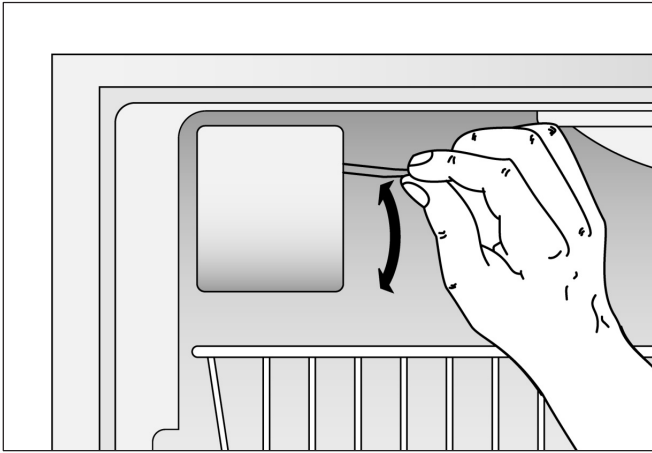
- 2 Hold container under the water dispenser.
- 3 Press button to dispense water.

### Tip:

The water from the water dispenser is cooled to the proper temperature for drinking. If colder water is desired, first put ice cubes into the container.

## Turning the ice maker on and off

- 1 Move arm from the locked position downwards to switch on the ice maker.



- 2 Raise arm and bring into the locked position to switch off the ice maker.

## Directions for using the ice maker

If the freezer compartment has reached its freezing temperature, water flows into the ice maker and freezes to form ice cubes. The finished ice cubes are automatically discharged into the ice cube container.

Occasionally, the ice cubes stick together. During transport to the opening where they are discharged, they usually separate automatically.

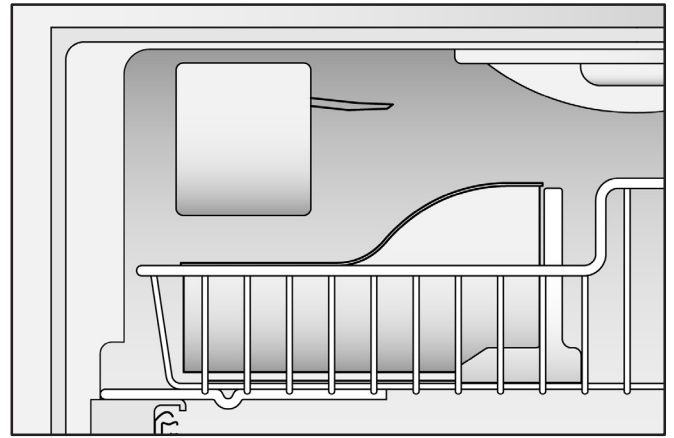
If the ice cube container is full, the ice maker switches off automatically.

The ice maker is capable of making approx. 2.5 kg of ice cubes within a 24 hour period.

**Do not put bottles or food for fast cooling into the ice cube container. The ice maker can become blocked and damaged.**

## To remove ice cubes

- 1 Open freezer compartment drawer.



- 2 Pull out upper basket tray.
- 3 Remove ice cubes from the ice cube container.

## Removing and cleaning the ice cube container

If no ice cubes have been removed for an extended period of time, the ice cubes that have already been made shrink, taste stale and stick together.

- 1 Open freezer compartment drawer.
- 2 Pull out upper basket tray.
- 3 Raise arm and bring into the locked position to switch off the ice maker.
- 4 Remove ice cube container from the upper basket tray.
- 5 Empty ice cube container and clean with lukewarm water.
- 6 Rub ice cube container thoroughly until dry so that the new ice cubes can not stick.
- 7 Place ice cube container in upper basket tray.
- 8 Move arm from the locked position downwards to switch on the ice maker.

Ice cubes are again produced.

## Fridge compartment

The fridge temperature is adjustable from +2 °C to +8 °C. We recommend setting it to +5 °C.

### Arrange food as follows:

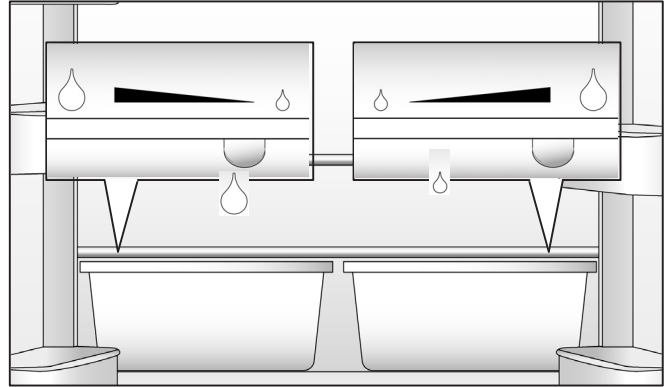
- On the glass shelves:  
baked goods, prepared food, dairy products, meat and sausages, canned goods.
- In the fruit and vegetable drawers:  
vegetables, salad, fruit.
- In the Fresh Cool compartment for fresh foods:  
fish, poultry, meat, sausage and large plates.
- In the left door above:  
butter, cheese.
- In the doors (from top to bottom):  
eggs, tubes, small bottles, large bottles, milk, juice cartons.

### When arranging the food, bear in mind the following:

- Allow warm food and beverages to cool down outside of the appliance.
- Arrange food so that it is well packed or covered. In this way, the flavour, colour and freshness will last. In addition, different flavours will not be transferred and discolouration of plastic parts will be avoided.

## Fruit and vegetable drawers with adjustable humidity

The humidity in the fruit and vegetable drawers can be adjusted by adjustable ventilation openings.



Settings:

- Move control towards  = high humidity.
- Move control towards  = low humidity.

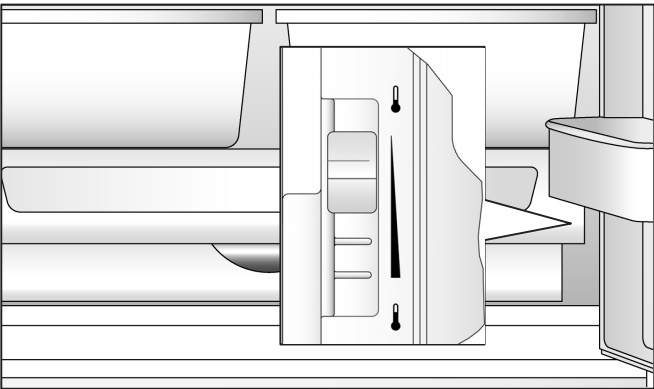
### Note:

Always close fruit and vegetable drawers tightly to ensure proper functioning.

# Fresh Cool compartment with adjustable temperature

The temperature in the Fresh Cool compartment can be adjusted as needed with the automatic controller. This makes optimal storage conditions for fresh food possible.

In the Fresh Cool compartment, fresh food can be stored almost twice as long.



Settings:

- Move control towards  = fridge compartment temperature.
- Move control towards  = near 0 °C.

## Not suitable for Fresh Cool compartment:

- Fruit and vegetables sensitive to cold (tropical fruits, avocados)
- Fruit for later ripening (green tomatoes, bananas)
- Potatoes.

## When purchasing food, bear in mind the following:

The “freshness of food at the time of purchase” is important in determining how long it may be kept. In principle, the following applies: the fresher the supplies arrive in the Fresh Cool compartment, the longer they will keep. When purchasing food, always pay attention to the freshness level of the food.

## Storage times:

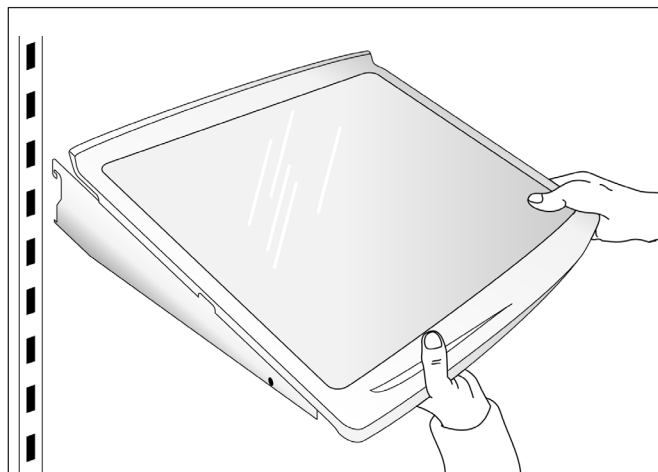
| Depending upon initial quality                                       |               |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|
| Sausage, cold cuts, meat, offal, fish, fresh milk, curds             | up to 7 days  |
| Meat in small pieces, bratwurst, mushrooms, salads, leafy vegetables | up to 10 days |
| Meat in larger pieces, ready meals                                   | up to 15 days |
| Smoked or cured sausage, cabbage                                     | up to 20 days |
| Heat treated meat in large pieces, beef, game, pulses                | up to 30 days |

## Fridge compartment

You may modify the arrangement of the glass shelves, door storage compartments and butter and cheese drawer as needed:

### Glass shelves

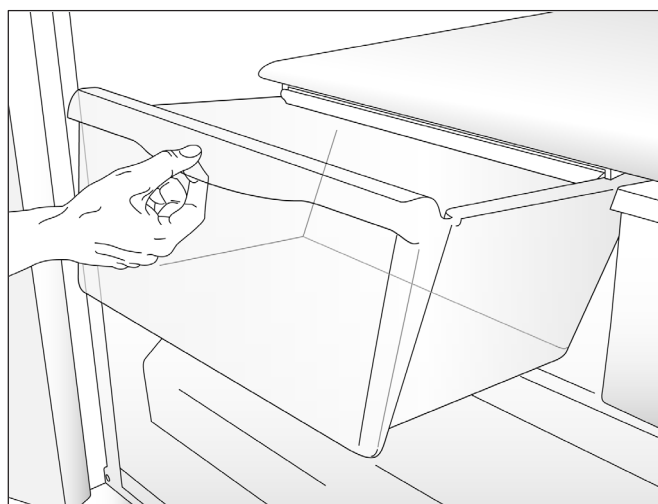
- 1 Lift up glass shelf in front and remove.



- 2 To install: lift in front and place the hooks in the openings at the desired height. Lower glass shelf in front.

### Fruit and vegetable drawers

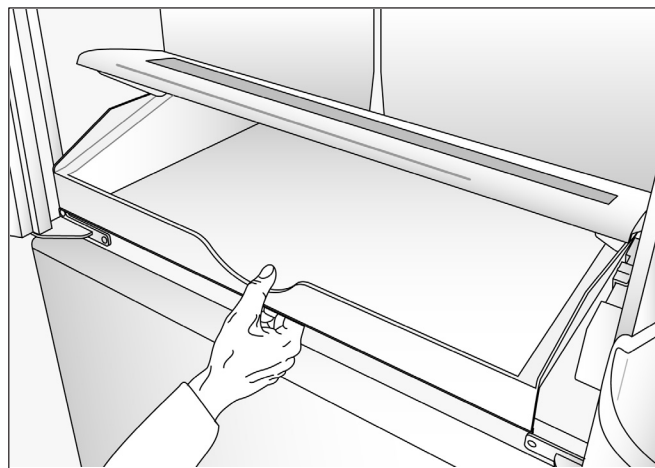
- 1 Pull out fruit and vegetable drawer as far as possible.
- 2 Lift up fruit and vegetable drawer in front and remove.



- 3 To install: insert into the rails and slide to the rear.

### Fresh Cool compartment

- 1 Pull out Fresh Cool compartment as far as possible.
- 2 Lift up Fresh Cool compartment in front and remove.

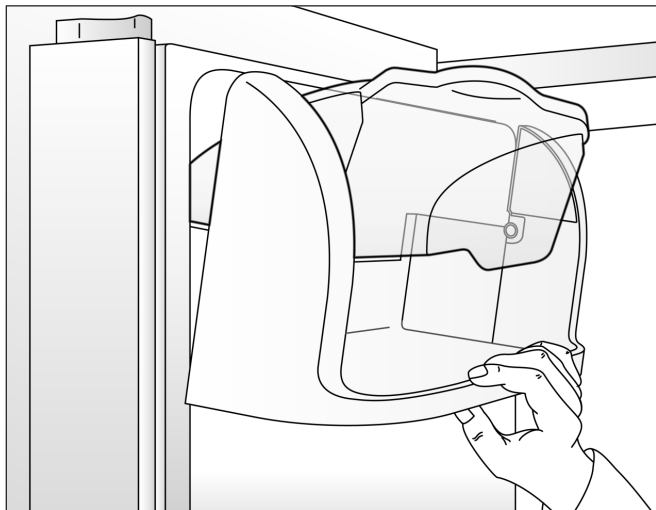


- 3 To install: insert into the pull out rail and slide to the rear.



### Butter and cheese drawer

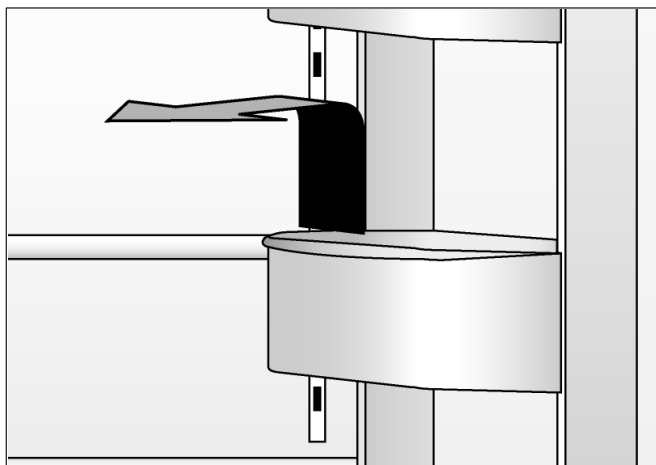
- 1 Raise container and remove.
- 2 Lightly press cover of the butter drawer on the sides and remove.



- 3 To install: insert at desired height above the holder and press downward.

### Door storage compartments

- 1 Lift door compartments and remove.



- 2 To install: insert at desired height above the holder and press downward.

## Freezer compartment

The freezer temperature is adjustable from  $-16^{\circ}\text{C}$  to  $-24^{\circ}\text{C}$ . We recommend setting it to  $-18^{\circ}\text{C}$ .

Use the freezer compartment for the following:

- For storing deep frozen food.
- For freezing food.
- For making ice cubes

### Note:

Ensure that the freezer compartment drawer is always closed. When the drawer is open, the frozen food thaws out and the freezer ices up heavily. In addition, energy is wasted because of high power consumption.

### Storing deep frozen food

Pay attention when purchasing deep frozen food:

- Check the packaging to see if it is damaged.
- Check the expiration date.
- The temperature of the supermarket freezer must be colder than  $-18^{\circ}\text{C}$ . If it is not, then the storage life of the frozen food is shortened.
- Buy deep frozen foods last. Transport frozen food home in a cold bag or wrapped in newspaper.
- At home, put deep frozen food immediately into the freezer compartment. Use up deep frozen food before the expiration date.
- Do not refreeze food that has thawed. Exception: If you prepare the food (boil or roast), then you can freeze this food again.

### Freezing food yourself

For freezing, use only food that is fresh and in good condition. Pack the food hermetically so that it does not lose its taste or dries out. Foods are to be frozen as quickly as possible.

## To pack the food correctly:

- Put the food into the packaging.
- Squeeze out air completely.
- Close packaging tightly.
- Mark packaging with contents and freezing date.

### The following are unsuitable as packaging:

Wrapping paper, parchment paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

### The following are suitable as packaging:

Plastic film, polyethylene film sleeves, aluminium foil, freezer containers. You will find these products at your local dealer.

### For sealing, the following are suitable:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape or similar.

Bags and polyethylene film sleeves can be sealed with a film sealer.

## Freezing capacity

You can freeze up to 9.5 kg of food within 24 hours.

## Storage life of frozen food

The storage length depends on the type of food that is frozen.

At medium temperature:

|                                         |                 |
|-----------------------------------------|-----------------|
| Fish, sausage, ready meals, baked goods | up to 6 months  |
| Cheese, poultry, meat                   | up to 8 months  |
| Vegetables, fruit                       | up to 12 months |

## Thawing out frozen food

Depending upon type of food and its intended use, it can be thawed:

- at ambient temperature
- in the fridge
- in an electric oven, with/without hot air convection
- in the microwave.

### Note:

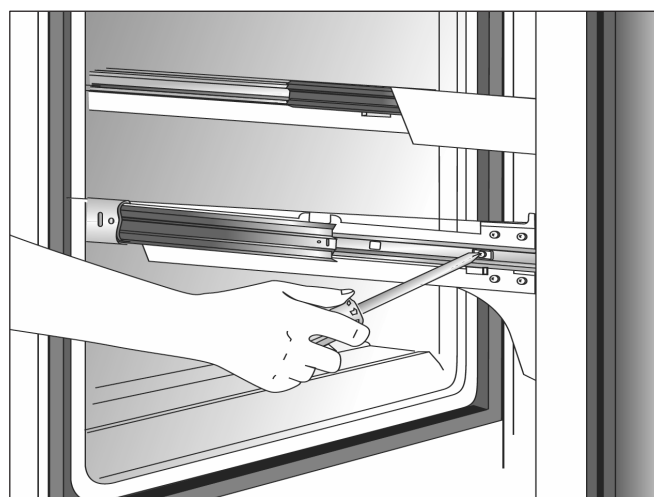
Do not refreeze food that is partially or completely thawed. Only after preparation (boiling or roasting) can it again be frozen.

Do not use the full maximum storage length for the frozen food.

## Removing the freezer compartment drawer

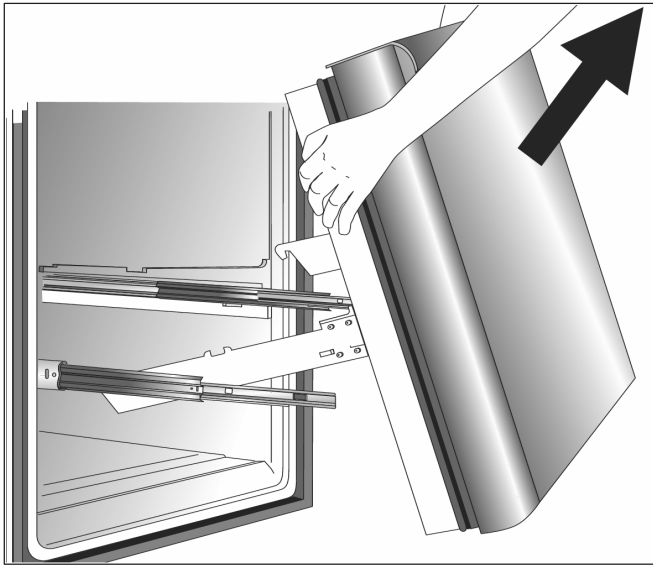
### Removal

- 1 Pull out freezer compartment drawer as far as possible.
- 2 Remove lower basket tray by lifting upwards.



- 3 On both sides, unscrew the screws on the hooks.

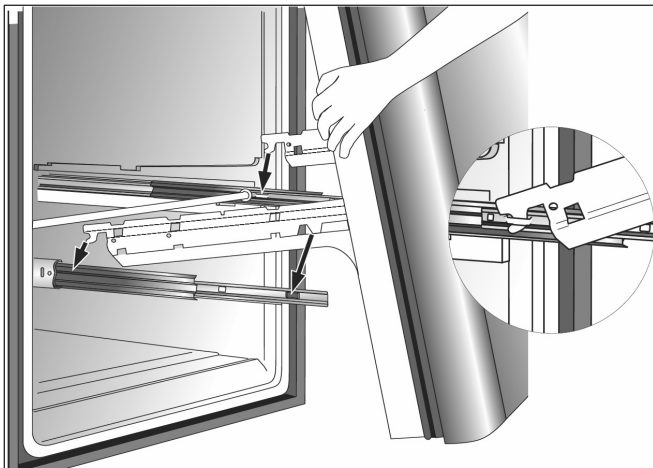
## Freezer compartment arrangement



- 4 Raise freezer compartment drawer in front and lift out.

### To install

- 1 Pull out both pull out rails as far as possible.



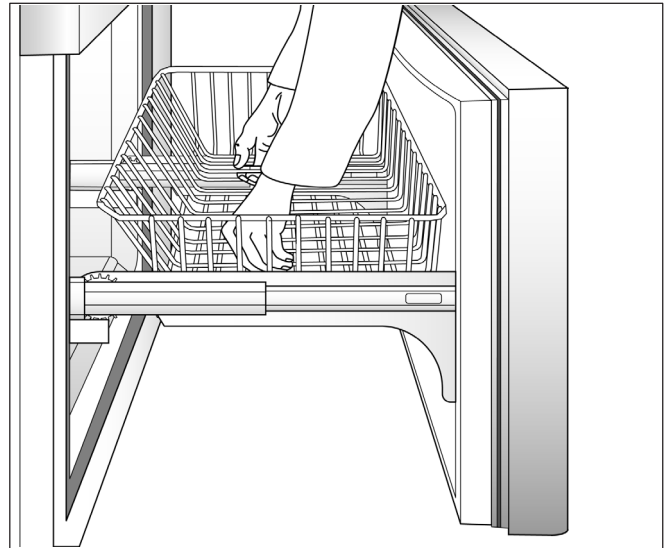
- 2 Hang both hooks in the pull out rails at the end of the drawer rails.
- 3 Lower freezer compartment drawer in front.

The 4 hooks must be in the guides of the pull out rails.

- 4 Set and tighten the screws on the hooks on both sides.
- 5 Insert basket tray.

### Lower basket tray

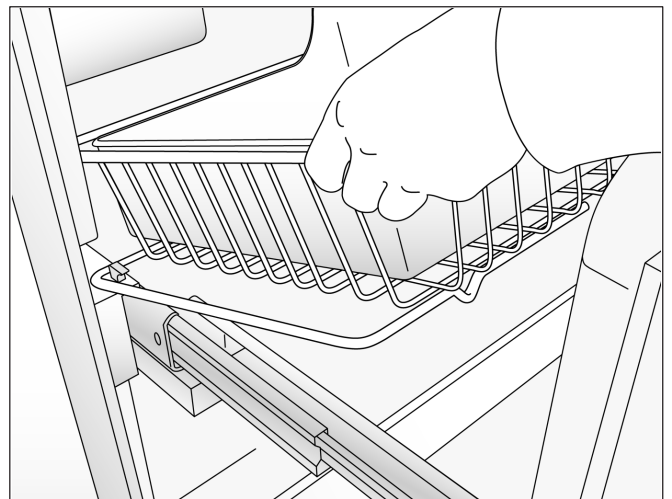
- 1 Pull out freezer compartment drawer as far as possible.
- 2 Remove basket tray by lifting upwards.



- 3 To install, set the basket tray on the drawer rails of the freezer compartment drawer and slide to the rear.

### Upper basket tray

- 1 Pull out basket tray as far as possible.
- 2 Raise in front and lift out.



- 3 To install, set the basket tray on the rails and slide to the rear.

For easier accessibility to the frozen food, the basket tray is removable.

## Water filter

**⚠ Risk of serious illness and death!**

**Do not use the appliance in places where the water quality is questionable or is not sufficiently known without properly disinfecting before and after filtering.**

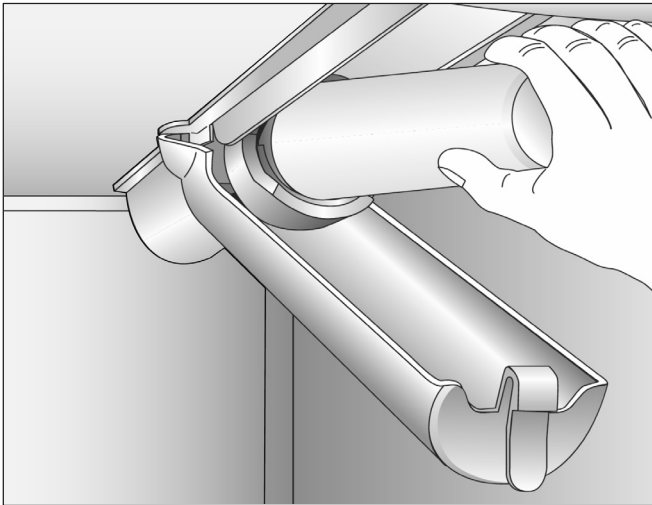
Filter cartridges for the water filter can be obtained through customer service or a GAGGENAU dealer.

### To replace the filter cartridge

- 1 Press tab and fold cover downward.

**After use, the water system is at low pressure.  
Caution when removing the filter cartridge!**

- 2 Unscrew the old filter by turning anticlockwise.
- 3 Remove the new filter cartridge packaging.
- 4 Insert new filter cartridge and turn clockwise until it locks in place.



- 5 Close cover.
- 6 Dispense several litres of water from the water dispenser. In this way, air is removed from the water system.
- 7 Pour out water from the used filter cartridge. The filter cartridge can be disposed of as household refuse.
- 8 After the replacement of the filter cartridge, keep the button for resetting the filter display pressed for 3 seconds.  
The Replace Filter LED (yellow/red) extinguishes.

### Information on the water filter

Change the filter cartridge at least every 12 months. The service life of the filter cartridge depends upon the water quality and the water throughput. Under unfavourable conditions, earlier replacement may be necessary.

If the appliance is to be shutdown for an extended period of time (more than 4 weeks), remove and dispose of the filter cartridge. Use a new filter cartridge when the appliance is put back into operation.

If the appliance was not used for an extended period of time or if the water has an unpleasant taste or smell, flush out the water system. In addition, run the water dispenser for several minutes. If the unpleasant taste or smell persists, replace the filter cartridge.

The ice maker and water dispenser can be used without the filter cartridge. In this case, install the blue bypass cover.

### Technical details

|                                |                       |
|--------------------------------|-----------------------|
| Maximum flow rate              | 0.78 GPM (2.9 l/min)  |
| Nominal service life (maximum) | 750 gallons (2,838 l) |
| Maximum operating temperature  | 100 °F (38 °C)        |
| Minimum water pressure         | 35 psi (241 kPa)      |
| Minimum operating temperature  | 33 °F (1 °C)          |
| Maximum water pressure         | 120 psi (827 kPa)     |

| Standard No. 42: Aesthetic Effects |           |                                  |                  |             |             |             |         |                         |
|------------------------------------|-----------|----------------------------------|------------------|-------------|-------------|-------------|---------|-------------------------|
| Parameter                          | USEPA MCL | Influent Challenge Concentration | Influent Average | Effluent    |             | % Reduction |         | Min. Required Reduction |
|                                    |           |                                  |                  | Average     | Maximum     | Average     | Minimum |                         |
| Chlorine                           | —         | 2.0 mg/L ± 10%                   | 1.88 mg/L        | <0.05 mg/L  | 0.06 mg/L   | >97.26%     | 96.84%  | 50%                     |
| T & O                              | —         | —                                | —                | —           | —           | —           | —       | —                       |
| Particulate**                      | —         | at least 10,000 particles/ml     | 5,700,000 #/ml   | 30,583 #/ml | 69,000 #/ml | 99.52%      | 98.94%  | 85%                     |

| Standard No. 53: Health Effects |                 |                                                                            |                  |          |          |             |         |                         |
|---------------------------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------------|------------------|----------|----------|-------------|---------|-------------------------|
| Parameter                       | USEPA MCL       | Influent Challenge Concentration                                           | Influent Average | Effluent |          | % Reduction |         | Min. Required Reduction |
|                                 |                 |                                                                            |                  | Average  | Maximum  | Average     | Minimum |                         |
| Turbidity                       | 1 NTU**         | 11 ± 1 NTU***                                                              | 10.73 NTU        | 0.36 NTU | .049 NTU | 97.09%      | 95.20%  | 0.5 NTU                 |
| Cysts                           | 99.5% Reduction | Minimum 50,000/L                                                           | 220,000 #/L      | <1       | <1       | >99.99%     | >99.99% | >99.95%                 |
| Asbestos                        | 99% Reduction   | 10 <sup>7</sup> 10 <sup>6</sup> fibers/L; fibers >10 micrometers in length | 155 MF/L         | <1       | <1       | >99.99%     | >99.99% | 99%                     |
| Lead at pH 6.5                  | 0.015 mg/L      | 0.15 mg/L ± 10%                                                            | 0.153 mg/L       | <.001    | <.001    | >99.35%     | >99.35% | 0.10 mg/L               |
| Lead at pH 8.5                  | 0.015 mg/L      | 0.15 mg/L ± 10%                                                            | 0.150 mg/L       | <.001    | <.001    | >99.35%     | >99.35% | 0.10 mg/L               |
| Mercury at pH 6.5               | 0.002 mg/L      | .006 mg/L ± 10%                                                            | 0.006 mg/L       | 0.00026  | 0.0005   | 98.72%      | 90.91%  | 0.002 mg/L              |
| Mercury at pH 8.5               | 0.002 mg/L      | .006 mg/L ± 10%                                                            | 0.006 mg/L       | 0.0008   | 0.0015   | 98.72%      | 75.93%  | 0.002 mg/L              |
| Lindane                         | 0.0002 mg/L     | 0.002 mg/L ± 10%                                                           | 0.002 mg/L       | 0.000025 | 0.00007  | 98.72%      | 96.50%  | 0.0002 mg/L             |
| Toxaphene                       | 0.003 mg/L      | 0.015 mg/L ± 10%                                                           | 0.015 mg/L       | <0.001   | <0.001   | 92.97%      | 91.67%  | 0.003 mg/L              |
| Atrazine                        | 0.003 mg/L      | 0.009 mg/L ± 10%                                                           | .00873 mg/L      | <0.002   | <0.002   | 76.99%      | 75.31%  | 0.003 mg/L              |

\* Tested using a flow rate of 0.78 GPM; pressure of 60 psig; pH of 7.5 ± 0.5; temp. of 68° ± 5° F (20° ± 3° C) under standard laboratory conditions, however, actual performance may vary. Health Claim Performance tested and certified by NSF International

\*\* Measurement in Particles/ml. Particles used were 0.5 - 1 microns

\*\*\* NTU - Nephelometric Turbidity units



**Tested and certified by NSF International against ANSI/NSF Standards 42 & 53 in models 750 for the reduction of:**

**Standard No. 42: Aesthetic Effects**

Taste and Odor Reduction  
Chlorine Taste & Odor  
Mechanical Filtration Unit  
Particulate Reduction Class 1

**Standard No. 53: Health Effects**

Chemical Reduction Unit  
Lead, Atrazine, Lindane, Mercury &  
Toxaphene Reduction  
Mechanical Filtration Unit  
Cyst, Turbidity and Asbestos Reduction

### General use conditions

Read through this performance data sheet and compare the capabilities of this unit with your actual water treatment requirements.

**Without adequate disinfecting before or after connecting to the system, this product should NOT be used if the water has harmful microbiologic qualities or if its quality is unknown. A system certified for cyst reduction may be used for disinfected water possibly containing cysts that can be filtered out.**

**USE ONLY WITH CHILLED WATER. FOLLOW LOCAL RULES AND REGULATIONS.**

Punctual replacement of the filter cartridge is essential for the satisfactory operation of this filtering system. In the operation and maintenance manual, please read the sections on the general operation, maintenance requirements and trouble shooting.

This system has been tested in accordance with ANSI/NSF 42 and 53 for the reduction of the specified contaminants. As prescribed in ANSI/NSF 52 and 53, the concentration of the specified contaminants in the water that enters the system was reduced to a concentration level below or equal to the permissible limit value of the water that leaves the system.

---

## How to save energy

---

- Install the appliance in a dry room that can be ventilated; not in direct sunlight or in the proximity of a heat source (e.g., radiator, cooker). If necessary, use an insulating plate.
- Allow warm food and beverages to cool before putting them into the appliance.
- Put frozen foods that are to be thawed out into the fridge. In this way, you will be using the cold food to cool the food in the fridge compartment.
- Keep fridge and freezer compartment drawers open for as short a time as possible!

---

## Operating noises

---

### Normal noises

**Humming** - cooling unit is running. Air circulation fan is running.

**Bubbling, whirring or gurgling noises** - refrigerant is flowing through the pipes. Water flowing into the ice maker.

**Clicking** - motor is switching on or off. Solenoid valve at the water connection is opening or closing.

**Rumbling** - finished ice cubes from the ice maker are falling into the ice cube container.

### Noises that are easy to remedy if

#### The appliance is not level

Align the appliance so that it is standing level by using a spirit level (see "Aligning the appliance").

#### The appliance is touching adjacent units or appliances

Move the appliance away from adjoining furniture or appliances.

#### Drawers, baskets or storage surfaces are loose or sticking

Check the parts that can be removed and possibly replace them.

#### Containers are touching each other

Move bottles or containers away from each other.

---

## Defrosting

---

The defrosting is performed automatically.

---

## To switch off the appliance

---

- 1 Keep fridge compartment button  (warmer) pressed until "—" appears in the display.
- 2 To restart the appliance, press the  fridge or freezer compartment button.

---

## Disconnecting the appliance

---

- 1 Switch off the appliance.
- 2 Pull out mains plug or switch off circuit breaker!

### For a shorter period of non-use (up to 3 months)

- 1 Remove all easily perishable food from the appliance.
- 2 Likewise, remove frozen food if no one can check on the appliance.
- 3 Turn off water supply (1 day before switching off the ice maker).
- 4 Empty ice cube container.
- 5 Raise arm and bring into the locked position to switch off the ice maker.
- 6 Allow remaining water to run out.
- 7 Remove and dispose of filter cartridge if the appliance is not expected to be used for more than 14 days. Install bypass cover.

**If there is danger of the ambient temperature falling under 13 °C, follow the instructions for the extended period of non-use.**

## For an extended period of non-use (more than 3 months) and for an ambient temperature less than 13 °C

- 1 Remove all food from the appliance.
- 2 Turn off water supply (1 day before switching off the ice maker).
- 3 Empty ice cube container.
- 4 Raise arm and bring into the locked position to switch off the ice maker.
- 5 Allow remaining water to run out.
- 6 Remove and dispose of filter cartridge. Install bypass cover.
- 7 Switch off the appliance.
- 8 Pull out mains plug or switch off circuit breaker.
- 9 Clean the interior of the appliance (see "Cleaning the appliance").
- 10 To avoid the formation of odours, leave fridge and freezer compartment doors open.

---

## Cleaning the appliance

---



Note:

**Pull out mains plug or switch off circuit breaker!**

- 1 Switch off the appliance.
- 2 Pull out mains plug or switch off circuit breaker!
- 3 Wipe off door seal with clean water only and thoroughly rub dry afterwards.
- 4 Clean the appliance with lukewarm water and some detergent. The rinse water must not enter into the control panel or interior lighting.

**Note:** Never clean shelves or containers in the dishwasher. The parts can deform! Do not use abrasive or corrosive cleaners and solvents.

- 5 After cleaning, insert mains plug or switch on circuit breaker.



Warning!

**Never clean the appliance using a steam cleaner! Steam can come into contact with electrically live parts of the appliance and cause a short circuit or an electric shock. Steam can damage the plastic surfaces.**



## Repairing minor malfunctions yourself

### Before you call customer service:

Check whether you can repair the malfunctions yourself by using the following information.

You must assume the costs for consultation by customer service - even during the warranty period!

| Malfunction                                                                       | Possible cause                                               | Remedial action                                                                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Appliance and interior lighting are on, but compressor does not work.             | Appliance is in the Defrost Mode.                            | Normal operating condition. Wait 40 minutes; check whether compressor restarts.                                   |
| Temperature-controlled Fresh Cool compartment is too warm.                        | Freezer compartment temperature is set too high.             | Set freezer compartment temperature lower.                                                                        |
|                                                                                   | Fresh Cool compartment inserted improperly.                  | Insert Fresh Cool compartment correctly.                                                                          |
| Appliance does not work.                                                          | Mains plug is pulled out.                                    | Insert mains plug.                                                                                                |
|                                                                                   | Appliance was switched off at the control panel.             | Press fridge or freezer compartment button ▽.                                                                     |
|                                                                                   | Circuit breaker has tripped.                                 | Replace or switch on circuit breaker.                                                                             |
|                                                                                   | Power failure.                                               | Wait until the power is again restored. If necessary, inform installer or the electrical supply company.          |
| Appliance still does not work.                                                    | Malfunction in the appliance.                                | Disconnect mains plug or switch off circuit breaker. Call customer service.                                       |
| Food is too cold.                                                                 | Temperature is set too low.                                  | Set temperature higher.                                                                                           |
| Food is too warm.                                                                 | Door can not be closed properly.                             | Align appliance using a spirit level. See "Aligning the appliance".                                               |
|                                                                                   |                                                              | Rearrange food that obstructs closing the door. Check position of the drawers and install correctly if necessary. |
|                                                                                   |                                                              | Check door seals and door cross beam; if necessary, clean or seat properly.                                       |
|                                                                                   | Temperature is set too high.                                 | Set temperature lower.                                                                                            |
|                                                                                   | Ventilation screen is blocked.                               | Remove food in front of the ventilation screen.                                                                   |
|                                                                                   | Doors were frequently opened or were opened for a long time. | Wait until the temperature inside the appliance has dropped.                                                      |
|                                                                                   | Fresh food was stored.                                       | Fresh food must first reach the proper storage temperature.                                                       |
|                                                                                   |                                                              |                                                                                                                   |
| The appliance has an unpleasant smell.                                            | Food that has a strong odour was stored.                     | Wrap or enclose in air tight containers.                                                                          |
|                                                                                   | Interior is dirty.                                           | Clean interior.                                                                                                   |
| Appliance or ice maker produces unknown noises or the noises seem to be too loud. | Normal operating conditions.                                 |                                                                                                                   |



| Malfunction                                 | Possible cause                                               | Remedial action                                                                                                      |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Water drops form outside on the appliance.  | Door can not be closed properly.                             | Align appliance using a spirit level. See "Aligning the appliance".                                                  |
|                                             |                                                              | Rearrange food that obstructs closing the door. Check position of the drawers and install correctly if necessary.    |
|                                             |                                                              | Check door seals and door cross beam; if necessary, clean or seat properly.                                          |
| Water drops form in the appliance.          | Humidity too high.                                           | This is normal during times of high humidity.                                                                        |
|                                             | Temperature improperly set.                                  | Adjust temperature.                                                                                                  |
|                                             | High humidity or doors were opened frequently.               | Do not open door so often or leave open so long.                                                                     |
| Drawers can be closed only with difficulty. | Door seals leak.                                             | Check door seals and door cross beam; if necessary, clean or seat properly.                                          |
|                                             | Contents of the drawers obstruct closing.                    | Rearrange food.                                                                                                      |
|                                             | Drawer is improperly inserted.                               | Insert drawer correctly.                                                                                             |
| Appliance frequently switches on and off.   | Appliance is improperly aligned.                             | Align appliance using a spirit level. See "Aligning the appliance".                                                  |
|                                             | Drawer rails are dirty.                                      | Clean drawer rails.                                                                                                  |
|                                             | Doors were frequently opened or were opened for a long time. | Do not open door so often and do not leave opened too long. Wait until the temperature in the appliance has dropped. |
|                                             | Temperature and humidity of the surroundings are high.       | Normal operating conditions.                                                                                         |
|                                             | Fresh food was stored.                                       | Fresh food must first reach the proper storage temperature.                                                          |
|                                             | Appliance stands directly near heat sources.                 | Check the surroundings. If necessary, move appliance or attach insulation to heat sources.                           |
|                                             | Temperature is improperly set.                               | Adjust temperature.                                                                                                  |
|                                             | Door can not be closed properly.                             | Align appliance using a spirit level. See "Aligning the appliance".                                                  |
|                                             |                                                              | Rearrange food that obstructs closing the door. Check position of the drawers and install correctly if necessary.    |
|                                             | Door seals leak.                                             | Check door seals and door cross beam; if necessary, clean or seat properly.                                          |

| Malfunction                                                                     | Possible cause                                                                  | Remedial action                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ice maker does not make enough ice cubes or the ice cubes are misshapen.</b> | Appliance or ice maker was only recently switched on.                           | It takes approx. 24 hours before ice production begins.                                                                                                                                                                    |
|                                                                                 | A large amount of ice was removed.                                              | It takes approx. 24 hours, until the ice cube container is again filled.                                                                                                                                                   |
|                                                                                 | Water pressure too low.                                                         | Have water pressure checked. Water pressure must lie between 0.14 MPa (1.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). If a filter cartridge is used, then the water pressure must lie between 0.24 MPa (2.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). |
|                                                                                 | Filter cartridge clogged or spent.                                              | Replace Filter cartridge.                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Ice maker produces no ice cubes.</b>                                         | Ice maker is switched off. The ice maker arm is in the upper position.          | Switch on ice maker, move arm downward.                                                                                                                                                                                    |
|                                                                                 | Appliance is not supplied with water.                                           | Have a skilled installer check the water connection line.                                                                                                                                                                  |
|                                                                                 | Water connection line has kinks.                                                | Turn off water supply. Smooth out kinks. Have a damaged water connection line replaced by an original replacement part from the manufacturer.                                                                              |
|                                                                                 | Water pressure too low.                                                         | Have water pressure checked. Water pressure must lie between 0.14 MPa (1.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). If a filter cartridge is used, then the water pressure must lie between 0.24 MPa (2.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). |
|                                                                                 | Temperature in the freezer compartment is set too high.                         | Temperature in the freezer compartment should be between -17 and -18 °C; adjust if necessary.                                                                                                                              |
|                                                                                 | Ice cube container is not properly installed.                                   | Install ice cube container correctly.                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                 | Water connection is improperly installed.                                       | An improper water connection can cause low water pressure and damage to the appliance.                                                                                                                                     |
|                                                                                 |                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>No LED lights up on the control panel.</b>                                   | Mains plug is pulled out.                                                       | Insert mains plug.                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                                 | Appliance was switched off at the control panel.                                | Press fridge or freezer compartment button ▽.                                                                                                                                                                              |
|                                                                                 | Circuit breaker has tripped.                                                    | Replace or switch on circuit breaker.                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                 | Power failure.                                                                  | Wait until the power supply is again restored. If necessary, inform the electrical supply company.                                                                                                                         |
|                                                                                 | Sabbath Mode is switched on.                                                    | If necessary, switch Sabbath off. See "Setup Mode".                                                                                                                                                                        |
| <b>Red LED for the filter replacement is on.</b>                                | Filter cartridge is spent.                                                      | Replace Filter cartridge. If no new filter cartridge is available, use bypass cover.                                                                                                                                       |
|                                                                                 | After replacing the filter cartridge, the Replace Filter display was not reset. | Reset Replace Filter display.                                                                                                                                                                                              |

| Malfunction                                   | Possible cause                                                                               | Remedial action                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ice forms in the inlet hose to the ice maker. | Water pressure too low.                                                                      | Have water pressure checked. Water pressure must lie between 0.14 MPa (1.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). If a filter cartridge is used, then the water pressure must lie between 0.24 MPa (2.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). |
|                                               | Water connection is not completely opened.                                                   | Open water connection completely.                                                                                                                                                                                          |
|                                               | Temperature in the freezer compartment is set too high.                                      | Temperature in the freezer compartment should be between -17 and -18 °C; adjust if necessary.                                                                                                                              |
| Water runs out from the appliance.            | The water connection line is leaking.                                                        | Have the water connection line replaced by an original replacement part from the manufacturer.                                                                                                                             |
|                                               | Water connection is improperly installed.                                                    | An improper water connection can cause low water pressure and damage to the appliance.                                                                                                                                     |
| No water from the water dispenser.            | Filter cartridge clogged or spent.                                                           | Replace Filter cartridge.                                                                                                                                                                                                  |
| The water flow is less than normal.           | Water pressure too low.                                                                      | Have water pressure checked. Water pressure must lie between 0.14 MPa (1.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). If a filter cartridge is used, then the water pressure must lie between 0.24 MPa (2.4 bar) and 0.69 MPa (6.9 bar). |
|                                               | Water connection is not completely opened.                                                   | Open water connection completely and check for leaks. Check the minimum water flow:<br>295 ml / 9 sec. with a new filter cartridge<br>295 ml / 5 sec. without a filter cartridge                                           |
|                                               | Water connection is improperly installed.                                                    | An improper water connection can cause low water pressure and damage to the appliance.                                                                                                                                     |
|                                               | Water connection line has kinks.                                                             | Turn off water supply. Smooth out kinks. Have a damaged water connection line replaced by an original replacement part from the manufacturer.                                                                              |
|                                               | Filter cartridge clogged or spent.                                                           | Replace Filter cartridge.                                                                                                                                                                                                  |
|                                               | Appliance was only recently set up.                                                          | Water requires approx. 12 hours for cooling down.                                                                                                                                                                          |
| Dispensed water is not cold.                  | Water stood for an extended period of time in the lines and adjusted to ambient temperature. | Pour off first container of water.                                                                                                                                                                                         |

| Malfunction                                                     | Possible cause                                                                                              | Remedial action                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Water appears cloudy.                                           | Air or bubbles in the water.                                                                                | Normal during first use of the water dispenser. Disappears after a short period of time.           |
| There are suspended particles in the water or in the ice cubes. | The water that first flows through the filter cartridge can dislodge carbon dust from the filter cartridge. | Suspended particles are not harmful! After a short time, these suspended particles will disappear. |
|                                                                 | If water freezes and thaws out again, suspended particles are formed through mineral deposits.              | Suspended particles are not harmful! They are a natural feature of the water supply.               |

## Light bulb replacement



**Note!**

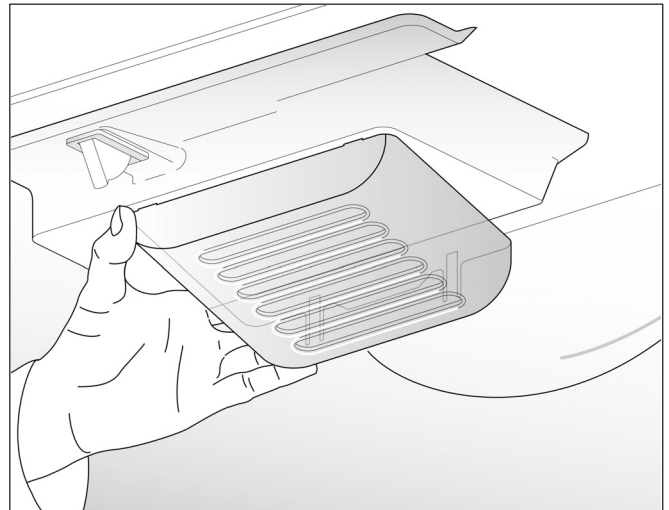
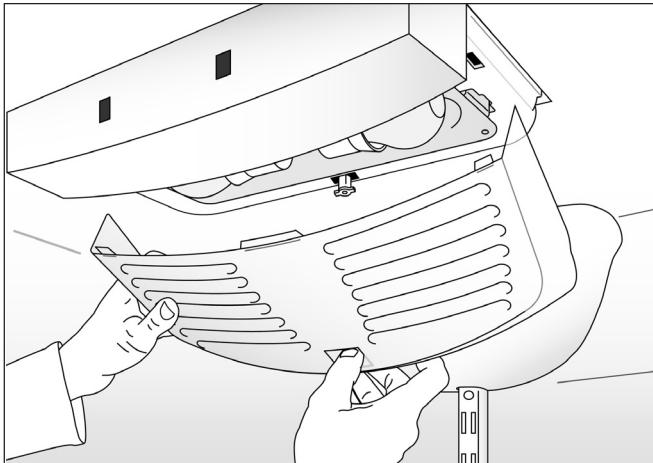
**Pull out mains plug or switch off circuit breaker!**

**Allow light bulbs to cool.**

### Fridge compartment

Spare bulb: Krypton max. 40 W, 220-240 V alternating current, E27 socket

- 1 Hold the lamp cover on the sides and in the recess, and push to the rear.
- 2 Unscrew defective bulb.
- 3 Screw in new bulb.
- 4 Put lamp cover on the housing from the back.
- 5 Slide lamp cover forward until it locks in place.
- 6 Connect mains plug or switch on circuit breaker.



- 6 Insert front tabs of the lamp cover into the front slots.
- 7 Lift up lamp cover in the back until the rear tabs lock in place.
- 8 Hang up freezer compartment drawer.
- 9 Connect mains plug or switch on circuit breaker.

### Call customer service /nameplate

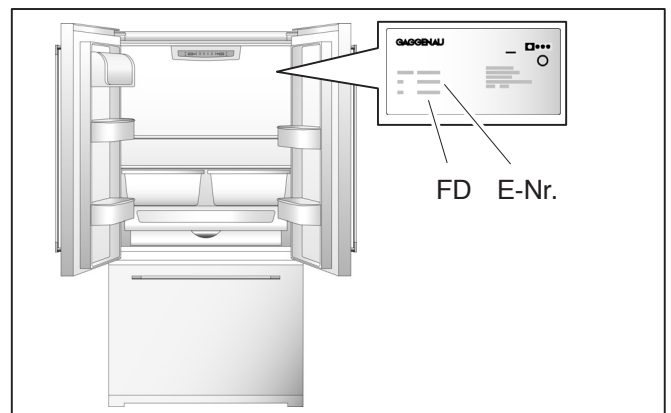
You will find a customer service that is in your area in the telephone directory or in the customer service listing. Please indicate the product number (ENr.) and the manufacturing number (FD) of the appliance to customer service.

You will find this information on the nameplate.

### Freezer compartment

Spare bulb: Krypton max. 40 W, 220-240 V alternating current, E27 socket

- 1 Remove freezer compartment drawer.
- 2 Press tabs at the back of the lamp cover until these release.
- 3 Fold away lamp cover downwards.
- 4 Unscrew defective bulb.
- 5 Screw in new bulb.



Please help in avoiding unnecessary service calls by providing the product and manufacturing number. You will save the extra associated costs.

## Sommaire

|                                                                          |           |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Félicitations ! .....</b>                                             | <b>72</b> |
| <b>Consignes de sécurité et avertissements .....</b>                     | <b>72</b> |
| Avant de mettre l'appareil en service .....                              | 72        |
| Sécurité technique .....                                                 | 72        |
| Pendant l'utilisation .....                                              | 72        |
| Les enfants et l'appareil .....                                          | 73        |
| Dispositions générales .....                                             | 73        |
| <b>Conseils pour la mise au rebut .....</b>                              | <b>73</b> |
| Mise au rebut de l'emballage .....                                       | 73        |
| Mise au rebut de l'ancien appareil .....                                 | 73        |
| <b>Installation de l'appareil .....</b>                                  | <b>74</b> |
| Remarques importantes .....                                              | 74        |
| Lieu d'installation .....                                                | 74        |
| Cavité d'incorporation .....                                             | 74        |
| Transport .....                                                          | 75        |
| Raccordement de l'appareil au réseau d'eau ....                          | 75        |
| Branchement électrique .....                                             | 75        |
| Mise en place de la cartouche filtrante .....                            | 76        |
| Ajuster l'appareil .....                                                 | 76        |
| <b>Votre nouvel appareil .....</b>                                       | <b>78</b> |
| <b>Bandeau de commande .....</b>                                         | <b>79</b> |
| <b>Mise en service de l'appareil .....</b>                               | <b>80</b> |
| <b>Conseils d'utilisation .....</b>                                      | <b>80</b> |
| Ouverture et fermeture des portes du<br>compartiment réfrigérateur ..... | 80        |
| <b>Réglage de la température .....</b>                                   | <b>81</b> |
| Réglage de la température du<br>compartiment réfrigérateur .....         | 81        |
| Réglage de la température du<br>compartiment congélateur .....           | 81        |

|                                                                                    |           |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Fonctions de commande .....</b>                                                 | <b>81</b> |
| Confection rapide de glaçons .....                                                 | 81        |
| Affichage de l'échéance de changement du filtre .                                  | 82        |
| Mode vacances .....                                                                | 82        |
| Alarme de température .....                                                        | 83        |
| Alarme de porte .....                                                              | 83        |
| Super-réfrigération / super-congélation .....                                      | 84        |
| Mode de configuration .....                                                        | 84        |
| <b>Distributeur de glaçons et d'eau .....</b>                                      | <b>85</b> |
| Consignes à respecter lors de la mise en<br>service de votre nouvel appareil ..... | 85        |
| Qualité de l'eau potable .....                                                     | 85        |
| Prélèvement d'eau .....                                                            | 85        |
| Mise en service et arrêt du distributeur<br>de glaçons .....                       | 86        |
| Remarques concernant le fonctionnement<br>du distributeur de glaçons .....         | 86        |
| Prélèvement de glaçons .....                                                       | 86        |
| Retrait et nettoyage du bac à glaçons .....                                        | 86        |
| <b>Compartiment réfrigérateur .....</b>                                            | <b>87</b> |
| Rangez les produits alimentaires comme suit : ...                                  | 87        |
| Consignes à respecter pour le rangement<br>des produits alimentaires : .....       | 87        |
| Bacs à fruits et légumes à humidité régulée ....                                   | 87        |
| Compartiment fraîcheur avec régulation de la<br>température .....                  | 88        |
| <b>Aménagement du compartiment réfrigérateur</b>                                   | <b>89</b> |
| <b>Compartiment congélateur .....</b>                                              | <b>90</b> |
| Stockage des produits surgelés .....                                               | 90        |
| Congeler soi-même les aliments .....                                               | 90        |
| Voici la meilleure façon de procéder pour<br>emballer les aliments : .....         | 91        |
| Capacité de congélation .....                                                      | 91        |
| Durée de conservation des aliments congelés ...                                    | 91        |
| Décongélation des produits .....                                                   | 91        |
| Démontage du tiroir du compartiment<br>congélateur .....                           | 91        |

|                                                                                                      |            |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Aménagement du compartiment congélateur .</b>                                                     | <b>92</b>  |
| <b>Filtre à eau .....</b>                                                                            | <b>93</b>  |
| Changement de la cartouche filtrante .....                                                           | 93         |
| Remarques concernant le filtre à eau .....                                                           | 93         |
| Caractéristiques techniques .....                                                                    | 94         |
| Conditions générales d'utilisation .....                                                             | 94         |
| <b>Economies d'énergie .....</b>                                                                     | <b>95</b>  |
| <b>Bruits de fonctionnement .....</b>                                                                | <b>95</b>  |
| Bruits parfaitement normaux .....                                                                    | 95         |
| Bruits faciles à supprimer... ..                                                                     | 95         |
| <b>Si vous dégivrez l'appareil .....</b>                                                             | <b>95</b>  |
| <b>Coupure de l'appareil .....</b>                                                                   | <b>95</b>  |
| <b>Mise hors service de l'appareil .....</b>                                                         | <b>95</b>  |
| Absence de courte durée (moins de 3 mois) .....                                                      | 95         |
| En cas d'absence prolongée (plus de 3 mois) et si la température ambiante est inférieure à 13 °C ... | 96         |
| <b>Nettoyage de l'appareil .....</b>                                                                 | <b>96</b>  |
| <b>Remédier soi-même aux petites pannes .....</b>                                                    | <b>97</b>  |
| Avant d'appeler le service après-vente : .....                                                       | 97         |
| <b>Changement de l'ampoule .....</b>                                                                 | <b>103</b> |
| Compartiment réfrigérateur .....                                                                     | 103        |
| Compartiment congélateur .....                                                                       | 103        |
| <b>Appeler le service après-vente /</b>                                                              |            |
| <b>plaque signalétique .....</b>                                                                     | <b>103</b> |

---

## Félicitations !

---

Avec l'achat de ce réfrigérateur-congélateur, vous venez d'opter pour un appareil électroménager moderne de qualité supérieure.

Ce réfrigérateur-congélateur se distingue par sa faible consommation d'énergie.

Chaque appareil qui quitte notre usine est contrôlé avec le plus grand soin afin de garantir son fonctionnement fiable et sûr.

Notre service après-vente se tient à votre disposition pour toute question, notamment en ce qui concerne l'installation et le raccordement de l'appareil.

De plus amples informations et une sélection de nos produits vous attendent sur notre site Internet.

Veuillez lire et vous conformer aux notices d'utilisation et d'installation ainsi qu'à toutes les informations accompagnant votre appareil.

Conservez soigneusement ces notices. Elles pourront vous être utiles par la suite ou servir à un autre utilisateur.

---

## Consignes de sécurité et avertissements

---

### Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elles comportent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil. Conservez soigneusement ces notices. Elles pourront vous être utiles par la suite ou servir à un autre utilisateur.

### Sécurité technique

Seul le service après-vente est habilité à remplacer le cordon d'alimentation et à procéder aux réparations. Des installations et réparations approximatives peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

### Pendant l'utilisation

- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (p. ex. appareils de chauffage, sorbetières électriques, etc.) **Risque d'explosion !**
- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur ! La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices et provoquer un court-circuit ou vous électrocuter.
- Ne stockez dans l'appareil aucun produit contenant des gaz propulseurs inflammables (p. ex. bombes aérosols) ni aucun produit explosif.  
**Risque d'explosion !**
- Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes etc. et ne vous en servez pas comme marchepieds.
- Pour dégivrer et nettoyer l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible. Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non sur son cordon.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées en position verticale.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en plastique et le joint de porte. Ces derniers risquent sinon de devenir poreux.



- Veillez à ne jamais recouvrir ni obstruer les orifices de ventilation de l'appareil.
- Ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes dans le compartiment congélateur car elles éclateraient.
- Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur. **Risque de brûlures par le froid** dû à la température très basse !
- Ne touchez pas les produits surgelés avec les mains mouillées. Elles risqueraient de rester collées dessus. **Risque de blessures !**
- Ne tentez jamais de racler le givre ou la glace avec un couteau ou un objet contondant.

### Les enfants et l'appareil

- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants.

### Dispositions générales

L'appareil convient pour

- réfrigérer des produits alimentaires,
- congeler des produits alimentaires,
- préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage exclusivement domestique.

Il a été antiparasité conformément à la directive UE 89/336/CEE.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

### Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dommages qu'il pourrait subir au cours du transport. Tous les matériaux qui le constituent sont respectueux de l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur spécialisé ou les services administratifs de votre mairie.

 Ne laissez jamais les enfants jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

### Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

 Cet appareil a été labellisé en conformité avec la directive communautaire européenne 2002/96/CE visant les appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Cette directive définit des dispositions-cadres pour la reprise et le recyclage des appareils usagés dans toute l'Europe.

 Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

- Sectionnez le cordon d'alimentation puis enlevez-le avec la fiche mâle.
- Enlevez les portes.
- **Ne retirez pas** les clayettes et les balconnets ; grâce à eux, les enfants ne pourront que difficilement grimper dans l'appareil.

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art.

### Remarques importantes

La présente notice d'installation est destinée à vous aider à installer votre nouvel appareil.

Toutefois, le fabricant décline toute responsabilité dans le cas où le montage ne serait pas correctement réalisé.

Nous vous recommandons de confier le montage de l'appareil à notre service après-vente.

**L'appareil ne pourra être raccordé que par un installateur agréé qui respectera ce faisant la présente notice d'installation.**

**Réalisez impérativement le raccordement de l'eau avant celui de l'électricité.**

**Outre les prescriptions légales en vigueur dans votre pays, il convient également d'observer les règlements publiés par les compagnies distribuant l'électricité et l'eau dans votre localité.**

Conservez la présente notice d'installation.

**Remarque concernant certaines surfaces chaudes de l'appareil**

Il peut arriver que le corps de l'appareil soit chaud au toucher à certains endroits. C'est voulu ainsi, cette chaleur permettant d'empêcher que de l'eau condensée ne se dépose sur le corps de l'appareil. Cet effet est plus prononcé lors de la mise en service de l'appareil, lorsque la température extérieure est élevée ou si vous avez fréquemment ouvert la porte.

### Lieu d'installation

L'appareil doit idéalement être placé dans un local sec et aérable. Évitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle qu'une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes :

- 3 cm par rapport à une cuisinière électrique.
- 30 cm par rapport aux chaudières à fuel ou à charbon.

Le sol ne doit pas s'affaisser sous le poids de l'appareil, renforcez-le le cas échéant. L'appareil doit se trouver parfaitement à la verticale pour que le distributeur de glaçons fonctionne de façon optimale.

### Contrôle de la température ambiante et de l'aération

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique. Elle indique les températures ambiantes dans lesquelles l'appareil peut fonctionner.

| Catégorie climatique | Température ambiante admissible |
|----------------------|---------------------------------|
| SN                   | +10 °C à 32 °C                  |
| N                    | +16 °C à 32 °C                  |
| ST                   | +18 °C à 38 °C                  |
| T                    | +18 °C à 43 °C                  |

### Aération

Ne recouvrez en aucun cas les orifices d'entrée et de sortie d'air situés contre le bandeau du socle. Dans le cas contraire, le groupe frigorifique doit fournir plus d'énergie, ce qui augmente la consommation d'électricité.

Si l'appareil repose sur un faux plancher ou sur un revêtement de sol de type tapis et moquettes, carrelages, sols en liège ou planchers en bois, l'enfoncement de l'appareil dans le matériau peut réduire la section des orifices d'entrée et de sortie d'air. Il faut dans ce cas positionner l'appareil plus en hauteur. Voir la section « Ajuster l'appareil ».

### Cavité d'incorporation

S'il s'agit d'un appareil sans appui mural ou d'un appareil en affleurement avec le corps d'un placard, les distances minimales suivantes sont à respecter :

- 7 mm vers le haut
- 5 mm de chaque côté
- 20 mm vers l'arrière

Les arêtes du plan de travail doivent être biseautées à 45° si le comptoir présente une saillie de 25 mm.

S'il s'agit d'appareils entièrement intégrés, il faut accroître les distances minimales latérales :

- côté gauche : 60 mm
- côté droit : 45 mm

Ce n'est qu'à cette condition que vous pourrez retirer entièrement les bacs à fruits et légumes ainsi que le compartiment réfrigéré.

Pour pouvoir ouvrir les portes de l'appareil jusqu'à la butée si vous l'installez dans un coin de la pièce, il faut accroître légèrement les distances minimales par rapport aux parois/murs.

### Remarque importante :

Si l'appareil est incorporé dans une cavité dans laquelle la partie supérieure de l'appareil est entièrement recouverte, il faut, pour garantir l'obtention de la distance correcte, mesurer la distance entre le sol et un point situé au-dessus de la coiffe de la charnière.

**Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages matériels résultant d'un mauvais montage ou raccordement de l'eau.**

## Transport

- L'appareil ne doit **jamais** être couché sur le côté lorsque vous le transportez.

Si le transport en position verticale n'est pas possible, couchez l'appareil sur le dos.

Une fois l'appareil installé en position verticale, attendez au moins 30 minutes avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

- Transportez l'appareil sur un plan à roulettes.

Chargez **toujours** l'appareil par le côté ou par l'arrière, **jamais** par l'avant.

- Fixez l'appareil contre le plan à roulettes à l'aide de sangles. Faites passer les sangles à travers la poignée.

Ne tendez pas trop les sangles afin de ne pas endommager le corps de l'appareil.

- Protégez les surfaces de l'appareil pendant le transport, par exemple avec des couvertures ou assimilées.
- Si l'appareil ne passe pas par la porte d'entrée de votre logement, vous pouvez démonter les portes de l'appareil.

Ne confiez l'exécution de cette opération qu'à un spécialiste.

## Raccordement de l'appareil au réseau d'eau

Toutes les pièces nécessaires au raccordement réglementaire au réseau d'eau sont fournies avec l'appareil.

Le raccordement de l'eau ne doit être effectué que par un installateur professionnel qui respectera ce faisant les prescriptions publiées par la compagnie distributrice d'eau dans votre localité.

Raccordez l'appareil à une conduite d'eau froide.

- Pression minimale de l'eau : 0,24 MPa (2,4 bar)
- Pression maximale de l'eau : 0,69 MPa (6,9 bar)

Si la conduite de raccordement est endommagée ou si son étanchéité n'est plus assurée, elle doit être remplacée par une pièce d'origine fournie par le fabricant que vous pouvez vous procurer auprès de notre service après-vente.

Le goût et l'odeur de l'eau peuvent être améliorés en montant la cartouche filtrante fournie dans le filtre d'eau.

## Branchement électrique

N'utilisez ni prolongateurs ni distributeurs. Le raccordement de l'appareil requiert la présence d'une prise femelle fixe.

La prise où est branché l'appareil doit rester librement accessible. Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220-240 V/50 Hz (courant alternatif), réglementairement reliée à la terre. Cette prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A minimum.

**Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. Pour connaître la position de la plaque signalétique, reportez-vous à la section « Appeler le service après-vente / plaque signalétique ». S'il faut changer le cordon d'alimentation secteur, ne confiez cette opération qu'à un spécialiste.**

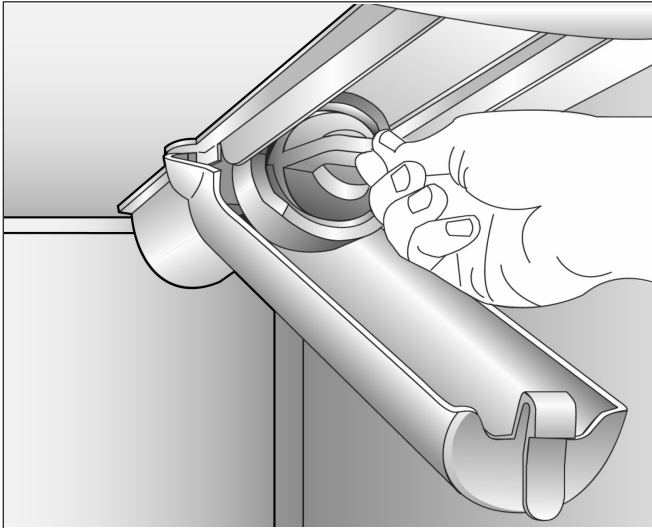
 **Attention !**

**Ne raccordez en aucun cas l'appareil à des fiches d'économie d'énergie ni à des onduleurs convertissant le courant continu en courant alternatif 230 V (p. ex. installations photovoltaïques, réseau de bord d'un bateau).**

## Mise en place de la cartouche filtrante

Le filtre à eau se trouve en haut à droite dans le compartiment réfrigérateur.

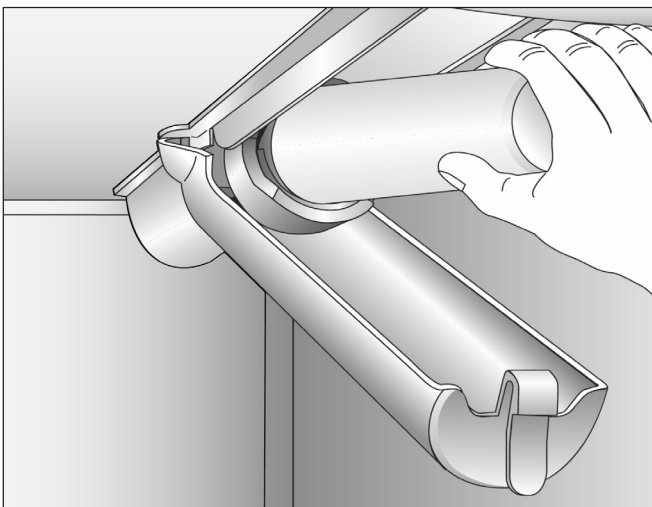
- 1 Appuyez sur la patte et abaissez le couvercle.



- 2 Dévissez le capuchon de contournement bleu dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

**Conservez-le impérativement en vue d'une réutilisation ultérieure.**

- 3 Retirez l'emballage de la cartouche neuve.
- 4 Introduisez la cartouche filtrante et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.



- 5 Relevez et refermez le couvercle.

## Ajuster l'appareil

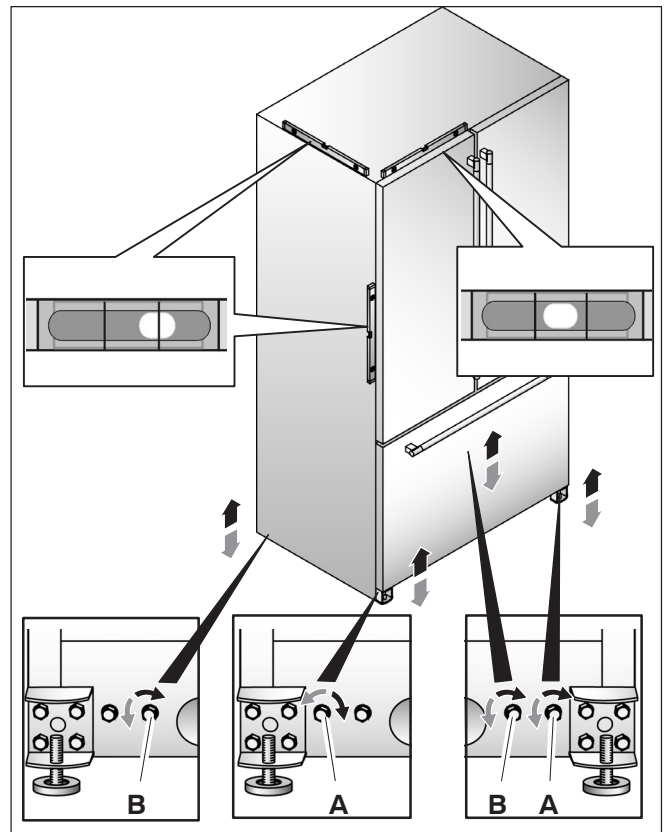
Pour que l'appareil fonctionne parfaitement, il faut ajuster son horizontalité à l'aide d'un niveau à bulle.

### Remarque :

Pour que la porte ferme parfaitement, il faut que l'arrière de l'appareil se trouve plus bas de 6 mm que l'avant.

Un appareil dont l'horizontalité n'est pas garantie peut avoir les conséquences suivantes : de l'eau peut s'échapper du distributeur de glaçons, des glaçons irréguliers risquent d'être fabriqués par ce dernier ou les portes risquent de ne pas fermer correctement.

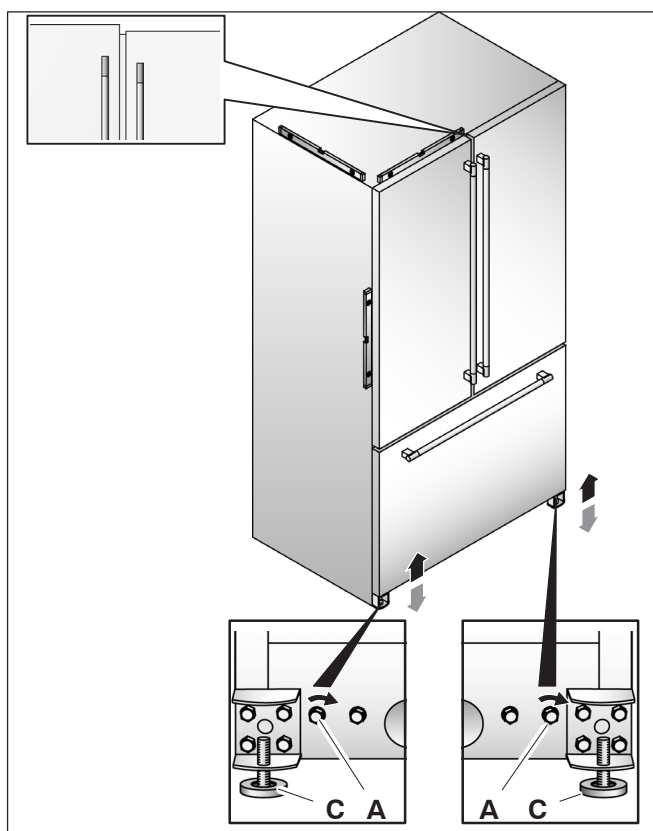
- 1 Amenez l'appareil sur l'emplacement prévu.



- 2 À l'aide d'une clé hexagonale mâle 3/8" (9,5 mm), tournez les deux vis de réglage (A) pour soulever ou abaisser l'avant du réfrigérateur.
- 3 À l'aide d'une clé hexagonale mâle, tournez les deux vis de réglage (B) pour soulever ou abaisser l'arrière du réfrigérateur.

- 4 Contrôlez à l'aide d'un niveau à bulle :
- si les côtés de l'appareil sont bien à la verticale,
- si l'arrière de l'appareil se trouve 6 mm plus bas que l'avant.
- Moyen de mesure indicatif : la bulle doit être décentrée de l'équivalent d'une demi-bulle.

- 5 Si les portes n'ont pas la même hauteur une fois l'appareil ajusté, procédez comme suit pour les aligner :



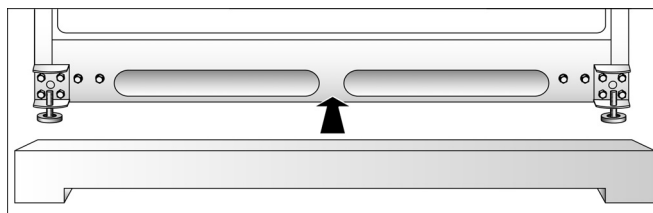
Déterminez quelle porte doit être rehaussée.

Sur le côté où il faut rehausser la porte, tournez les vis de réglage (A) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les portes se retrouvent à la même hauteur.

Si une porte a atteint la hauteur maximale possible, il faut abaisser l'autre porte en tournant la vis de réglage correspondante (A) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

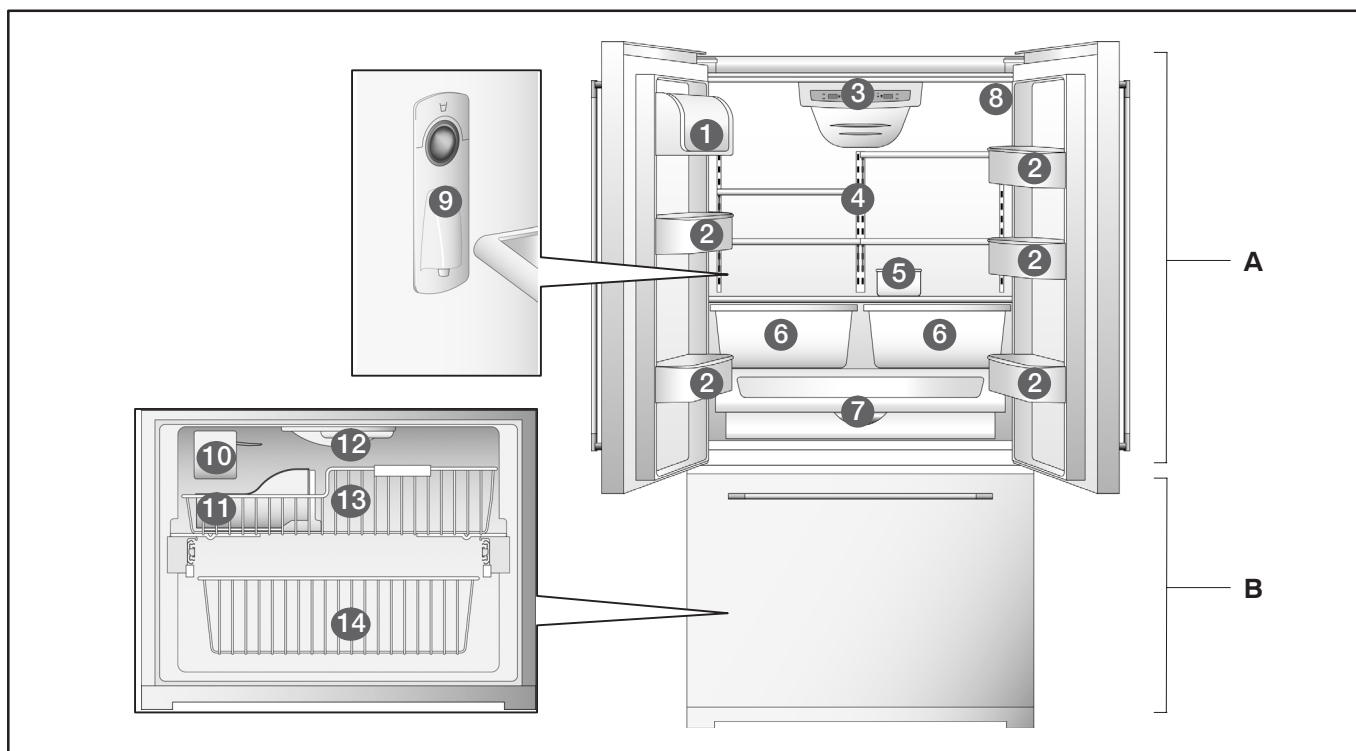
- 6 Vérifiez à nouveau l'alignement à l'aide du niveau à bulle.

- 7 Tournez les pieds (C) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'ils reposent fermement sur le sol.



- 8 Enfilez le bandeau du socle (livré d'origine) par l'avant et fixez-le par le haut à l'aide des vis fournies.

## Votre nouvel appareil



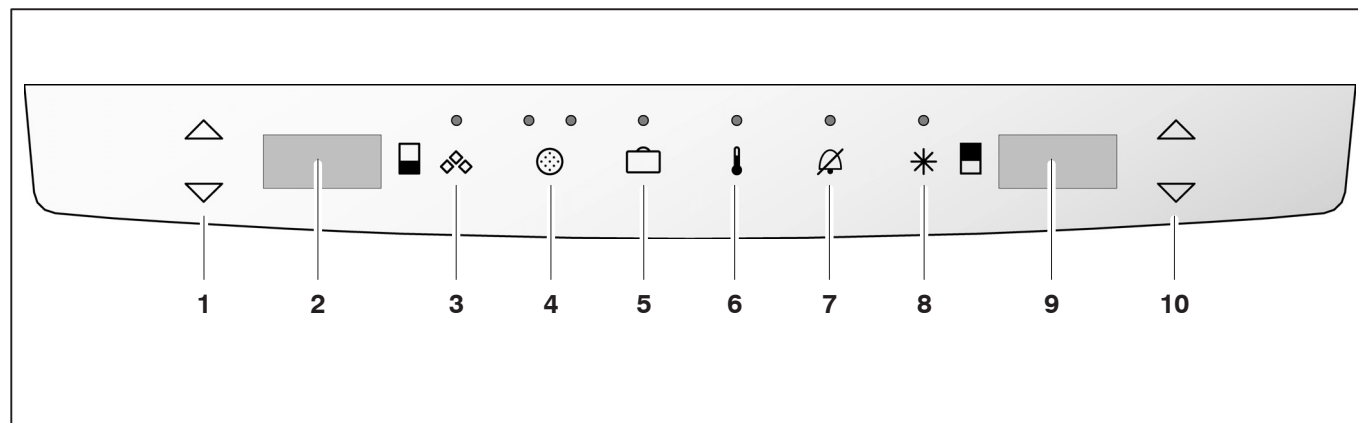
**A**      **Compartiment réfrigérateur**

**B**      **Compartiment congélateur**

- 1 Casier à beurre et à fromage
- 2 Balconnets en contre-porte
- 3 Bandeau de commande et éclairage intérieur
- 4 Clayettes en verre
- 5 Bac de stockage avec couvercle et barquette à œufs
- 6 Bac à fruits et légumes à humidité régulée
- 7 Compartiment fraîcheur avec température réglable
- 8 Filtre à eau
- 9 Distributeur d'eau
- 10 Distributeur de glaçons
- 11 Bac à glaçons
- 12 Éclairage intérieur
- 13 Panier de rangement supérieur
- 14 Panier de rangement inférieur

## Bandeau de commande

Le bandeau de commande est doté de touches. À chaque touche a été affecté un voyant lumineux qui s'allume pour indiquer que la fonction correspondante a été activée.



- 1 Touches servant à régler la température du compartiment congélateur
- 2 Affichage de la température dans le compartiment congélateur
- 3 Touche de confection rapide de glaçons
- 4 Touche d'affichage de l'échéance de changement du filtre (jaune/rouge)
- 5 Touche du mode vacances
- 6 Touche d'alarme de température
- 7 Touche d'alarme de porte / mode de configuration
- 8 Touche super-réfrigération / super-congélation
- 9 Affichage de la température dans le compartiment réfrigérateur
- 10 Touches servant à régler la température dans le compartiment réfrigérateur

## Mise en service de l'appareil

Une fois l'appareil installé en position verticale, attendez au moins 30 minutes avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service de l'appareil, nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir la section intitulée « Nettoyage de l'appareil »).

Branchez la fiche mâle dans une prise de courant.

Une fois raccordé au secteur, l'appareil commence à réfrigérer. Les éclairages intérieurs s'allument lorsque vous ouvrez les portes.

### Remarques :

Les températures préréglées (réglages usine) sont obtenues au bout d'environ 3 à 5 heures. Pendant cette période, ne rangez aucun produit alimentaire dans l'appareil.

- Lors de la mise en service de l'appareil, le compartiment réfrigérateur prend la température réglée en usine **+5 °C**.
- Lors de la mise en service de l'appareil, le compartiment congélateur prend la température réglée en usine **-18 °C**.

Attendez au moins 24 heures avant de modifier ces températures pour leur laisser le temps de se stabiliser dans l'appareil.

Pour modifier les températures préréglées, reportez-vous à la section « Réglage de la température ».

## Conseils d'utilisation

### Ouverture et fermeture des portes du compartiment réfrigérateur

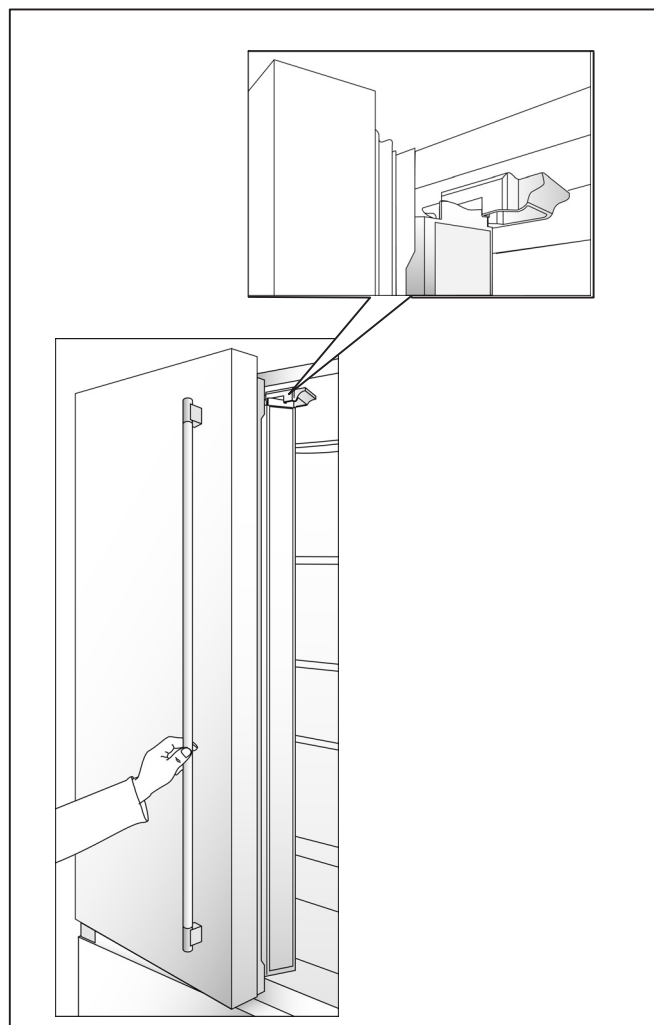
Les portes du compartiment réfrigérateur peuvent s'ouvrir et se fermer indépendamment l'une de l'autre.

Un montant de porte escamotable se trouve au niveau de la porte gauche du compartiment réfrigérateur.



**Assurez-vous avant de fermer les portes du compartiment réfrigérateur que le montant de porte est replié perpendiculairement par rapport à la porte.**

**Le montant de porte peut être endommagé si vous tentez de fermer la porte gauche du compartiment réfrigérateur et que le montant de porte est déployé.**

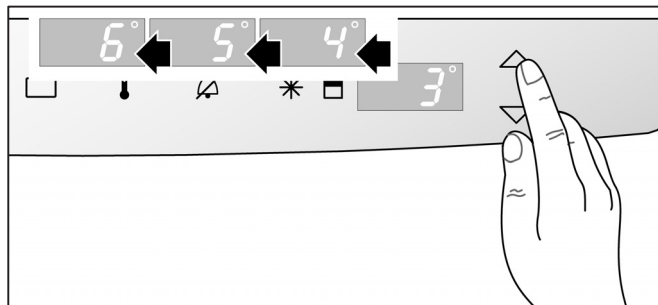


Lors de la fermeture de la porte gauche du compartiment réfrigérateur, le montant se rabat derrière la porte droite du compartiment réfrigérateur et forme ainsi le joint entre les portes.



## Réglage de la température

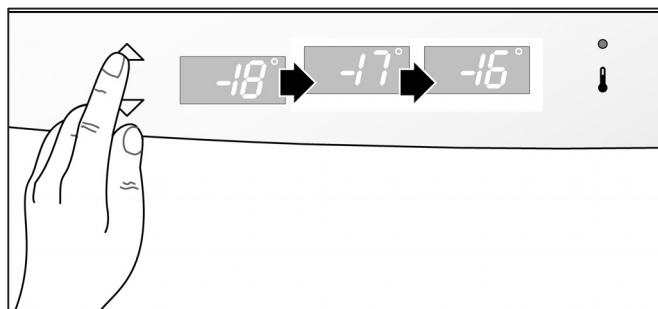
### Réglage de la température du compartiment réfrigérateur



Pressez une fois la touche ▽ (baisse de la température) ou la touche △ (hausse de la température).

La nouvelle température réglée s'affiche pendant 3 secondes. La température régnant réellement dans le compartiment réfrigérateur s'affiche ensuite.

### Réglage de la température du compartiment congélateur



Pressez une fois la touche ▽ (baisse de la température) ou la touche △ (hausse de la température).

La nouvelle température réglée s'affiche pendant 3 secondes. La température régnant réellement dans le compartiment réfrigérateur s'affiche ensuite.

#### Remarque

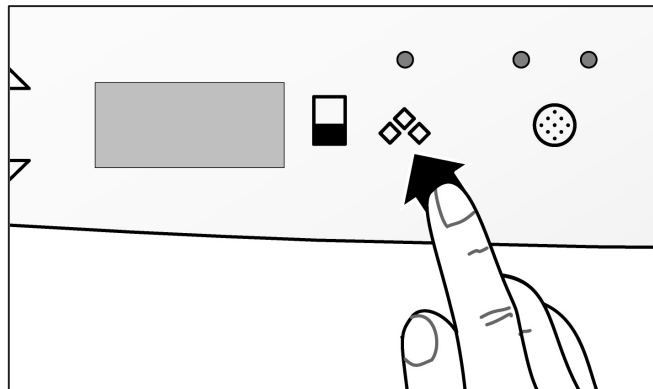
Cela peut prendre quelques heures avant que la température réglée ne soit atteinte.

## Fonctions de commande

### Confection rapide de glaçons

Si vous avez activé cette fonction, l'appareil régule la température pendant 24 heures dans le compartiment congélateur afin que le distributeur de glaçons produise davantage de glaçons.

**Pour activer cette fonction :**



Appuyez sur la touche de confection rapide de glaçons.

Le voyant lumineux s'allume lorsque la fonction est enclenchée.

**Pour désactiver à tout moment cette fonction :**

Appuyez à nouveau sur la touche de confection rapide de glaçons.

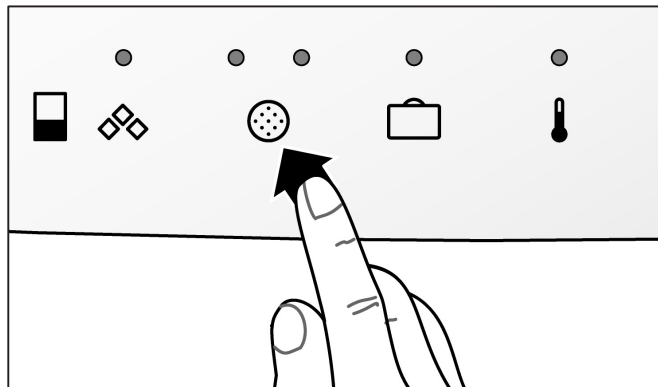
Le voyant lumineux s'éteint.

#### Remarque :

Si vous avez activé la fonction de **confection rapide de glaçons**, les touches ▽ ou △ du compartiment congélateur sont inopérantes.

## Affichage de l'échéance de changement du filtre

L'appareil indique l'état de la cartouche filtrante intégrée par le biais de 2 voyants lumineux :



### Voyant lumineux jaune :

Le voyant lumineux jaune s'allume lorsque 90 % de la quantité d'eau maximale prévue a traversé la cartouche filtrante ou lorsque 11 mois se sont écoulés depuis l'installation de la cartouche.

Il s'agit là d'un dispositif destiné à vous rappeler que le moment est venu de commander une nouvelle cartouche.

### Voyant lumineux rouge (indique l'échéance de changement du filtre) :

Le voyant lumineux rouge s'allume lorsque la quantité d'eau maximale prévue a traversé la cartouche filtrante ou lorsque 12 mois se sont écoulés depuis l'installation de la cartouche.

La cartouche devrait alors être immédiatement remplacée.

Réinitialisez l'affichage du filtre après avoir changé la cartouche (voir la section « Filtre à eau »).

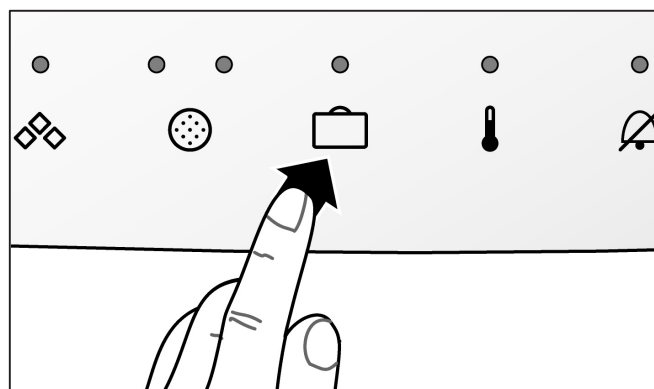
## Mode vacances

Si vous avez activé cette fonction, le dégivrage du compartiment congélateur a lieu moins souvent, ce qui permet d'économiser de l'énergie.

### Remarque :

Si vous souhaitez activer le mode vacances pour une période prolongée (supérieure à 3 jours), conformez-vous aux instructions de la section « Préparation de l'appareil à une absence prolongée ».

### Pour activer cette fonction :



Appuyez sur la touche du mode vacances.

Le voyant lumineux s'allume lorsque la fonction est enclenchée.

### Pour désactiver cette fonction :

Appuyez sur la touche du mode vacances ou ouvrez la porte de l'appareil.

Le voyant lumineux s'éteint.

### Remarque :

Pendant la première heure qui suit l'activation de cette fonction, il est impossible de la désactiver en ouvrant la porte de l'appareil.

## Alarme de température

L'alarme de température se déclenche lorsque les températures sont trop élevées dans le compartiment réfrigérateur ou le compartiment congélateur. Le voyant lumineux clignote.

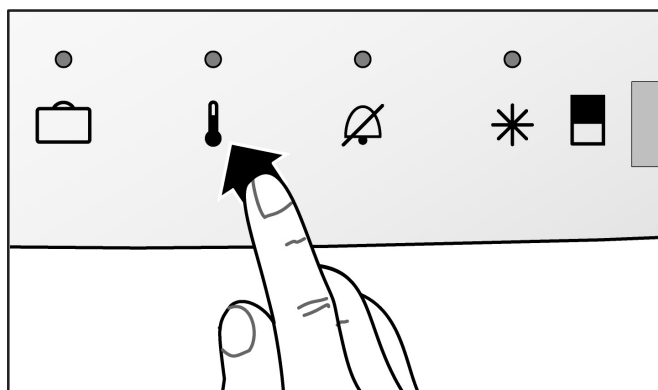
Causes possibles :

- Coupure de courant
- Stockage de trop grandes quantités d'aliments frais
- Anomalie au niveau de l'appareil.

L'afficheur correspondant affiche tour à tour la température la plus élevée qui a été atteinte au moment de l'anomalie et la température actuelle.

Si le signal d'alarme / signal sonore sont enclenchés en mode de configuration, un signal d'alarme retentit.

**Pour désactiver l'alarme de température :**



Appuyez sur la touche de l'alarme de température.

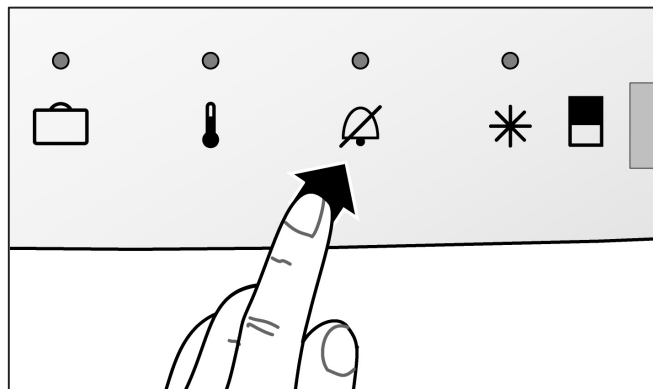
Le signal d'alarme s'arrête. Le voyant lumineux continue à clignoter. L'affichage affiche encore tour à tour les deux températures jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte.

## Alarme de porte

L'alarme de porte se déclenche si l'une des portes de l'appareil reste ouverte pendant plus de 5 minutes. Le voyant lumineux clignote.

Si le signal d'alarme / signal sonore sont enclenchés en mode de configuration, un signal d'alarme retentit.

**Désactivation de l'alarme de porte :**



Fermez la porte ou appuyez sur la touche de l'alarme de porte.

Le signal d'alarme s'arrête. Le voyant lumineux s'éteint.

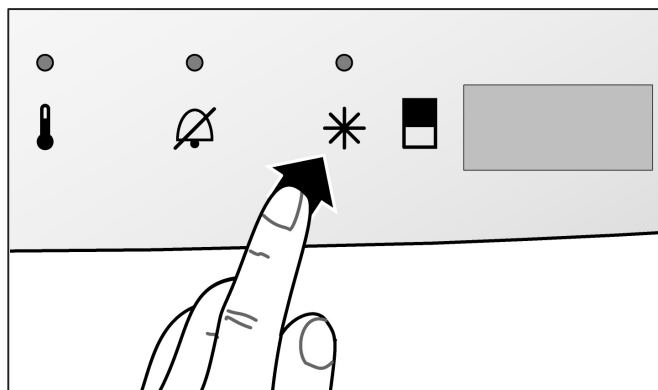
## Super-réfrigération / super-congélation

Lorsque cette fonction est activée, la température dans le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur descend pendant 12 heures à la valeur réglée la plus froide.

Cette fonction doit être enclenchée :

- après une ouverture prolongée de la porte
- après l'introduction d'une grande quantité de produits frais
- après l'entreposage de plats chauds.

Pour activer cette fonction :



Appuyez sur la touche super-réfrigération / super-congélation.

Le voyant lumineux s'allume lorsque la fonction est enclenchée.

Au bout de 12 heures, la fonction **super-réfrigération / super-congélation** se coupe automatiquement.

Pour désactiver à tout moment cette fonction :

appuyez sur la touche super-réfrigération / super-congélation.

Le voyant lumineux s'éteint.

**Remarque :**

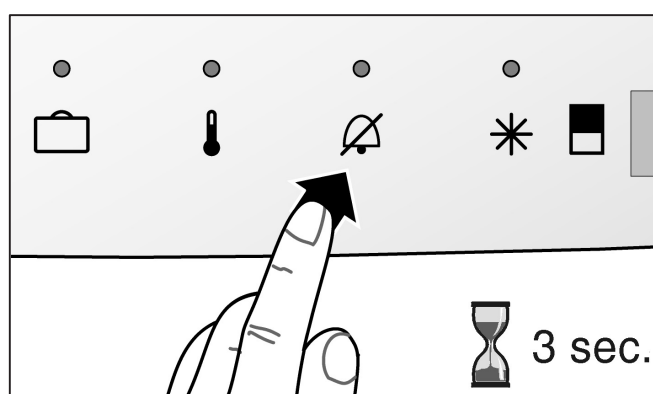
Si la fonction **Super-réfrigération / super-congélation** est activée, aucune saisie n'est possible via les touches ▽ ou △ du compartiment réfrigérateur ou congélateur.

## Mode de configuration

Le mode de configuration permet de modifier les réglages de base :

- Affichage de la température °C - °F.
- Activation et désactivation du signal d'alarme / signal sonore.
- Activation et désactivation du mode vacances. Lorsque le mode vacances est activé, aucun voyant lumineux n'est allumé sur le bandeau de commande.

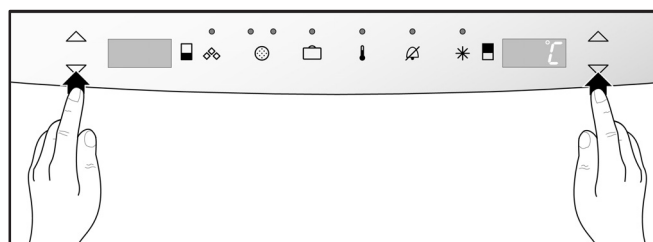
Activation du mode de configuration :



- 1 Maintenez la touche d'alarme de porte / mode de configuration enfoncée pendant 3 secondes.

L'affichage de la température du compartiment congélateur affiche un texte synthétique pour le réglage de base à modifier.

L'affichage de la température du compartiment réfrigérateur affiche le statut actuel de ce réglage de base.



- 2 Modifiez le réglage de base à l'aide des touches ▽ ou △ du compartiment congélateur.
- 3 Modifiez le statut à l'aide des touches ▽ ou △ du compartiment réfrigérateur.
- 4 Maintenez la touche de l'alarme de porte / mode de configuration enfoncée pendant 3 secondes pour mémoriser les réglages et revenir à l'affichage de la température.

## Distributeur de glaçons et d'eau

### Remarques :

- Le distributeur de glaçons et d'eau ne fonctionne que si l'appareil est raccordé au réseau d'eau.
- Lorsque vous vous servez en eau, approchez les récipients le plus près possible de l'orifice de distribution pour éviter les éclaboussures.

### Consignes à respecter lors de la mise en service de votre nouvel appareil

Une fois l'appareil raccordé, les conduites contiennent encore des bulles d'air.

Prélevez de l'eau et jetez-la jusqu'à ce qu'elle sorte sans bulles.

Jetez le contenu des 10 à 15 premiers verres.

Si vous utilisez le distributeur de glaçons et d'eau pour la première fois, ne consommez pas les glaçons produits le premier jour pour des raisons d'hygiène.

### Qualité de l'eau potable

Tous les matériaux utilisés dans le distributeur d'eau sont inodores et sans saveur.

Si vous trouvez que l'eau a un arrière-goût, cela peut être pour les raisons suivantes :

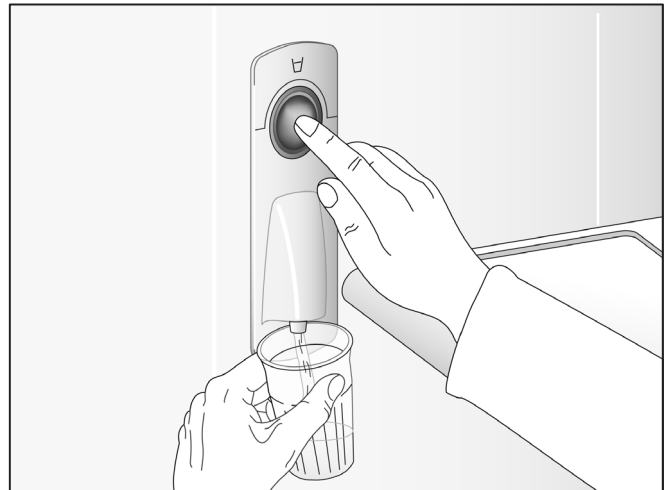
- Teneur de l'eau en sels minéraux et en chlore.
- Matériaux de la conduite d'adduction d'eau à la maison ou de raccordement.
- Fraîcheur de l'eau (si le distributeur d'eau n'a pas été utilisé pendant une période prolongée, l'eau peut avoir un goût d'eau « pas fraîche ». Si c'est le cas, remplissez environ 15 verres d'eau et jetez-en le contenu).

Vous pouvez installer la cartouche filtrante fournie pour améliorer le goût et l'odeur de l'eau.

**La cartouche filtrante fournie filtre exclusivement les particules en suspension dans l'eau qui entre, mais elle ne retient pas les bactéries ni les microbes.**

### Prélèvement d'eau

- 1 Ouvrez la porte gauche du compartiment réfrigérateur.



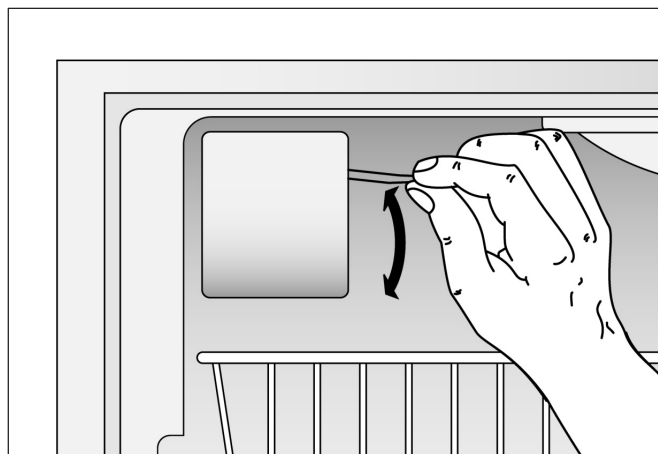
- 2 Placez un verre sous le distributeur d'eau.
- 3 Appuyez sur la touche de prélèvement.

#### Un conseil :

L'eau sortant du distributeur d'eau est réglée à une température fraîche adaptée à sa dégustation. Si vous voulez de l'eau plus froide, mettez des glaçons dans le verre avant de prélever de l'eau.

## Mise en service et arrêt du distributeur de glaçons

- 1 Abaissez le bras pour lui faire quitter sa position de verrouillage et ainsi mettre en service le distributeur de glaçons.



- 2 Pour éteindre le distributeur de glaçons, relevez le bras et amenez-le en position de verrouillage.

## Remarques concernant le fonctionnement du distributeur de glaçons

Une fois que le compartiment congélateur a atteint la température de congélation, l'eau afflue dans le distributeur de glaçons et se solidifie dans ses compartiments pour former des glaçons. Les glaçons qui sont prêts sont automatiquement transférés dans le bac à glaçons.

Parfois, plusieurs glaçons à la fois s'accumulent sur le côté. Ils se détachent généralement d'eux-mêmes pendant leur transfert vers l'orifice de distribution.

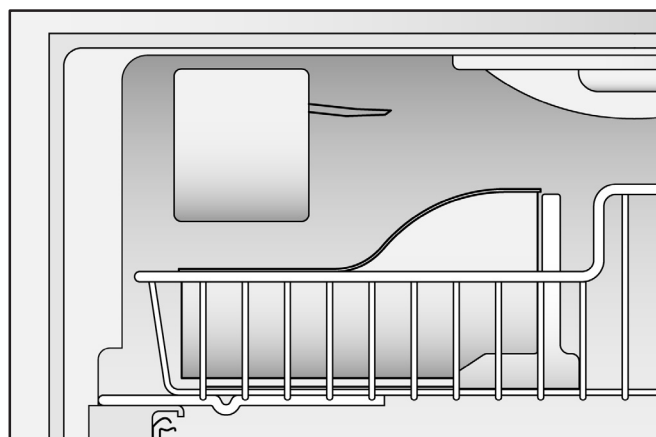
Une fois que le bac à glaçons est plein, la préparation de glaçons cesse automatiquement.

Le distributeur de glaçons est capable de produire environ 2,5 kg de glaçons en 24 heures.

**Ne mettez jamais de bouteilles ou produits alimentaires dans le bac à glaçons pour les faire refroidir rapidement. Le distributeur de glaçons risquerait de se bloquer et d'être endommagé.**

## Prélèvement de glaçons

- 1 Ouvrez le tiroir du compartiment congélateur.



- 2 Retirez le panier de rangement supérieur.

- 3 Videz le bac à glaçons.

## Retrait et nettoyage du bac à glaçons

Si vous n'avez pas prélevé de glaçons pendant une période prolongée, les glaçons déjà confectionnés rapetissent, perdent leur fraîcheur et collent les uns aux autres.

- 1 Ouvrez le tiroir du compartiment congélateur.
- 2 Retirez le panier de rangement supérieur.
- 3 Pour éteindre le distributeur de glaçons, relevez le bras et amenez-le en position de verrouillage.
- 4 Retirez le bac à glaçons du panier de rangement supérieur.
- 5 Videz le bac à glaçons et nettoyez-le à l'eau tiède.
- 6 Essuyez bien le bac pour que les nouveaux glaçons ne viennent pas coller contre la surface mouillée.
- 7 Placez le bac à glaçons dans le panier de rangement supérieur.
- 8 Abaissez le bras pour lui faire quitter sa position de verrouillage et ainsi mettre en service le distributeur de glaçons.

La production de glaçons continue.

## Compartiment réfrigérateur

La température du compartiment réfrigérateur est réglable entre +2 °C et +8 °C. Nous vous recommandons de la régler sur +5 °C.

### Rangez les produits alimentaires comme suit :

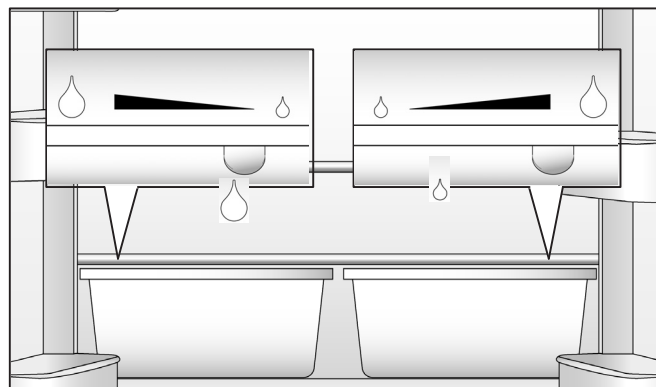
- Sur les clayettes en verre :  
pâtisseries, plats précuisinés, produits laitiers, viande et charcuterie, conserves.
- Dans les bacs à fruits et légumes :  
fruits et légumes, salades.
- Dans le compartiment fraîcheur :  
poissons, volaille, viande, charcuterie et grands plateaux.
- Dans la contre-porte gauche, en haut :  
beurre, fromages.
- En contre-porte (de haut en bas) :  
œufs, tubes, petites bouteilles, grandes bouteilles, lait, jus en sachets.

### Consignes à respecter pour le rangement des produits alimentaires :

- Laissez refroidir les plats chauds et les boissons chaudes hors de l'appareil avant de les y ranger.
- Les produits alimentaires doivent être bien emballés ou recouverts lorsque vous les rangez dans l'appareil. De cette manière, il conservent leur arôme, leur couleur et leur fraîcheur. Cela permet également d'éviter qu'ils ne perdent leur goût ou que les parties en plastique ne se décolorent.

## Bacs à fruits et légumes à humidité régulée

L'humidité de l'air dans les bacs à fruits et légumes est régulée par le biais d'orifices d'aération réglables.



Réglage :

- Placez le régulateur sur  = humidité de l'air élevée.
- Placez le régulateur sur  = humidité de l'air réduite.

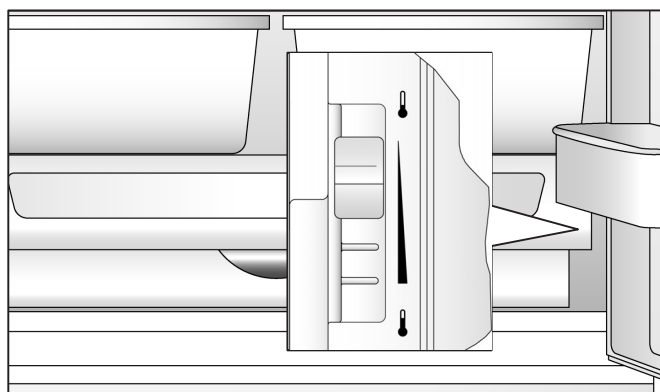
Remarque :

Le bac à fruits et légumes doit toujours être bien fermé pour fonctionner parfaitement.

## Compartiment fraîcheur avec régulation de la température

Le régulateur permet d'adapter la température régnant dans le compartiment fraîcheur à vos besoins. Ainsi, les conditions de stockage sont optimales pour les produits frais.

Des produits frais stockés dans le compartiment fraîcheur peuvent être conservés deux fois plus longtemps.



Réglage :

- Placez le régulateur sur  = température du compartiment réfrigérateur.
- Placez le régulateur sur  = température proche de 0 °C.

### Produits non adaptés au compartiment fraîcheur :

- Fruits et légumes craignant le froid (fruits de la passion, avocats)
- Fruits finissant de mûrir (tomates vertes, bananes)
- Pommes de terre.

### Important lors de l'achat de produits alimentaires :

C'est la fraîcheur des produits alimentaires le jour de leur achat qui détermine leur durée de conservation. En règle générale : plus les produits arrivent frais dans le compartiment fraîcheur, plus ils se conservent longtemps. Vérifiez toujours le degré de fraîcheur des produits alimentaires lorsque vous les achetez.

### Durées de stockage :

#### en fonction de la qualité de départ des produits

|                                                                                                            |                  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Charcuterie, assortiments de charcuterie ou de fromages, viande, abats, poisson, lait frais, fromage blanc | jusqu'à 7 jours  |
| Viande en petits morceaux, saucisses grillées, champignons, salades, légumes à feuilles                    | jusqu'à 10 jours |
| Viande en gros morceaux, plats précuisinés                                                                 | jusqu'à 15 jours |
| Charcuterie fumée ou salée, choux                                                                          | jusqu'à 20 jours |
| Viande en gros morceaux, viande de bœuf, de gibier après traitement à la chaleur, légumes secs             | jusqu'à 30 jours |

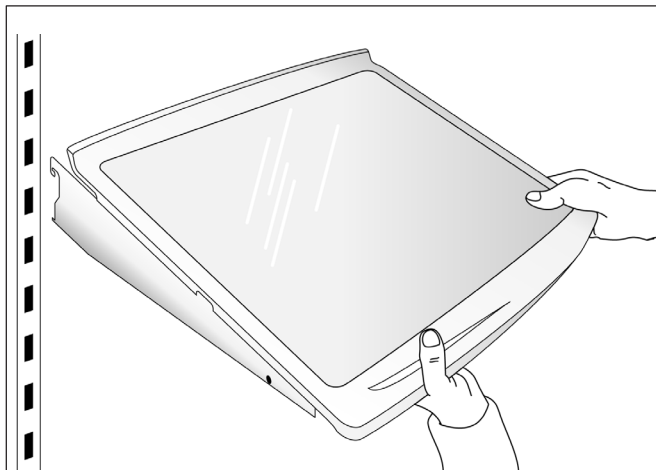


## Aménagement du compartiment réfrigérateur

Vous pouvez faire varier suivant vos besoins l'agencement des clayettes en verre, des balconnets en contre-porte et du casier à beurre et à fromage :

### Clayettes en verre

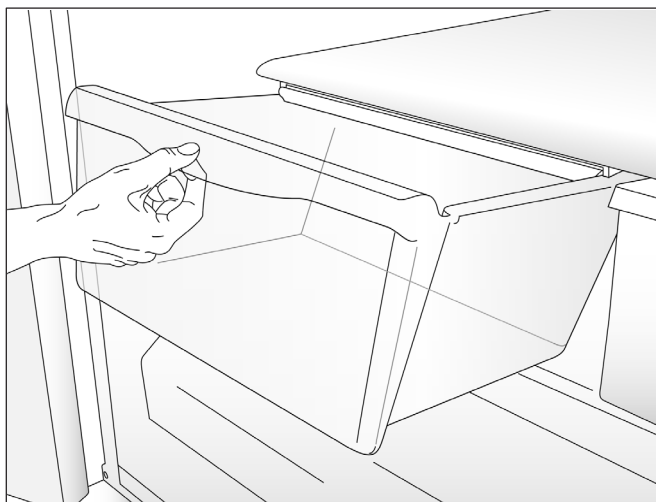
- 1 Soulevez l'avant de la clayette et retirez-la.



- 2 Pour remettre la clayette en place : soulevez la partie avant de la clayette et introduisez les crochets dans les orifices correspondant à la hauteur souhaitée. Abaissez ensuite l'avant de la clayette.

### Bacs à fruits et légumes

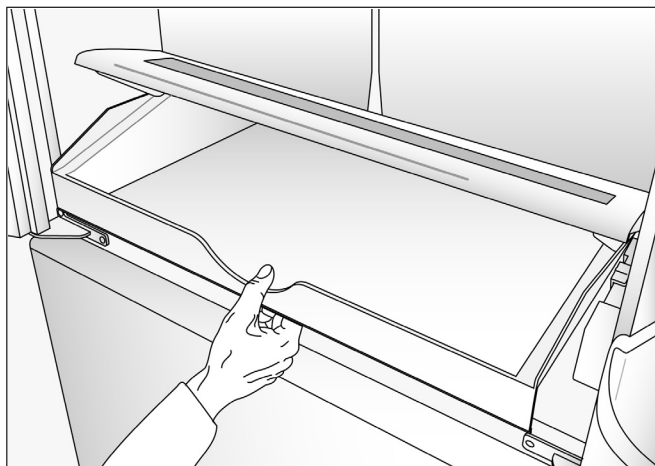
- 1 Tirez au maximum le bac à fruits et légumes.
- 2 Soulevez l'avant du bac à fruits et légumes pour le retirer.



- 3 Pour le remettre en place : insérez-le sur les rails puis poussez-le vers le fond.

### Compartiment fraîcheur

- 1 Tirez au maximum le compartiment fraîcheur.
- 2 Soulevez l'avant du compartiment fraîcheur et retirez-le.

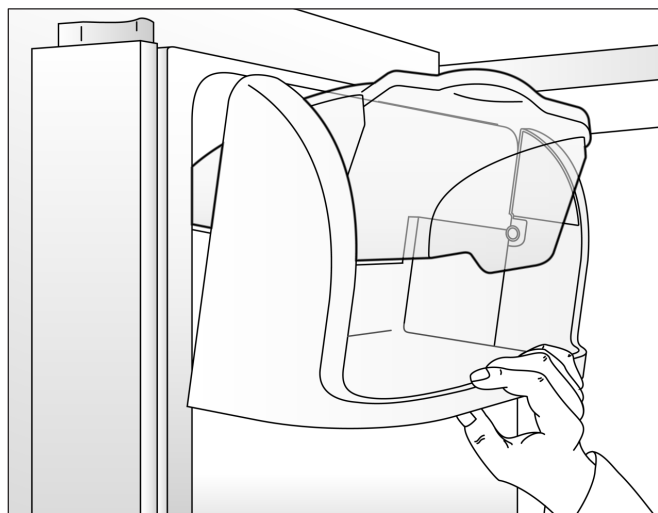


- 3 Pour le remettre en place : insérez-le dans les rails et poussez-le en arrière.

## Compartiment congélateur

### Casier à beurre et à fromage

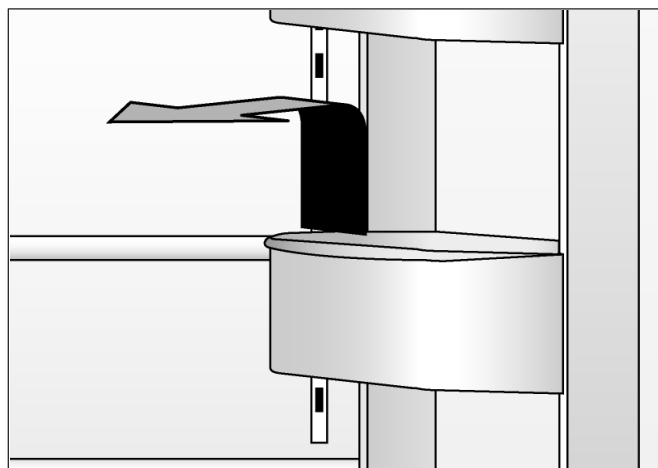
- 1 Soulevez le bac et retirez-le.
- 2 Appuyez légèrement sur un côté du couvercle du casier à beurre puis retirez-le.



- 3 Pour le remettre en place : placez-le à la hauteur souhaitée au-dessus du support puis poussez-le vers le bas.

### Balconnets en contre-porte

- 1 Soulevez les balconnets et retirez-les.



- 2 Pour les remettre en place : placez-les à la hauteur souhaitée au-dessus du support puis poussez-les vers le bas.

La température du compartiment congélateur peut être réglée entre  $-16^{\circ}\text{C}$  et  $-24^{\circ}\text{C}$ . Nous vous recommandons de la régler sur  $-18^{\circ}\text{C}$ .

Servez-vous du compartiment congélateur pour :

- stocker des produits surgelés.
- congeler des produits alimentaires.
- confectionner des glaçons.

### Remarque :

Veillez à ce que le tiroir du compartiment congélateur soit toujours bien fermé. Si le tiroir est ouvert, les aliments surgelés se décongèlent, le compartiment congélateur se couvre de gel. En outre, vous gaspillez de l'énergie étant donné la forte consommation de courant.

### Stockage des produits surgelés

Tenez compte de ce qui suit au moment d'acheter des produits surgelés :

- Vérifiez si l'emballage est endommagé.
- Vérifiez la date limite de conservation.
- La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial doit être inférieure à  $-18^{\circ}\text{C}$ , autrement la durée de conservation des produits surgelés diminue en conséquence.
- Achetez les produits surgelés juste avant de passer à la caisse. Emballez-les dans du papier journal ou utilisez un sac isotherme pour le transport.
- Une fois chez vous, rangez immédiatement les produits surgelés dans le compartiment congélateur. Consommez les produits surgelés avant la date limite de conservation.
- Ne recongelez jamais des produits alimentaires qui ont décongelé. Exception : si vous transformez ces aliments en plat cuisiné (cuit ou rôti), vous pouvez recongeler ce plat.

### Congeler soi-même les aliments

Utilisez uniquement des produits frais et d'excellente qualité. Emballez les produits alimentaires hermétiquement pour éviter qu'ils ne perdent leur saveur ou se dessèchent. Les produits alimentaires doivent congeler à cœur aussi vite que possible.

## Voici la meilleure façon de procéder pour emballer les aliments :

- Placez les aliments dans l'emballage.
- Chassez complètement l'air.
- Fermez hermétiquement l'emballage.
- Indiquez sur l'emballage le contenu et la date de congélation.

### Emballages inadaptés :

le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelle et les sacs en plastique ayant déjà servi.

### Emballages adaptés :

Feuilles en plastique, feuilles-boyaux en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation. Ces produits sont en vente dans le commerce spécialisé.

### Pour fermer les emballages, utilisez les éléments suivants :

caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.

Vous pouvez fermer les sachets et les feuilles en polyéthylène au moyen d'une thermosoudeuse.

## Capacité de congélation

Vous pouvez congeler jusqu'à 9,5 kg de produits alimentaires en 24 heures.

## Durée de conservation des aliments congelés

La durée de conservation dépend de la nature de l'aliment que vous souhaitez congeler.

À une température de surgélation moyenne :

|                                                       |                 |
|-------------------------------------------------------|-----------------|
| Poissons, charcuterie, plats précuisinés, pâtisseries | jusqu'à 6 mois  |
| Fromages, volaille, viande                            | jusqu'à 8 mois  |
| Légumes, fruits                                       | jusqu'à 12 mois |

## Décongélation des produits

Selon la nature et l'utilisation que vous voulez en faire, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités :

- à la température ambiante
- dans le réfrigérateur
- dans le four électrique, avec / sans ventilateur à air chaud
- dans le micro-ondes.

### Remarque :

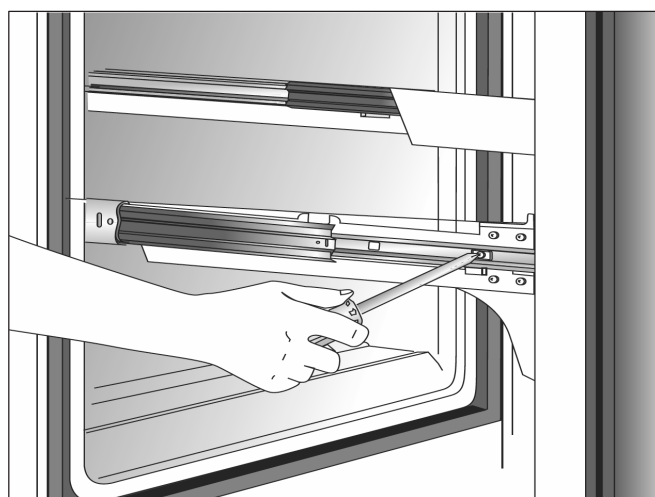
Ne recongelez pas à nouveau des produits surgelés qui auraient complètement ou en partie décongelé. Transformez d'abord ces produits en plats cuisinés (cuits ou rôtis) avant de les congeler à nouveau.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de consommation.

## Démontage du tiroir du compartiment congélateur

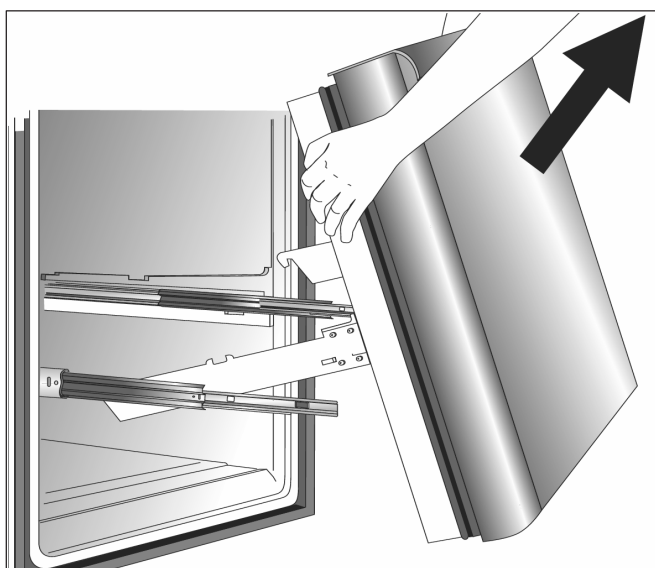
### Démontage

- 1 Tirez au maximum le tiroir du compartiment congélateur.
- 2 Soulevez le panier de rangement inférieur pour le retirer.



- 3 Dévissez les vis des deux côtés au niveau du crochet.

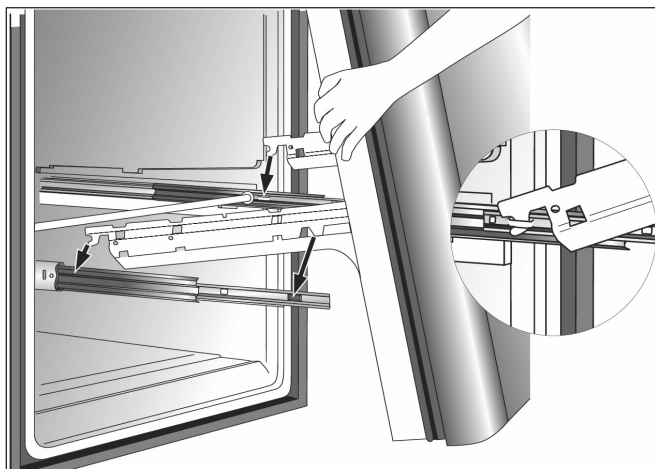
## Aménagement du compartiment congélateur



- 4 Soulevez l'avant du tiroir du compartiment congélateur et retirez-le en l'extrayant vers le haut.

### Mise en place

- 1 Tirez au maximum les deux rails.



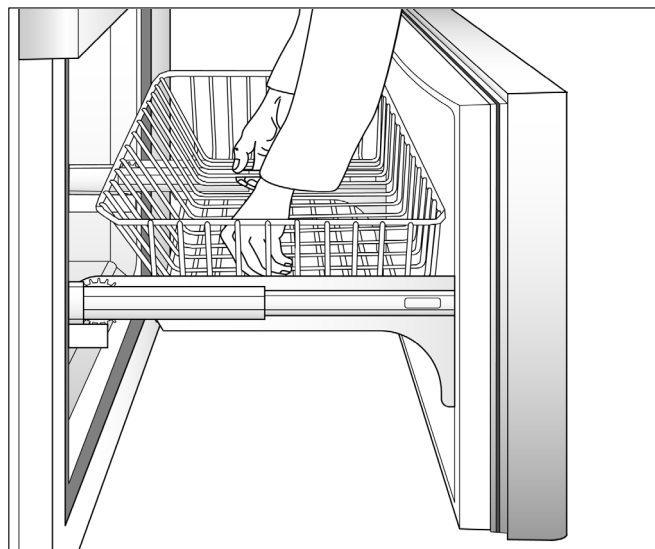
- 2 Accrochez les deux crochets situés au bout des glissières de tiroir dans les rails.
- 3 Abaissez la partie avant du tiroir du compartiment congélateur.

Les 4 crochets doivent être disposés dans les glissières des rails.

- 4 Placez les vis des deux côtés au niveau du crochet puis serrez-les à fond.
- 5 Mettez en place le panier de rangement.

### Panier de rangement inférieur

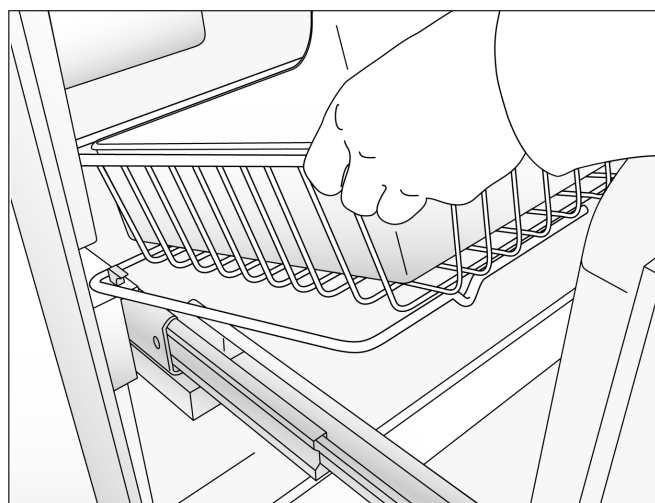
- 1 Tirez au maximum le tiroir du compartiment congélateur.
- 2 Soulevez le panier de rangement pour l'extraire.



- 3 Pour le remettre en place : insérez le panier de rangement dans les rails du tiroir du compartiment congélateur.

### Panier de rangement supérieur

- 1 Tirez au maximum le panier de rangement.
- 2 Soulevez la partie avant du panier pour l'extraire.



- 3 Pour le remettre en place : insérez le panier dans les rails et poussez-le en arrière.

Vous pouvez sortir les paniers pour accéder plus facilement aux produits congelés.

### **Danger de maladies graves et de mort !**

**Dans les localités où la qualité de l'eau est douteuse ou insuffisamment connue, n'utilisez pas l'appareil sans avoir intercalé un moyen de désinfection approprié en amont et en aval du dispositif de filtrage.**

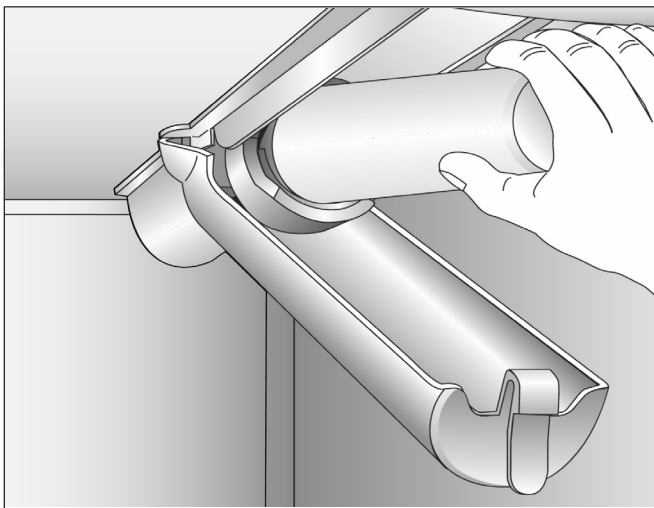
Vous pouvez vous procurer une cartouche filtrante pour le filtre à eau auprès du service après-vente ou d'un revendeur spécialisé GAGGENAU.

### **Changement de la cartouche filtrante**

- 1 Appuyez sur la patte et abaissez le couvercle.

**Après utilisation, le circuit d'eau se trouve légèrement sous pression. Prudence lorsque vous retirez la cartouche filtrante.**

- 2 Tournez la cartouche filtrante usagée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- 3 Retirez l'emballage de la cartouche neuve.
- 4 Mettez la cartouche neuve en place et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.



- 5 Relevez et refermez le couvercle.
- 6 Soutirez quelques litres d'eau par le biais du distributeur d'eau. Cette précaution chasse l'air du circuit d'eau.
- 7 Faites couler l'eau présente dans la cartouche filtrante usagée. Vous pouvez ensuite la mettre à la poubelle des déchets domestiques.

- 8 Après avoir changé la cartouche filtrante, appuyez pendant 3 secondes sur la touche servant à réinitialiser l'affichage d'échéance de changement du filtre.

Le voyant lumineux indiquant l'échéance de changement du filtre (jaune / rouge) s'éteint.

### **Remarques concernant le filtre à eau**

Changez la cartouche filtrante au moins une fois tous les 12 mois. La durée de vie de la cartouche filtrante dépend de la qualité de l'eau et de son débit. Dans des conditions défavorables, il pourra être nécessaire de la changer plus tôt.

Si l'appareil doit rester assez longtemps sans fonctionner (plus de 4 semaines), déposez la cartouche filtrante puis jetez-la. Mettez une cartouche neuve en place lors de la remise en service de l'appareil.

Si l'appareil est resté assez longtemps sans servir ou si l'eau a un goût ou une odeur désagréable, rincez le circuit d'eau.

Pour ce faire, prélevez de l'eau pendant plusieurs minutes au distributeur d'eau. Si le goût ou l'odeur désagréable persiste, changez la cartouche filtrante.

Vous pouvez utiliser le distributeur de glaçons et d'eau sans cartouche filtrante. Mettez dans ce cas le capuchon de contournement en place.

### Caractéristiques techniques

|                                         |                      |
|-----------------------------------------|----------------------|
| Débit d'écoulement maximal              | 0,78 GPM (2,9 l/min) |
| Durée d'utilisation nominale (maximale) | 750 gallons (2838 l) |
| Température de service maximale         | 100 °F (38 °C)       |
| Pression minimale                       | 35 psi (241 kPa)     |
| Température de service minimale         | 33 °F (1 °C)         |
| Pression maximale                       | 120 psi (827 kPa)    |

| Norme n° 42: Effets esthétiques |           |                               |                    |                           |                 |                |         |                                   |
|---------------------------------|-----------|-------------------------------|--------------------|---------------------------|-----------------|----------------|---------|-----------------------------------|
| Paramètre                       | USEPA MCL | Concentration à l'entrée      | Moyenne à l'entrée | Concentration à la sortie |                 | % de réduction |         | Taux de réduction min. nécessaire |
|                                 |           |                               |                    | Moyenne                   | Maximum         | Moyen          | Minimal |                                   |
| Chlore                          | —         | 2,0 mg/L ± 10 %               | 1,88 mg/L          | < 0,05 mg/L               | < 0,06 mg/L     | > 97,26 %      | 96,84 % | 50%                               |
| Goût et odeur                   | —         | —                             | —                  | —                         | —               | —              | —       | —                                 |
| Particules**                    | —         | Au moins 10 000 particules/mL | 5 700 000 part./mL | 30 583 part./mL           | 69 000 part./mL | 99,52 %        | 98,94 % | 85%                               |

| Norme n° 53: Effets sur la santé |                     |                                                                                     |                    |                           |           |                |          |                                   |
|----------------------------------|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|---------------------------|-----------|----------------|----------|-----------------------------------|
| Paramètre                        | USEPA MCL           | Concentration à l'entrée                                                            | Moyenne à l'entrée | Concentration à la sortie |           | % de réduction |          | Taux de réduction min. nécessaire |
|                                  |                     |                                                                                     |                    | Moyenne                   | Maximale  | Moyen          | Minimum  |                                   |
| Turbidité                        | 1 NTU**             | 11 ± 1 NTU***                                                                       | 10,73 NTU          | 0,36 NTU                  | 0,049 NTU | 97,09%         | 95,20%   | 0,5 NTU                           |
| Spores                           | Réduction de 99,5 % | Min. 50 000/L                                                                       | 220 000 part./mL   | < 1                       | < 1       | > 99,99%       | > 99,99% | > 99,95%                          |
| Amiante                          | Réduction de 99 %   | 10 <sup>7</sup> 10 <sup>6</sup> fibres/L; fibres de longueur 10 micromètres ou plus | 155 MF/L           | < 1                       | < 1       | > 99,99%       | > 99,99% | 99%                               |
| Plomb à pH 6,5                   | 0,015 mg/L          | 0,15 mg/L ± 10%                                                                     | 0,153 mg/L         | < 0,001                   | < 0,001   | > 99,35%       | > 99,35% | 0,10 mg/L                         |
| Plomb à pH 8,5                   | 0,015 mg/L          | 0,15 mg/L ± 10%                                                                     | 0,150 mg/L         | < 0,001                   | < 0,001   | > 99,35%       | > 99,35% | 0,10 mg/L                         |
| Mercure à pH 6,5                 | 0,002 mg/L          | 0,006 mg/L ± 10%                                                                    | 0,006 mg/L         | 0,00026                   | 0,0005    | 98,72%         | 90,91%   | 0,002 mg/L                        |
| Mercure à pH 8,5                 | 0,002 mg/L          | 0,006 mg/L ± 10%                                                                    | 0,006 mg/L         | 0,0008                    | 0,0015    | 98,72%         | 75,93%   | 0,002 mg/L                        |
| Lindane                          | 0,0002 mg/L         | 0,002 mg/L ± 10%                                                                    | 0,002 mg/L         | 0,000025                  | 0,00007   | 98,72%         | 96,50%   | 0,0002 mg/L                       |
| Toxaphène                        | 0,003 mg/L          | 0,015 mg/L ± 10%                                                                    | 0,015 mg/L         | < 0,001                   | < 0,001   | 92,97%         | 91,67%   | 0,003 mg/L                        |
| Atrazine                         | 0,003 mg/L          | 0,009 mg/L ± 10%                                                                    | 0,00873 mg/L       | < 0,002                   | < 0,002   | 76,99%         | 75,31%   | 0,003 mg/L                        |

\* Mesure avec débit de 2,9 L/mn; pression de 413,1 kPa; pH de 7,5 ± 0,5; température de 20 °C ± 3 °C dans les conditions de laboratoire standard. Cependant, la performance réelle est variable. Performance de protection de la santé testée et certifiée par NSF International.

\*\* Mesures en particules/mL. Utilisation de particules de 0,5 – 1 micron.

\*\*\* NTU – Unités de turbidité néphélométrique



**Cartouches de filtration 750 testées et certifiées par NSF International sur la base des normes ANSI/NSF 42 et 53, pour la rétention des contaminants suivants :**

|                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Norme n° 42 : Effets esthétiques</b><br>Réduction sur goût et odeur<br>Odeur et goût de chlore<br>Unité de filtration mécanique<br>Rétention des particules – Classe 1 | <b>Norme n° 53 : Effets sur la santé</b><br>Unité de rétention des contaminants chimiques<br>Réduction de la concentration en plomb, atrazine, lindane, mercure et toxaphène<br>Unité de filtration mécanique<br>Réduction de spores, turbidité et amiante |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### Conditions générales d'utilisation

Veuillez lire entièrement cette fiche de spécifications et performances et comparez les aptitudes de cette unité avec les exigences effectives de traitement de l'eau dans votre localité.

**Si l'eau de votre localité est nocive sur le plan microbiologique ou si vous n'en connaissez pas la qualité, IL NE FAUT PAS utiliser ce produit sans procéder à une désinfection appropriée en amont et en aval du raccordement du système. Il est permis d'utiliser un circuit certifié réducteur de kystes pour traiter l'eau désinfectée contenant des kystes filtrables dans certaines circonstances.**

**N'UTILISEZ LA CARTOUCHE QU'AVEC DE L'EAU FROIDE. RESPECTEZ LA LÉGISLATION ET LA RÉGLEMENTATION LOCALES.**

Pour que ce système de filtrage fonctionne correctement, le remplacement à temps de la cartouche filtrante revêt une importance déterminante. Veuillez lire, dans le manuel d'utilisation et d'entretien, les sections consacrées à la description générale du fonctionnement, aux exigences quant à la maintenance ainsi que celles consacrées au dépannage.

Ce système a fait l'objet, conformément aux normes ANSI/NSF 42 et 53, d'un contrôle d'aptitude à la réduction des substances nocives indiquées. La concentration des substances nocives indiquées dans l'eau pénétrant dans le circuit a été réduite, dans l'eau sortant du circuit et, comme les normes ANSI/NSF 52 et 53 le prescrivent, à une concentration située en dessous de la valeur limite admissible, ou égale à la valeur limite admissible.



---

## Economies d'énergie

---

- Placez votre appareil dans un endroit sec et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (p. ex. radiateur, cuisinière). Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Attendez que les boissons et aliments chauds aient refroidi avant de les ranger dans l'appareil.
- Laissez les produits surgelés décongeler dans le réfrigérateur. Vous profitez ainsi de leur excédent de froid pour refroidir les aliments déjà présents dans ce compartiment.
- Ouvrez le moins longtemps possible les portes du compartiment réfrigérateur et du compartiment congélateur lorsque vous prenez ou mettez des aliments.

---

## Bruits de fonctionnement

---

### Bruits parfaitement normaux

**Bourdonnements étouffés** : ces bruits se font entendre lorsque le compresseur est en marche. Le ventilateur du système de circulation d'air fonctionne.

**Gargouillis, clapotis légers ou bourdonnements** : du fluide réfrigérant circule dans les tuyaux. De l'eau afflue dans le distributeur de glaçons.

**Cliquetis** : ils sont audibles lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête. L'électrovanne située sur le raccordement de l'eau s'ouvre et se ferme.

**Bruit de chute** : les glaçons qui ont fini de se solidifier tombent du distributeur dans le bac.

### Bruits faciles à supprimer...

#### L'appareil n'est pas parfaitement horizontal

Vérifiez et ajustez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle (voir la section « Ajuster l'appareil »).

#### L'appareil « touche quelque chose »

Éloignez l'appareil des meubles ou appareils qui se situent à proximité.

#### Des tiroirs, paniers ou surfaces de rangement vibrent ou se coincent

Vérifiez les pièces amovibles et remettez-les éventuellement à nouveau en place correctement.

#### Des récipients se touchent

Éloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

---

## Si vous dégivrez l'appareil

---

La décongélation a lieu automatiquement.

---

## Coupure de l'appareil

---

- 1 Maintenez la touche  $\triangle$  (température plus élevée dans le compartiment congélateur) enfoncée jusqu'à ce que la mention « \_\_ » apparaisse.
- 2 Pour rallumer l'appareil, appuyez sur la touche  $\nabla$  du compartiment congélateur ou réfrigérateur.

---

## Mise hors service de l'appareil

---

- 1 Arrêtez l'appareil
- 2 Débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible.

### Absence de courte durée (moins de 3 mois)

- 1 Sortez tous les produits facilement périssables de l'appareil.
- 2 Retirez également les produits congelés si personne ne peut contrôler le fonctionnement de l'appareil.
- 3 Coupez l'arrivée d'eau (1 jour avant d'éteindre le distributeur de glaçons).
- 4 Videz le bac à glaçons.
- 5 Pour éteindre le distributeur de glaçons, relevez le bras et amenez-le en position de verrouillage.
- 6 Prélevez l'eau potable restante.
- 7 Déposez la cartouche filtrante et jetez-la si vous devez vous absenter plus de 15 jours. Mettez le capuchon de contournement en place.

**Si la température ambiante risque de descendre en-dessous de 13 °C, suivez les instructions qui s'appliquent pour une absence de longue durée.**

## En cas d'absence prolongée (plus de 3 mois) et si la température ambiante est inférieure à 13 °C

- 1 Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
- 2 Coupez l'arrivée d'eau (1 jour avant d'éteindre le distributeur de glaçons).
- 3 Videz le bac à glaçons.
- 4 Pour éteindre le distributeur de glaçons, relevez le bras et amenez-le en position de verrouillage.
- 5 Prélevez l'eau potable restante.
- 6 Déposez la cartouche filtrante et jetez-la. Mettez le capuchon de contournement en place.
- 7 Arrêtez l'appareil.
- 8 Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible.
- 9 Nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir la section « Nettoyage de l'appareil »).
- 10 Pour éviter l'apparition de mauvaises odeurs, laissez les portes du compartiment réfrigérateur et le tiroir du compartiment congélateur ouverts.

## Nettoyage de l'appareil

### Attention

Débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible.

- 1 Arrêtez l'appareil.
- 2 Débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible.
- 3 Ne nettoyez le joint de porte qu'avec de l'eau claire puis essuyez-le à fond avec un chiffon sec.
- 4 Nettoyez l'appareil avec de l'eau tiède et du produit vaisselle. Veillez à ce que l'eau ne pénètre pas dans le bandeau de commande ou l'éclairage.

**Attention :** ne nettoyez jamais les clayettes ou les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer.

N'utilisez pas de produit de nettoyage ni de détergent salin ou acide.

- 5 Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle dans la prise de courant ou remettez le fusible en place.

### Attention !

**Ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risque d'atteindre des pièces électroconductrices de l'appareil et de provoquer un court-circuit ou de vous électrocuter. La vapeur peut endommager les surfaces en plastique.**



## Remédier soi-même aux petites pannes

### Avant d'appeler le service après-vente :

Vérifiez à l'aide des instructions qui suivent si vous ne pouvez pas remédier vous-même au problème.

Si vous faites venir l'un de nos techniciens, ses conseils vous seront facturés, même pendant la période de garantie.

| Dérangement                                                                   | Cause possible                                                    | Remède                                                                                                                                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| L'appareil et l'éclairage sont allumés mais le compresseur ne fonctionne pas. | L'appareil se trouve en mode de dégivrage.                        | Cette situation est normale. Attendez 40 minutes puis contrôlez si le compresseur se remet en route.                                                                                              |
| Température trop élevée dans le compartiment fraîcheur à température régulée. | Réglage de la température du compartiment congélateur trop élevé. | Régalez cette température sur une valeur plus basse.                                                                                                                                              |
|                                                                               | Compartiment fraîcheur incorrectement mis en place.               | Remettez ce compartiment en place.                                                                                                                                                                |
| L'appareil ne fonctionne pas.                                                 | L'appareil n'est pas raccordé à l'alimentation électrique.        | Branchez l'appareil.                                                                                                                                                                              |
|                                                                               | L'appareil a été éteint par le biais du bandeau de commande.      | Appuyez sur la touche ▽ du compartiment congélateur ou du compartiment réfrigérateur.                                                                                                             |
|                                                                               | Fusible grillé.                                                   | Changez le fusible.                                                                                                                                                                               |
|                                                                               | Coupure de courant.                                               | Attendez que le courant soit rétabli. Prévenez le cas échéant l'installateur ou la compagnie distributrice d'électricité.                                                                         |
| L'appareil ne fonctionne toujours pas.                                        | Dysfonctionnement au niveau de l'appareil.                        | Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible. Contactez le service après-vente.                                                                                           |
| Les produits alimentaires sont trop froids.                                   | Réglage de la température trop bas.                               | Régalez une température plus élevée.                                                                                                                                                              |
| Les produits alimentaires ne sont pas assez froids.                           | Impossible de fermer correctement la porte.                       | Ajustez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Voir la section « Ajuster l'appareil ».                                                                                       |
|                                                                               |                                                                   | Vérifiez si certains produits alimentaires gênent la fermeture de la porte et disposez-les comme il faut. Contrôlez la position des tiroirs et remettez-les correctement en place le cas échéant. |
|                                                                               |                                                                   | Vérifiez les joints et le montant de porte, nettoyez-les le cas échéant ou corrigez-en l'assise.                                                                                                  |
|                                                                               | Réglage de la température trop élevé.                             | Régalez une température moins élevée.                                                                                                                                                             |
|                                                                               | La grille d'aération est bloquée.                                 | Retirez les produits alimentaires qui se trouvent devant la grille d'aération.                                                                                                                    |
|                                                                               | Les portes ont été fréquemment ou trop longtemps ouvertes.        | Attendez que la température dans l'appareil redescende à une valeur correcte.                                                                                                                     |
|                                                                               | Vous venez de ranger des produits frais.                          | Attendez que les produits alimentaires frais aient atteint la température de stockage correcte.                                                                                                   |

| Dérangement                                                                                        | Cause possible                                                       | Remède                                                                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| L'appareil émet une odeur désagréable.                                                             | Vous avez rangé des produits alimentaires dégageant une forte odeur. | Enveloppez ces produits ou déposez-les dans des récipients hermétiques.                                                                                                                           |
|                                                                                                    | Salissures à l'intérieur de l'appareil.                              | Nettoyez l'intérieur de l'appareil.                                                                                                                                                               |
| L'appareil ou le distributeur de glaçons émettent des bruits inconnus ou paraissent trop bruyants. | Ces états de fonctionnement sont normaux.                            |                                                                                                                                                                                                   |
| Des gouttes d'eau se forment sur le corps de l'appareil.                                           | Impossible de fermer correctement la porte.                          | Ajustez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Voir la section « Ajuster l'appareil ».                                                                                       |
|                                                                                                    |                                                                      | Vérifiez si certains produits alimentaires gênent la fermeture de la porte et disposez-les comme il faut. Contrôlez la position des tiroirs et remettez-les correctement en place le cas échéant. |
|                                                                                                    |                                                                      | Vérifiez les joints et le montant de porte, nettoyez-les le cas échéant ou corrigez-en l'assise.                                                                                                  |
|                                                                                                    | Humidité trop importante.                                            | C'est normal en périodes de forte humidité.                                                                                                                                                       |
| Des gouttes d'eau se forment à l'intérieur de l'appareil.                                          | Température mal réglée.                                              | Réglez la température.                                                                                                                                                                            |
|                                                                                                    | Forte humidité ou bien les portes ont souvent été ouvertes.          | N'ouvrez pas la porte aussi souvent et ne la laissez pas ouverte trop longtemps.                                                                                                                  |
|                                                                                                    | Les joints de porte ne sont pas étanches.                            | Vérifiez les joints et le montant de porte, nettoyez-les le cas échéant ou corrigez-en l'assise.                                                                                                  |
| Les tiroirs sont difficiles à fermer.                                                              | Le contenu des tiroirs empêche de les fermer correctement.           | Modifiez le rangement des produits alimentaires.                                                                                                                                                  |
|                                                                                                    | Le tiroir n'est pas bien en place.                                   | Remettez le tiroir correctement en place.                                                                                                                                                         |
|                                                                                                    | L'appareil n'est pas parfaitement horizontal.                        | Ajustez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Voir la section « Ajuster l'appareil ».                                                                                       |
|                                                                                                    | Les rails des tiroirs sont encrassés.                                | Nettoyez les rails des tiroirs.                                                                                                                                                                   |

| Dérangement                                                                                       | Cause possible                                                                     | Remède                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>L'appareil s'allume et s'éteint fréquemment.</b>                                               | Les portes ont été fréquemment ou trop longtemps ouvertes.                         | N'ouvrez pas la porte aussi souvent et ne la laissez pas ouverte trop longtemps.<br>Attendez que la température dans l'appareil soit redescendue.                                                                                                                                                                    |
|                                                                                                   | Température et humidité de l'air ambiant élevées.                                  | Ces états de fonctionnement sont normaux.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                                                   | Vous venez de ranger des produits frais.                                           | Attendez que les produits alimentaires frais aient atteint la température de stockage correcte.                                                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                                   | L'appareil se trouve à proximité immédiate de sources de chaleur.                  | Vérifiez l'environnement. Installez l'appareil ailleurs le cas échéant ou fixez une isolation pour le protéger contre ces sources de chaleur.                                                                                                                                                                        |
|                                                                                                   | Température mal réglée.                                                            | Réglez la température.                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                                                                                                   | Impossible de fermer correctement la porte.                                        | Ajustez l'horizontalité de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Voir la section « Ajuster l'appareil ».<br><br>Vérifiez si certains produits alimentaires gênent la fermeture de la porte et disposez-les comme il faut. Contrôlez la position des tiroirs et remettez-les correctement en place le cas échéant. |
| <b>Le distributeur de glaçons ne fabrique pas assez de glaçons ou les glaçons sont difformes.</b> | Les joints de porte ne sont pas étanches.                                          | Vérifiez les joints et le montant de porte, nettoyez-les le cas échéant ou corrigez-en l'assise.                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                                                   | Il y a peu de temps que vous avez allumé l'appareil ou le distributeur de glaçons. | Il faut environ 24 heures pour que la production de glaçons commence.                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                                                   | Vous venez de prélever une grande quantité de glaçons.                             | Le bac à glaçons met environ 24 heures à se remplir de nouveau.                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                                   | Pression de l'eau trop basse.                                                      | Faites vérifier la pression de l'eau. Elle doit être comprise entre 0,14 MPa (1,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). Si vous utilisez une cartouche filtrante, la pression de l'eau doit être comprise entre 0,24 MPa (2,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar).                                                                      |
|                                                                                                   | Cartouche filtrante bouchée ou usagée.                                             | Remplacez la cartouche filtrante.                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

| Dérangement                                                          | Cause possible                                                                                                 | Remède                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Le distributeur de glaçons ne fabrique pas de glaçons.</b>        | Le distributeur de glaçons est désactivé. Le bras du distributeur de glaçons se trouve en position supérieure. | Abaissez le bras pour mettre en service le distributeur de glaçons.                                                                                                                                                                             |
|                                                                      | L'appareil n'est pas alimenté en eau.                                                                          | Faites contrôler l'arrivée d'eau par un installateur compétent.                                                                                                                                                                                 |
|                                                                      | La conduite d'arrivée d'eau présente des pliures.                                                              | Coupez l'arrivée d'eau. Supprimez les pliures. Faites remplacer la conduite d'arrivée d'eau endommagée par une pièce d'origine fournie par le fabricant.                                                                                        |
|                                                                      | Pression de l'eau trop basse.                                                                                  | Faites vérifier la pression de l'eau. Elle doit être comprise entre 0,14 MPa (1,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). Si vous utilisez une cartouche filtrante, la pression de l'eau doit être comprise entre 0,24 MPa (2,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                      | Température trop élevée dans le compartiment congélateur.                                                      | La température régnant dans le compartiment congélateur devrait être comprise entre -17 et -18 °C ; rajustez-la le cas échéant.                                                                                                                 |
|                                                                      | Le bac à glaçons n'est pas correctement mis en place.                                                          | Remettez le bac correctement en place.                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Aucun voyant lumineux ne s'allume sur le bandeau de commande.</b> | Le raccordement de l'eau a été mal effectué.                                                                   | Un mauvais raccordement de l'eau peut réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dommages au niveau de l'appareil.                                                                                                             |
|                                                                      | L'appareil n'est pas raccordé à l'alimentation électrique.                                                     | Branchez l'appareil.                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                      | L'appareil a été éteint par le biais du bandeau de commande.                                                   | Appuyez sur la touche ▽ du compartiment congélateur ou du compartiment réfrigérateur.                                                                                                                                                           |
|                                                                      | Fusible grillé.                                                                                                | Changez le fusible.                                                                                                                                                                                                                             |
|                                                                      | Coupure de courant.                                                                                            | Attendez que le courant soit rétabli. Prévenez le cas échéant la compagnie distributrice d'électricité.                                                                                                                                         |
|                                                                      | L'appareil se trouve en mode vacances.                                                                         | Désactivez le cas échéant le mode vacances.<br>Reportez-vous à la section « Mode de configuration ».                                                                                                                                            |

| Dérangement                                                                                | Cause possible                                                                                             | Remède                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Le voyant rouge indiquant l'échéance de changement du filtre s'allume.</b>              | La cartouche filtrante est usagée.                                                                         | Remplacez la cartouche filtrante. Si aucune cartouche neuve n'est disponible, placez le capuchon de contournement.                                                                                                                              |
|                                                                                            | Après avoir changé la cartouche filtrante, vous n'avez pas réinitialisé l'indicateur d'échéance de filtre. | Réinitialisez cet indicateur.                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>De la glace se forme dans le flexible alimentant le distributeur de glaçons en eau.</b> | Pression de l'eau trop basse.                                                                              | Faites vérifier la pression de l'eau. Elle doit être comprise entre 0,14 MPa (1,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). Si vous utilisez une cartouche filtrante, la pression de l'eau doit être comprise entre 0,24 MPa (2,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                            | La vanne de raccordement d'eau n'est pas correctement ouverte.                                             | Ouvrez-la en grand.                                                                                                                                                                                                                             |
|                                                                                            | Température trop élevée dans le compartiment congélateur.                                                  | La température régnant dans le compartiment congélateur devrait être comprise entre -17 et -18 °C ; rajustez-la le cas échéant.                                                                                                                 |
| <b>De l'eau s'échappe de l'appareil.</b>                                                   | La conduite d'arrivée d'eau n'est pas étanche.                                                             | Faites remplacer la conduite d'arrivée d'eau par une pièce d'origine.                                                                                                                                                                           |
|                                                                                            | Le raccordement de l'eau a été mal effectué.                                                               | Un mauvais raccordement de l'eau peut réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dommages au niveau de l'appareil.                                                                                                             |
| <b>Le distributeur d'eau ne fournit aucune eau.</b>                                        | La cartouche filtrante est bouchée ou usagée.                                                              | Remplacez la cartouche filtrante.                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Débit d'eau moins important que d'habitude.</b>                                         | Pression de l'eau trop basse.                                                                              | Faites vérifier la pression de l'eau. Elle doit être comprise entre 0,14 MPa (1,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). Si vous utilisez une cartouche filtrante, la pression de l'eau doit être comprise entre 0,24 MPa (2,4 bar) et 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                            | La vanne de raccordement d'eau n'est pas correctement ouverte.                                             | Ouvrez en grand la vanne de raccordement et contrôlez son étanchéité. Contrôlez le débit minimum :<br>295 ml/9 sec. avec une cartouche filtrante neuve<br>295 ml/5 sec. sans cartouche filtrante                                                |
|                                                                                            | Le raccordement de l'eau a été mal effectué.                                                               | Un mauvais raccordement de l'eau peut réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dommages au niveau de l'appareil.                                                                                                             |
|                                                                                            | La conduite d'arrivée d'eau présente des pliures.                                                          | Coupez l'arrivée d'eau. Supprimez les pliures. Faites remplacer la conduite d'arrivée d'eau endommagée par une pièce d'origine fournie par le fabricant.                                                                                        |
|                                                                                            | La cartouche filtrante est bouchée ou usagée.                                                              | Remplacez la cartouche filtrante.                                                                                                                                                                                                               |
|                                                                                            |                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                 |

| Dérangement                                                     | Cause possible                                                                                                                    | Remède                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>L'eau débitée n'est pas froide.</b>                          | Vous venez d'installer l'appareil.                                                                                                | Le réservoir d'eau a besoin d'environ 12 heures pour refroidir.                                              |
|                                                                 | L'eau a séjourné assez longtemps dans les conduites hors du réservoir et s'est adaptée à la température ambiante.                 | Jetez le contenu du premier verre d'eau.                                                                     |
| <b>L'eau paraît trouble.</b>                                    | Présence d'air ou de bulles d'air dans l'eau.                                                                                     | Ce phénomène est normal lors de la première utilisation du distributeur d'eau. Il disparaît en peu de temps. |
| <b>Particules en suspension dans l'eau ou dans les glaçons.</b> | La première eau qui traverse la cartouche filtrante peut contenir de la poussière de charbon provenant de la cartouche filtrante. | Ces particules ne sont pas nocives. Elles disparaissent en peu de temps.                                     |
|                                                                 | Lorsque l'eau gèle puis dégèle, les minéraux déposés forment des particules.                                                      | Ces particules ne sont pas nocives. C'est un phénomène normal accompagnant l'alimentation en eau.            |

## Changement de l'ampoule



Attention

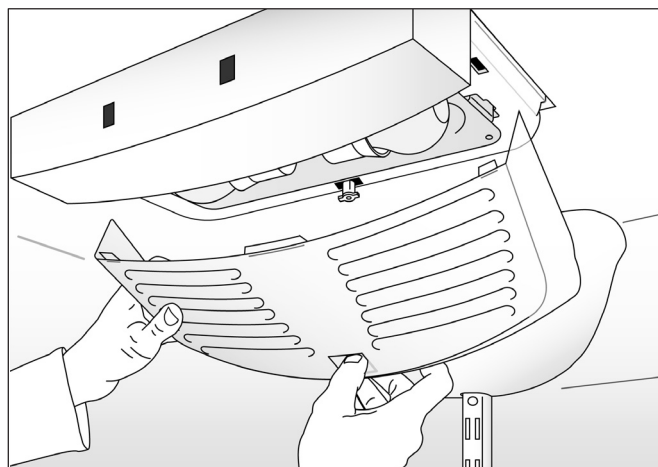
Débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible.

Laissez le temps aux ampoules de refroidir.

### Compartiment réfrigérateur

Ampoule de rechange : au krypton, 40 W max., courant alternatif 220-240 V, douille E27

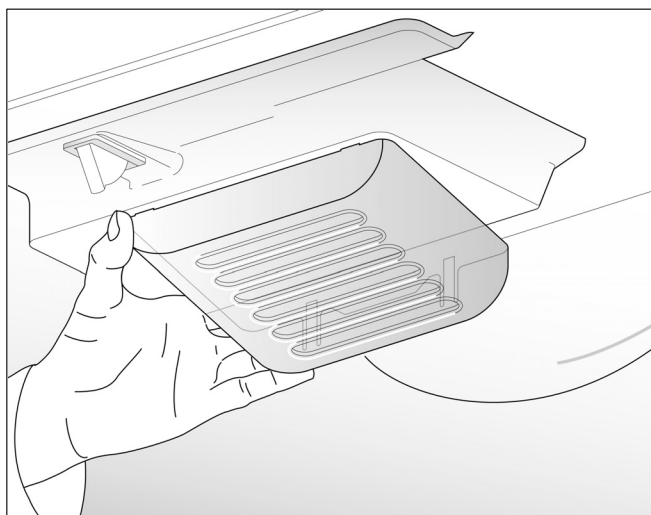
- 1 Saisissez le couvercle de l'ampoule par ses côtés concaves et tirez-le vers l'arrière.
- 2 Dévissez l'ampoule défectueuse.
- 3 Vissez l'ampoule neuve.
- 4 Repositionnez le couvercle de l'ampoule par l'arrière.
- 5 Poussez le couvercle vers l'avant jusqu'à ce qu'il s'engage.
- 6 Branchez la fiche mâle dans la prise de secteur ou enclenchez le fusible.



### Compartiment congélateur

Ampoule de rechange : au krypton, 40 W max., courant alternatif 220-240 V, douille E27

- 1 Retirez le tiroir du compartiment congélateur.
- 2 Appuyez sur les pattes situées à l'arrière du couvercle de l'ampoule jusqu'à ce que le couvercle se dégage.
- 3 Retirez le couvercle de l'ampoule.
- 4 Dévissez l'ampoule défectueuse.
- 5 Vissez l'ampoule neuve.

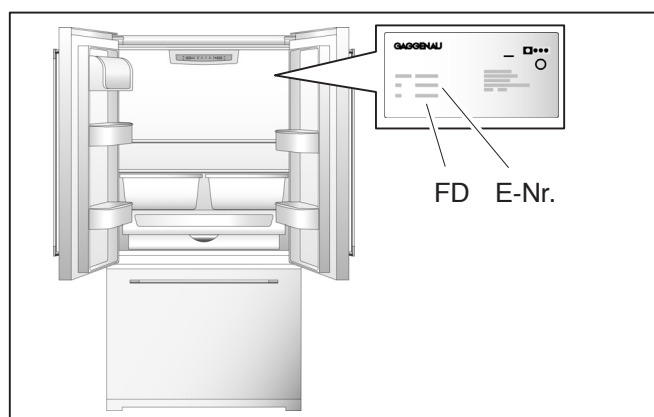


- 6 Introduisez les pattes supérieures du couvercle dans les fentes supérieures.
- 7 Poussez le couvercle à l'arrière jusqu'à ce que les pattes arrière s'enclenchent.
- 8 Accrochez le tiroir du compartiment congélateur.
- 9 Branchez la fiche mâle dans la prise de secteur ou enclenchez le fusible.

## Appeler le service après-vente / plaque signalétique

Pour connaître le service après-vente le plus proche de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente. Veuillez indiquer au service après-vente le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique de l'appareil.



Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles en indiquant les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez par la même occasion des suppléments de frais inutiles.

## Indice

|                                                      |            |
|------------------------------------------------------|------------|
| <b>Congratulazioni</b> .....                         | <b>106</b> |
| <b>Avvertenze di sicurezza e pericolo</b> .....      | <b>106</b> |
| Prima di mettere in funzione l'apparecchio .....     | 106        |
| Sicurezza tecnica .....                              | 106        |
| Durante l'uso .....                                  | 106        |
| Bambini in casa .....                                | 107        |
| Norme generali .....                                 | 107        |
| <b>Avvertenze per lo smaltimento</b> .....           | <b>107</b> |
| Smaltimento dell'imballaggio .....                   | 107        |
| Rottamazione dell'apparecchio dismesso .....         | 107        |
| <b>Installazione dell'apparecchio</b> .....          | <b>108</b> |
| Avvertenze importanti .....                          | 108        |
| Luogo d'installazione .....                          | 108        |
| Nicchia d'incasso .....                              | 108        |
| Trasporto .....                                      | 109        |
| Collegare l'apparecchio alla rete idrica .....       | 109        |
| Collegamento elettrico .....                         | 109        |
| Montaggio della cartuccia del filtro dell'acqua .... | 110        |
| Livellare l'apparecchio .....                        | 110        |
| <b>Il vostro nuovo apparecchio</b> .....             | <b>112</b> |
| <b>Pannello comandi</b> .....                        | <b>113</b> |
| <b>Mettere in funzione l'apparecchio</b> .....       | <b>114</b> |
| <b>Avvertenze per il funzionamento</b> .....         | <b>114</b> |
| Apertura e chiusura delle porte del frigorifero .... | 114        |
| <b>Regolazione della temperatura</b> .....           | <b>115</b> |
| Regolazione della temperatura del frigorifero ....   | 115        |
| Regolazione della temperatura del congelatore ..     | 115        |
| <b>Funzioni del comando</b> .....                    | <b>115</b> |
| Ghiaccio rapido .....                                | 115        |
| Indicatore di sostituzione filtro .....              | 116        |
| Modalità vacanza .....                               | 116        |
| Allarme temperatura .....                            | 117        |
| Allarme porta .....                                  | 117        |
| Raffreddamento rapido/congelamento rapido ...        | 118        |
| Modalità di setup .....                              | 118        |

|                                                                            |            |
|----------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Produttore di ghiaccio e distributore di acqua</b> .....                | <b>119</b> |
| Cosa tenere presente quando si mette in funzione l'apparecchio nuovo ..... | 119        |
| Qualità dell'acqua potabile .....                                          | 119        |
| Prelevare l'acqua .....                                                    | 119        |
| Accendere e spegnere il produttore di ghiaccio ..                          | 120        |
| Avvertenze per il funzionamento del produttore di ghiaccio .....           | 120        |
| Prelevare i cubetti di ghiaccio .....                                      | 120        |
| Estrarre e pulire il contenitore di cubetti di ghiaccio .....              | 120        |
| <b>Frigorifero</b> .....                                                   | <b>121</b> |
| Sistemare gli alimenti nel modo seguente: .....                            | 121        |
| Durante la sistemazione degli alimenti si consiglia di: .....              | 121        |
| Scomparto frutta e verdura con umidità regolabile .....                    | 121        |
| Vano a 0 °C con temperatura regolabile .....                               | 122        |
| <b>Disposizione del frigorifero</b> .....                                  | <b>123</b> |
| <b>Congelatore</b> .....                                                   | <b>124</b> |
| Conservare alimenti già surgelati .....                                    | 124        |
| Congelare gli alimenti .....                                               | 124        |
| Confezionamento corretto: .....                                            | 125        |
| Possibilità di congelamento .....                                          | 125        |
| Durata di conservazione degli alimenti congelati ..                        | 125        |
| Scongelamento degli alimenti congelati .....                               | 125        |
| Montaggio dei cassetti del congelatore .....                               | 125        |
| <b>Disposizione del congelatore</b> .....                                  | <b>126</b> |
| <b>Filtro dell'acqua</b> .....                                             | <b>127</b> |
| Sostituzione della cartuccia filtro .....                                  | 127        |
| Avvertenze sul filtro dell'acqua .....                                     | 127        |
| Dettagli tecnici .....                                                     | 128        |
| Condizioni di utilizzo generali .....                                      | 128        |
| <b>Come risparmiare energia</b> .....                                      | <b>129</b> |



|                                                                                              |            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Rumori di funzionamento</b> .....                                                         | <b>129</b> |
| Rumori normali .....                                                                         | 129        |
| Rumori facili da eliminare .....                                                             | 129        |
| <b>Sbrinamento</b> .....                                                                     | <b>129</b> |
| <b>Spegnimento dell'apparecchio</b> .....                                                    | <b>129</b> |
| <b>Mettere fuori servizio l'apparecchio</b> .....                                            | <b>129</b> |
| In caso di assenza breve (fino a 3 mesi) .....                                               | 129        |
| In caso di lunga assenza (oltre 3 mesi) e di<br>temperatura ambiente inferiore a 13 °C ..... | 130        |
| <b>Pulizia dell'apparecchio</b> .....                                                        | <b>130</b> |
| <b>Eliminazione dei piccoli guasti</b> .....                                                 | <b>131</b> |
| Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti: ...                                      | 131        |
| <b>Sostituzione della lampadina</b> .....                                                    | <b>136</b> |
| Frigorifero .....                                                                            | 136        |
| Congelatore .....                                                                            | 136        |
| <b>Rivolgersi al servizio assistenza/<br/>targhetta d'identificazione</b> .....              | <b>136</b> |

---

## Congratulazioni

---

Con l'acquisto del nuovo frigorifero-congelatore avete scelto un moderno elettrodomestico qualitativamente pregiato.

Il frigorifero-congelatore si distingue per un ridotto consumo di energia.

Ogni apparecchio che esce dal nostro stabilimento è controllato accuratamente per accertarne il funzionamento e lo stato perfetto.

Il nostro servizio di assistenza clienti è a vostra completa disposizione soprattutto nel caso di domande relative all'installazione e al collegamento dell'apparecchio.

Per ulteriori informazioni e una scelta dei nostri prodotti consultare il nostro sito Internet

Leggere e seguire queste istruzioni per l'uso e per l'installazione e tutte le altre informazioni relative all'apparecchio.

Conservare tutta la documentazione per l'utilizzo successivo o per un altro proprietario.

---

## Avvertenze di sicurezza e pericolo

---

### Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere con attenzione le istruzioni per l'uso e per il montaggio!

Esse contengono informazioni importanti per l'installazione, l'utilizzo e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare tutta la documentazione per l'utilizzo successivo o per altri proprietari.

### Sicurezza tecnica

La sostituzione del cavo di alimentazione e le altre riparazioni devono essere eseguite solo dal servizio assistenza clienti. Le installazioni e le riparazioni effettuate da persone non competenti possono creare notevoli pericoli per l'utente.

### Durante l'uso

- Non utilizzare mai apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio (ad esempio apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici, ecc)  
**Pericolo di esplosione!**
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.
- Non conservare prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (ad esempio bombolette spray) e sostanze esplosive. **Pericolo di esplosione!**
- Non utilizzare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le ante come pedana d'appoggio o come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia estrarre la spina d'alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza.  
Tirare la spina e non il cavo di alimentazione.
- Conservare alcol ad alta gradazione solo se chiuso ermeticamente e in posizione orizzontale.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso altrimenti diventano porose.

- Non coprire né ostruire le aperture di afflusso e di deflusso d'aria dell'apparecchio.
- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia o lattina (specialmente bevande contenenti anidride carbonica). Bottiglie e lattine possono esplodere!
- Non mettere subito in bocca i gelati su stecca e i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal congelatore. **Pericolo di ferite da congelamento** causate da temperature molto basse!
- Non toccare i prodotti surgelati con le mani bagnate in quanto possono attaccarsi ai prodotti. **Pericolo di ferite!**
- Non raschiare lo strato di brina o staccare i prodotti con gelati con coltelli o oggetti acuminati.

### Bambini in casa

- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per gli apparecchi con serratura: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

### Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare alimenti,
- per congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

L'apparecchio è destinato esclusivamente all'utilizzo domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiorischi secondo la direttiva UE 89/336/EEC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

### Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio protegge l'apparecchio dai danni di trasporto. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare smaltendo l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Informarsi presso il proprio rivenditore specializzato o presso la propria amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

 Non lasciare l'imballaggio e le sue parti alla mercé di bambini. Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli!

### Rottamazione dell'apparecchio dismesso

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio è contrassegnato conformemente alla Direttiva europea 2002/96/CE - Rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche RAEE (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La direttiva fornisce il quadro, valido in tutta Europa, per il ritiro e il riciclaggio degli apparecchi dismessi.



In caso di apparecchi fuori uso:

- Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina di alimentazione.
- Rimuovere le porte.
- **Non** estrarre ripiani e cassetti per impedire che i bambini entrino nell'apparecchio!

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante e gas nell'isolamento. Il refrigerante e i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante fino allo smaltimento appropriato.

### Avvertenze importanti

Le presenti istruzioni per il montaggio hanno lo scopo di agevolare l'installazione dell'apparecchio nuovo.

Il costruttore, tuttavia, non può essere ritenuto responsabile di un'installazione eseguita in modo improprio.

Consigliamo di fare eseguire l'installazione al nostro servizio assistenza clienti.

**L'apparecchio deve essere allacciato solo da un tecnico installatore specializzato secondo queste istruzioni.**

**L'allacciamento idrico va eseguito prima di quello elettrico.**

**Oltre alle norme nazionali previste dalla legge occorre osservare le condizioni di allacciamento dell'azienda di distribuzione dell'energia elettrica o dell'acquedotto municipale.**

Conservare le istruzioni per l'installazione.

#### Avvertenza sulle superfici calde della carcassa

Può accadere di avvertire calore sulla carcassa dell'apparecchio. Questo avviene intenzionalmente e allo scopo di impedire il depositarsi della condensa sulla carcassa. Questo effetto si manifesta soprattutto quando si mette in funzione l'apparecchio, in caso di temperature esterne elevate o in seguito a una frequente apertura delle porte.

### Luogo d'installazione

Come luogo d'installazione è idoneo un ambiente asciutto e arieggiabile, lontano dai raggi diretti del sole e lontano da fonti di calore come fornelli, caloriferi, ecc. Se non è possibile evitare l'installazione nei pressi di una fonte di calore, utilizzare un pannello isolante idoneo oppure rispettare le seguenti distanze minime dalla fonte di calore:

- 3 cm da stufe elettriche.
- 30 cm da stufe a olio combustibile e a carbone.

Il pavimento del luogo d'installazione non deve cedere, se necessario rinforzarlo. Affinché il produttore di ghiaccio possa funzionare perfettamente l'apparecchio deve essere verticale.

#### Fare attenzione alla temperatura ambiente e alla ventilazione

La classe climatica riportata sulla targhetta d'identificazione indica i limiti di temperatura entro i quali si può utilizzare l'apparecchio.

| Classe climatica | Temperatura ambiente consentita |
|------------------|---------------------------------|
| SN               | da +10 °C a 32 °C               |
| N                | da +16 °C a 32 °C               |
| ST               | da +18 °C a 38 °C               |
| T                | da +18 °C a 43 °C               |

### Ventilazione

Non coprire in nessun caso le aperture di deflusso e afflusso d'aria sul pannello dello zoccolo, altrimenti il frigorifero deve lavorare di più comportando un aumento del consumo energetico.

In caso di pavimenti di assito o di rivestimenti come moquette, piastrelle, pavimenti in sughero o in legno, la sezione trasversale di afflusso e deflusso dell'aria può ridursi. In tal caso collocare l'apparecchio più in alto. Vedere capitolo "Livellamento dell'apparecchio".

### Nicchia d'incasso

In caso di apparecchio disposto in modo indipendente o affiancato ad altri mobili, rispettare le seguenti distanze minime:

- 7 mm superiore
- 5 mm lateralmente
- 20 mm posteriore

Se il piano di lavoro presenta una sporgenza di 25 mm, arrotondare i bordi a 45°.

In caso di apparecchi completamente integrati, aumentare le distanze minime:

- sinistra: 60 mm
- destra: 45 mm

Solo in questo modo è possibile estrarre completamente il produttore di ghiaccio e gli scomparti frutta e verdura.

In caso di installazione in un angolo dell'ambiente, per aprire le porte fino all'arresto aumentare un po' le distanze minime laterali.

#### Avvertenza importante:

In caso di incasso in una nicchia nella quale la parte superiore dell'apparecchio viene coperta completamente, per garantire la distanza corretta occorre prendere le misure dal pavimento fino sopra le mascherine delle cerniere.

**Il produttore non è responsabile di danni materiali causati da un errato montaggio o da un allacciamento idrico scorretto.**

## Trasporto

- Non trasportare **mai** l'apparecchio tenendolo su un lato.

Nel caso in cui non sia possibile trasportare l'apparecchio in posizione verticale, tenerlo sul dorso.

Dopo l'installazione dell'apparecchio, prima di metterlo in funzione attendere almeno ½ ora in quanto durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

- Trasportare l'apparecchio con un carrello.  
  
Caricarlo **sempre** di lato o dalla parte posteriore, **mai** da quella anteriore.
- Fissare l'apparecchio al carrello servendosi di cinghie. Fare passare le cinghie attraverso la maniglia.  
  
Non stringere mai troppo le cinghie per non danneggiare la carcassa.
- Durante il trasporto, proteggere le superfici dell'apparecchio, ad esempio con coperte o simili.
- Se il frigorifero non passa attraverso la porta dell'abitazione, si possono svitare le porte dell'apparecchio.

Fare assolutamente eseguire questo lavoro da un tecnico.

## Collegare l'apparecchio alla rete idrica

Sono fornite tutte le parti necessarie per il collegamento a norma alla rete idrica.

L'allacciamento idrico deve essere eseguito solo da un installatore specializzato nel rispetto delle norme locali dell'acquedotto municipale competente.

Collegare l'apparecchio a un tubo dell'acqua fredda.

- Pressione minima: 0,24 MPa (2,4 bar)
- Pressione massima: 0,69 MPa (6,9 bar)

In caso di danneggiamento o di non ermeticità del tubo di allacciamento rivolgersi al servizio di assistenza clienti per sostituirlo con un pezzo originale del produttore.

È possibile migliorare il sapore e l'odore dell'acqua montando al filtro dell'acqua la cartuccia del filtro acclusa.

## Collegamento elettrico

Non utilizzare cavi di prolunga o prese multiple. Per il collegamento di questo apparecchio è necessaria una presa di corrente fissa.

La presa per il collegamento dell'apparecchio deve essere accessibile senza impedimenti. Collegare l'apparecchio a corrente alternata a 220-240 V/50 Hz mediante una presa installata a norma. La presa di corrente deve essere protetta con un interruttore salvavita 10-A o superiore.

**Per gli apparecchi destinati all'utilizzo in paesi non europei, verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione e il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. Per indicazioni sulla posizione della targhetta d'identificazione consultare il capitolo "Chiamare il servizio di assistenza clienti/targhetta d'identificazione". Se necessaria, la sostituzione del cavo di alimentazione deve essere effettuata unicamente da un tecnico.**

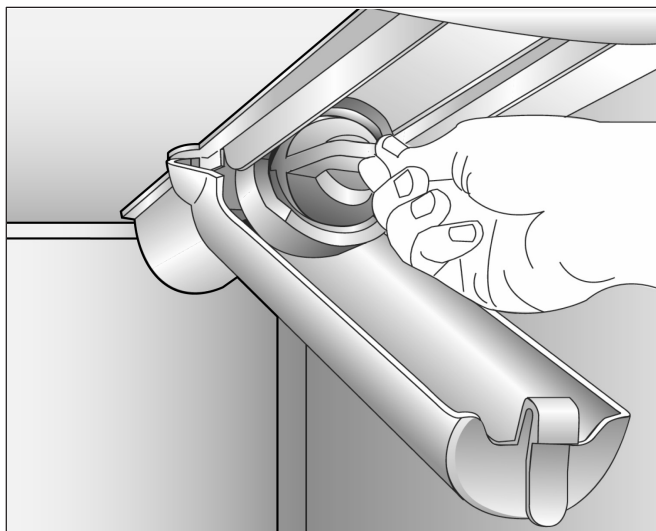


**Non collegare mai l'apparecchio a spine a risparmio energetico elettroniche o a invertitori che trasformano la corrente continua in corrente alternata da 230 V (ad esempio impianti a energia solare, reti elettriche navali).**

## Montaggio della cartuccia del filtro dell'acqua

Il filtro dell'acqua si trova in alto a destra all'interno del frigorifero.

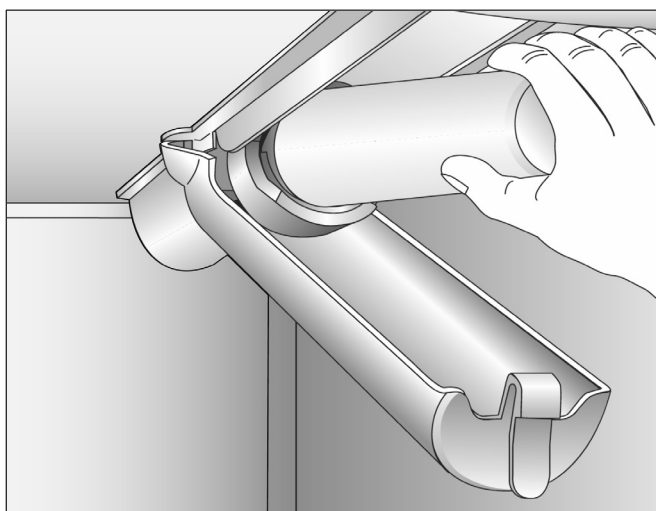
- 1 Premere la linguetta e abbassare il coperchio.



- 2 Rimuovere il coperchio di bypass blu ruotando in senso antiorario.

**Conservarlo assolutamente per utilizzi futuri.**

- 3 Rimuovere l'imballaggio della cartuccia filtro nuova.
- 4 Inserire la cartuccia del filtro e ruotare in senso orario fino all'arresto.



- 5 Sollevare il coperchio e inserirlo fino all'innesto.

## Livellare l'apparecchio

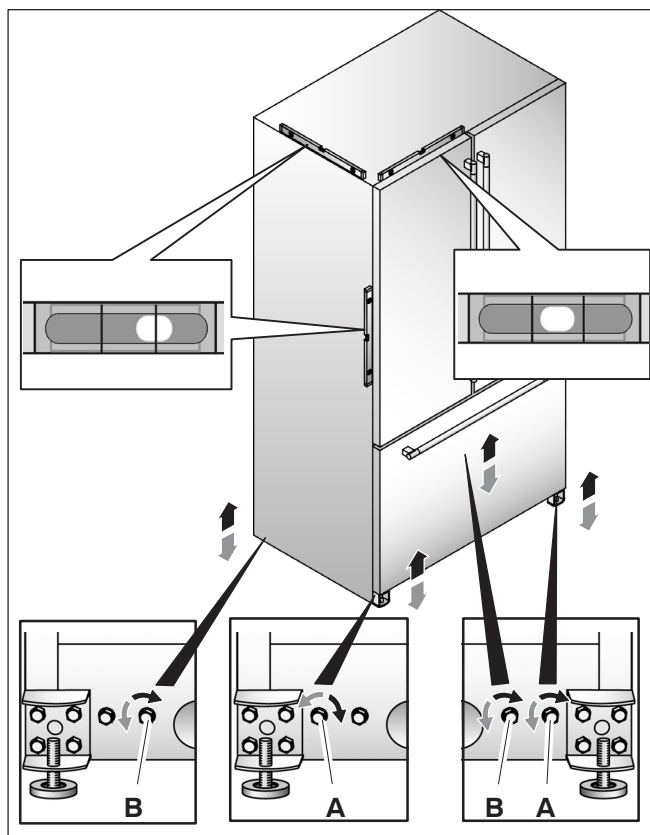
Affinché l'apparecchio possa funzionare perfettamente, occorre livellarlo con una livella a bolla d'aria.

### Avvertenza:

Per chiudere correttamente la porta, sul lato posteriore l'apparecchio deve essere 6 mm più in basso del lato anteriore.

Un apparecchio livellato male può comportare la fuoriuscita di acqua dal produttore di ghiaccio, la produzione di cubetti di ghiaccio diseguali o la mancata chiusura della porta.

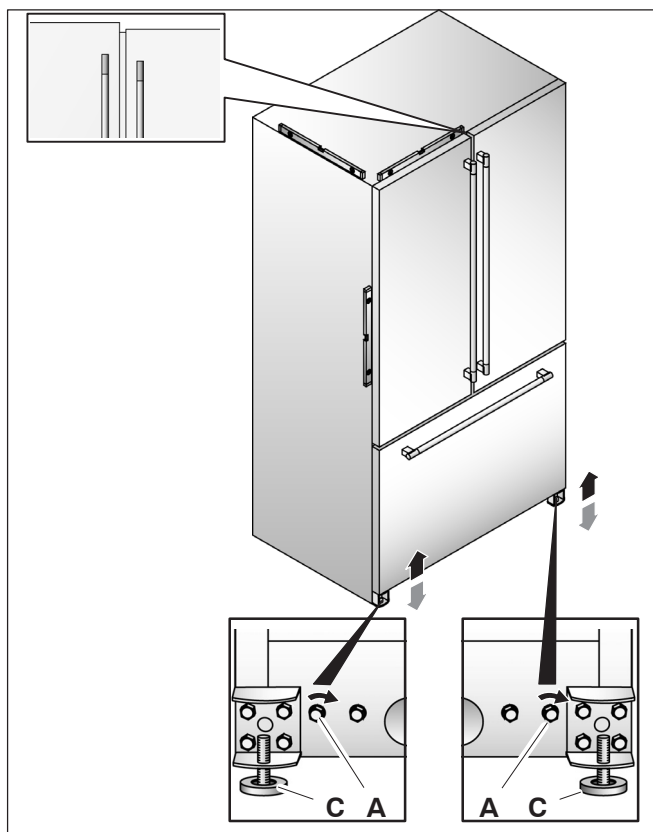
- 1 Collocare l'apparecchio nel luogo previsto.



- 2 Servendosi della chiave a esagono interno da 3/8" (9,5 mm) ruotare entrambe le viti di regolazione (A), per sollevare o abbassare il frigorifero **anteriormente**.
- 3 Servendosi della chiave a esagono interno ruotare entrambe le viti di regolazione (B), per sollevare o abbassare il frigorifero **posteriormente**.

- 4 Controllare con una livella a bolla d'aria:  
se l'apparecchio è bilanciato lateralmente,  
se il lato posteriore dell'apparecchio è più basso di 6 mm.  
Misura di riscontro: mezza bolla della livella a bolla d'aria.

- 5 Se, dopo il livellamento dell'apparecchio, le porte hanno un'altezza diversa allinearle nel modo seguente:



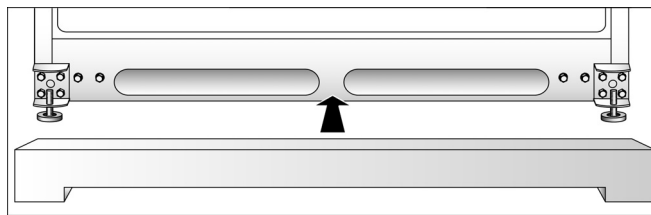
Individuare la porta da sollevare.

Ruotare in senso orario le viti di regolazione (A) sul lato da sollevare finché le porte non si trovano alla stessa altezza.

Se non è possibile sollevare ulteriormente una porta, abbassare l'altra porta ruotando la relativa vite di regolazione (A) in senso antiorario.

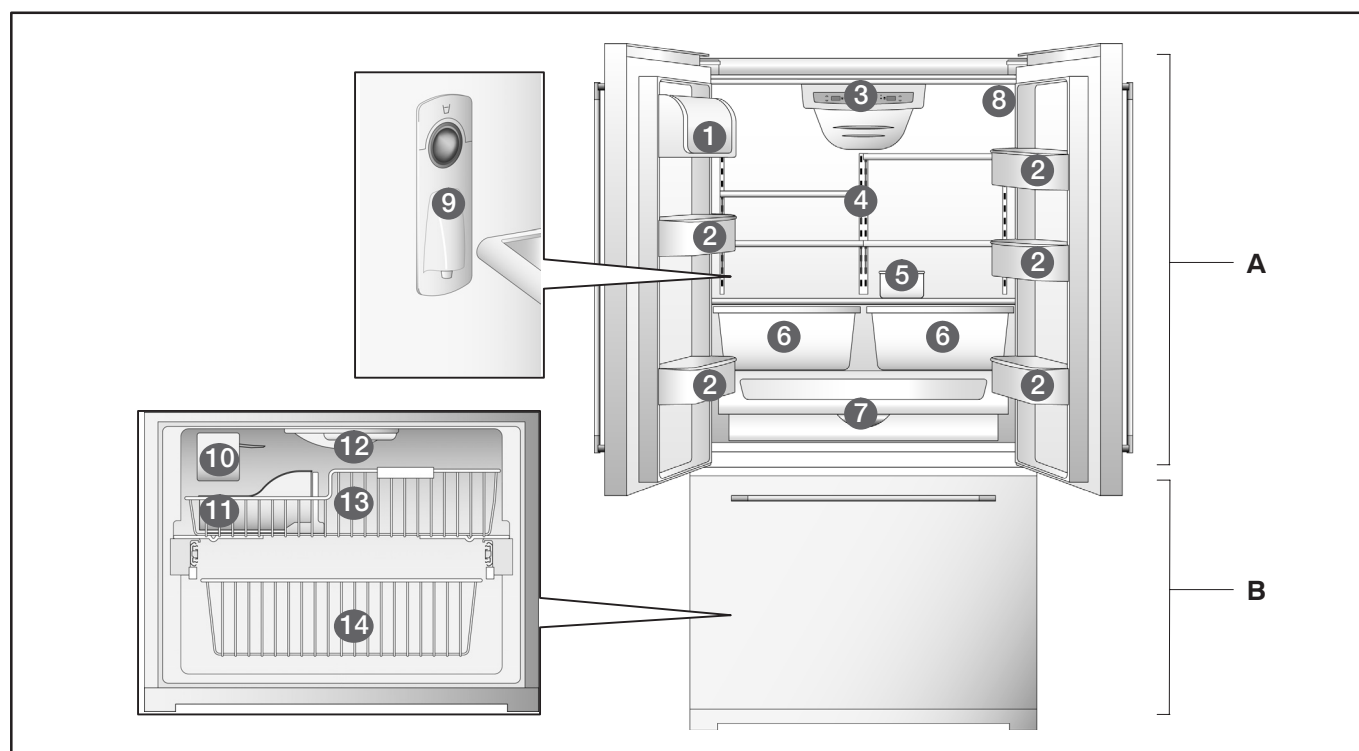
- 6 Controllare ancora una volta il livellamento con la livella a bolla d'aria.

- 7 Ruotare i piedini (C) in senso orario finché non poggiano saldamente sul pavimento.



- 8 Inserire anteriormente il pannello dello zoccolo fornito e fissarlo dall'alto con le viti accluse.

## Il vostro nuovo apparecchio



**A**      **Frigorifero**

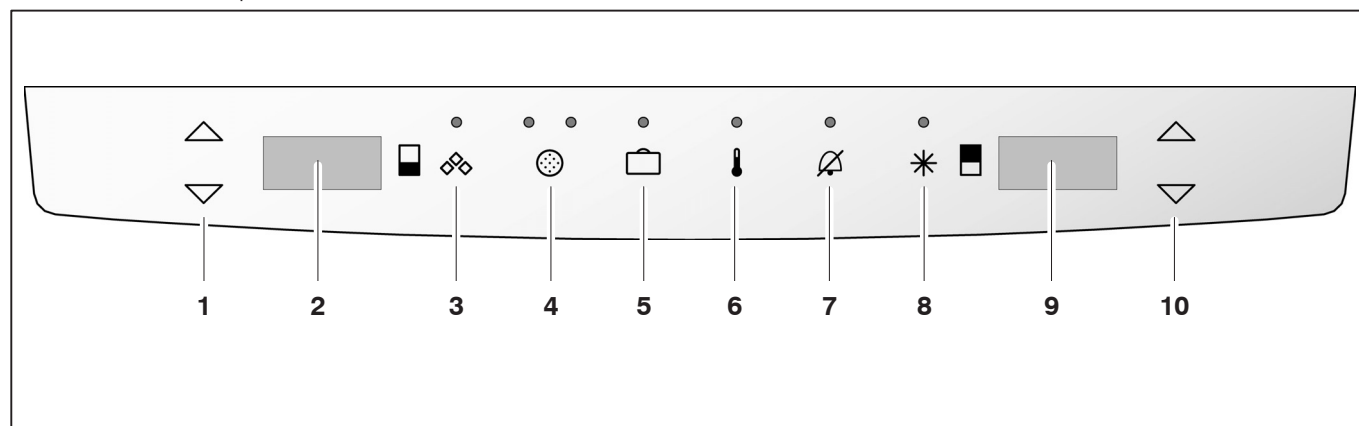
**B**      **Congelatore**

- 1 Scomparto per burro e formaggio
- 2 Balconcini della porta
- 3 Pannello comandi e illuminazione interna
- 4 Ripiani in vetro
- 5 Cassetta con coperchio e portauova
- 6 Scomparto frutta e verdura con umidità regolabile
- 7 Scomparto a 0 °C con temperatura regolabile
- 8 Filtro dell'acqua
- 9 Distributore di acqua
- 10 Produttore di ghiaccio
- 11 Contenitore cubetti di ghiaccio
- 12 Illuminazione interna
- 13 Cesto superiore
- 14 Cesto inferiore



## Pannello comandi

Il pannello comandi è dotato di pulsanti ai quali sono assegnate delle spie che, accendendosi, indicano l'attivazione della rispettiva funzione.



- 1   Pulsanti per regolare la temperatura del congelatore
- 2 Display temperatura congelatore
- 3 Pulsante ghiaccio rapido
- 4 Pulsante di sostituzione filtro (giallo/rosso)
- 5 Pulsante modalità vacanza
- 6 Pulsante allarme temperatura
- 7 Pulsante allarme porta/modalità setup
- 8 Pulsante raffreddamento rapido/congelamento rapido
- 9 Display temperatura frigorifero
- 10   Pulsanti per regolare la temperatura del frigorifero

## Mettere in funzione l'apparecchio

Dopo l'installazione dell'apparecchio, prima di metterlo in funzione attendere almeno ½ ora in quanto durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Prima di mettere in funzione l'apparecchio pulirne l'interno (vedere "Pulizia dell'apparecchio").

Collegare la spina di alimentazione a una presa.

Dopo il collegamento alla rete elettrica, l'apparecchio inizia a raffreddare. Con l'apertura delle porte si accende l'illuminazione interna.

### Avvertenze:

Le temperature preimpostate (regolazione all'origine) si raggiungono dopo circa 3 - 5 ore. Prima che trascorra questo tempo non introdurre alimenti nell'apparecchio.

- Quando si mette in funzione, l'impostazione originale per il frigorifero è **+5 °C**.
- Quando si mette in funzione, l'impostazione originale per il congelatore è **-18 °C**.

Effettuare adattamenti della temperatura dopo minimo 24 ore, in modo che la temperatura all'interno dell'apparecchio possa stabilizzarsi.

Per modificare le temperature impostate vedere "Regolazione della temperatura".

## Avvertenze per il funzionamento

### Apertura e chiusura delle porte del frigorifero

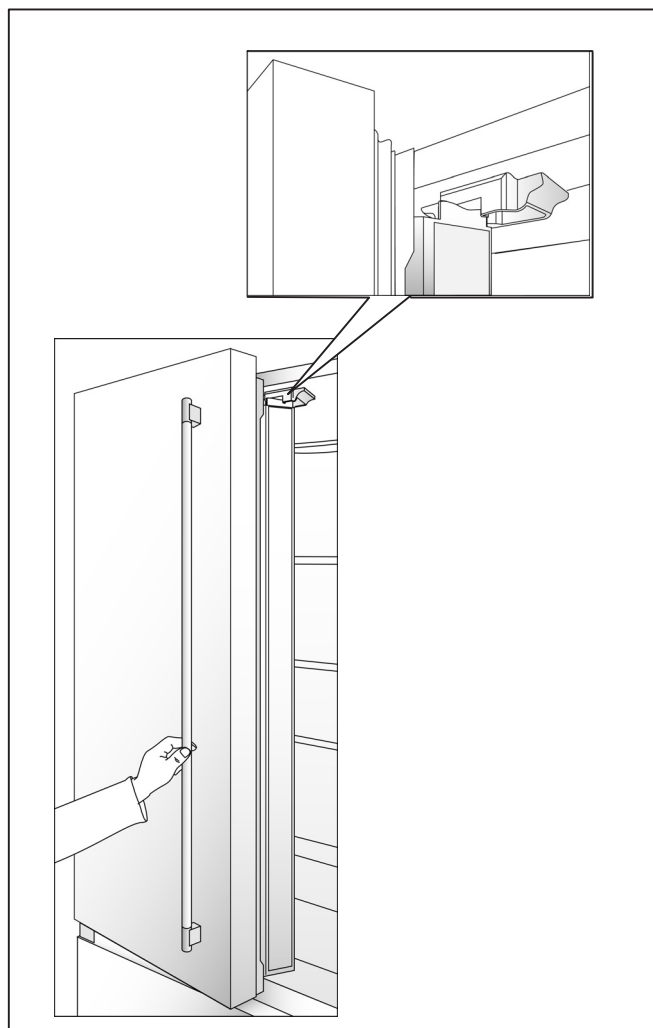
Le porte del frigorifero si possono aprire e chiudere in modo indipendente l'una dall'altra.

Sulla porta sinistra del frigorifero si trova un'impugnatura ribaltabile.

### Pericolo!

**Prima di chiudere la porta del frigorifero assicurarsi che l'impugnatura sia ribaltata verso la porta formando un angolo retto.**

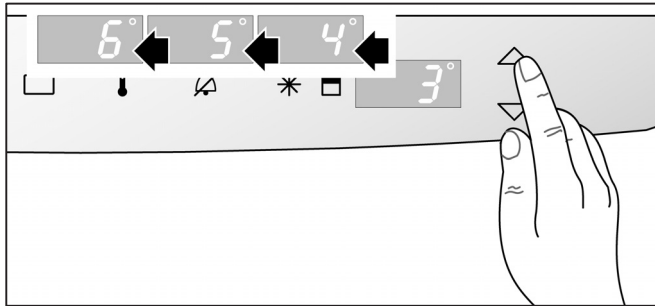
**Se si cerca di chiudere la porta sinistra del frigorifero senza ribaltare l'impugnatura si può danneggiare quest'ultima.**



Quando si chiude la porta sinistra del frigorifero, l'impugnatura si ribalta dietro la porta destra facendo da guarnizione tra le porte.

## Regolazione della temperatura

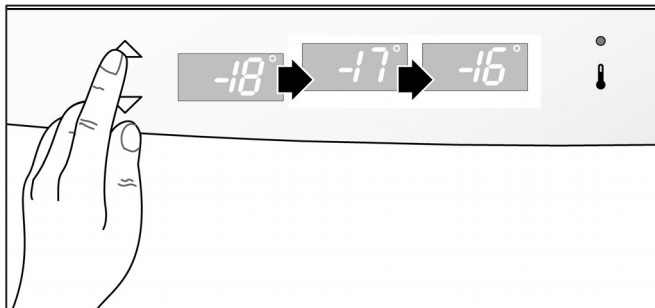
### Regolazione della temperatura del frigorifero



Premere una volta il pulsante ▽ (più freddo) o △ (più caldo).

Nel display viene visualizzata per 3 secondi la nuova regolazione di temperatura. Infine appare la temperatura effettiva del frigorifero.

### Regolazione della temperatura del congelatore



Premere una volta il pulsante ▽ (più freddo) o △ (più caldo).

Nel display viene visualizzata per 3 secondi la nuova regolazione di temperatura. Infine appare la temperatura effettiva del congelatore.

#### Avvertenza

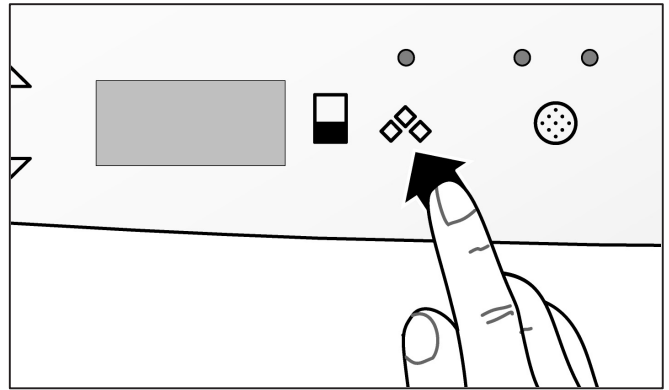
Per raggiungere la temperatura impostata potrebbe volerci qualche ora.

## Funzioni del comando

### Ghiaccio rapido

Attivando questa funzione si regola la temperatura nel congelatore per 24 ore in modo che nel produttore di ghiaccio siano prodotti più cubetti di ghiaccio.

#### Attivazione della funzione:



Premere il pulsante ghiaccio rapido.

Quando la funzione è attivata si accende la spia corrispondente.

#### Interrompere la funzione prima del tempo:

Premere di nuovo il pulsante ghiaccio rapido.

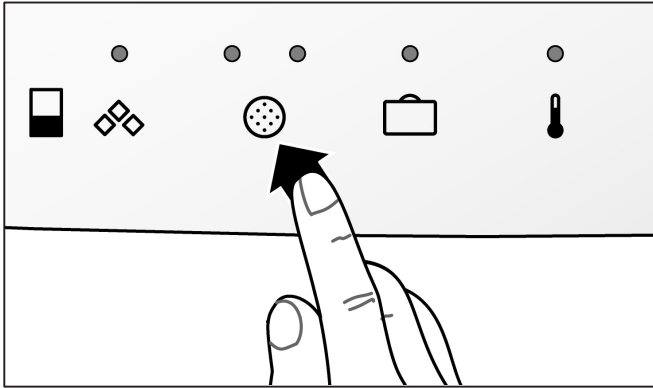
La spia si spegne.

#### Avvertenza:

Quando è attiva la funzione **ghiaccio rapido**, non è possibile effettuare immissioni servendosi dei pulsanti ▽ o △ del congelatore.

## Indicatore di sostituzione filtro

L'apparecchio indica lo stato della cartuccia filtro montata con due spie:



### Spia gialla:

La spia gialla si accende quando il 90 % della quantità massima d'acqua prevista ha attraversato la cartuccia filtro oppure dopo 11 mesi dall'installazione.

L'accensione della spia ha lo scopo di ricordare di ordinare una cartuccia nuova.

### Spia rossa (indicazione di sostituzione):

La spia rossa si accende quando la quantità massima d'acqua possibile ha attraversato la cartuccia filtro oppure dopo 12 mesi dall'inserimento della cartuccia.

La cartuccia filtro va sostituita quanto prima possibile.

Dopo la sostituzione del filtro ripristinare l'indicatore del filtro (vedere paragrafo "Filtro acqua").

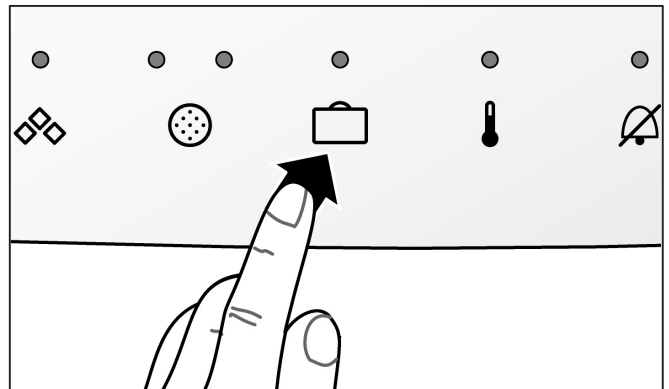
## Modalità vacanza

Attivando questa funzione il congelatore viene sbrinato con minore frequenza per risparmiare energia.

### Avvertenza:

Se si deve attivare la modalità vacanza per un lungo periodo (oltre 3 giorni), osservare le istruzioni del paragrafo "Preparazione per una lunga assenza".

### Attivazione della funzione:



Premere il pulsante modalità vacanza.

Quando la funzione è attivata si accende la spia corrispondente.

### Interruzione della funzione:

Premere il pulsante modalità vacanza o aprire la porta dell'apparecchio.

La spia si spegne.

### Avvertenza:

Entro la prima ora dall'attivazione di questa funzione, non si può interrompere la funzione aprendo la porta dell'apparecchio.

## Allarme temperatura

Se la temperatura nel frigorifero o nel congelatore è troppo alta, scatta l'allarme temperatura. La spia lampeggia.

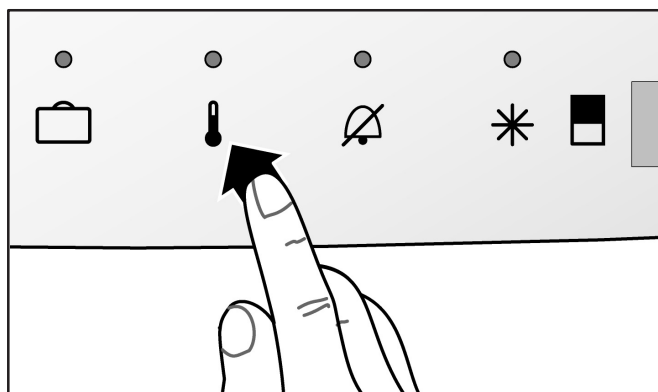
Cause possibili:

- Calo di corrente
- Introduzione di grandi quantità di alimenti freschi
- Guasto dell'apparecchio.

Nel display corrispondente appaiono alternativamente la temperatura massima raggiunta durante il guasto e la temperatura attuale.

Se sono attivati il tono di allarme/segnalazione nella modalità setup, viene emesso un segnale acustico.

### Disattivazione dell'allarme temperatura:



Premere il pulsante allarme temperatura.

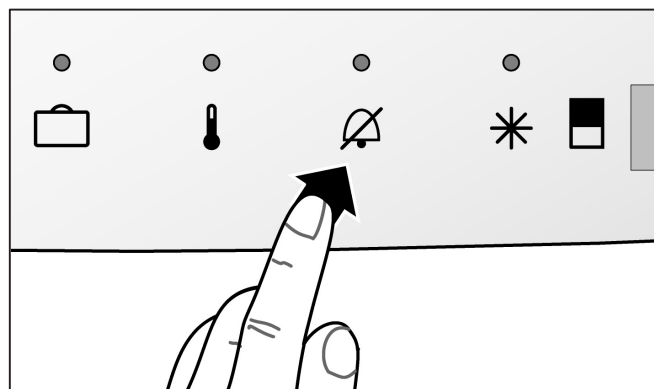
Il segnale acustico s'interrompe. La spia continua a lampeggiare. Finché non viene raggiunta la temperatura impostata, nel display sono visualizzate alternativamente entrambe le temperature.

## Allarme porta

Se una porta dell'apparecchio è rimasta aperta per più di 5 minuti, viene emesso un segnale di allarme porta. La spia lampeggia.

Se sono attivati il tono di allarme/segnalazione nella modalità setup, viene emesso un segnale acustico.

### Disattivazione dell'allarme porta:



Chiudere la porta o premere il pulsante allarme porta.

Il segnale acustico s'interrompe. La spia si spegne.

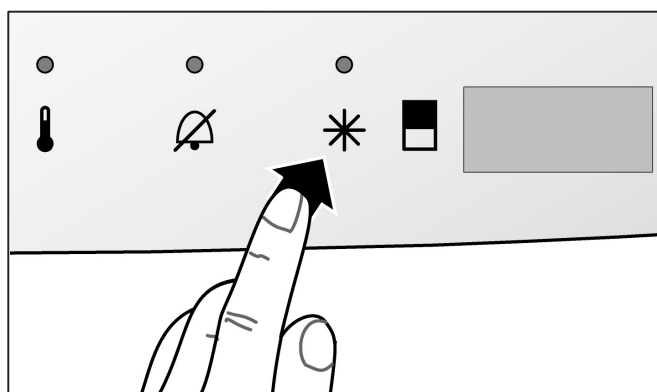
## Raffreddamento rapido/congelamento rapido

Attivando questa funzione, all'interno del frigorifero e del congelatore la temperatura si abbassa per 12 ore fino alla rispettiva impostazione minima.

Attivazione di questa funzione:

- dopo un'apertura prolungata della porta
- dopo l'introduzione di una grande quantità di alimenti freschi
- in seguito alla conservazione di alimenti caldi.

Attivazione della funzione:



Premere il pulsante raffreddamento rapido/congelamento rapido.

Quando la funzione è attivata si accende la spia corrispondente.

Dopo 12 ore la funzione **raffreddamento rapido/congelamento rapido** si disattiva automaticamente.

**Interrompere la funzione prima del tempo:**

Premere il pulsante raffreddamento rapido/congelamento rapido.

La spia si spegne.

**Avvertenza:**

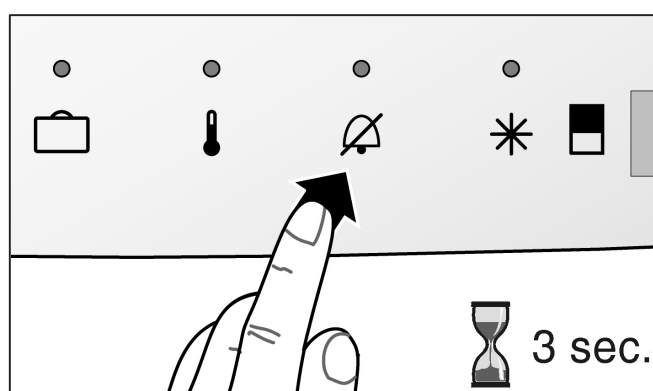
Quando è attivata la funzione **raffreddamento rapido/congelamento rapido**, non è possibile effettuare immissioni servendosi dei pulsanti  $\nabla$  o  $\triangle$  del frigorifero e del congelatore.

## Modalità di setup

Nella modalità di setup si possono modificare alcune impostazioni di base del comando:

- display temperatura °C - °F.
- attivazione e disattivazione dei toni di allarme/segnalazione.
- attivazione e disattivazione della modalità festivo. Attivando questa modalità tutte le spie del pannello comandi sono spente.

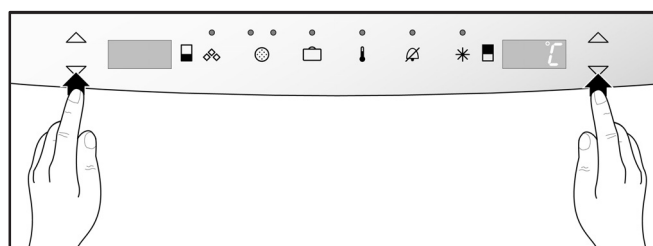
**Attivazione della modalità di setup:**



- 1 Tenere premuto il pulsante allarme porta/modalità di setup per 3 secondi.

Nel display temperatura del congelatore compare un breve testo relativo all'impostazione di base da modificare.

Nel display temperatura del frigorifero lo stato attuale di questa impostazione di base.



- 2 Modificare l'impostazione di base servendosi dei pulsanti  $\nabla$  o  $\triangle$  del congelatore.
- 3 Modificare lo stato servendosi dei pulsanti  $\nabla$  o  $\triangle$  del frigorifero.
- 4 Per memorizzare le impostazioni e ritornare al display temperatura, tenere premuto il pulsante allarme porta/modalità di setup per 3 secondi.

## Produttore di ghiaccio e distributore di acqua

### Avvertenze:

- Il produttore di ghiaccio e il distributore di acqua funzionano solo se l'apparecchio è collegato alla rete idrica.
- Per evitare spruzzi durante il prelievo dell'acqua avvicinare il più possibile i contenitori all'apertura di uscita.

### Cosa tenere presente quando si mette in funzione l'apparecchio nuovo

Dopo il collegamento, nelle tubazioni sono ancora presenti bolle d'aria.

Riempire i contenitori con l'acqua potabile e gettarla via finché non esce priva di bolle d'aria.

Gettare i primi 10 - 15 bicchieri.

Quando si utilizza il produttore di ghiaccio per la prima volta, per motivi d'igiene non utilizzare il ghiaccio prodotto il primo giorno.

### Qualità dell'acqua potabile

Tutti i materiali impiegati nel distributore di acqua sono privi di odore e sapore.

Se l'acqua dovesse avere un sapore insolito, le cause possono essere le seguenti:

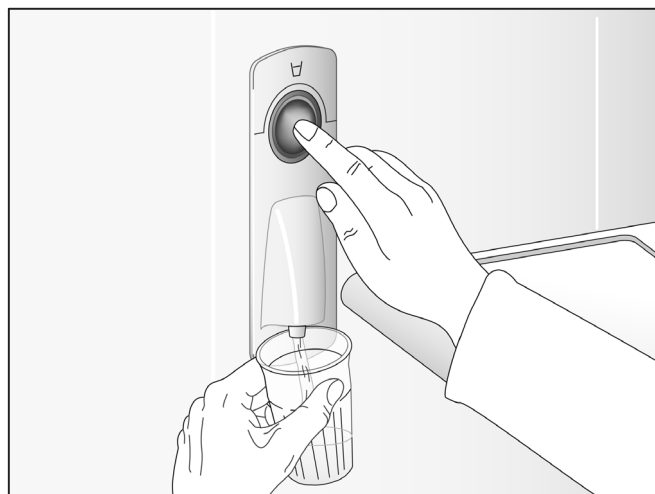
- Contenuto di minerali e cloro dell'acqua.
- Materiale delle tubazioni domestiche o del tubo di collegamento.
- Freschezza dell'acqua (se il distributore di acqua non è stato utilizzato per molto tempo, l'acqua può avere un sapore "stantio". In questo caso riempire e gettare via circa 15 contenitori d'acqua).

È possibile migliorare il sapore e l'odore dell'acqua montando la cartuccia filtro acclusa.

**La cartuccia filtro acclusa filtra esclusivamente le particelle dell'acqua, non batteri o microbi.**

### Prelevare l'acqua

- 1 Aprire la porta sinistra del frigorifero.



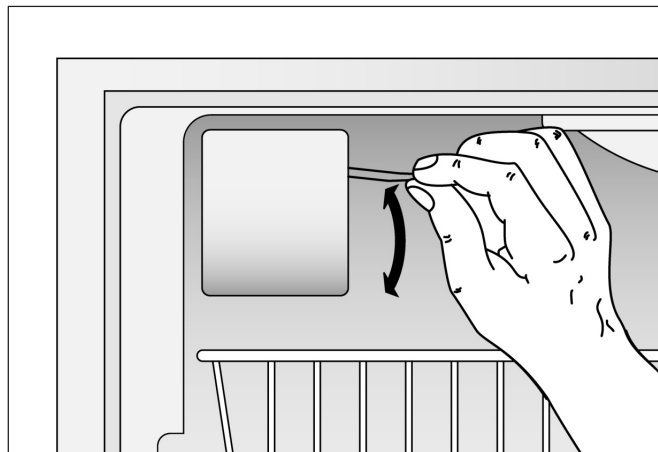
- 2 Disporre il contenitore sotto il distributore di acqua.
- 3 Premere il pulsante di distribuzione.

### Consiglio:

L'acqua del distributore viene raffreddata alla giusta temperatura di consumo, se si desidera un'acqua più fredda, prima del prelievo, mettere dei cubetti di ghiaccio nel contenitore.

## Accendere e spegnere il produttore di ghiaccio

- 1 Per accendere il produttore di ghiaccio, abbassare il braccio dalla posizione di blocco.



- 2 Per spegnere il produttore di ghiaccio, sollevare il braccio e disporlo nella posizione di blocco.

## Avvertenze per il funzionamento del produttore di ghiaccio

Quando il congelatore ha raggiunto la propria temperatura di congelamento, l'acqua scorre nel produttore di ghiaccio e si congela in vaschette sotto forma di cubetti. I cubetti di ghiaccio pronti vengono scaricati automaticamente nell'apposito contenitore.

Talvolta i cubetti sono attaccati fra loro lateralmente, ma durante il trasporto verso l'apertura di distribuzione per lo più si staccano da soli.

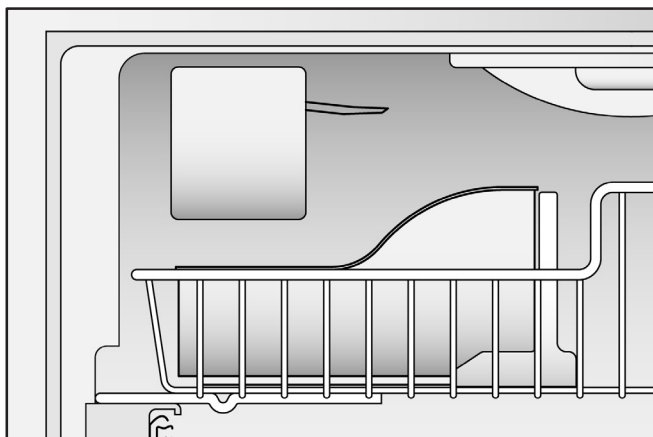
Quando il contenitore cubetti di ghiaccio è pieno, la preparazione del ghiaccio s'interrompe automaticamente.

Il produttore di ghiaccio è in grado di produrre circa 2,5 kg di cubetti di ghiaccio in 24 ore.

**Non mettere bottiglie o alimenti nel contenitore cubetti di ghiaccio per un raffreddamento rapido poiché il produttore di ghiaccio si potrebbe bloccare o danneggiare.**

## Prelevare i cubetti di ghiaccio

- 1 Aprire il cassetto del congelatore.



- 2 Estrarre il cestello superiore.
- 3 Prelevare i cubetti di ghiaccio dal contenitore.

## Estrarre e pulire il contenitore di cubetti di ghiaccio

Se per molto tempo non sono stati prelevati cubetti di ghiaccio, i cubetti già prodotti diventano più piccoli, cambiano gusto e si attaccano in blocco.

- 1 Aprire il cassetto del congelatore.
- 2 Estrarre il cestello superiore.
- 3 Per spegnere il produttore di ghiaccio, sollevare il braccio e disporlo nella posizione di blocco.
- 4 Estrarre il contenitore di cubetti di ghiaccio dal cestello superiore.
- 5 Svuotare il contenitore e lavarlo con acqua tiepida.
- 6 Asciugare bene il contenitore in modo che possano formarsi i nuovi cubetti.
- 7 Riporre il contenitore di cubetti di ghiaccio nel cestello superiore.
- 8 Per accendere il produttore di ghiaccio, abbassare il braccio dalla posizione di blocco.

La produzione di cubetti di ghiaccio prosegue.



## Frigorifero

La temperatura del frigorifero si può regolare fra +2 °C e +8 °C. Si consiglia di impostare +5 °C.

### Sistemare gli alimenti nel modo seguente:

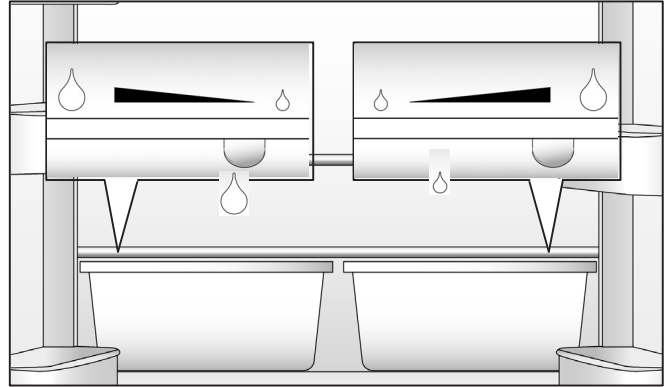
- Sui ripiani in vetro:  
prodotti da forno, cibi pronti, latticini, carne e salumi, conserve.
- Negli scomparti frutta e verdura:  
verdura, insalata, frutta.
- Nel vano a 0 °C:  
pesce, pollame, carne, salumi e piatti grandi.
- Nella porta in alto a sinistra:  
Burro, formaggio.
- Negli scomparti della porta (dall'alto in basso):  
Uova, prodotti in tubetto, bottiglie piccole, bottiglie grandi, latte, succhi di frutta.

### Durante la sistemazione degli alimenti si consiglia di:

- Lasciare raffreddare gli alimenti caldi all'esterno dell'apparecchio.
- Conservare gli alimenti ben confezionati e coperti in modo da mantenerne l'aroma, il colore e la freschezza. Inoltre si evita che le parti in plastica prendano il sapore degli alimenti e si scoloriscano.

### Scomparto frutta e verdura con umidità regolabile

In questo scomparto, si può regolare l'umidità dell'aria per mezzo di aperture di ventilazione regolabili.



Regolazione:

- Regolatore su  = umidità dell'aria elevata.
- Regolatore su  = umidità dell'aria bassa.

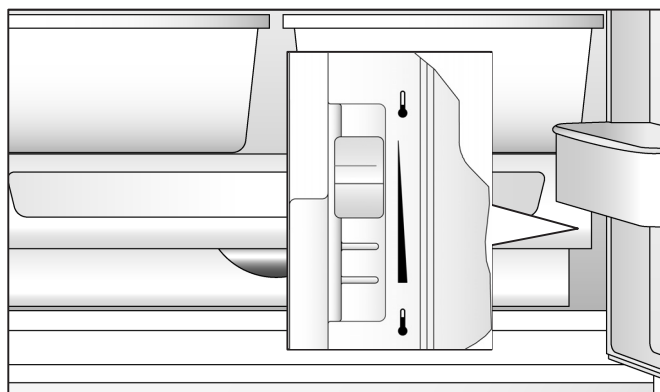
#### Avvertenza:

Per garantire il perfetto funzionamento, chiudere sempre bene lo scomparto frutta e verdura.

## Vano a 0 °C con temperatura regolabile

Con il regolatore si può adattare la temperatura del vano a 0 °C a seconda delle necessità, consentendo condizioni di conservazione ideali per gli alimenti freschi.

Nel vano a 0 °C si possono conservare gli alimenti per un periodo doppio rispetto alla conservazione in un vano normale.



Regolazione:

- Regolatore su  = temperatura del frigorifero.
- Regolatore su  = intorno a 0 °C.

### Non sono adatti alla conservazione a 0 °C:

- Frutta e verdura sensibile al freddo (frutta tropicale, avocado)
- Frutta da maturare (pomodori verdi, banane)
- Patate.

## Quando si acquistano gli alimenti tenere presente:

Per la durata di conservazione dei propri alimenti è importante la "freschezza all'acquisto". In generale vale il principio: quanto più fresche sono le provviste conservate nel vano a 0 °C, tanto più a lungo si conservano. All'acquisto, prestare sempre attenzione al grado di freschezza degli alimenti.

## Tempo di conservazione:

### a seconda della qualità iniziale

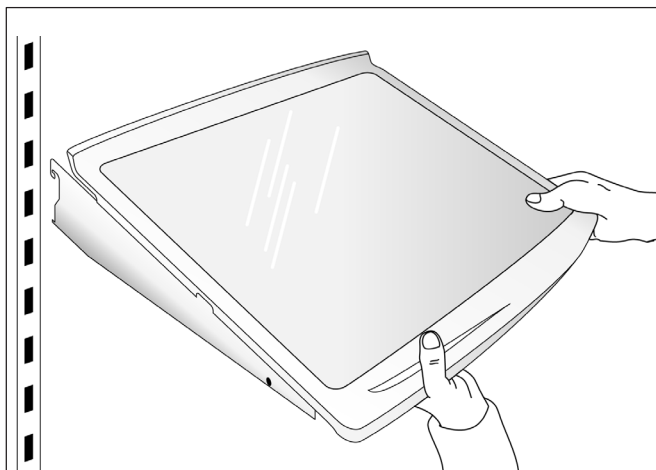
|                                                                                     |                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| salsiccia, affettati, carne, interiora, pesce, latte fresco, ricotta                | fino a 7 giorni  |
| carne tagliata a pezzetti, salsicce da arrosto, funghi, insalate, verdure in foglie | fino a 10 giorni |
| carne tagliata in pezzi grandi, pietanze pronte                                     | fino a 15 giorni |
| salsiccia affumicata o salmistrata, cavoli                                          | fino a 20 giorni |
| carni trattate a caldo in pezzi grandi, carne di manzo, selvaggina, legumi          | fino a 30 giorni |

## Disposizione del frigorifero

I ripiani in vetro, gli scomparti della porta e lo scomparto per burro e formaggio possono essere variati secondo necessità:

### Ripiani in vetro

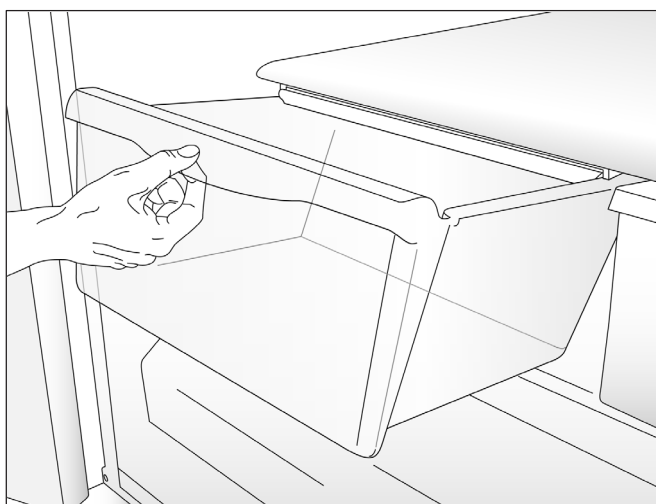
- 1 Sollevare il ripiano anteriormente ed estrarlo.



- 2 Per inserirlo: sollevare anteriormente e agganciarlo nelle aperture all'altezza desiderata. Abbassare il ripiano anteriormente.

### Scomparto frutta e verdura

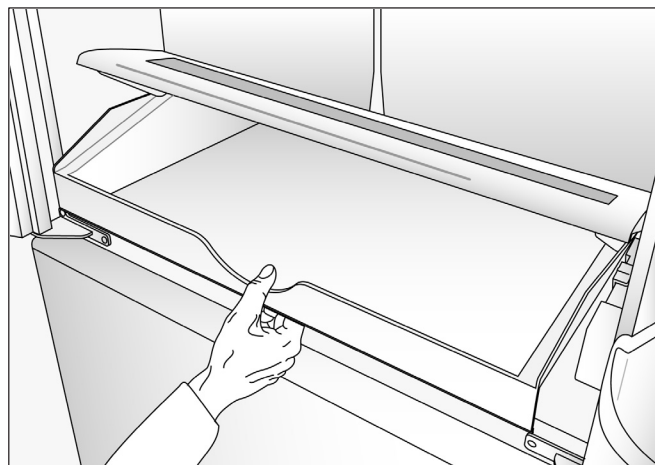
- 1 Estrarre lo scomparto finché è possibile.
- 2 Sollevare lo scomparto ed estrarlo.



- 3 Per inserirlo: posizionarlo nelle guide e spingere indietro.

### Vano a 0 °C

- 1 Estrarre il vano a 0 °C finché è possibile.
- 2 Sollevare il vano anteriormente ed estrarlo.

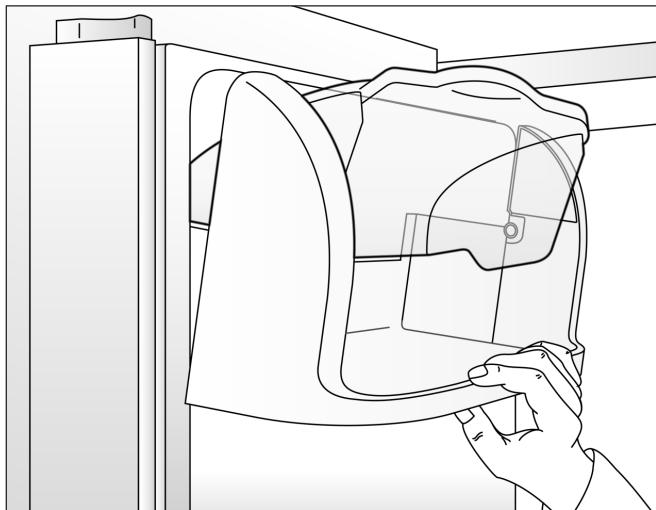


- 3 Per inserirlo: posizionarlo nelle guide e spingere indietro.

## Congelatore

### Scomparto per burro e formaggio

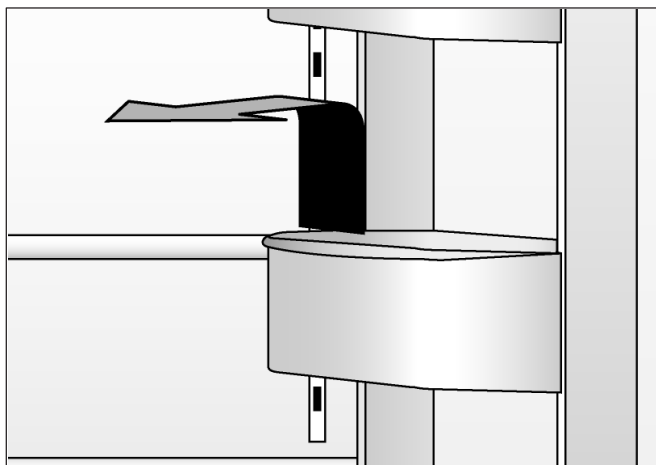
- 1 Sollevare ed estrarre i balconcini della porta.
- 2 Premere leggermente il coperchio dello scomparto per burro lateralmente e rimuoverlo.



- 3 Per inserirlo: introdurlo all'altezza desiderata sopra il sostegno e spingerlo verso il basso.

### Balconcini della porta

- 1 Sollevare ed estrarre i balconcini della porta.



- 2 Per inserirlo: introdurlo all'altezza desiderata sopra il sostegno e spingerlo verso il basso.

La temperatura del congelatore si può regolare fra -16 °C e -24 °C. Si consiglia di impostare -18 °C.

Utilizzare il congelatore:

- Per conservare alimenti surgelati.
- Per congelare gli alimenti.
- Per produrre cubetti di ghiaccio.

### Avvertenza:

Fare attenzione che il cassetto del congelatore si sempre chiuso. Se il cassetto è aperto, gli alimenti congelati si scongelano e il congelatore si ricopre di uno strato spesso di ghiaccio. Inoltre: si verifica uno spreco di energia a causa di un consumo di corrente elevato.

### Conservare alimenti già surgelati

Tenere presente già durante l'acquisto degli alimenti surgelati:

- Controllare che la confezione non sia danneggiata.
- Controllare la data di scadenza.
- La temperatura del congelatore del luogo in cui si acquista deve essere inferiore a -18 °C, altrimenti la durata di conservazione si riduce.
- Acquistare gli alimenti surgelati per ultimi e portarli a casa avvolti in carta di giornale o in una borsa termica.
- A casa, riporre immediatamente gli alimenti surgelati nel congelatore. Consumare gli alimenti surgelati prima della data di scadenza.
- Non congelare nuovamente gli alimenti scongelati. Eccezione: se si prepara una pietanza con questi alimenti (mediante cottura o arrosto), è possibile congelare di nuovo la pietanza pronta.

### Congelare gli alimenti

Per il congelamento utilizzare unicamente alimenti freschi. Riporre gli alimenti in confezioni ermetiche per evitare che perdano il gusto o che possano seccarsi. Gli alimenti vanno congelati nel minor tempo possibile anche al loro interno.

## Confezionamento corretto:

- Riporre l'alimento nella confezione.
- Fare uscire completamente l'aria.
- Chiudere la confezione ermeticamente.
- Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

## Materiali inadatti al confezionamento:

Carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

## Materiali adatti per il confezionamento:

Fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati. Questi prodotti si trovano nel commercio specializzato.

## Materiali adatti per la chiusura:

Anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.

I sacchetti e i fogli tubolari di polietilene si possono saldare con un saldatore per fogli di plastica.

## Possibilità di congelamento

Si possono congelare fino a 9,5 kg di alimenti in 24 ore.

## Durata di conservazione degli alimenti congelati

La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento congelato.

A temperatura media:

|                                                  |                |
|--------------------------------------------------|----------------|
| pesce, insaccati, cibi pronti, prodotti da forno | fino a 6 mesi  |
| formaggio, pollame, carne                        | fino a 8 mesi  |
| verdura, frutta                                  | fino a 12 mesi |

## Scongelamento degli alimenti congelati

A seconda del tipo e dello scopo d'uso è possibile scegliere fra le seguenti possibilità:

- a temperatura ambiente
- nel frigorifero
- nel forno elettrico, con o senza ventola ad aria calda
- nel forno a microonde

## Avvertenza:

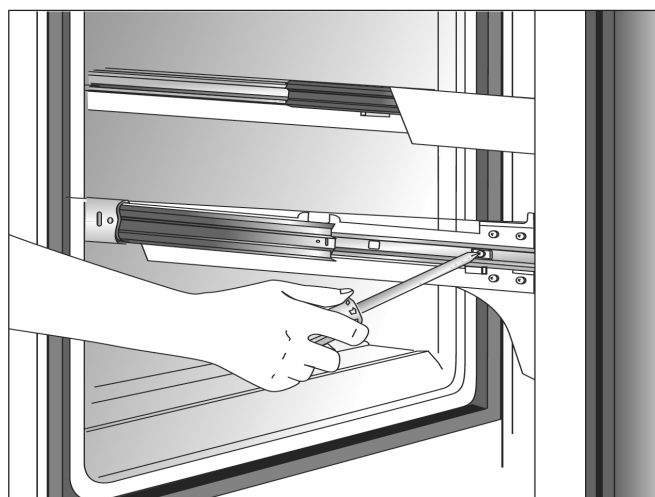
Non congelare nuovamente gli alimenti parzialmente o completamente scongelati. È possibile congelarli di nuovo solo dopo la preparazione (cottura o arrosto).

Non utilizzare più completamente la durata di conservazione massima degli alimenti congelati.

## Montaggio dei cassetti del congelatore

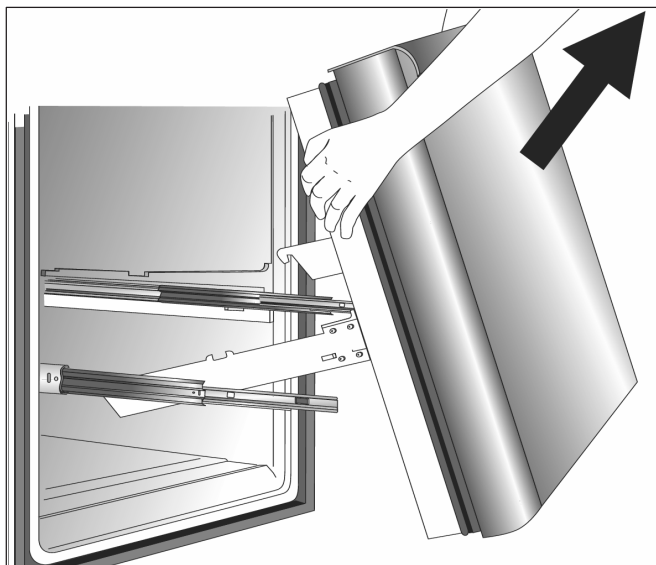
### Montaggio

- 1 Estrarre il cassetto del congelatore finché possibile.
- 2 Estrarre il cesto superiore sollevandolo.



- 3 Svitare le viti su entrambi i lati del gancio.

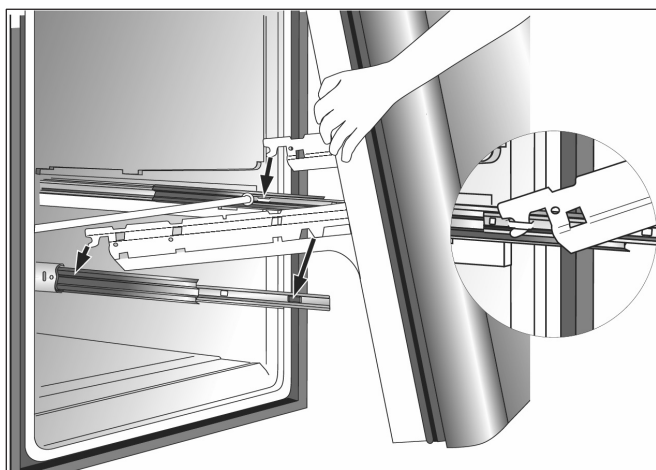
## Disposizione del congelatore



- 4 Sollevare anteriormente il cassetto del congelatore ed estrarlo sollevandolo.

### Inserimento

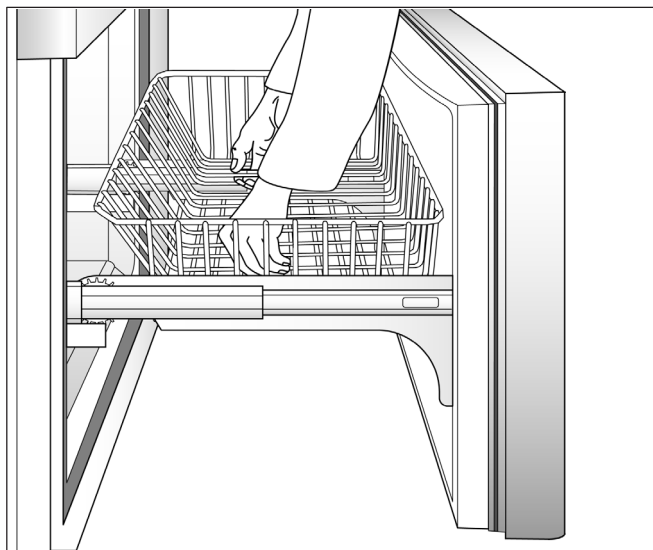
- 1 Estrarre le guide finché possibile.



- 2 Agganciare entrambi i ganci all'estremità delle guide dei cassetti nelle guide.
  - 3 Abbassare il cassetto del congelatore anteriormente.
- I 4 ganci devono trovarsi nelle cavità delle guide.
- 4 Inserire e stringere le viti ai ganci su entrambi i lati.
  - 5 Inserire il cesto.

### Cesto inferiore

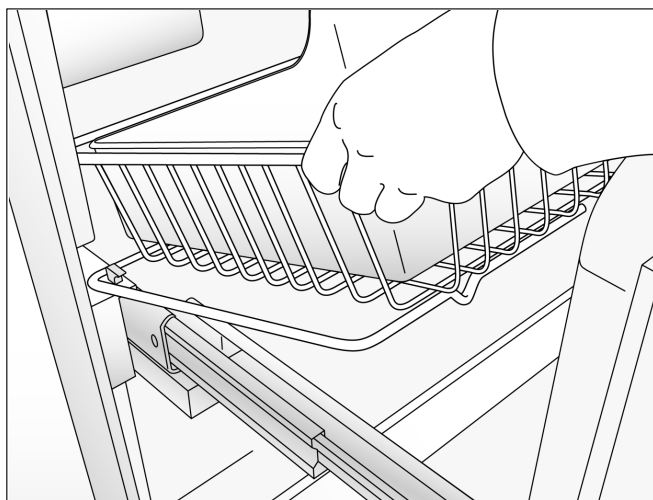
- 1 Estrarre il cassetto del congelatore finché possibile.
- 2 Estrarre il cesto sollevandolo.



- 3 Per inserirlo: disporlo sulle guide del cassetto.

### Cesto superiore

- 1 Estrarre il cesto finché è possibile.
- 2 Sollevarlo anteriormente ed estrarlo verso l'alto.



- 3 Per inserirlo: disporre il cesto sulle guide e spingere indietro.

Il cesto è estraibile in modo da poter raggiungere più facilmente gli alimenti congelati.

**⚠ Pericolo di gravi malattie e di morte!**

**Non utilizzare l'apparecchio in luoghi nei quali la qualità dell'acqua è dubbia o insufficientemente nota senza adeguata disinfezione prima e dopo il filtraggio.**

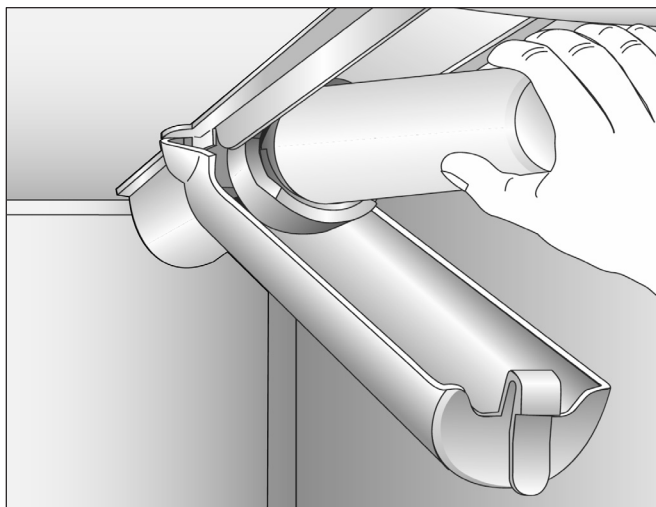
Una cartuccia per il filtro dell'acqua si può acquistare presso il servizio assistenza clienti oppure presso un rivenditore specializzato GAGGENAU.

### Sostituzione della cartuccia filtro

- 1 Premere la linguetta e abbassare il coperchio.

**Dopo l'utilizzo, il sistema idraulico ha una leggera pressione. Prestare attenzione durante lo smontaggio della cartuccia filtro!**

- 2 Ruotare la cartuccia filtro vecchia in senso antiorario.
- 3 Rimuovere l'imballaggio della cartuccia filtro nuova.
- 4 Inserire la cartuccia filtro nuova e ruotare in senso orario fino all'arresto.



- 5 Sollevare il coperchio e inserirlo fino all'innesto.
- 6 Fare scorrere qualche litro d'acqua attraverso il distributore di acqua in modo da eliminare l'aria dal sistema idraulico.
- 7 Svuotare l'acqua presente nella cartuccia usata. La cartuccia si può smaltire con i rifiuti domestici.
- 8 Dopo la sostituzione della cartuccia filtro, mantenere premuti per 3 secondi i pulsanti di ripristino dell'indicatore filtro.  
La spia per la sostituzione del filtro (gialla/rossa) si spegne.

### Avvertenze sul filtro dell'acqua

Sostituire la cartuccia filtro almeno ogni 12 mesi. La durata della cartuccia filtro dipende dalla qualità e dalla quantità dell'acqua filtrata. In caso di condizioni sfavorevoli può essere necessario sostituire prima la cartuccia.

Se si mette fuori servizio l'apparecchio per un lungo periodo (oltre 4 settimane) smontare e gettare via la cartuccia filtro. Quando si rimette in funzione l'apparecchio, inserire una cartuccia nuova.

Se l'apparecchio non è stato utilizzato per molto tempo o se l'acqua ha un sapore o un odore sgradevole, lavare il sistema idraulico.

A tal fine, fare scorrere l'acqua dal distributore per diversi minuti. Se il sapore o l'odore sgradevole persistono, sostituire la cartuccia filtro.

Il produttore di ghiaccio e il distributore d'acqua si possono utilizzare senza cartuccia filtro. In tal caso, applicare il coperchio di bypass blu.



### Dettagli tecnici

|                                 |                      |
|---------------------------------|----------------------|
| Velocità di flusso massima      | 0,78 GPM (2,9 l/min) |
| Durata d'uso nominale (massima) | 750 galloni (2838 l) |
| Temperatura di servizio massima | 100 °F (38 °C)       |
| Pressione minima                | 35 psi (241 kPa)     |
| Temperatura di servizio minima  | 33 °F (1 °C)         |
| Pressione massima               | 120 psi (827 kPa)    |

| Standard No 42: Effetti Estetici |           |                                          |                             |             |             |             |        |                               |
|----------------------------------|-----------|------------------------------------------|-----------------------------|-------------|-------------|-------------|--------|-------------------------------|
| Parametro                        | USEPA MCL | Concentrazione del prodotto indesiderato | Media prodotto indesiderato | Deflusso    |             | Riduzione % |        | Requisito minimo di riduzione |
|                                  |           |                                          |                             | Media       | Massimo     | Media       | Minima |                               |
| Cloro                            | —         | 2,0 mg/L ± 10%                           | 1,88 mg/L                   | <0,05 mg/L  | 0,06 mg/L   | >97,26%     | 96,84% | 50%                           |
| T & O                            | —         | —                                        | —                           | —           | —           | —           | —      | —                             |
| Particolati**                    | —         | almeno 10.000 particelle/mL              | 5.700.000 #/ml              | 30.583 #/ml | 69.000 #/ml | 99,52%      | 98,94% | 85%                           |

| Standard No 53: Effetti igienici |                  |                                                         |                                |          |           |             |         |                               |
|----------------------------------|------------------|---------------------------------------------------------|--------------------------------|----------|-----------|-------------|---------|-------------------------------|
| Parametro                        | USEPA MCL        | Concentrazione del prodotto indesiderato                | Media di prodotto indesiderato | Deflusso |           | Riduzione % |         | Requisito minimo di riduzione |
|                                  |                  |                                                         |                                | Media    | Massimo   | Media       | Minima  |                               |
| Torbidità                        | 1 NTU**          | 11 ± 1 NTU***                                           | 10,73 NTU                      | 0,36 NTU | 0,049 NTU | 97,09%      | 95,20%  | 0,5 NTU                       |
| Cisti                            | Riduzione % 99,5 | Minimo 50.000/L                                         | 220.000 #/L                    | <1       | <1        | >99,99%     | >99,99% | >99,95%                       |
| Asbesto                          | Riduzione % 99   | da 10' a 10" fibre/L; fibre più lunghe di 10 micrometri | 155 MF/L                       | <1       | <1        | >99,99%     | >99,99% | 99%                           |
| Piombo a pH 6,5                  | 0,015 mg/L       | 0,15 mg/L ± 10%                                         | 0,153 mg/L                     | <0,001   | <0,001    | >99,35%     | >99,35% | 0,10 mg/L                     |
| Piombo a pH 8,5                  | 0,015 mg/L       | 0,15 mg/L ± 10%                                         | 0,150 mg/L                     | <0,001   | <0,001    | >99,35%     | >99,35% | 0,10 mg/L                     |
| Mercurio a pH 6,5                | 0,002 mg/L       | 0,006 mg/L ± 10%                                        | 0,006 mg/L                     | 0,00026  | 0,0005    | 98,72%      | 90,91%  | 0,002 mg/L                    |
| Mercurio a pH 8,5                | 0,002 mg/L       | 0,006 mg/L ± 10%                                        | 0,006 mg/L                     | 0,0008   | 0,0015    | 98,72%      | 75,93%  | 0,002 mg/L                    |
| Lindano                          | 0,0002 mg/L      | 0,002 mg/L ± 10%                                        | 0,002 mg/L                     | 0,000025 | 0,00007   | 98,72%      | 96,50%  | 0,0002 mg/L                   |
| Toxafene                         | 0,003 mg/L       | 0,015 mg/L ± 10%                                        | 0,015 mg/L                     | <0,001   | <0,001    | 92,97%      | 91,67%  | 0,003 mg/L                    |
| Atrazina                         | 0,003 mg/L       | 0,009 mg/L ± 10%                                        | 0,00873 mg/L                   | <0,002   | <0,002    | 76,99%      | 75,31%  | 0,003 mg/L                    |

\* Provati con una velocità di flusso di 2,9 L/min; a una pressione di 413,1 kPa; pH di 7,5 ± 0,5; a una temperatura di 20 ± 3 °C; in condizioni standard di laboratorio, ma il rendimento reale può variare. Il rendimento dichiarato è provato e autenticato dalla NSF International.

\*\* Misurato in particelle/mL. Le particelle usate erano tra 0,5 e 1 micron.

\*\*\* Unità nefelometriche di torbidità



**Provato e autorizzato da NSF International in conformità agli standard 42 e 53 ANSI/NSF nei modelli 750 per la riduzione di:**

#### Standard n° 42: Effetti estetici

Riduzione di gusti e odori  
Odore e sapore di cloro  
Unità di filtraggio meccanico  
Riduzione di particolati di classe 1

#### Standard n° 53: Effetti igienici

Unità di riduzione chimica  
Riduzione di Piombo, Atrazina, Lindano, Mercurio & Toxafene  
Unità di filtrazione meccanica  
Riduzione di cisti, torbidità e asbesto

### Condizioni di utilizzo generali

Leggere interamente questo foglio dati di rendimento e paragonare la capacità di questa unità con le proprie esigenze effettive di trattamento dell'acqua.

**NON impiegare questo prodotto se l'acqua è nociva dal punto di vista microbiologico oppure è di qualità sconosciuta, senza adeguata disinfezione prima o dopo il collegamento al sistema. Un sistema certificato per la riduzione di cisti può essere impiegato per acqua disinfettata, che contiene tra l'altro cisti filtrabili.**

**UTILIZZARE SOLO CON ACQUA FREDDA.  
OSSERVARE LE LEGGI E NORME LOCALI.**

La sostituzione tempestiva della cartuccia filtro è determinante al fine di un rendimento soddisfacente di questo sistema filtrante. Leggere i capitoli sulla descrizione generale del funzionamento, le esigenze di manutenzione e la ricerca ed eliminazione di errori nel manuale d'uso e manutenzione.

Questo sistema è stato controllato in conformità con ANSI/NSF 42 e 53 in riferimento alla riduzione delle sostanze dannose elencate. La concentrazione delle sostanze dannose elencate presente nell'acqua, che entra nel sistema, come prescritto in ANSI/NSF 52 e 53 è stata ridotta a una concentrazione inferiore o uguale al valore limite ammesso, dell'acqua che esce dal sistema.



---

## Come risparmiare energia

---

- Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto ventilabile; non esporlo ai raggi diretti del sole o nei pressi di una fonte di calore (ad esempio calorifero, fornelli). Altrimenti utilizzare un pannello isolante.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande calde prima di metterle nell'apparecchio.
- Per scongelare gli alimenti congelati, metterli nel frigorifero. In questo modo, si utilizza il freddo dell'alimento congelato per raffreddare gli alimenti nel frigorifero.
- Aprire la porta del congelatore per un tempo più breve possibile!

---

## Rumori di funzionamento

---

### Rumori normali

**Ronzio** - il gruppo frigorifero è in funzione. La ventola del sistema di ricircolo aria gira.

**Gorgoglio, scroscio o ronzio** - il refrigerante scorre attraverso i tubi. Afflusso di acqua nel produttore di ghiaccio.

**Scatto** - il motore si accende o si spegne. Apertura o chiusura dell'elettrovalvola nell'allacciamento idrico.

**Fragore** - i cubetti di ghiaccio pronti cadono dal produttore di ghiaccio nel contenitore di cubetti

### Rumori facili da eliminare

#### L'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio servendosi di una livella a bolla d'aria (vedere "Livellare l'apparecchio").

#### L'apparecchio è "a contatto"

Allontanare l'apparecchio dai mobili o dagli apparecchi con i quali è a contatto.

#### Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili ed eventualmente riposizionarli.

#### I contenitori si toccano fra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

---

## Sbrinamento

---

Lo sbrinamento è automatico.

---

## Spegnimento dell'apparecchio

---

- 1 Tenere premuto il pulsante  (più caldo) del congelatore finché nel display non compare "\_\_\_".
- 2 Per riaccendere premere il pulsante  del frigorifero o di congelatore.

---

## Mettere fuori servizio l'apparecchio

---

- 1 Spegner l'apparecchio.
- 2 Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza!

## In caso di assenza breve (fino a 3 mesi)

- 1 Togliere dall'apparecchio tutti gli alimenti facilmente deperibili.
- 2 Se nessuno può controllare l'apparecchio, togliere anche gli alimenti congelati.
- 3 Chiudere l'alimentazione dell'acqua (spegnere il produttore di ghiaccio con 1 giorno di anticipo).
- 4 Svuotare il contenitore di cubetti di ghiaccio.
- 5 Per spegnere il produttore di ghiaccio, sollevare il braccio e disporlo nella posizione di blocco.
- 6 Spillare l'acqua potabile residua.
- 7 Se si prevede che l'assenza duri oltre 14 giorni, smontare il filtro dell'acqua e smaltirlo. Applicare il coperchio di bypass.

**Se vi è il pericolo che la temperatura ambiente si abbassi oltre 13 °C, seguire le istruzioni per una lunga assenza.**

## In caso di lunga assenza (oltre 3 mesi) e di temperatura ambiente inferiore a 13 °C

- 1 Togliere tutti gli alimenti dall'apparecchio.
- 2 Chiudere l'alimentazione dell'acqua (spegnere il produttore di ghiaccio con 1 giorno di anticipo).
- 3 Svuotare il contenitore di cubetti di ghiaccio.
- 4 Per spegnere il produttore di ghiaccio sollevare il braccio e disporlo in posizione di blocco.
- 5 Spillare l'acqua potabile residua.
- 6 Smontare la cartuccia filtro e smaltirla. Applicare il coperchio di bypass.
- 7 Spegner l'apparecchio
- 8 Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza.
- 9 Pulire l'interno dell'apparecchio (vedere "Pulizia dell'apparecchio").
- 10 Per evitare la formazione di odore, lasciare aperte le porte del frigorifero e del congelatore.

## Pulizia dell'apparecchio

### Attenzione

**Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza!**

- 1 Spegner l'apparecchio.
- 2 Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza!
- 3 Lavare la guarnizione della porta solo con acqua e asciugare accuratamente.
- 4 Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e un po' di detersivo. Non fare penetrare l'acqua con il detersivo nel pannello comandi o nell'illuminazione interna.

**Attenzione:** Non lavare mai in lavastoviglie i ripiani e i contenitori perché potrebbero deformarsi!  
Non utilizzare detersivi o solventi contenenti sabbia o acido.

- 5 Dopo la pulizia: inserire la spina di alimentazione o il dispositivo di sicurezza.

### Pericolo!

**Non lavare mai l'apparecchio con un apparecchio a vapore! Il vapore può raggiungere parti sotto tensione dell'apparecchio e provocare un cortocircuito oppure una scarica elettrica. Il vapore può danneggiare le superfici in plastica.**

## Eliminazione dei piccoli guasti

### Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

Provare a eliminare autonomamente il guasto con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

In caso di intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di validità della garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente.

| Guasto                                                                               | Possibile causa                                                              | Rimedio                                                                                                                                    |
|--------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| L'apparecchio e l'illuminazione interna sono accesi, ma il compressore non funziona. | L'apparecchio è in modalità di sbrinamento.                                  | Stato di servizio normale. Attendere 40 minuti, poi controllare se il compressore si è riacceso.                                           |
| Il vano a 0 °C a temperatura regolata è troppo caldo.                                | La regolazione della temperatura del congelatore è troppo elevata.           | Impostare una temperatura del congelatore più bassa.                                                                                       |
|                                                                                      | Il vano a 0 °C è inserito male.                                              | Inserire il vano nel modo corretto.                                                                                                        |
| L'apparecchio non funziona.                                                          | La spina di alimentazione è staccata.                                        | Inserire la spina di alimentazione.                                                                                                        |
|                                                                                      | L'apparecchio è stato spento dal pannello comandi.                           | Premere il pulsante  del frigorifero o del congelatore. |
|                                                                                      | L'interruttore di sicurezza è scattato.                                      | Sostituire o ripristinare l'interruttore di sicurezza.                                                                                     |
|                                                                                      | Calo di corrente.                                                            | Attendere che venga ripristinata l'alimentazione elettrica.<br>Eventualmente informare l'installatore o l'azienda di fornitura.            |
| L'apparecchio non funziona ancora.                                                   | Malfunzionamento nell'apparecchio.                                           | Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza e contattare il servizio assistenza clienti.                  |
| Gli alimenti sono troppo freddi.                                                     | La regolazione della temperatura è troppo bassa.                             | Impostare una temperatura più calda.                                                                                                       |
| Gli alimenti sono troppo caldi.                                                      | La porta non si chiude correttamente.                                        | Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Vedere "Livellare l'apparecchio".                                                  |
|                                                                                      |                                                                              | Risistemare gli alimenti che impediscono la chiusura della porta. Controllare la posizione dei cassetti ed eventualmente reinserirli.      |
|                                                                                      |                                                                              | Controllare le guarnizioni della porta e l'impugnatura ed eventualmente pulirle o correggerne la posizione.                                |
|                                                                                      | La regolazione della temperatura è troppo alta.                              | Impostare una temperatura più fredda.                                                                                                      |
|                                                                                      | La griglia di ventilazione è ostruita.                                       | Rimuovere gli alimenti collocati davanti alla griglia di ventilazione.                                                                     |
|                                                                                      | Le porte sono state aperte spesso oppure sono state lasciate a lungo aperte. | Attendere finché la temperatura nell'apparecchio non si è abbassata.                                                                       |
| L'apparecchio ha un odore sgradevole.                                                | Sono stati introdotti alimenti freschi.                                      | Gli alimenti freschi devono prima raggiungere la temperatura di conservazione giusta.                                                      |
|                                                                                      | Sono conservati alimenti con forte odore.                                    | Avvolgerli o conservarli in contenitori che non lascino passare gli odori.                                                                 |
|                                                                                      | Interno dell'apparecchio sporco.                                             | Pulire l'interno dell'apparecchio.                                                                                                         |

| Guasto                                                                                       | Possibile causa                                                              | Rimedio                                                                                                                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| L'apparecchio o il produttore di ghiaccio emettono rumori strani o sembrano troppo rumorosi. | Stati di servizio normali.                                                   |                                                                                                                                       |
| Si formano gocce d'acqua all'esterno dell'apparecchio.                                       | La porta non si chiude correttamente.                                        | Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Vedere "Livellare l'apparecchio".                                             |
|                                                                                              |                                                                              | Risistemare gli alimenti che impediscono la chiusura della porta. Controllare la posizione dei cassetti ed eventualmente reinserirli. |
|                                                                                              |                                                                              | Controllare le guarnizioni della porta e l'impugnatura ed eventualmente pulirle o correggerne la posizione.                           |
|                                                                                              | Umidità troppo elevata.                                                      | In periodi di umidità elevata è normale.                                                                                              |
|                                                                                              | Temperatura regolata male.                                                   | Regolare la temperatura.                                                                                                              |
| Si formano gocce d'acqua nell'apparecchio.                                                   | Umidità elevata oppure frequente apertura delle porte.                       | Non aprire così spesso le porte e non lasciarle aperte a lungo.                                                                       |
|                                                                                              | Le guarnizioni delle porte non tengono.                                      | Controllare le guarnizioni della porta e l'impugnatura ed eventualmente pulirle o correggerne la posizione.                           |
| I cassetti si chiudono solo con difficoltà.                                                  | Il contenuto dei cassetti ostacola la chiusura.                              | Ridisporre gli alimenti.                                                                                                              |
|                                                                                              | Il cassetto è inserito male.                                                 | Inserire il cassetto nel modo corretto.                                                                                               |
|                                                                                              | L'apparecchio non è livellato correttamente.                                 | Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Vedere "Livellare l'apparecchio".                                             |
|                                                                                              | Le guide dei cassetti sono sporche.                                          | Pulire le guide dei cassetti.                                                                                                         |
| L'apparecchio si accende e si spegne troppo spesso.                                          | Le porte sono state aperte spesso oppure sono state lasciate a lungo aperte. | Non lasciare le porte aperte così spesso e così a lungo. Attendere finché la temperatura nell'apparecchio non si è abbassata.         |
|                                                                                              | La temperatura e l'umidità atmosferica dell'ambiente sono troppo elevate.    | Stati di servizio normali.                                                                                                            |
|                                                                                              | Sono stati introdotti alimenti freschi.                                      | Gli alimenti freschi devono prima raggiungere la temperatura di conservazione giusta.                                                 |
|                                                                                              | L'apparecchio è troppo vicino a fonti di calore.                             | Controllare l'ambiente. Eventualmente spostare l'apparecchio oppure disporre un isolamento dalle fonti di calore.                     |
|                                                                                              | Temperatura regolata male.                                                   | Regolare la temperatura.                                                                                                              |
|                                                                                              | La porta non si chiude correttamente.                                        | Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Vedere "Livellare l'apparecchio".                                             |
|                                                                                              |                                                                              | Risistemare gli alimenti che impediscono la chiusura della porta. Controllare la posizione dei cassetti ed eventualmente reinserirli. |
|                                                                                              | Le guarnizioni delle porte non tengono.                                      | Controllare le guarnizioni della porta e l'impugnatura ed eventualmente pulirle o correggerne la posizione.                           |

| Guasto                                                                                                          | Possibile causa                                                                        | Rimedio                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Il produttore di ghiaccio non produce cubetti di ghiaccio a sufficienza oppure i cubetti sono deformati.</b> | L'apparecchio o il produttore di ghiaccio sono stati accesi da poco.                   | Prima che la produzione di ghiaccio inizi, occorrono circa 24 ore.                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                 | È stata prelevata una grossa quantità di ghiaccio.                                     | Prima che il contenitore di cubetti di ghiaccio si riempia nuovamente, occorrono circa 24 ore.                                                                                                                           |
|                                                                                                                 | Pressione dell'acqua troppo bassa.                                                     | Fare controllare la pressione dell'acqua che deve essere compresa tra 0,14 MPa (1,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). Se si utilizza la cartuccia filtro, la pressione deve essere tra 0,24 MPa (2,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                                                 | Cartuccia filtro otturata o esaurita.                                                  | Sostituire la cartuccia filtro.                                                                                                                                                                                          |
| <b>Il produttore di ghiaccio non eroga cubetti di ghiaccio.</b>                                                 | Il produttore di ghiaccio è spento. Il braccio del produttore di ghiaccio è sollevato. | Accendere il produttore di ghiaccio, abbassare il braccio.                                                                                                                                                               |
|                                                                                                                 | L'apparecchio non è stato alimentato con acqua.                                        | Fare controllare l'allacciamento idrico da un installatore competente.                                                                                                                                                   |
|                                                                                                                 | Il tubo di allacciamento dell'acqua è strozzato.                                       | Chiudere l'alimentazione dell'acqua. Eliminare le strozzature. Fare sostituire il tubo con un pezzo originale.                                                                                                           |
|                                                                                                                 | Pressione dell'acqua troppo bassa.                                                     | Fare controllare la pressione dell'acqua che deve essere compresa tra 0,14 MPa (1,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). Se si utilizza la cartuccia filtro, la pressione deve essere tra 0,24 MPa (2,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                                                 | La regolazione della temperatura nel congelatore è troppo alta.                        | La temperatura nel congelatore va impostata tra -17 e -18 °C, se necessario regolarla.                                                                                                                                   |
|                                                                                                                 | Il contenitore di cubetti di ghiaccio non è inserito correttamente.                    | Inserire il contenitore nel modo corretto.                                                                                                                                                                               |
| <b>Nel pannello comandi non si accende nessuna spia.</b>                                                        | L'allacciamento idrico non è stato montato in modo corretto.                           | Un allacciamento scorretto può abbassare la pressione dell'acqua e causare danni all'apparecchio.                                                                                                                        |
|                                                                                                                 | La spina di alimentazione è staccata.                                                  | Inserire la spina di alimentazione.                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                                                 | L'apparecchio è stato spento dal pannello comandi.                                     | Premere il pulsante  del frigorifero o del congelatore.                                                                             |
|                                                                                                                 | L'interruttore di sicurezza è scattato.                                                | Sostituire o ripristinare l'interruttore di sicurezza.                                                                                                                                                                   |
|                                                                                                                 | Calo di corrente.                                                                      | Attendere finché non viene ripristinata l'alimentazione elettrica ed eventualmente informare l'azienda erogatrice.                                                                                                       |
|                                                                                                                 | È attivata la modalità vacanza.                                                        | Se necessario, disattivare la modalità vacanza.<br>Vedere "Modalità di setup".                                                                                                                                           |

| <b>Guasto</b>                                                                                  | <b>Possibile causa</b>                                                                              | <b>Rimedio</b>                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>La spia rossa del filtro dell'acqua è accesa.</b>                                           | La cartuccia filtro è esaurita.                                                                     | Sostituire la cartuccia. Se non si ha una cartuccia nuova a disposizione applicare il coperchio di bypass.                                                                                                               |
|                                                                                                | Dopo la sostituzione della cartuccia, l'indicatore di sostituzione filtro non è stato ripristinato. | Ripristinare l'indicatore di sostituzione filtro.                                                                                                                                                                        |
| <b>Formazione di ghiaccio nel tubo flessibile di alimentazione del produttore di ghiaccio.</b> | Pressione dell'acqua troppo bassa.                                                                  | Fare controllare la pressione dell'acqua che deve essere compresa tra 0,14 MPa (1,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). Se si utilizza la cartuccia filtro, la pressione deve essere tra 0,24 MPa (2,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                                | L'allacciamento idrico non è del tutto aperto                                                       | Aprire completamente l'allacciamento idrico.                                                                                                                                                                             |
|                                                                                                | La regolazione della temperatura nel congelatore è troppo alta.                                     | La temperatura nel congelatore va impostata tra -17 e -18 °C, se necessario regolarla.                                                                                                                                   |
| <b>Fuoriesce acqua dall'apparecchio.</b>                                                       | Il tubo di allacciamento idrico non tiene.                                                          | Far sostituire il tubo con un pezzo originale.                                                                                                                                                                           |
|                                                                                                | L'allacciamento idrico non è stato montato in modo corretto.                                        | Un allacciamento scorretto può abbassare la pressione dell'acqua e causare danni all'apparecchio.                                                                                                                        |
| <b>Il distributore d'acqua non eroga acqua.</b>                                                | Cartuccia filtro otturata o esaurita.                                                               | Sostituire la cartuccia filtro.                                                                                                                                                                                          |
| <b>Il flusso dell'acqua è inferiore al solito.</b>                                             | Pressione dell'acqua troppo bassa.                                                                  | Fare controllare la pressione dell'acqua che deve essere compresa tra 0,14 MPa (1,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). Se si utilizza la cartuccia filtro, la pressione deve essere tra 0,24 MPa (2,4 bar) e 0,69 MPa (6,9 bar). |
|                                                                                                | L'allacciamento idrico non è del tutto aperto.                                                      | Aprire completamente l'allacciamento idrico e controllare la tenuta. Verificare il flusso minimo:<br>295 ml/9 sec. con una cartuccia nuova<br>295 ml/5 sec. senza cartuccia                                              |
|                                                                                                | L'allacciamento idrico non è stato montato in modo corretto.                                        | Un allacciamento scorretto può abbassare la pressione dell'acqua e causare danni all'apparecchio.                                                                                                                        |
|                                                                                                | Il tubo di allacciamento dell'acqua è strozzato.                                                    | Chiudere l'alimentazione dell'acqua. Eliminare le strozzature. Fare sostituire il tubo con un pezzo originale.                                                                                                           |
|                                                                                                | Cartuccia filtro otturata o esaurita.                                                               | Sostituire la cartuccia filtro.                                                                                                                                                                                          |
|                                                                                                | L'apparecchio è stato installato da poco tempo.                                                     | Per il raffreddamento dell'acqua occorrono circa 12 ore.                                                                                                                                                                 |
|                                                                                                | L'acqua è rimasta a lungo nei tubi e si è riscaldata a temperatura ambiente.                        | Gettare l'acqua del primo contenitore riempito.                                                                                                                                                                          |
| <b>L'acqua erogata non è fredda.</b>                                                           |                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                          |

| <b>Guasto</b>                                                   | <b>Possibile causa</b>                                                                                 | <b>Rimedio</b>                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>L'acqua appare torbida.</b>                                  | Presenza di aria o bolle d'aria nell'acqua.                                                            | Normale al primo utilizzo del distributore di acqua. Dopo poco tempo scompare.               |
| <b>Particelle sospese nell'acqua o nei cubetti si ghiaccio.</b> | La prima acqua che attraversa il filtro può portare con sé polvere di carbone della cartuccia filtro.  | Le particelle non sono nocive e scompaiono dopo poco tempo.                                  |
|                                                                 | Quando l'acqua si congela e poi scongela di nuovo, si formano particelle sospese da depositi minerali. | Le particelle non sono nocive! Costituiscono un fatto normale nell'alimentazione dell'acqua. |

## Sostituzione della lampadina



**Attenzione!**

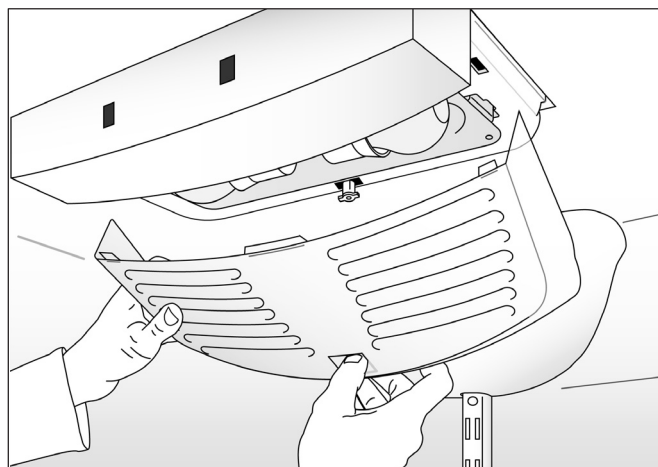
Staccare la spina di alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza!

Lasciare raffreddare la lampadina.

### Frigorifero

Lampadina di ricambio: cripton max. 40 W, 220-240 V corrente alternata, attacco E27

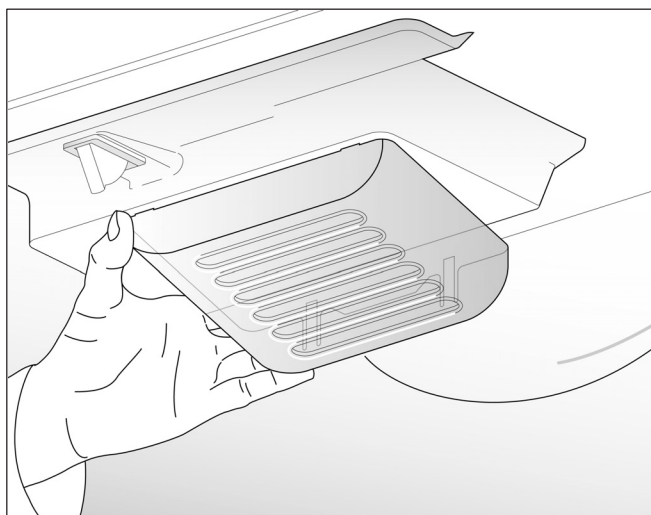
- 1 Afferrare lateralmente e dall'avvallamento il coperchio della lampadina ed estrarlo spingendo.
- 2 Togliere la lampadina difettosa.
- 3 Avvitare una lampadina nuova.
- 4 Riposizionare il coperchio dal lato posteriore.
- 5 Inserire anteriormente il coperchio della lampadina fino all'innesto.
- 6 Inserire la spina di l'alimentazione o accendere l'interruttore di sicurezza.



### Congelatore

Lampadina di ricambio: cripton max. 40 W, 220-240 V corrente alternata, attacco E27

- 1 Estrarre il cassetto del congelatore.
- 2 Premere la linguetta del coperchio della lampadina sul lato posteriore fino allo scatto.
- 3 Ribaltare il coperchio verso il basso.
- 4 Togliere la lampadina difettosa.
- 5 Avvitare una lampadina nuova.

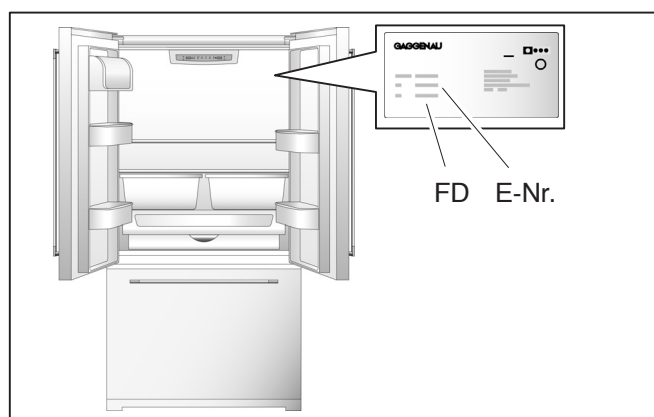


- 6 Inserire la linguetta anteriore del coperchio nella fessura anteriore.
- 7 Sollevare posteriormente il coperchio finché non innesta la linguetta posteriore.
- 8 Inserire il cassetto del congelatore.
- 9 Inserire la spina di l'alimentazione o accendere l'interruttore di sicurezza.

## Rivolgersi al servizio assistenza/ targhetta d'identificazione

Cercate nell'elenco telefonico o nell'elenco del servizio assistenza clienti un centro d'assistenza vicino. Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione dell'apparecchio (FD).

Questi dati si trovano sulla targhetta d'identificazione.



Indicando la sigla del prodotto e il numero di fabbricazione si contribuisce a evitare interventi inutili risparmiando così la spesa relativa.



## Inhoud

|                                                    |            |
|----------------------------------------------------|------------|
| <b>Gefeliciteerd .....</b>                         | <b>139</b> |
| <b>Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen ...</b> | <b>139</b> |
| Voordat u het apparaat in gebruik neemt .....      | 139        |
| Technische veiligheid .....                        | 139        |
| Bij het gebruik .....                              | 139        |
| Kinderen in het huishouden .....                   | 140        |
| Algemene bepalingen .....                          | 140        |
| <b>Aanwijzingen over de afvoer .....</b>           | <b>140</b> |
| Afvoeren van de verpakking .....                   | 140        |
| Afvoeren van het oude apparaat .....               | 140        |
| <b>Inbouw van het apparaat .....</b>               | <b>141</b> |
| Belangrijke aanwijzingen .....                     | 141        |
| De juiste plaats .....                             | 141        |
| Inbouwnis .....                                    | 141        |
| Transport .....                                    | 142        |
| Apparaat aansluiten op de waterleiding .....       | 142        |
| Elektrische aansluiting .....                      | 142        |
| Waterfilterpatronen inbouwen .....                 | 143        |
| Apparaat stellen .....                             | 143        |
| <b>Uw nieuwe apparaat .....</b>                    | <b>145</b> |
| <b>Bedieningspaneel .....</b>                      | <b>146</b> |
| <b>In gebruik nemen van het apparaat .....</b>     | <b>147</b> |
| <b>Instructies voor het gebruik .....</b>          | <b>147</b> |
| Openen en sluiten van de koelruimtedeuren .....    | 147        |
| <b>Temperatuur instellen .....</b>                 | <b>148</b> |
| Temperatuur voor de koelruimte instellen .....     | 148        |
| Temperatuur voor de diepvriesruimte instellen ...  | 148        |
| <b>Functies van de besturing .....</b>             | <b>148</b> |
| Snelijs .....                                      | 148        |
| Indicatie filter vervangen .....                   | 149        |
| Vakantiemodus .....                                | 149        |
| Temperatuuralarm .....                             | 150        |
| Deuralarm .....                                    | 150        |
| Superkoelen/supervriezen .....                     | 151        |
| Setup-modus .....                                  | 151        |

|                                                                 |            |
|-----------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Ijsbereider en waterdispenser .....</b>                      | <b>152</b> |
| Attentie bij het in gebruik nemen van het nieuwe apparaat ..... | 152        |
| Drinkwaterkwaliteit .....                                       | 152        |
| Water tappen .....                                              | 152        |
| In- en uitschakelen van de ijsbereider .....                    | 153        |
| Aanwijzingen bij het gebruik van de ijsbereider ...             | 153        |
| Ijsblokjes eruit halen .....                                    | 153        |
| Ijsblokjesreservoir eruit halen en schoonmaken ..               | 153        |
| <b>Koelruimte .....</b>                                         | <b>154</b> |
| Levensmiddelen als volgt inruimen: .....                        | 154        |
| Attentie bij het inruimen .....                                 | 154        |
| Fruit- en groentevakken met regelbare luchtvochtigheid .....    | 154        |
| Verskoelvak met regelbare temperatuur .....                     | 155        |
| <b>Indeling van de koelruimte .....</b>                         | <b>156</b> |
| <b>Diepvriesruimte .....</b>                                    | <b>157</b> |
| Opslaan van diepvriesproducten .....                            | 157        |
| Levensmiddelen zelf invriezen .....                             | 157        |
| Zo verpakt u op de juiste manier: .....                         | 158        |
| Invriescapaciteit .....                                         | 158        |
| Bewaartijd van de diepvrieswaren .....                          | 158        |
| Ontdooien van diepvrieswaren .....                              | 158        |
| Laden diepvriesruimte uitnemen .....                            | 158        |
| <b>Indeling van de diepvriesruimte .....</b>                    | <b>159</b> |
| <b>Waterfilter .....</b>                                        | <b>160</b> |
| Vervangen van het filterpatroon .....                           | 160        |
| Aanwijzingen bij het waterfilter .....                          | 160        |
| Technische details .....                                        | 161        |
| Algemene voorwaarden bij het gebruik .....                      | 161        |
| <b>Tips om energie te besparen .....</b>                        | <b>162</b> |
| <b>Bedrijfsgeluiden .....</b>                                   | <b>162</b> |
| Heel normale geluiden .....                                     | 162        |
| Geluiden die gemakkelijk verholpen kunnen worden wanneer ...    | 162        |
| <b>Ontdooien .....</b>                                          | <b>162</b> |

|                                                                                                               |            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Uitschakelen van het apparaat .....</b>                                                                    | <b>162</b> |
| <b>Buiten werking stellen van het apparaat .....</b>                                                          | <b>162</b> |
| Bij korte afwezigheid (tot maximaal 3 maanden) ..                                                             | 162        |
| Bij langere afwezigheid (meer dan 3 maanden)<br>en bij een omgevingstemperatuur van minder<br>dan 13 °C ..... | 163        |
| <b>Apparaat schoonmaken .....</b>                                                                             | <b>163</b> |
| <b>Kleine storingen zelf verhelpen .....</b>                                                                  | <b>164</b> |
| Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept: ..                                                            | 164        |
| <b>Gloeilampen vervangen .....</b>                                                                            | <b>168</b> |
| Koelruimte .....                                                                                              | 168        |
| Diepvriesruimte .....                                                                                         | 168        |
| <b>Inschakelen Servicedienst / typeplaat .....</b>                                                            | <b>168</b> |

Met de aankoop van uw nieuwe koel- en diepvriesapparaat hebt u gekozen voor een modern, kwalitatief hoogwaardig huishoudelijk apparaat.

Uw koel- en diepvriesapparaat munt uit door een zuinig energieverbruik.

Elk apparaat dat de fabriek verlaat, wordt zorgvuldig gecontroleerd op functioneren en een onberispelijke staat.

Bij vragen - vooral met betrekking tot het installeren en aansluiten van het apparaat - staat onze Servicedienst geheel tot uw beschikking.

Verdere informatie en een overzicht van onze producten vindt u op onze website.

Lees a.u.b. de gebruiksaanwijzing, het installatievoorschrift en alle andere meegeleverde informatie over het apparaat door en handel zoals is beschreven.

Bewaar alle gegevens voor later gebruik of voor een latere eigenaar van het apparaat.

### Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door!

U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

### Technische veiligheid

Het vervangen van de elektrische kabel en andere reparaties mogen alleen door de Servicedienst worden uitgevoerd. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de eigenaar.

### Bij het gebruik

- Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsbereider etc.) **Gevaar voor explosie!**
- Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontdooien of schoonmaken! De hete stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken.
- Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan. **Gevaar voor explosie!**
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Om te ontdooien of schoon te maken: stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.  
Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.
- Geen olie of vet gebruiken op kunststof onderdelen en deurdichtingen. Ze kunnen poreus worden.

- De be- en ontluuchtingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.
- Flessen en blikjes met vloeistoffen - vooral koolzuurhoudende dranken - niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes kunnen springen!
- Ijslollies en ijsblokjes niet direct uit de diepvriesruimte in de mond nemen. **Gevaar voor verbranding** door de zeer lage temperatuur!
- De diepvrieswaren niet met natte handen aanraken. Uw handen kunnen eraan vastvriezen. Kans op verwondingen. **Kans op verwondingen!**
- Een laag rijp en vastgevroren diepvrieswaren niet met een mes of een scherp voorwerp afschrapen of losmaken.

### Kinderen in het huishouden

- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

### Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het koelen van levensmiddelen,
- voor het invriezen van levensmiddelen,
- voor het bereiden van ijs.

Het apparaat is bestemd voor huishoudelijk gebruik.

Het apparaat is ontstoord volgens EU-richtlijn 89/336/EEC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

### Afvoeren van de verpakking

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

 Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbare kartonnen dozen en folie!

### Afvoeren van het oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.



Dit apparaat voldoet aan de Europese richtlijn 2002/96/EG voor elektrische en elektronische koelapparaten (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Deze richtlijn geeft het kader aan voor een in de EU geldende terugname en verwerking van oude apparaten.



Bij afgedankte apparaten:

- Aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen.
- Deuren eraf halen.
- Legplateaus en voorraadvakken **niet** eruit halen om het kinderen moeilijk te maken erin te klimmen!

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie is gas aanwezig, welke zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit niet beschadigd worden.

## Inbouw van het apparaat

### Belangrijke aanwijzingen

Dit inbouwvoorschrift is bedoeld om u te helpen bij de inbouw van uw nieuwe apparaat.

De fabrikant is echter niet aansprakelijk voor een verkeerd uitgevoerde montage.

Wij adviseren de montage door de Servicedienst te laten uitvoeren.

**Het apparaat mag alleen door een vakkundig monteur volgens dit installatievoorschrift worden aangesloten.**

**Het apparaat eerst op de waterleiding aansluiten, daarna pas op het elektriciteitsnet.**

**Naast de wettelijk voorgeschreven nationale voorschriften moeten ook de aansluitvoorwaarden van het plaatselijke elektriciteits- en waterleidingbedrijf in acht worden genomen.**

Het installatievoorschrift bewaren.

**Attentie bij warme oppervlakken aan de buitenkant van het apparaat**

Het kan voorkomen dat de buitenkant van het apparaat warm aanvoelt. Dit is de bedoeling. Het zorgt ervoor dat zich geen condenswater op de buitenkant van het apparaat kan afzetten. Dit effect treedt versterkt op als het apparaat in gebruik wordt genomen, bij hoge omgevingstemperaturen of als de deur vaak geopend werd.

### De juiste plaats

Elke droge, goed te ventileren ruimte is geschikt. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, verwarmingsradiator of een andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een isolerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

- naast een elektrisch fornuis 3 cm.
- naast een CV-installatie 30 cm.

De vloer onder het apparaat mag niet meegeven, vloer eventueel verstevigen. Om de ijsbereider perfect te laten functioneren moet het apparaat loodrecht staan.

**Let op de omgevingstemperatuur en de ventilatie**

De klimaatklasse staat op het typeplaatje. Hierdoor wordt aangegeven, binnen welke omgevingstemperaturen het apparaat gebruikt kan worden.

| Klimaatklasse | Toegestane kamertemperatuur |
|---------------|-----------------------------|
| SN            | +10 °C tot 32 °C            |
| N             | +16 °C tot 32 °C            |
| ST            | +18 °C tot 38 °C            |
| T             | +18 °C tot 43 °C            |

### Ventilatie

De ventilatie-openingen in de plint aan de voorkant mogen nooit worden afgedekt. Anders moet de koelmachine meer presteren, waardoor het energieverbruik toeneemt.

Bij ondervloeren of vloerbedekking zoals tapijt, tegels, kurken of houten vloeren kan door het wegzakken van het apparaat de doorsnede van de ventilatie-opening kleiner worden. Het apparaat moet dan hoger geplaatst worden. Zie hoofdstuk "Stellen van het apparaat".

### Inbouwnis

Bij een vrijstaand apparaat of bij een apparaat dat gelijk moet staan met de corpus moeten de volgende minimum afstanden in acht worden genomen:

aan de bovenkant 7 mm  
aan de zijkanen 5 mm  
aan de achterkant 20 mm

De kanten van het werkblad tot een hoek van 45° afsnijden als de tapruimte 25 mm naar voren springt.

Bij volledig geïntegreerde apparaten moeten de minimumafstanden aan de zijkant worden vergroot:

links: 60 mm  
rechts: 45 mm

Alleen zo kunnen de groente- en fruitladen en het koelvak er helemaal uitgehaald worden.

Bij het plaatsen in een hoek de minimumafstanden aan de zijkanen iets vergroten zodat de deuren tot de aanslag geopend kunnen worden.

### Attentie:

Bij inbouw in een nis waarin het bovenste gedeelte van het apparaat helemaal afgedekt wordt, moet voor de juiste afstand vanaf de vloer tot boven de scharnierafdekking gemeten worden.

**De fabrikant is niet aansprakelijk voor materiële schade die door een verkeerde inbouw of door een verkeerde wateraansluiting is veroorzaakt.**

## Transport

- Het apparaat **nooit** op de zijkant transporteren.

Als het transport in verticale stand niet mogelijk is: het apparaat op de achterkant leggen.

Na het opstellen van het apparaat dient men minstens ½ uur te wachten alvorens het in gebruik te nemen. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

- Apparaat met een plateauwagen transporteren.

Het apparaat **altijd** aan de zijkant of van achteren op de plateauwagen laden. **Nooit** vanaf de voorkant.

- Het apparaat met riemen aan de plateauwagen bevestigen. Riem door de deurgreep trekken.

Riem nooit te strak aantrekken om de buitenkant van het apparaat niet te beschadigen.

- Buitenkant van het apparaat beschermen, bijv. met dekens o.i.d.
- Als het apparaat niet door de deur van de woning kan, dan kunnen de deuren van het apparaat eraf geschroefd worden.

Deze werkzaamheden alleen door een vakman laten uitvoeren.

## Apparaat aansluiten op de waterleiding

Alle onderdelen die nodig zijn voor aansluiting volgens de voorschriften op de waterleiding, zijn meegeleverd.

De wateraansluiting mag alleen door een vakkundig monteur volgens de plaatselijke voorschriften van het waterleidingbedrijf worden uitgevoerd.

Het apparaat op een koudwaterleiding aansluiten.

- Minimale waterdruk: 0,24 MPa (2,4 bar)
- Maximale waterdruk: 0,69 MPa (6,9 bar)

Bij beschadiging of lekkage van de wateraansluitleiding moet deze door een origineel onderdeel van de fabrikant worden vervangen. Deze kan bij onze Servicedienst worden besteld.

Smaak en geur van het water kunnen door de installatie van het meegeleverde waterfilter in de watertoevoer verbeterd worden.

## Elektrische aansluiting

Geen verlengsnoer of verdeler gebruiken. Voor de aansluiting van dit apparaat is een vast geïnstalleerd stopcontact nodig.

Het stopcontact waarop het apparaat wordt aangesloten moet vrij toegankelijk zijn. Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, rondgedard stopcontact met een zekering van 10 ampère of meer, op 220-240 V/50 Hz wisselspanning aansluiten. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A of meer.

**Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Gegevens over de plaats van het typeplaatje vindt u in het hoofdstuk "Contact opnemen met de Servicedienst/typeplaatje". Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.**

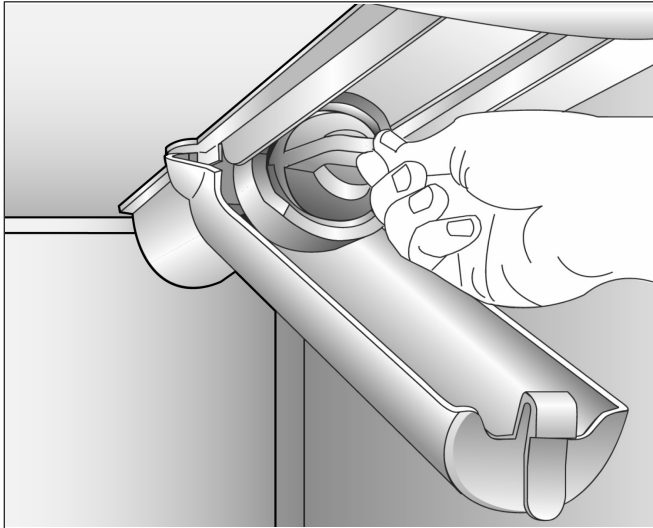
### Waarschuwing!

Het apparaat mag nooit worden aangesloten op elektronische energiebesparende stekkers en op omvormers die gelijkspanning omzetten in 230 V wisselspanning (zoals installaties voor zonne-energie of netwerken voor schepen).

## Waterfilterpatronen inbouwen

Het waterfilter bevindt zich rechtsboven in de koelruimte.

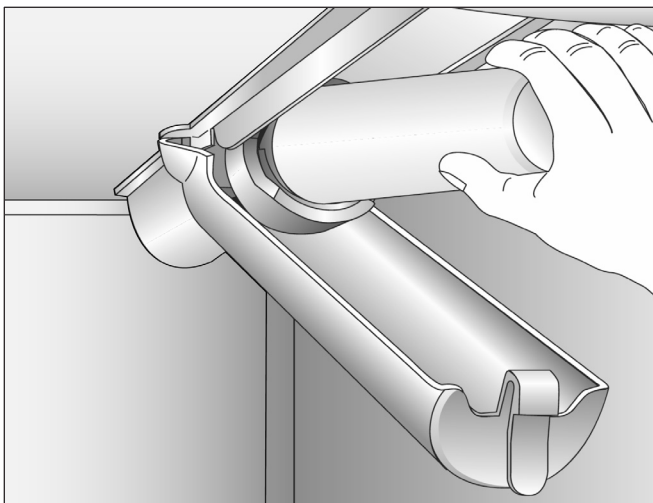
- 1 Lip indrukken en de afdekking naar beneden klappen.



- 2 Blauwe afdekkap linksom uitdraaien.

In elk geval voor later gebruik bewaren.

- 3 Filterverpakking van de nieuwe waterfilterpatronen verwijderen.
- 4 Waterfilterpatronen plaatsen en rechtsom verdraaien, tot het filter vastklikt.



- 5 Afdekking omhoog klappen en vastklikken.

## Apparaat stellen

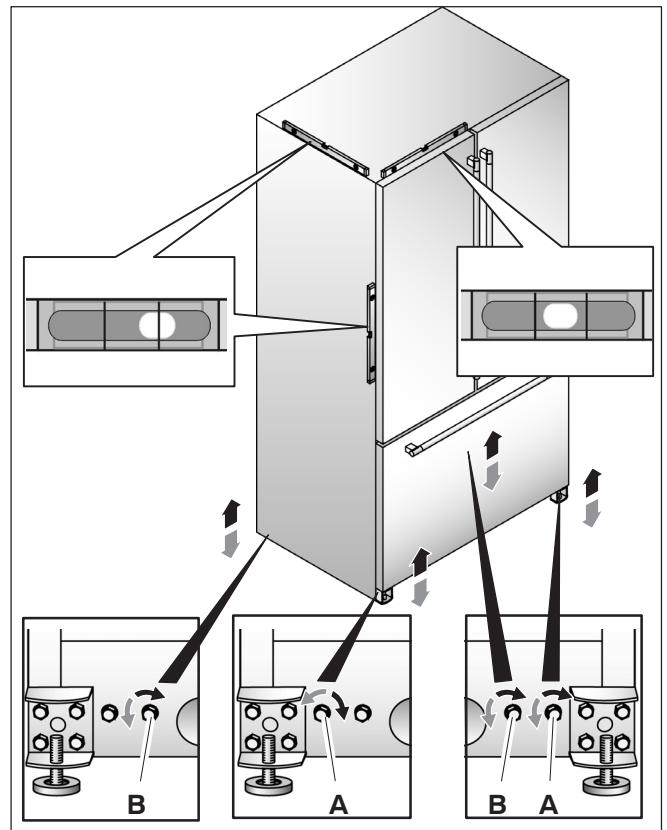
Om het apparaat perfect te laten functioneren moet het waterpas staan.

### Attentie:

Om de deur goed te sluiten moet het apparaat aan de achterkant 6 mm lager staan dan aan de voorkant.

Bij een niet goed gesteld apparaat kan het water uit de ijsbereider naar buiten komen, kunnen ongelijke ijsblokjes worden geproduceerd of kunnen de deuren niet meer goed sluiten.

- 1 Apparaat op de ervoor bestemde plaats zetten.

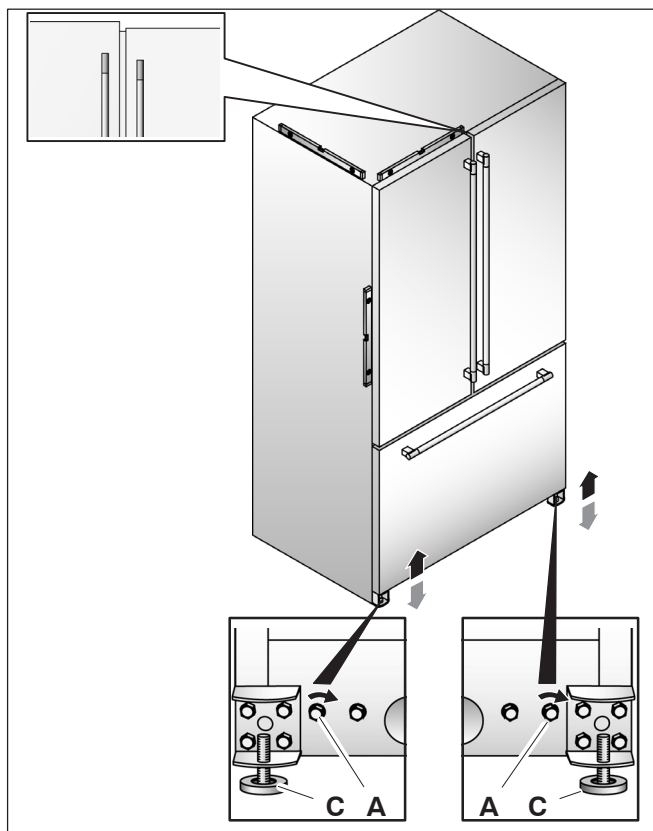


- 2 Met een inbussleutel 3/8" (9,5 mm) de beide stelschroeven (A) verdraaien, om de koelkast aan de **voorkant** op te tillen of te laten zakken.
- 3 Met een inbussleutel " (mm) de beide stelschroeven (B) verdraaien, om de koelkast aan de **achterkant** op te tillen of te laten zakken.
- 4 Controleren met een waterpas:

of het apparaat aan de zijkanten waterpas staat,

of het apparaat aan de achterkant 6 mm lager staat.  
Richtmaat: een halve luchtbel in de waterpas.

- 5 Als de deuren na het stellen van het apparaat niet gelijk zijn afgesteld, dan moeten ze op de volgende manier worden bijgesteld:

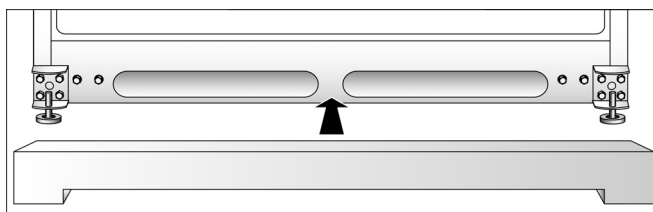


Bepaal, welke deur in hoogte moet worden versteld.

Stelschroeven (A) aan de in de hoogte te verstellen kant rechtsom verdraaien tot de deuren op gelijke hoogte staan.

Als een deur niet meer opgetild kan worden, dan moet u de andere deur laten zakken door de desbetreffende stelschroef (A) linksom te verdraaien.

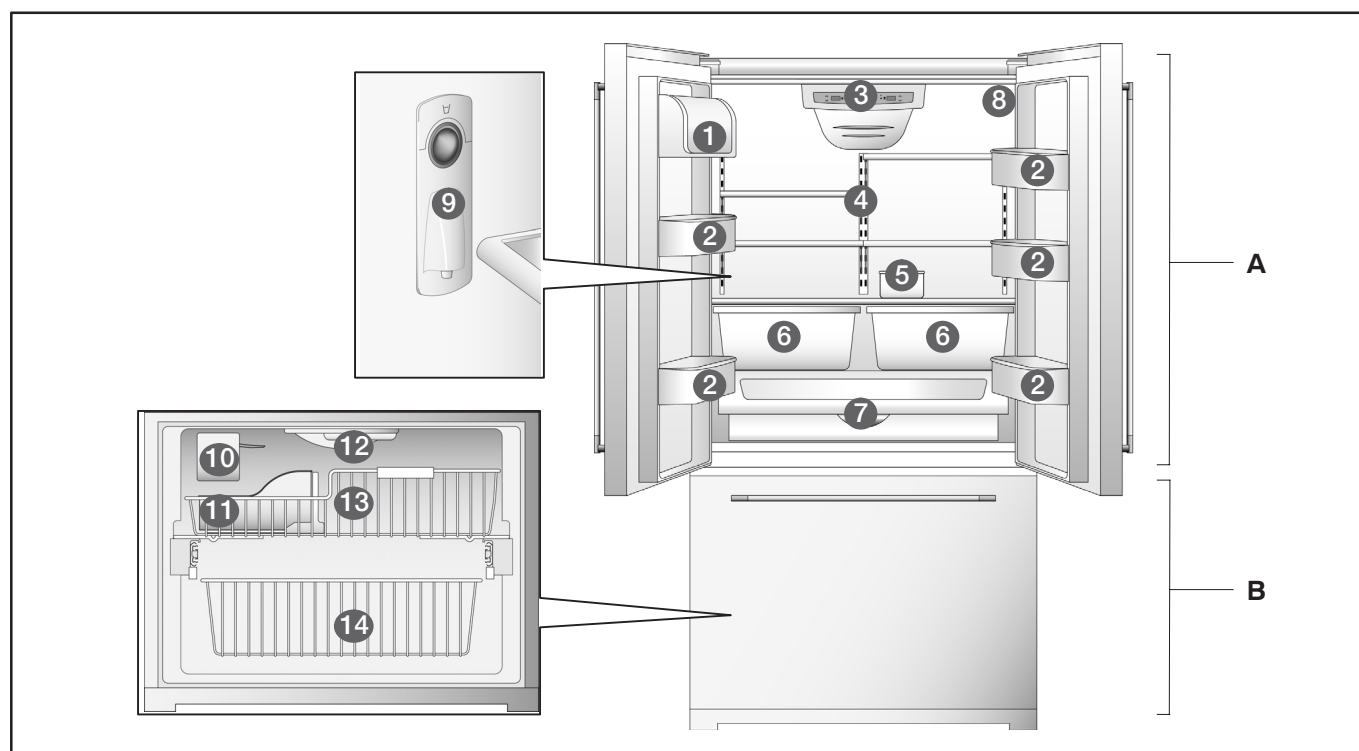
- 6 Hierna het resultaat nogmaals met een waterpas controleren.
- 7 Voetjes (C) rechtsom verdraaien, tot deze stevig op de grond staan.



- 8 De meegeleverde plint vanaf de voorkant erin schuiven en van boven met de meegeleverde schroeven bevestigen.



## Uw nieuwe apparaat



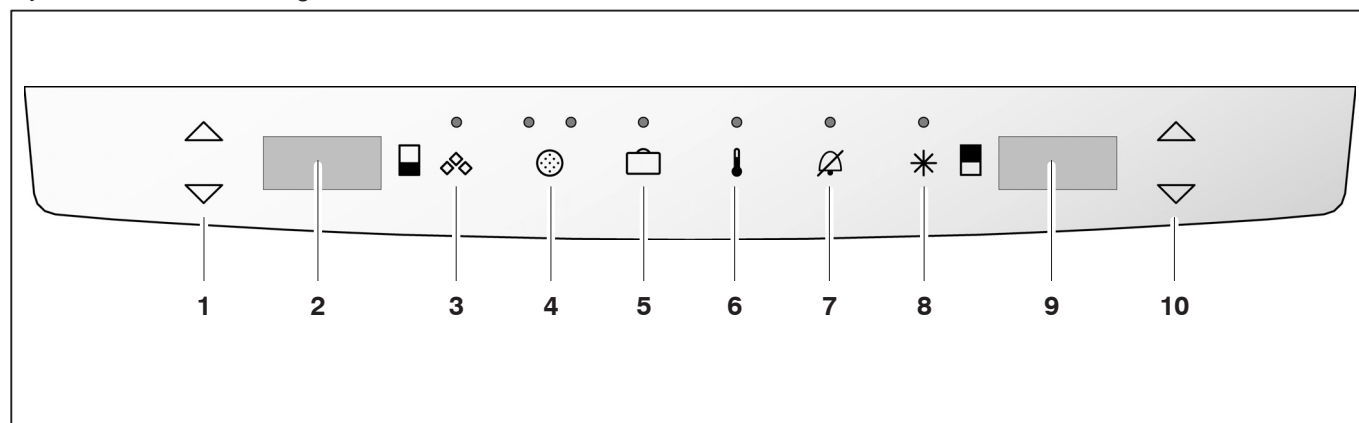
**A** Koelruimte

**B** Diepvriesruimte

- 1 Boter- en kaasvak
- 2 Vakken in de deur
- 3 Bedieningspaneel en binnenverlichting
- 4 Glasplaten
- 5 Voorraaddoos met deksel en eierrekje
- 6 Fruit- en groentevakken met regelbare luchtvochtigheid
- 7 Verskoelvak met regelbare temperatuur
- 8 Waterfilter
- 9 Waterdispenser
- 10 Ijsbereider
- 11 Ijsblokjesreservoir
- 12 Binnenverlichting
- 13 Bovenste voorraadmand
- 14 Onderste voorraadmand

## Bedieningspaneel

Het bedieningspaneel is voorzien van toetsen. Bij de toetsen horen LED-lampjes die als deze branden de bijbehorende functie aangeven.



- 1    Toetsen temperatuurinstelling diepvriesruimte
- 2    Display temperatuuraanwijzing diepvriesruimte
- 3    Toets snelijs
- 4    Toets filter vervangen (geel/rood)
- 5    Toets vakantiemodus
- 6    Toets temperaturalarm
- 7    Toets deuralarm/setupmodus
- 8    Toets superkoelen/supervriezen
- 9    Display temperatuuraanwijzing koelruimte
- 10   Toetsen temperatuurinstelling koelruimte

## In gebruik nemen van het apparaat

Na het opstellen van het apparaat dient men minstens ½ uur te wachten alvorens het in gebruik te nemen. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Maak voor de eerste keer in gebruik nemen van het apparaat de binnenruimte schoon (zie "Apparaat schoonmaken").

De stekker in een stopcontact steken.

Na aansluiting op het elektriciteitsnet begint het apparaat te koelen. Bij geopende deuren branden de binnenvelichtingen.

### Attentie:

De in de fabriek ingestelde temperaturen worden na ca. 3 - 5 uur bereikt. Voor die tijd geen levensmiddelen in het apparaat leggen.

- Bij het in bedrijf nemen van het apparaat is de instelling door de fabriek voor de koelruimte **+5 °C**.
- Bij het in bedrijf nemen van het apparaat is de instelling door de fabriek voor de diepvriesruimte **-18 °C**.

De temperaturen pas na 24 uur aanpassen zodat de temperatuur in het apparaat zich kan stabiliseren.

Voor het veranderen van de vast ingestelde temperaturen zie "Temperatuur instellen".

## Instructies voor het gebruik

### Openen en sluiten van de koelruimtedeuren

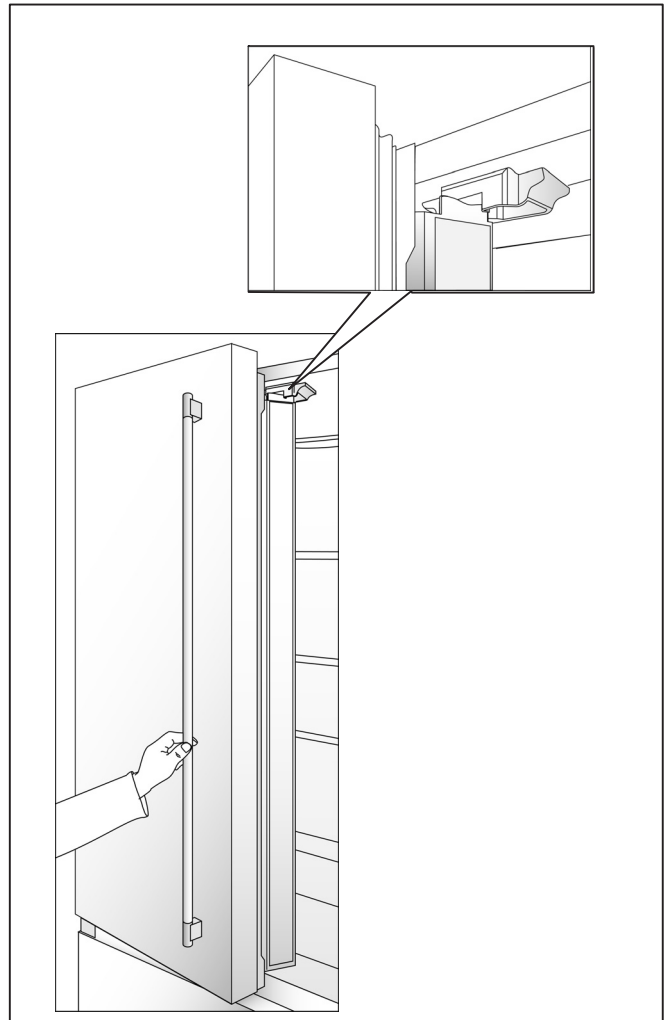
De deuren van de koelruimte kunnen onafhankelijk van elkaar worden geopend en gesloten.

Op de linker deur zit een klapbare ligger.

### Waarschuwing!

**Zorg ervoor dat de ligger haaks ten op zichte van de deur is geklapt voordat de deuren van de koelruimte worden gesloten.**

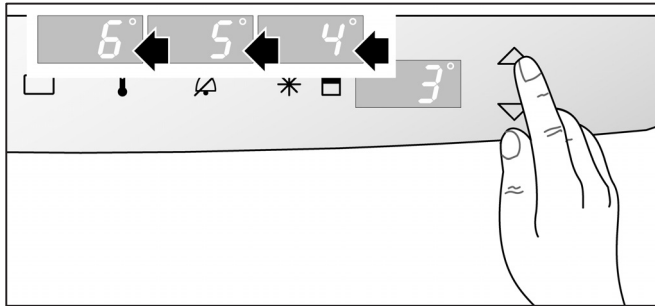
**De ligger kan beschadigd raken, wanneer wordt geprobeerd de linker deur bij een uitgeklapte ligger te sluiten.**



Bij het sluiten van de linker koelruimtedeur klapt de ligger achter de rechter deur en vormt de afdichting tussen de deuren.

## Temperatuur instellen

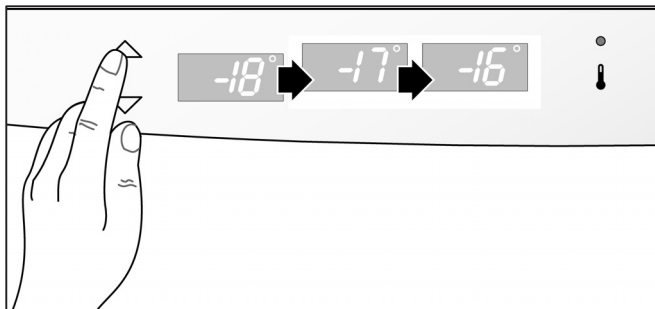
### Temperatuur voor de koelruimte instellen



Een keer de toets ▽ (koelen) of △ (warmer) indrukken.

Op het display wordt gedurende 3 seconden de nieuwe temperatuurinstelling aangegeven. Vervolgens wordt de werkelijke temperatuur in de koelruimte aangegeven.

### Temperatuur voor de diepvriesruimte instellen



Een keer de toets ▽ (koelen) of △ (warmer) indrukken.

Op het display wordt gedurende 3 seconden de nieuwe temperatuurinstelling aangegeven. Vervolgens wordt de werkelijke temperatuur in de diepvriesruimte aangegeven.

#### Attentie

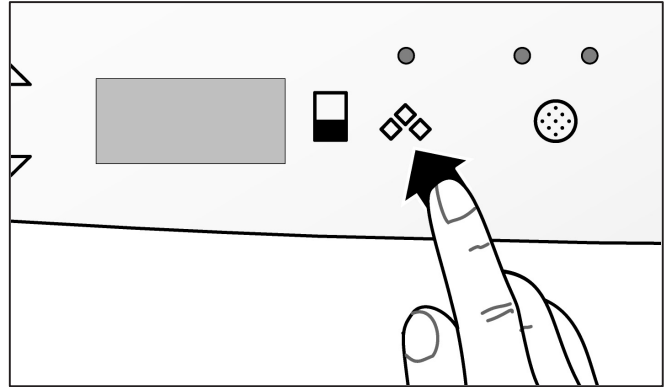
Het kan enkele uren duren voordat de ingestelde temperatuur is bereikt.

## Funcies van de besturing

### Snelijs

Bij het inschakelen van deze functie wordt de temperatuur in de diepvriesruimte gedurende 24 uur zodanig geregeld dat er meer ijs in de ijsbereider geproduceerd wordt.

#### Functie inschakelen:



Toets snelijs indrukken.

De LED geeft aan dat de functie is ingeschakeld.

#### Functie voortijdig uitschakelen:

toets snelijs nogmaals indrukken.

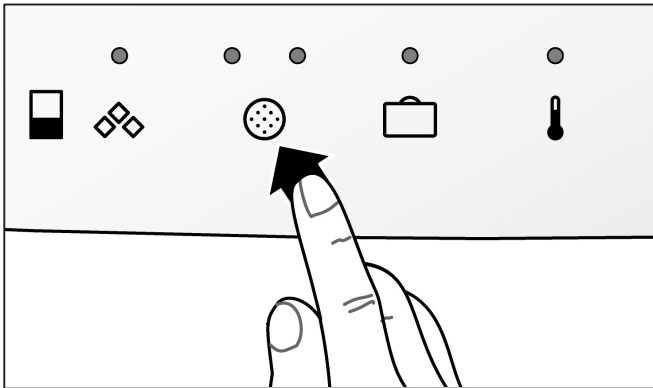
De LED gaat uit.

#### Attentie:

Wanneer de functie **snelijs** is ingeschakeld, dan is via de toetsen ▽ of △ van de diepvriesruimte geen instelling mogelijk.

## Indicatie filter vervangen

Het apparaat geeft via 2 LED's de toestand van de ingebouwde waterfilterpatronen aan:



### Gele LED:

De gele LED gaat branden als 90% van de maximale hoeveelheid water de filterpatronen is gepasseerd, of als er 11 maanden na installatie van de filterpatronen zijn verlopen.

De LED herinnert eraan dat nieuwe filterpatronen moeten worden besteld.

### Rode LED (indicatie om te vervangen):

De rode LED gaat branden als de maximale hoeveelheid water door de filterpatronen is gelopen of als er 12 maanden na het inzetten van de filterpatronen zijn verlopen.

De filterpatronen moeten direct worden vervangen.

Na verwisselen van de filters (zie hoofdstuk "Waterfilter") moet de filterindicatie worden teruggezet.

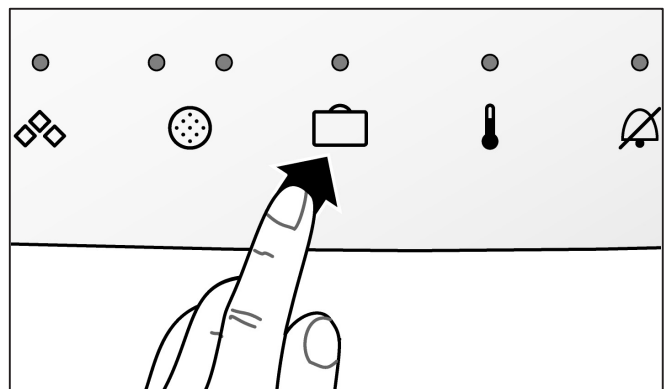
## Vakantiemodus

Bij het inschakelen van deze functie wordt de diepvriesruimte - om energie te besparen - minder vaak ontdooid.

### Attentie:

Als de vakantiemodus voor een langere periode (meer dan 3 dagen) moet worden ingeschakeld, dan moeten de aanwijzingen in het hoofdstuk "Voorbereiding op een langere afwezigheid" in acht worden genomen.

### Functie inschakelen:



Toets vakantiemodus indrukken.

De LED geeft aan dat de functie is ingeschakeld.

### Functie uitschakelen:

Toets vakantiemodus indrukken of deur openen.

De LED gaat uit.

### Attentie:

Binnen het eerste uur na inschakelen van deze functie, kan de functie niet worden uitgeschakeld door de deur van het apparaat te openen.

## Temperatuuralarm

Het temperatuuralarm wordt actief als de temperatuur in de koel- of diepvriesruimte te hoog is. De LED knippert.

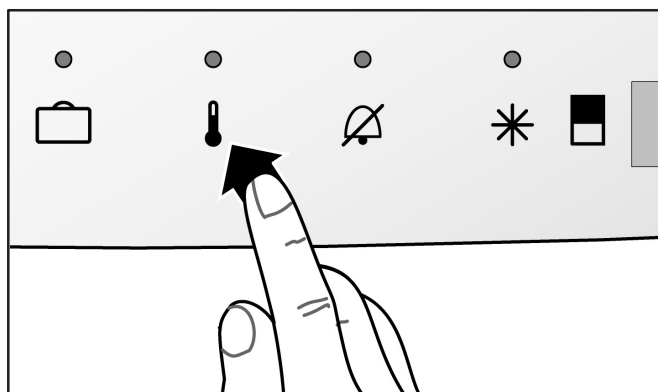
Mogelijke oorzaken:

- Stroomuitval
- Inladen van grotere hoeveelheden verse levensmiddelen
- Storing in het apparaat.

Op het desbetreffende display verschijnen afwisselend de hoogste temperatuur die tijdens de storing werd bereikt en de actuele temperatuur.

Wanneer in de setupmodus de alarm-/signaaltonen zijn ingeschakeld klinkt een alarmtoon.

### Temperatuuralarm uitschakelen:



Toets temperatuuralarm indrukken.

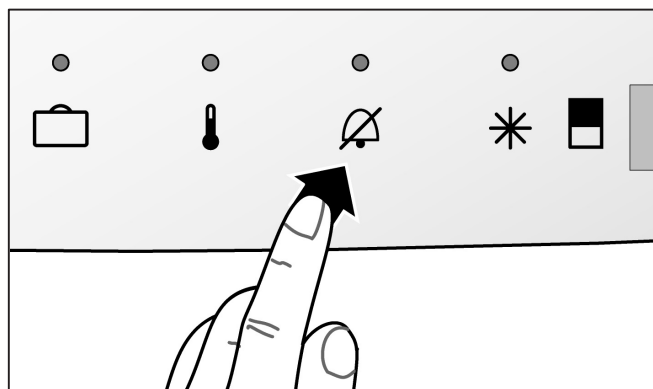
De alarmtoon gaat uit. De LED blijft knipperen. Op het display worden nog steeds afwisselend de twee temperaturen aangegeven, tot de ingestelde temperatuur is bereikt.

## Deuralarm

Een deuralarm wordt geactiveerd, wanneer een deur van het apparaat langer dan 5 minuten openstaat. De LED knippert.

Wanneer in de setupmodus de alarm-/signaaltonen zijn ingeschakeld klinkt een alarmtoon.

### Deuralarm uitschakelen:



Deur sluiten of toets deuralarm indrukken.

De alarmtoon gaat uit. De LED gaat uit.

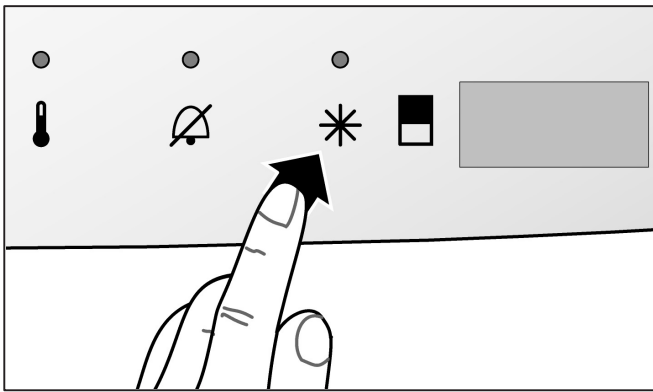
## Superkoelen/supervriezen

Bij het inschakelen van deze functie daalt de temperatuur in de koelruimte en in de diepvriesruimte gedurende 12 uur tot de koudste instelling.

Deze functie inschakelen:

- Na langer openen van de deur
- Na het inladen van grotere hoeveelheid verse levensmiddelen
- Na het inladen van warme spijzen.

**Functie inschakelen:**



Toets superkoelen/supervriezen indrukken.

De LED geeft aan dat de functie is ingeschakeld.

Na 12 uur wordt de functie **superkoelen/supervriezen** automatisch uitgeschakeld.

**Functie voortijdig uitschakelen:**

Toets superkoelen/supervriezen indrukken.

De LED gaat uit.

**Attentie:**

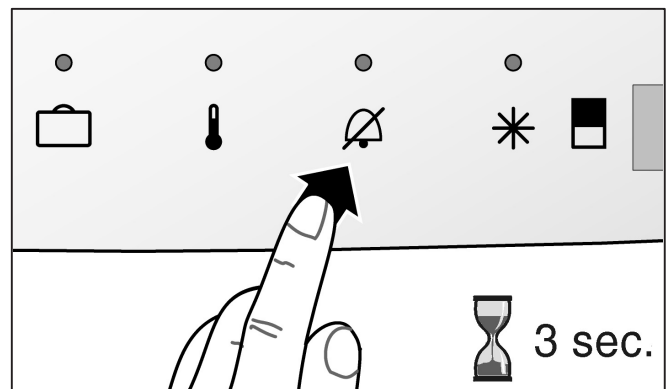
Als de functie **superkoelen/supervriezen** is ingeschakeld, dan kunnen de toetsen  $\nabla$  of  $\triangle$  van de koel- en diepvriesruimte niet worden gebruikt.

## Setup-modus

In de setupmodus kunnen een aantal basisinstellingen van de besturing worden gewijzigd:

- Temperatuuraanwijzing  $^{\circ}\text{C}$  -  $^{\circ}\text{F}$ .
- In- en uitschakelen van alarm-/signaaltonen.
- In- en uitschakelen van de sabbatmodus. Bij inschakelde sabbatmodus brandt geen enkele LED op het bedieningspaneel.

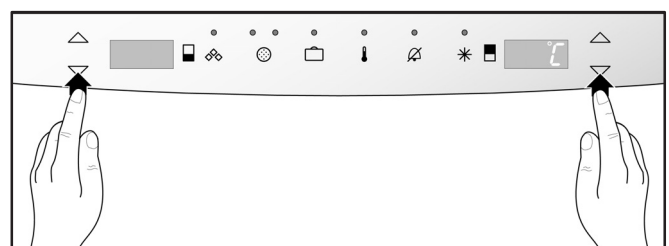
**Setup-modus inschakelen:**



- 1 De toets deuralarm/setupmodus gedurende 3 seconden ingedrukt houden.

Op de temperatuuraanwijzing van de diepvriesruimte verschijnt een korte tekst voor de te wijzigen basisinstelling.

Op de temperatuuraanwijzing van de koelruimte verschijnt de momentele status van deze basisinstelling.



- 2 Met de toetsen  $\nabla$  of  $\triangle$  van de diepvriesruimte de basisinstelling wijzigen.
- 3 Met de toetsen  $\nabla$  of  $\triangle$  van de koelruimte de status wijzigen.
- 4 Toets deuralarm/setupmodus gedurende 3 seconden ingedrukt houden om de instellingen in het geheugen op te slaan en terug te keren naar de temperatuuraanwijzing.

### Attentie:

- De ijsbereider en waterdispenser functioneert alleen, als het apparaat op de waterleiding is aangesloten.
- Serviesgoed zo dicht mogelijk onder de dispenseropening zetten om te voorkomen dat het water naar buiten spuit.

### Attentie bij het in gebruik nemen van het nieuwe apparaat

Na het aansluiten bevinden zich in de leidingen nog luchtbelletjes.

Het drinkwater net zolang aftappen en weggooien tot het water zonder luchtbelletjes getapt kan worden.

De eerste 10 - 15 glazen weggooien.

Als de ijsbereider voor de eerste keer wordt gebruikt: de ijsproductie van de eerste dag om hygiënische redenen niet gebruiken.

### Drinkwaterkwaliteit

Alle voor de drinkwaterdispenser gebruikte materialen zijn neutraal van geur en smaak.

Als het water een bijmaak heeft, dan kan dat de volgende oorzaken hebben:

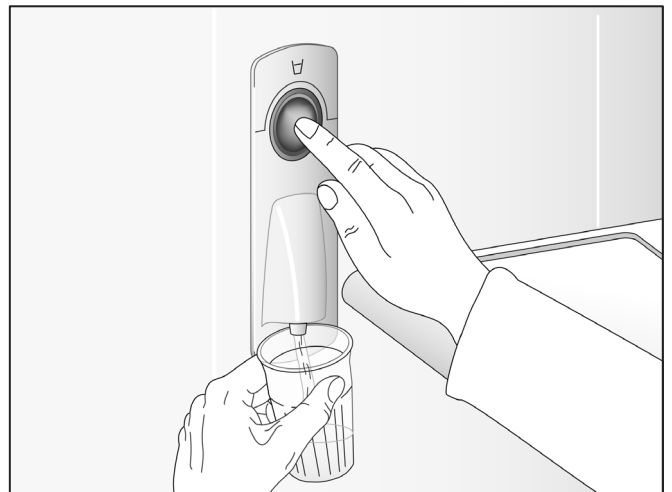
- het mineraal- en chloorgehalte van het water.
- het materiaal van de waterleiding in huis of van de toevoerleiding.
- de versheid van het water (als er lange tijd geen water werd afgetapt, dan kan het water "verschraald" smaken. In dit geval ca. 15 glazen water tappen en leeggieten).

Smaak en geur van het water kunnen door de installatie van het meegeleverde waterfilter verbeterd worden.

**Het meegeleverde waterfilterpatroon filtert uitsluitend kleine deeltjes uit het toegevoerde water, geen bacteriën of microben.**

### Water tappen

- 1 Linker deur van de koelruimte openen.



- 2 Glas onder de dispenser houden.

- 3 De dispensertoets indrukken.

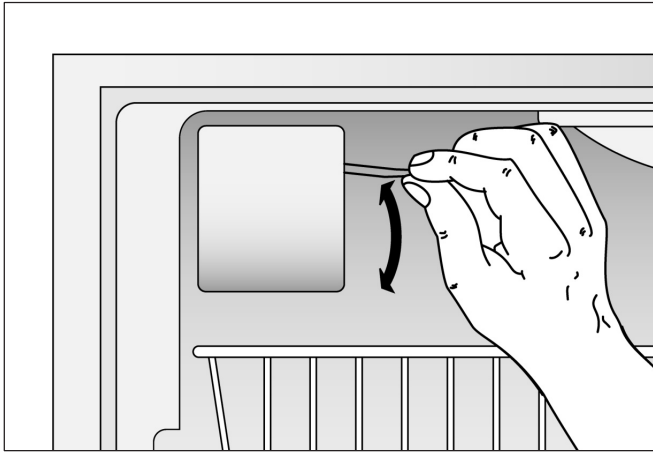
### Tip:

Het water van de waterdispenser is op de juiste drinktemperatuur gekoeld. Wilt u kouder water, dan moet u voor het tappen ijsblokjes in het glas doen.



## In- en uitschakelen van de ijsbereider

- 1 De arm uit de blokkeerstand naar onderen drukken om de ijsbereider in te schakelen.



- 2 De arm naar boven drukken en in de blokkeerstand zetten om de ijsbereider uit te schakelen.

## Aanwijzingen bij het gebruik van de ijsbereider

Als in de diepvriesruimte de vriestemperatuur is bereikt, dan stroomt het water in de ijsbereider waar het in de vakjes tot ijsblokjes beviest. De kant en klare ijsblokjes vallen automatisch in het ijsblokjesreservoir.

Soms blijven de ijsblokjes aan de zijkant aan elkaar plakken. Meestal laten ze bij het transporteren naar de dispenseropening los.

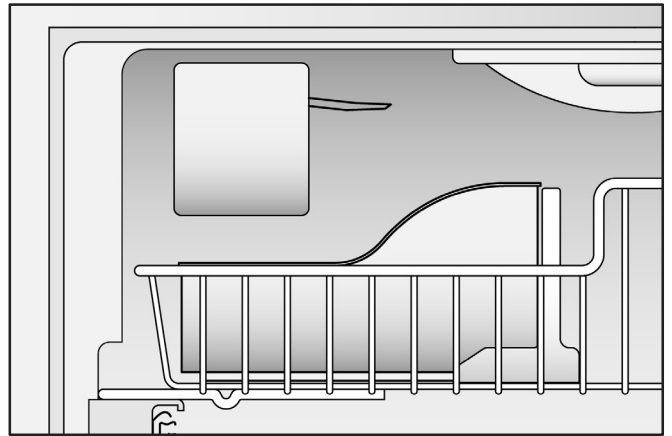
Als het ijsblokjesreservoir vol is, dan wordt de ijsbereiding automatisch uitgeschakeld.

De ijsbereider kan ca. 2,5 kg ijsblokjes binnen 24 uur produceren.

**Leg nooit flessen of levensmiddelen in het ijsblokjesreservoir om snel te laten koelen. De ijsbereider kan geblokkeerd en daardoor beschadigd raken.**

## Ijsblokjes eruit halen

- 1 Lade diepvriesruimte openen.



- 2 Bovenste voorraadmand uittrekken.
- 3 Ijsblokjes uit het ijsblokjesreservoir nemen.

## Ijsblokjesreservoir eruit halen en schoonmaken

Wanneer er langere tijd geen ijsblokjes uit zijn gehaald, wordt de kwaliteit van de ijsblokjes minder: ze smaken verschaald, veranderen van vorm en plakken aan elkaar.

- 1 Lade diepvriesruimte openen.
- 2 Bovenste voorraadmand uittrekken.
- 3 De arm naar boven drukken en in de blokkeerstand zetten om de ijsbereider uit te schakelen.
- 4 Ijsblokjesreservoir uit de bovenste voorraadmand halen.
- 5 Ijsblokjesreservoir leegmaken en met lauwwarm water schoonmaken.
- 6 Ijsblokjesreservoir goed droog wrijven, zodat nieuwe ijsblokjes niet kunnen vastvriezen.
- 7 Ijsblokjesreservoir in de bovenste voorraadmand zetten.
- 8 De arm uit de blokkeerstand naar onderen drukken om de ijsbereider in te schakelen.

De productie van ijsblokjes gaat verder.

## Koelruimte

De temperatuur in de koelruimte kan tussen +2 °C en +8 °C worden ingesteld. Wij raden een instelling van +5 °C aan.

### Levensmiddelen als volgt inruimen:

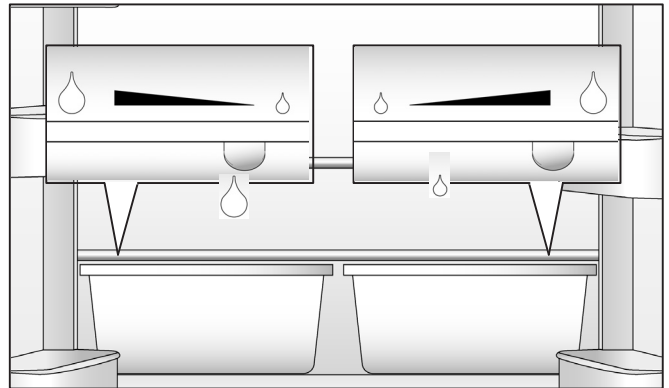
- Op de legplateaus:  
brood en gebak, klaargemaakte gerechten, zuivelproducten, vlees en worst, conserven.
- In de fruit- en groenteladen:  
groente, sla, fruit.
- In het verskoelvak:  
vis, gevogelte, vlees, worst en grote plateaus.
- In de linkerdeur boven:  
boter, kaas.
- In de deuren (van boven naar beneden):  
eieren, tubes, kleine flessen, grote flessen, melk, pakken vruchtensap.

### Attentie bij het inruimen

- Warme gerechten en dranken buiten het apparaat laten afkoelen.
- Levensmiddelen goed verpakt of afgedekt inruimen. Daardoor blijven het aroma, de kleur en de versheid behouden. Bovendien wordt smaakoverdracht en verkleuring van de kunststof delen voorkomen.

## Fruit- en groentevakken met regelbare luchtvochtigheid

De luchtvochtigheid in de fruit- en groenteladen kan worden geregeld via regelbare ventilatieopeningen.



Instelling:

- Regelaar naar  schuiven = hoge luchtvochtigheid.
- Regelaar naar  schuiven = lagere luchtvochtigheid.

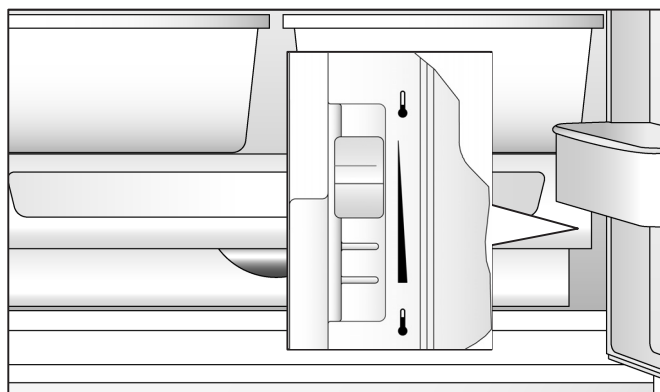
### Attentie:

Fruit- en groentevak altijd goed sluiten om de optimale werking te garanderen.

## Verskoelvak met regelbare temperatuur

Met de regelaar kan de temperatuur in het vak aan uw wensen worden aangepast. Hierdoor wordt een ideaal klimaat geschapen voor het opslaan van verse levensmiddelen.

In het verskoelvak kunnen verse levensmiddelen tweemaal zo lang worden bewaard.



Instelling:

- Regelaar naar  schuiven = temperatuur in de koelruimte.
- Regelaar naar  schuiven = bijna 0 °C.

### Niet geschikt voor verskoelen:

- koude gevoelig fruit en groente (zuidvruchten, avocado's)
- vruchten die moeten narijpen (groene tomaten, bananen)
- aardappelen.

## Attentie bij het inkopen van levensmiddelen:

Voor de bewaartijd van de levensmiddelen is van belang dat ze vers zijn ingekocht. In principe geldt: hoe verser de levensmiddelen, des te langer kunnen ze in de verskoelruimte bewaard worden. Let er daarom altijd op dat u de levensmiddelen vers inkoopt.

### Bewaartijden:

---

#### Afhankelijk van de kwaliteit op het moment van inkoop

---

|                                                          |              |
|----------------------------------------------------------|--------------|
| Worst, beleg, vlees, orgaanvlees, vis, verse melk, kwark | Max. 7 dagen |
|----------------------------------------------------------|--------------|

|                                                                      |               |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|
| Kleine stukjes vlees, braadworst, paddestoelen, salades, bladgroente | Max. 10 dagen |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|

|                                             |               |
|---------------------------------------------|---------------|
| Grote stukken vlees, kant-en-klaargerechten | Max. 15 dagen |
|---------------------------------------------|---------------|

|                                    |               |
|------------------------------------|---------------|
| Gerookte of gepekeldde worst, kool | Max. 20 dagen |
|------------------------------------|---------------|

|                                                                    |               |
|--------------------------------------------------------------------|---------------|
| Voorgebraden vlees in grote stukken, rundvlees, wild, peulvruchten | Max. 30 dagen |
|--------------------------------------------------------------------|---------------|

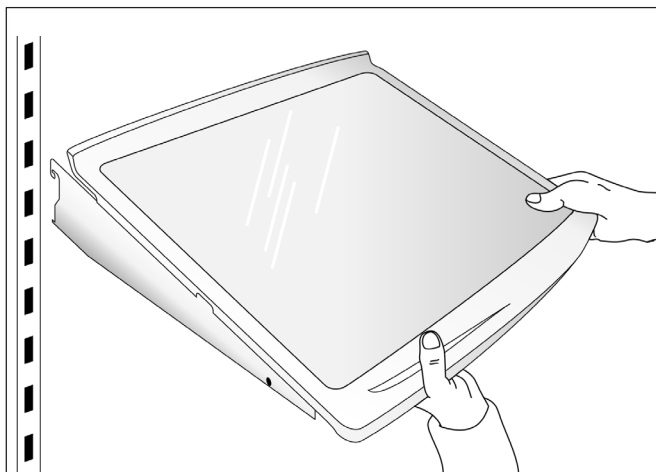
---

## Indeling van de koelruimte

U kunt legplateaus, deurvakken en boter- en kaasvak naar wens verplaatsen:

### Glasplaten

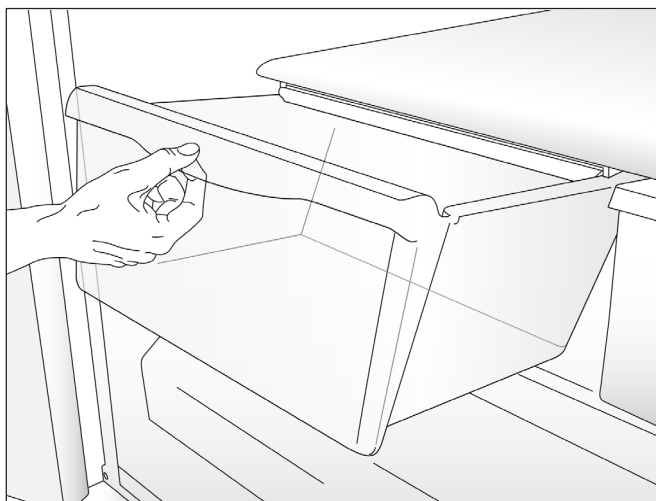
- 1 Legplateau aan de voorkant iets optillen en eruit halen.



- 2 Plaatsen: plateau aan de voorkant iets optillen en met de haken in de openingen op gewenste hoogte hangen. Legplateau aan de voorkant laten zakken.

### Fruit- en groentevakken

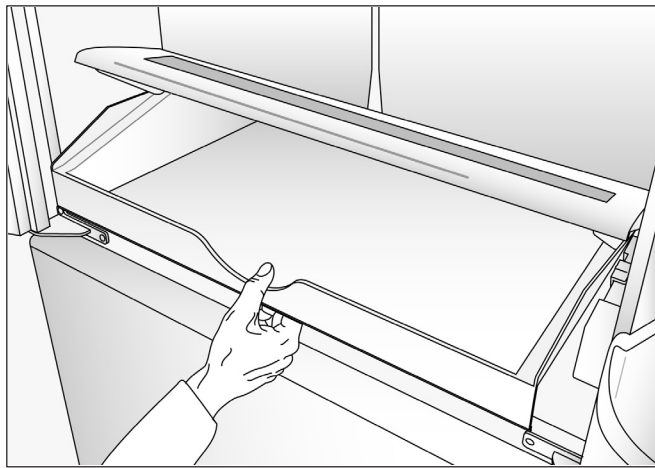
- 1 Fruit- en groentevak zo ver mogelijk uittrekken.
- 2 Fruit- en groentevak aan de voorkant iets optillen en eruit halen.



- 3 Plaatsen: in de rails zetten en naar achteren schuiven.

### Verskoelvak

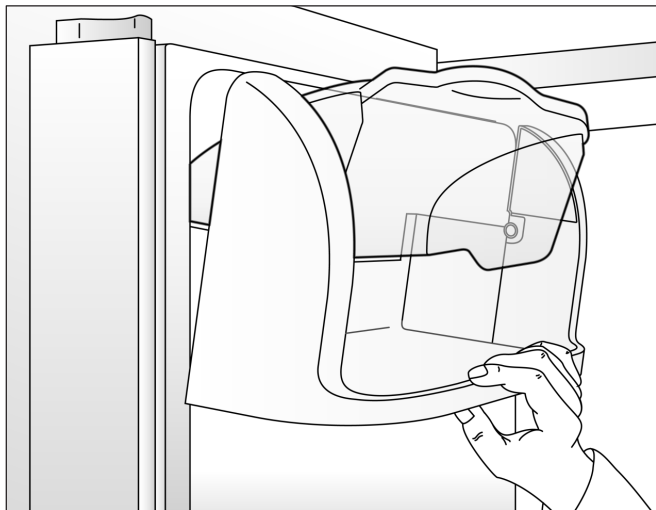
- 1 Verskoelvak zo ver mogelijk uittrekken.
- 2 Verskoelvak aan de voorkant iets optillen en eruit halen.



- 3 Plaatsen: in de uittrekrails zetten en naar achteren schuiven.

### Boter- en kaasvak

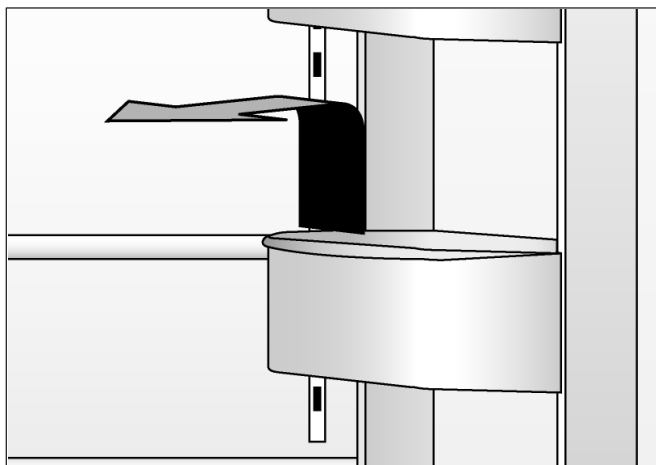
- 1 Voorraadvakken optillen en eruit halen.
- 2 Deksel van het botervak aan de zijkant iets indrukken en eraf halen.



- 3 Plaatsen: op de gewenste hoogte boven de houder erin zetten en naar beneden drukken.

### Vakken in de deur

- 1 Vakken optillen en eruit halen.



- 2 Plaatsen: op de gewenste hoogte boven de houder erin zetten en naar beneden drukken.

## Diepvriesruimte

De temperatuur in de diepvriesruimte kan tussen  $-16^{\circ}\text{C}$  en  $-24^{\circ}\text{C}$  worden ingesteld. Wij raden een instelling van  $-18^{\circ}\text{C}$  aan.

De diepvriesruimte gebruiken:

- voor het opslaan van diepvriesproducten.
- voor het invriezen van levensmiddelen.
- voor het maken van ijsblokjes.

### Attentie:

Let erop dat de deur van het vriesvak goed gesloten is. Bij een open deur ontdooien de diepvrieswaren. In het vriesvak vormt zich een dikke laag ijs. Bovendien verspilt u energie door een hoog energieverbruik.

## Opslaan van diepvriesproducten

Attentie bij het inkopen van diepvriesproducten:

- Let erop dat de verpakking niet is beschadigd.
- Controleer de houdbaarheidsdatum.
- In de winkel moet de temperatuur in de diepvrieskist  $-18^{\circ}\text{C}$  of kouder zijn. Zo niet, dan wordt de bewaartijd van de diepvriesproducten bekort.
- Koop de diepvriesproducten op het allerlaatste moment, breng ze in kranten gewikkeld of in een koeltas snel naar huis.
- Thuis de diepvriesproducten direct in het vriesvak leggen. De diepvriesproducten voor de aangegeven houdbaarheidsdatum consumeren.
- Ontdooide levensmiddelen niet opnieuw invriezen. Uitzondering: als u de levensmiddelen door koken of braden tot een kant en klaar gerecht verwerkt, dan kunt u het opnieuw invriezen.

## Levensmiddelen zelf invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen. De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen. De levensmiddelen moeten zo snel mogelijk door en door worden ingevroren.

## Zo verpakt u op de juiste manier:

- Levensmiddelen in de verpakking leggen.
- De lucht eruit persen.
- Het geheel goed sluiten.
- Vermeld op de pakjes inhoud en datum.

### Niet geschikt voor verpakking:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentassen.

### Voor verpakking geschikt:

kunststof-, polyethyleen-, aluminiumfolie, diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

### Als sluiting geschikt:

Elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d.

Zakjes en folie van polyethyleen kunnen met een folie-lasapparaat worden dichtgelast.

## Invriescapaciteit

U kunt binnen 24 uur tot maximaal 9,5 kg levensmiddelen invriezen.

## Bewaartijd van de diepvrieswaren

De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen.

Bij een gemiddelde temperatuur:

|                                                     |                |
|-----------------------------------------------------|----------------|
| Vis, worst, klaargemaakte gerechten, brood en gebak | Tot 6 maanden  |
| Kaas, gevogelte, vlees                              | Tot 8 maanden  |
| Groente, fruit                                      | Tot 12 maanden |

## Ontdooien van diepvrieswaren

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:

- bij kamertemperatuur
- in de koelkast
- in de elektrische oven, met/zonder heteluchtventilator
- in de magnetron.

### Attentie:

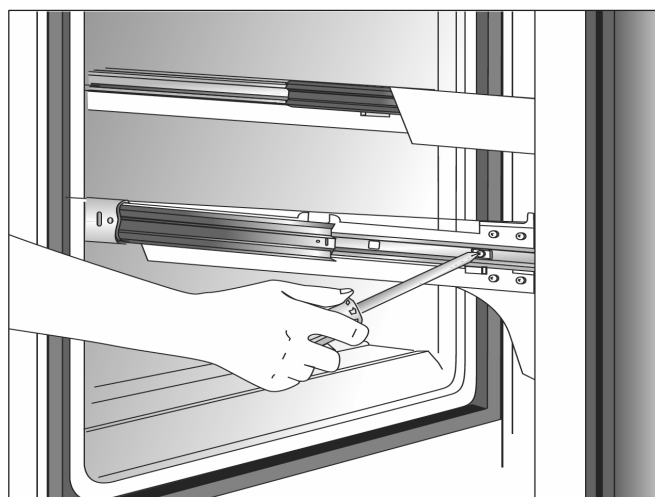
Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas na het koken of braden kunnen de levensmiddelen opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd wordt hierdoor bekort.

## Laden diepvriesruimte uitnemen

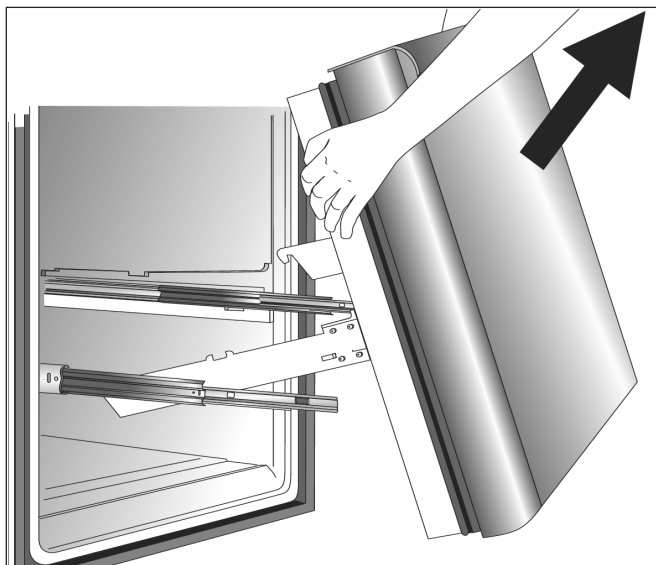
### Uitnemen

- 1 Lade diepvriesruimte zo ver mogelijk uittrekken.
- 2 Onderste voorraadmand naar boven toe eruit halen.



- 3 Aan beide zijden de schroeven aan de haken uitdraaien.

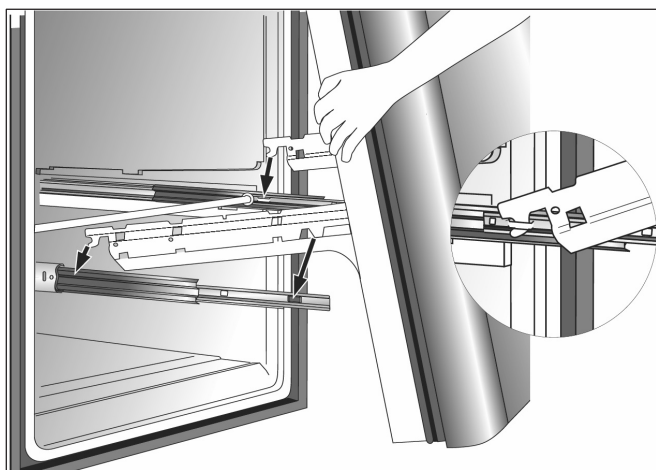
## Indeling van de diepvriesruimte



- 4 Lade diepvriesruimte aan de voorkant optillen en naar boven toe eruit halen.

### Plaatsen

- 1 Beide uittrekrails zo ver mogelijk uittrekken.



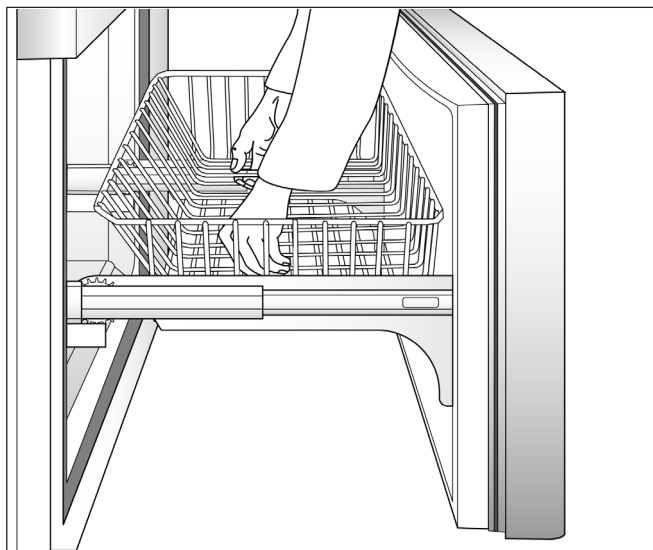
- 2 Beide haken aan het eind van de laderails in de uittrekrails hangen.
- 3 Lade diepvriesruimte aan de voorkant laten zakken.

De 4 haken moeten in de geleidingen van de uittrekrails zitten.

- 4 Aan beide zijden de schroeven in de haken plaatsen en vastdraaien.
- 5 De voorraadmand plaatsen.

### Onderste voorraadmand

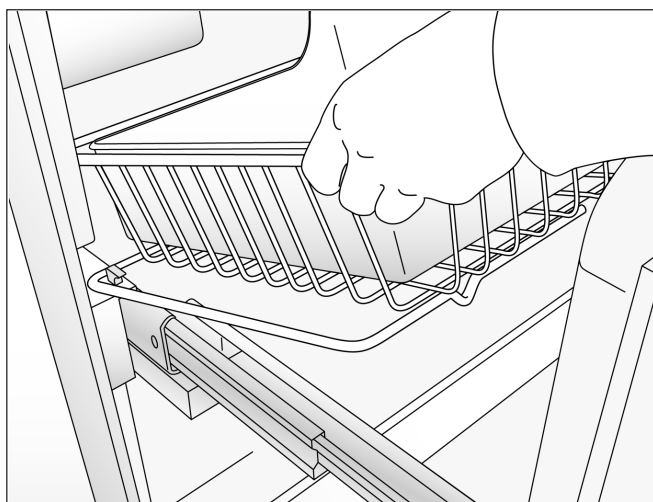
- 1 Lade diepvriesruimte zo ver mogelijk uittrekken.
- 2 Voorraadmand naar boven toe eruit halen.



- 3 Plaatsen: de voorraadmand op de rails van de lade plaatsen.

### Bovenste voorraadmand

- 1 Voorraadmand zo ver mogelijk uittrekken.
- 2 Aan de voorkant optillen en naar boven toe eruit halen.



- 3 Plaatsen: de voorraadmand op de rail plaatsen en naar achteren schuiven.

De mand is uittrekbaar zodat de diepvrieswaren beter te bereiken zijn.

**⚠ Gevaar voor ernstige ziekte en levensgevaar!**

**Het apparaat op plaatsen waar de kwaliteit van het water twijfelachtig of niet voldoende bekend is, niet zonder adequate desinfectie voor en na het filteren gebruiken.**

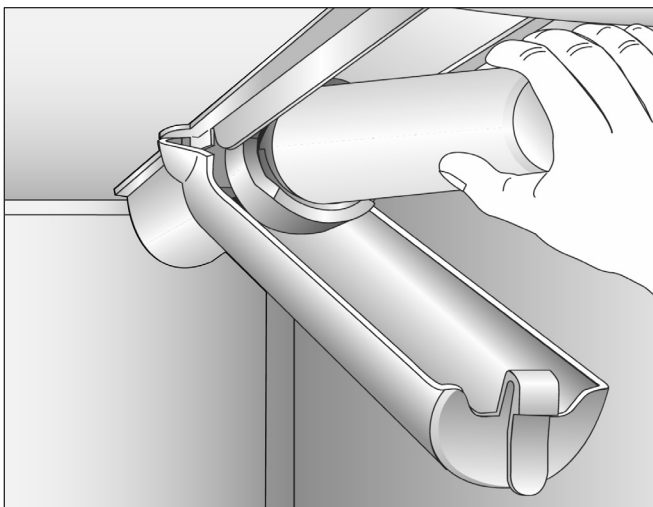
Een filterpatroon voor het waterfilter is tegen meerprijs bij de Servicedienst of bij uw leverancier verkrijgbaar.

### Vervangen van het filterpatroon

- 1 Lip indrukken en de afdekking naar beneden klappen.

**Het watersysteem staat na gebruik onder lichte druk. Wees voorzichtig als u het filter eraf haalt!**

- 2 Ouder filterpatronen linksom uitdraaien.
- 3 Filterverpakking van de nieuwe waterfilterpatronen verwijderen.
- 4 Nieuwe filterpatronen plaatsen en rechtsom verdraaien, tot het filter vastklikt.



- 5 Afdekking omhoog klappen en vastklikken.
- 6 Een paar liter water uit de waterdispenser tappen. Hierdoor wordt de lucht uit het watersysteem verwijderd.
- 7 Water uit het gebruikte filterpatroon gieten. Het filterpatroon kan met het huisvuil worden weggedaan.
- 8 Na vervanging van het filterpatroon de toets voor terugzetten van de filterindicatie drie seconden ingedrukt houden.  
De LED indicatie voor het vervangen van het filter (geel/rood) gaan uit.

### Aanwijzingen bij het waterfilter

Filter minstens één keer per jaar vervangen. De levensduur van het filter hangt af van de kwaliteit en de doorstroomcapaciteit van het water. Onder ongunstige omstandigheden kan het nodig zijn het filter eerder te vervangen.

Als het apparaat langere tijd wordt uitgeschakeld (meer dan 4 weken): waterfilter demonteren en weggooien. Als het apparaat opnieuw in gebruik wordt genomen: nieuw filter plaatsen.

Als het apparaat langere tijd niet gebruikt werd of als het water onaangenaam smaakt of ruikt: watersysteem doorspoelen.

Hiertoe een aantal minuten water uit de waterdispenser tappen. Als de onaangename smaak of geur blijft bestaan: filter vervangen.

De ijsbereider en waterdispenser kan zonder filter worden gebruikt. In dat geval de blauwe omleidingskap plaatsen.



### Technische details

|                                  |                      |
|----------------------------------|----------------------|
| Doorstroomsnelheid (maximaal)    | 0,78 GPM (2,9 l/min) |
| Nominale gebruiksduur (maximaal) | 750 gallons (2838 l) |
| Maximale bedrijfstemperatuur     | 100 °F (38 °C)       |
| Minimale waterdruk               | 35 psi (241 kPa)     |
| Minimale bedrijfstemperatuur     | 33 °F (1 °C)         |
| Maximale waterdruk               | 120 psi (827 kPa)    |

| Standaard nr. 42: esthetische effecten |           |                                |                     |              |              |             |         |                        |
|----------------------------------------|-----------|--------------------------------|---------------------|--------------|--------------|-------------|---------|------------------------|
| Parameter                              | USEPA MCL | Concentratie instroomuitdaging | Instroom Gemiddelde | Effluent     |              | % Reduction |         | Min. vereiste reductie |
|                                        |           |                                |                     | Gemiddelde   | Maximum      | Gemiddelde  | Minimum |                        |
| Chloor                                 | —         | 2,0 mg / l ± 10%               | 1,88 mg/L           | <0,05 mg/L   | 0,06 mg/L    | >97,26%     | 96,84%  | 50%                    |
| T & O                                  | —         | —                              | —                   | —            | —            | —           | —       | —                      |
| Deeltjes**                             | —         | ten minste 10.000 deeltjes/ml  | 5.700.000 # /ml     | 30.583 # /ml | 69.000 # /ml | 99,52%      | 98,94%  | 85%                    |

| Standaard nr. 53: esthetische effecten |                 |                                                                      |                     |            |           |            |         |                        |
|----------------------------------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------|---------------------|------------|-----------|------------|---------|------------------------|
| Parameter                              | USEPA MCL       | Concentratie instroomuitdaging                                       | Instroom Gemiddelde | Uitstroom  |           | % reductie |         | Min. vereiste reductie |
|                                        |                 |                                                                      |                     | Gemiddelde | Maximum   | Gemiddelde | Minimum |                        |
| Werveling                              | 1 NTU**         | 11 ± 1 NTU***                                                        | 10,73 NTU           | 0,36 NTU   | 0,049 NTU | 97,09%     | 95,20%  | 0,5 NTU                |
| Cysten                                 | 99,5% Reduction | Minimaal 50.000/l                                                    | 220.000 #/L         | <1         | <1        | >99,99%    | >99,99% | >99,95%                |
| Asbest                                 | 99% Reduction   | 10 <sup>7</sup> 10 <sup>8</sup> vezels/l; vezels >10 micrometer lang | 155 MF/L            | <1         | <1        | >99,99%    | >99,99% | 99%                    |
| Lood bij pH 6,5                        | 0,015 mg/L      | 0,15 mg/L ± 10%                                                      | 0,153 mg/L          | <0,001     | <0,001    | >99,35%    | >99,35% | 0,10 mg/L              |
| Lood bij pH 8,5                        | 0,015 mg/L      | 0,15 mg/L ± 10%                                                      | 0,150 mg/L          | <0,001     | <0,001    | >99,35%    | >99,35% | 0,10 mg/L              |
| Kwik bij pH 6,5                        | 0,002 mg/L      | 0,006 mg/L ± 10%                                                     | 0,006 mg/L          | 0,00026    | 0,0005    | 98,72%     | 90,91%  | 0,002 mg/L             |
| Kwik bij pH 8,5                        | 0,002 mg/L      | 0,006 mg/L ± 10%                                                     | 0,006 mg/L          | 0,0008     | 0,0015    | 98,72%     | 75,93%  | 0,002 mg/L             |
| Lindaan                                | 0,0002 mg/L     | 0,002 mg/L ± 10%                                                     | 0,002 mg/L          | 0,000025   | 0,00007   | 98,72%     | 96,50%  | 0,0002 mg/L            |
| Toxafeen                               | 0,003 mg/L      | 0,015 mg/L ± 10%                                                     | 0,015 mg/L          | <0,001     | <0,001    | 92,97%     | 91,67%  | 0,003 mg/L             |
| Atrazine                               | 0,003 mg/L      | 0,009 mg/L ± 10%                                                     | 0,00873 mg/L        | <0,002     | <0,002    | 76,99%     | 75,31%  | 0,003 mg/L             |

\* Getest bij een stroomsnelheid van 2,96 l/min, een druk van 413,1 kPa, een pH van 7,5 ± 0,5, een temperatuur van 20° ± 3° C, onder standaardomstandigheden. De feitelijke prestaties kunnen echter variëren. Prestaties voor gezondheid getest en gecertificeerd door NSF International.

\*\* Gemeten in deeltjes/ml. Deeltjes met een maat van 0,5 - 1 micron.

\*\*\* NTU - Nephelometric Turbidity Units



Getest en gecertificeerd door NSF International tegen ANSI/NSF standaarden 42 & 53 in modellen 750 op de reductie van:

#### Standaard nr. 42: esthetische effecten

Smaak- en geurreductie  
Chloorsmaak en -geur  
Mechanische filtereenheid  
Deeltjesreductie klasse 1

#### Standaard nr. 53: Effecten op gezondheid

Chemische reductie-eenheid  
Reductie van lood, atrazine, lindaan, kwik en toxafeen  
Mechanische filtereenheid  
Reductie van cysten, turbiditeit en asbest

### Algemene voorwaarden bij het gebruik

Lees de vermogensgegevens door en vergelijk deze waarden met uw werkelijke eisen aan de waterbehandeling.

Dit product mag NIET gebruikt worden als het water microbiologisch schadelijk of van onbekende kwaliteit is, zonder adequate desinfectie voor of na aansluiting op het systeem. Een systeem dat gecertificeerd is voor de reductie van cysten mag gebruikt worden voor gedesinfecteerd water dat eventueel filtreerbare cysten bevat.

ALLEEN MET KOUD WATER GEBRUIKEN, DE PLAATSELIJKE REGELS EN VOORSCHRIFTEN IN ACHT NEMEN.

Een tijdige vervanging van het filterpatroon is doorslaggevend voor een bevredigende werking van het filtersysteem. Lees a.u.b. in de gebruiksaanwijzing de hoofdstukken over algemeen gebruik, onderhoud en storingen door.

Dit systeem werd overeenkomstig ANSI/NSF 42 en 53 getest op reductie van de genoemde schadelijke stoffen. De concentratie van genoemde schadelijke stoffen in het water dat binnenstroomt in het systeem, werd zoals voorgeschreven in ANSI/NSF 52 en 53 gereduceerd tot een concentratie beneden de toelaatbare grenswaarde of gelijk aan de toelaatbare grenswaarde van het vrijkomende water.

---

## Tips om energie te besparen

---

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen. Niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron (verwarmingsradiator, fornuis etc.). Gebruik eventueel een isolatieplaat.
- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen en pas daarna in het apparaat zetten.
- De diepvrieswaren om te ontdooien in de koelkast leggen. hierdoor benut u de koude van de diepvrieswaren voor het koelen van de levensmiddelen in de koelruimte.
- De deuren van de koelruimte en de lade van de diepvriesruimte zo kort mogelijk openen!

---

## Bedrijfsgeluiden

---

### Heel normale geluiden

**Gebrom** - de koelmachine loopt. De ventilator van het ventilatiesysteem werkt.

**Geborrel, gebruis of geklok** - het koelmiddel stroomt door de leidingen. Binnenstromend water in de ijsbereider.

**Geklik** - de motor wordt in- of uitgeschakeld. Het magneetventiel aan de kraan gaat open of dicht.

**Kloppende geluiden** - de kant en klare ijsblokjes van de ijsbereider vallen in het ijsblokjesreservoir

### Geluiden die gemakkelijk verholpen kunnen worden wanneer ...

#### Het apparaat niet waterpas staat

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen (zie "apparaat stellen").

#### Het apparaat ergens tegen aan staat

Het apparaat van het meubel of apparaat ernaast wegschuiven.

#### Laden, manden of plateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

#### Flessen of serviesgoed elkaar raken

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

---

## Ontdooien

---

Het apparaat wordt automatisch ontdooid.

---

## Uitschakelen van het apparaat

---

- 1 Toets  (warmer) van de diepvriesruimte ingedrukt houden, tot op het display "—" verschijnt.
- 2 Als het apparaat weer wordt ingeschakeld: toets  van de diepvries- of koelruimte indrukken.

---

## Buiten werking stellen van het apparaat

---

- 1 Uitschakelen van het apparaat.
- 2 Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen!

### Bij korte afwezigheid (tot maximaal 3 maanden)

- 1 Alle levensmiddelen die snel kunnen bederven uit het apparaat nemen.
- 2 De diepvrieswaren ook eruit halen als niemand het apparaat kan controleren.
- 3 Watertoevoer afsluiten (1 dag voor het uitschakelen van de ijsbereider).
- 4 Ijsblokjesreservoir legen.
- 5 De arm naar boven drukken en in de blokkeerstand zetten om de ijsbereider uit te schakelen.
- 6 Het resterende water aftappen.
- 7 Filterpatronen demonteren en weggooien als u vermoedelijk langer dan 14 dagen afwezig bent. Omleidingskap plaatsen.

**Als de kans bestaat dat de omgevingstemperatuur lager wordt dan 13 °C: de aanwijzingen opvolgen bij langdurige afwezigheid.**

## Bij langere afwezigheid (meer dan 3 maanden) en bij een omgevingstemperatuur van minder dan 13 °C

- 1 Alle levensmiddelen uit het apparaat halen.
- 2 Watertoevoer afsluiten (1 dag voor het uitschakelen van de ijsbereider).
- 3 Ijsblokjesreservoir legen.
- 4 De arm naar boven drukken en in de blokkeerstand zetten om de ijsbereider uit te schakelen.
- 5 Het resterende water aftappen.
- 6 Filterpatronen demonteren en weggooien. Omleidingskap plaatsen.
- 7 Uitschakelen van het apparaat
- 8 Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen.
- 9 Binnenkant van het apparaat schoonmaken (zie "Apparaat schoonmaken").
- 10 Om geurtjes te voorkomen: deuren van de koelruimte en de lade van de diepvriesruimte open laten staan.

## Apparaat schoonmaken

### Opgelet

**Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen!**

- 1 Uitschakelen van het apparaat.
- 2 Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen!
- 3 De deurafdichting alleen met schoon water afnemen en grondig droogwrijven.
- 4 Het apparaat met een lauw sopje schoonmaken. Het sop mag niet in het bedieningspaneel of de binnenverlichting terecht komen.

**Opgelet:** Nooit de plateaus en de voorraadvakken in de afwasmachine schoonmaken. De onderdelen kunnen vervormen!  
Gebruik nooit zandhoudend of zuurhoudend schoonmaakmiddel.

- 5 Na het schoonmaken: stekker in het stopcontact doen resp. zekering inschakelen.

### Waarschuwing!

**Het apparaat in geen geval reinigen met een stoomreiniger! De hete stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken. Door de stoom kunnen de kunststof oppervlakken beschadigd raken.**

### Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept:

Controleer of u aan de hand van de volgende punten de storing kunt verhelpen.

U moet de kosten voor advies door de Servicedienst zelf dragen - ook tijdens de garantieperiode!

| Storing                                                                                | Eventuele oorzaak                                       | Oplossing                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Apparaat en binnenverlichting zijn ingeschakeld, maar de compressor werkt niet.</b> | Apparaat bevindt zich in de ontthooimodus.              | Dit is normaal. 40 minuten wachten; controleer of de compressor weer inschakelt.                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Het temperatuurgeregelde verskoelvak is te warm.</b>                                | Temperatuur diepvriesruimte is te hoog ingesteld.       | Temperatuur diepvriesruimte koeler instellen.                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                                        | Verskoelvak is verkeerd erin gezet.                     | Verskoelvak correct plaatsen.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Apparaat werkt niet.</b>                                                            | Stekker zit niet in het stopcontact.                    | Stekker in het stopcontact plaatsen.                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                                        | Apparaat werd via het bedieningspaneel uitgeschakeld.   | Toets  van de diepvries- of koelruimte indrukken.                                                                                                                                                                       |
|                                                                                        | Zekering is doorgeslagen.                               | Zekering vervangen of weer inschakelen.                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                                                                                        | Stroomuitval.                                           | Wacht tot er weer stroom is. Eventueel contact opnemen met de installateur of het elektriciteitsbedrijf.                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Het apparaat werkt nog steeds niet.</b>                                             | Functiestoring in het apparaat.                         | Stekker uit het stopcontact halen of de zekering uitschakelen. Contact opnemen met de Servicedienst.                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Levensmiddelen zijn te koud.</b>                                                    | Temperatuur is te laag ingesteld.                       | Temperatuur warmer instellen.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Levensmiddelen zijn te warm.</b>                                                    | De deur kan niet goed gesloten worden.                  | Apparaat met een waterpas uitrichting. Zie "Apparaat stellen".<br>De levensmiddelen die het sluiten van de deur hinderen opnieuw ordenen. Positie van de laden controleren en eventueel correct plaatsen.<br>Deurdichtingen en -lijstjes controleren; eventueel schoonmaken of positionering corrigeren. |
|                                                                                        | Temperatuur is te hoog ingesteld.                       | Temperatuur koeler instellen.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|                                                                                        | Ventilatioerooster is geblokkeerd.                      | Levensmiddelen voor het ventilatioerooster wegnemen.                                                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                                        | Deuren werden vaak geopend of bleven te lang openstaan. | Wacht tot de temperatuur in het apparaat is afgenomen.                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                                                                                        | Er werden verse levensmiddelen ingeladen.               | De verse levensmiddelen moeten eerst de juiste bewaartemperatuur bereiken.                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Het apparaat ruikt onaangenaam.</b>                                                 | Er zijn sterk ruikende levensmiddelen ingeladen.        | Inwikkelen of in luchtdichte bewaardozen leggen.                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                                        | De binnenruimte van het apparaat is vuil.               | Binnenruimte schoonmaken.                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Het apparaat of de ijsbereider veroorzaken onbekende of te luide geluiden.</b>      | Dit is normaal.                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

| Storing                                                                | Eventuele oorzaak                                                | Oplossing                                                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Er vormen zich waterdruppels op de buitenkant van het apparaat.</b> | De deur kan niet goed gesloten worden.                           | Apparaat met een waterpas uitrichting. Zie "Apparaat stellen".                                                                          |
|                                                                        |                                                                  | De levensmiddelen die het sluiten van de deur hinderen opnieuw ordenen. Positie van de laden controleren en eventueel correct plaatsen. |
|                                                                        |                                                                  | Deurdichtingen en ligger controleren; eventueel schoonmaken of positionering corrigeren.                                                |
| <b>Er vormen zich waterdruppels in het apparaat.</b>                   | Te hoge vochtigheid.                                             | Dit is bij hoge vochtigheid normaal.                                                                                                    |
|                                                                        | Temperatuur is verkeerd ingesteld.                               | Temperatuur instellen.                                                                                                                  |
|                                                                        | Hoge vochtigheid of de deuren werden vaak geopend.               | Deur niet zo vaak openen en te lang open laten staan.                                                                                   |
| <b>De laden kunnen moeilijk gesloten worden.</b>                       | Deurdichtingen functioneren niet goed.                           | Deurdichtingen en ligger controleren; eventueel schoonmaken of positionering corrigeren.                                                |
|                                                                        | De inhoud van de laden verhinderen het sluiten.                  | Levensmiddelen opnieuw inruimen.                                                                                                        |
|                                                                        | De lade heeft niet de juiste positie.                            | Lade correct plaatsen.                                                                                                                  |
| <b>Apparaat schakelt vaak aan en uit.</b>                              | Apparaat is niet goed gesteld.                                   | Apparaat met een waterpas uitrichting. Zie "Apparaat stellen".                                                                          |
|                                                                        | Laderails zijn vuil.                                             | Laderails schoonmaken.                                                                                                                  |
|                                                                        | Deuren werden vaak geopend of bleven te lang openstaan.          | De deur niet zo vaak openen en te lang open laten staan. Wacht tot de temperatuur in het apparaat is gedaald.                           |
|                                                                        | De temperatuur en de luchtvochtigheid in de omgeving is te hoog. | Dit is normaal.                                                                                                                         |
|                                                                        | Er werden verse levensmiddelen ingeladen.                        | De verse levensmiddelen moeten eerst de juiste bewaar temperatuur bereiken.                                                             |
|                                                                        | Apparaat staat direct naast warmtebronnen.                       | De omgeving controleren. Eventueel het apparaat ergens anders opstellen of de warmtebronnen isoleren.                                   |
|                                                                        | Temperatuur is verkeerd ingesteld.                               | Temperatuur instellen.                                                                                                                  |
|                                                                        | De deur kan niet goed gesloten worden.                           | Apparaat met een waterpas uitrichting. Zie "Apparaat stellen".                                                                          |
|                                                                        |                                                                  | De levensmiddelen die het sluiten van de deur hinderen opnieuw ordenen. Positie van de laden controleren en eventueel correct plaatsen. |
|                                                                        | Deurdichtingen functioneren niet goed.                           | Deurdichtingen en ligger controleren; eventueel schoonmaken of positionering corrigeren.                                                |

| Storing                                                                              | Eventuele oorzaak                                                                          | Oplossing                                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ijsbereider produceert niet genoeg ijsblokjes of de ijsblokjes zijn vervormd.</b> | Het apparaat of de ijsbereider werd pas kort geleden ingeschakeld.                         | Het duurt ca. 24 uur, tot de ijsproductie begint.                                                                                                                                                               |
|                                                                                      | Er werd een grote hoeveelheid ijs uitgehaald.                                              | Het duurt ca. 24 uur tot het ijsblokjesreservoir weer is gevuld.                                                                                                                                                |
|                                                                                      | Te lage waterdruk.                                                                         | Waterdruk laten controleren. Waterdruk moet tussen 0,14 MPa (1,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. Bij gebruik van de filterpatronen moet de waterdruk tussen 0,24 MPa (2,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. |
|                                                                                      | Waterfilterpatronen verstopt of verbruikt.                                                 | Vervangen van het filterpatroon.                                                                                                                                                                                |
| <b>Ijsbereider produceert geen ijs.</b>                                              | Ijsbereider is uitgeschakeld. Arm van de ijsbereider staat in de bovenste stand.           | Ijsbereider inschakelen, arm naar beneden zetten.                                                                                                                                                               |
|                                                                                      | Het apparaat wordt niet van water voorzien.                                                | WATERAANSLUITING door de deskundige installateur laten controleren.                                                                                                                                             |
|                                                                                      | Wateraansluitslang is geknikt.                                                             | De watertoevoer afsluiten. De geknikte plekken glad trekken. beschadigde waterslang vervangen door een origineel van de fabrikant.                                                                              |
|                                                                                      | Te lage waterdruk.                                                                         | Waterdruk laten controleren. Waterdruk moet tussen 0,14 MPa (1,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. Bij gebruik van de filterpatronen moet de waterdruk tussen 0,24 MPa (2,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. |
|                                                                                      | Temperatuur in diepvriesruimte is te hoog ingesteld.                                       | De temperatuur in de diepvriesruimte moet tussen -17 en -18 °C liggen. Eventueel instellen.                                                                                                                     |
|                                                                                      | Ijsblokjesreservoir is niet goed geplaatst.                                                | Ijsblokjesreservoir goed plaatsen.                                                                                                                                                                              |
|                                                                                      | Wateraansluiting verkeert gemonteerd.                                                      | Verkeerde wateraansluiting kan lage waterdruk en schade aan het apparaat veroorzaken.                                                                                                                           |
| <b>Op het bedieningspaneel brandt geen enkele LED.</b>                               | Stekker zit niet in het stopcontact.                                                       | Stekker in het stopcontact plaatsen.                                                                                                                                                                            |
|                                                                                      | Apparaat werd via het bedieningspaneel uitgeschakeld.                                      | Toets  van de diepvries- of koelruimte indrukken.                                                                          |
|                                                                                      | Zekering is doorgeslagen.                                                                  | Zekering vervangen of weer inschakelen.                                                                                                                                                                         |
|                                                                                      | Stroomuitval.                                                                              | Wacht tot er weer stroom is. Eventueel contact opnemen met het elektriciteitsbedrijf.                                                                                                                           |
|                                                                                      | Sabbat-modus is ingeschakeld.                                                              | Eventueel sabbat-modus uitschakelen. Zie "Setup-modus".                                                                                                                                                         |
| <b>Rode lamp voor filter vervangen brandt.</b>                                       | Filterpatroon is verbruikt.                                                                | Filterpatroon vervangen. Wanneer geen nieuw filterpatroon beschikbaar is, omleidingskap plaatsen.                                                                                                               |
|                                                                                      | Na het vervangen van het filterpatroon werd de indicatie filter vervangen niet teruggezet. | Indicatie filter vervangen terugzetten.                                                                                                                                                                         |

| Storing                                                     | Eventuele oorzaak                                                                                                | Oplossing                                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| In de toevoerslang naar de ijsbereider wordt ijs gevormd.   | Te lage waterdruk.                                                                                               | Waterdruk laten controleren.<br>Waterdruk moet tussen 0,14 MPa (1,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen.<br>Bij gebruik van de filterpatronen moet de waterdruk tussen 0,24 MPa (2,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. |
|                                                             | Watersaansluiting is niet geheel geopend.                                                                        | Watersaansluiting helemaal openen.                                                                                                                                                                                    |
|                                                             | Temperatuur in diepvriesruimte is te hoog ingesteld.                                                             | De temperatuur in de diepvriesruimte moet tussen -17 en -18 °C liggen.<br>Eventueel instellen.                                                                                                                        |
| Er loopt water uit het apparaat.                            | De watersaansluitleiding is lek.                                                                                 | Watersaansluitleiding vervangen door een origineel van de fabrikant.                                                                                                                                                  |
|                                                             | Watersaansluiting verkeert gemonteerd.                                                                           | Verkeerde watersaansluiting kan lage waterdruk en schade aan het apparaat veroorzaken.                                                                                                                                |
| Er komt geen water uit de dispenser.                        | Waterfilterpatronen verstopt of verbruikt.                                                                       | Vervangen van het filterpatroon.                                                                                                                                                                                      |
| De toevoer van water is minder dan normaal.                 | Te lage waterdruk.                                                                                               | Waterdruk laten controleren.<br>Waterdruk moet tussen 0,14 MPa (1,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen.<br>Bij gebruik van de filterpatronen moet de waterdruk tussen 0,24 MPa (2,4 bar) en 0,69 MPa (6,9 bar) liggen. |
|                                                             | Watersaansluiting is niet geheel geopend.                                                                        | Watersaansluiting geheel openen en op lekkage controleren. Minimale doorstroming controleren:<br>295 ml/9 sec. met nieuw filterpatroon<br>295 ml/5 sec. zonder filterpatroon.                                         |
|                                                             | Watersaansluiting verkeert gemonteerd.                                                                           | Verkeerde watersaansluiting kan lage waterdruk en schade aan het apparaat veroorzaken.                                                                                                                                |
|                                                             | Watersaansluitslang is geknikt.                                                                                  | De watertoevoer afsluiten. De geknikte plekken glad trekken.<br>beschadigde waterslang vervangen door een origineel van de fabrikant.                                                                                 |
|                                                             | Waterfilterpatronen verstopt of verbruikt.                                                                       | Vervangen van het filterpatroon.                                                                                                                                                                                      |
|                                                             |                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                       |
| Het water uit de dispenser is niet koud.                    | Apparaat is net geplaatst.                                                                                       | Het water in de tank heeft ca. 12 uur nodig om af te koelen.                                                                                                                                                          |
|                                                             | Het water stond langere tijd in de leidingen buiten de tank en heeft zich aangepast aan de omgevingstemperatuur. | Het eerste glas water weggooien.                                                                                                                                                                                      |
| Het water lijkt troebel.                                    | Lucht of luchtbelletjes in het water.                                                                            | Dit is normaal als de dispenser voor de eerste keer in gebruik wordt genomen. Kort hierna verdwijnen de belletjes.                                                                                                    |
| Er zweven kleine deeltjes in het water of in de ijsblokjes. | Het eerste water, dat door het filterpatroon stroomt, kan koolstof uit het filterpatroon spoelen.                | Deze zwevende deeltjes zijn niet schadelijk! Na korte tijd zijn ze verdwenen.                                                                                                                                         |
|                                                             | Als water bevroren en weer ontdooit wordt, dan vormen zich door mineraalsedimenten kleine deeltjes.              | Deze deeltjes zijn niet schadelijk. Ze zijn een normaal verschijnsel in de waterleiding.                                                                                                                              |



## Gloeilampen vervangen



**Opgelet!**

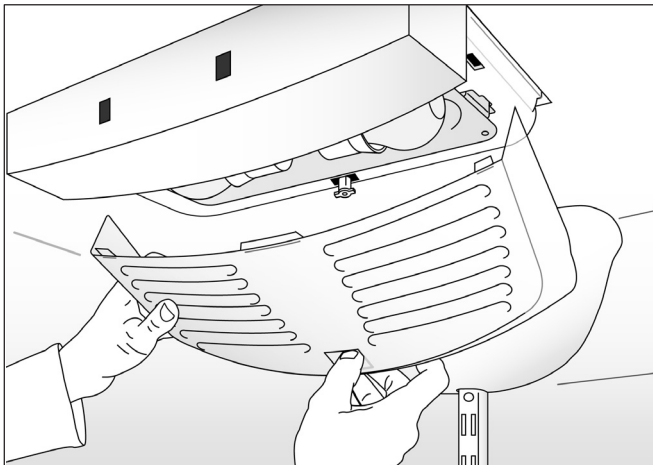
**Stekker uit het stopcontact trekken of zekering uitschakelen!**

**Laat de gloeilampen afkoelen.**

### Koelruimte

Reservelamp: Krypton max. 40 W, 220-240 V  
wisselspanning, sokkel E27

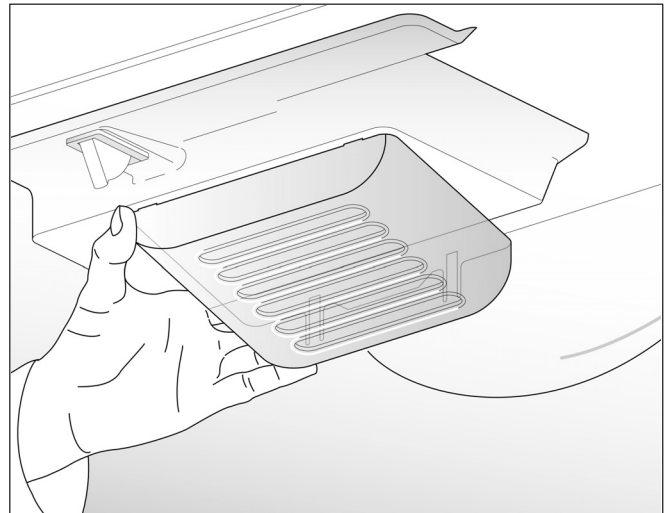
- 1 Pak de lampafdekking aan de zijkant vast en de uitsparing en schuif deze naar achteren.
- 2 Defecte gloeilamp uitdraaien.
- 3 Nieuwe gloeilamp indraaien.
- 4 Lampafdekking van achteren af op het huis plaatsen.
- 5 Lampafdekking naar voren schuiven tot deze vastklikt.
- 6 Stekker weer in het stopcontact doen resp. zekering inschakelen.



### Diepvriesruimte

Reservelamp: Krypton max. 40 W, 220-240 V  
wisselspanning, sokkel E27

- 1 Lade diepvriesruimte uitnemen.
- 2 Lippen aan de achterzijde van de lampafdekking indrukken, tot deze ontgrendelen.
- 3 Lampafdekking naar beneden wegklappen.
- 4 Defecte gloeilamp uitdraaien.
- 5 Nieuwe gloeilamp indraaien.

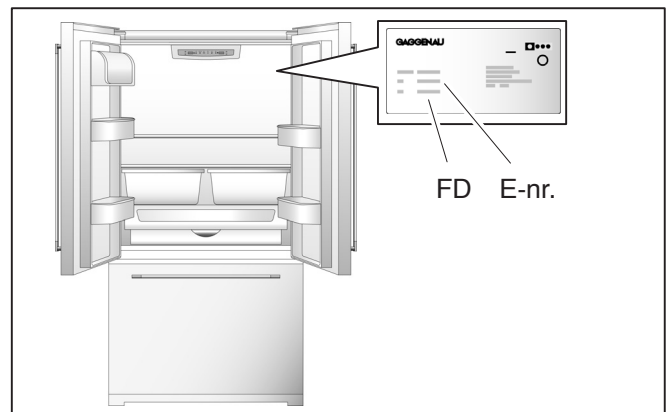


- 6 Voorste lippen van de lampafdekking in de voorste sleuven steken.
- 7 Lampafdekking aan achterkant omhoog klappen tot de achterste lippen vastklikken.
- 8 Lade diepvriesruimte plaatsen.
- 9 Stekker weer in het stopcontact doen resp. zekering inschakelen.

## Inschakelen Servicedienst / typeplaat

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer (E-Nr.) en het FD-nummer (FD) van het apparaat op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje.



Door deze nummers aan de Servicedienst door te geven voorkomt u onnodig heen en weer rijden van de monteur en de hieraan verbonden kosten.





**Gaggenau Hausgeräte GmbH**

Carl-Wery-Straße 34

D-81739 München

[www.gaggenau.com](http://www.gaggenau.com)

Änderungen vorbehalten.

Subject to alterations.

Sous réserve de modifications.

Salvo modifiche.

Wijzigingen voorbehouden.

**GAGGENAU**

9000 250 604  
8703